

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Objekt:
Neubau
Flugfeldklinikum Böblingen
Elly-Beinhorn-Straße
71034 Böblingen

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

VE 361_02 Tischlerarbeiten Patientenzimmer

AUFTRAGGEBER:

Klinikverbund Südwest gGmbH
im Namen und auf Rechnung für den
Eigenbetrieb Gebäudemanagement des Landkreises Böblingen
Calwer Straße 68
71034 Böblingen

1 ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

1.1 Auftraggeberin

Auftraggeber ist der Klinikverbund Südwest gGmbH. Dieser beabsichtigt den Neubau des Flugfeldklinikums.

1.2 Auftragsgegenstand

Für die wirtschaftliche Neuordnung des Klinikverbundes Süd-West werden die Klinikstandorte Böblingen und Sindelfingen in einem Neubau auf dem Flugfeldgelände in Böblingen zusammengelegt.

Das Klinikum gliedert sich in einen Nordbaukörper und einen Südbaukörper, die mit einer Magistrale als Erschließungsbaukörper verbunden werden.

Gegenstand der nachfolgenden Ausschreibung ist die VE 361_01 Tischler Büromöbel
Folgende Arbeiten sind im gesamten Gebäude des Flugfeldklinikums in den Geschossen UG bis 4.OG auszuführen:

- Einbaumöbel

1.3 Anlagen

Anlagen sind in dem Anlagenverzeichnis aufgeführt.

2 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BAUSTELLE

2.1 Übergeordnet

Die in den nachfolgenden Punkten aufgeführten Hinweise sind Bestandteil des Leistungsverzeichnisses (im Folgenden nur „LV“) dieser Vergabeeinheit (VE). Die sich etwa hieraus ergebenden Kosten für Erschwernisse und erforderliche Leistungen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Dabei sind die konkreten Hinweise zur Leistungserbringung und Preisbildung in den verschiedenen Kapiteln der Vorbemerkungen zu beachten.

Der AN hat alle erforderlichen Maßnahmen zur Erbringung der in diesen allgemeinen Vorbemerkungen beschriebenen Leistungen bei der Preisbildung berücksichtigt.

Die in den einzelnen Positionen des LV beschriebenen Leistungen sind immer als gebrauchsfertige Leistung beschrieben. Dies bedeutet, dass regelmäßig die fertige Leistung erwartet wird. Eingeschlossen sind somit auch die Lieferung der Stoffe nach VOB/C ATV DIN 18299 und alle Tätigkeiten wie herstellen, montieren, anschließen usw., die zur restlosen Erfüllung der Leistung gehören, auch wenn diese nicht ausdrücklich erwähnt werden. Etwas anderes gilt nur dann, wenn Leistungen in den Texten ausdrücklich als gesondert zu erbringend erwähnt sind.

2.2 Verkehrssicherung

Die Auflagen der Verkehrsbehörden sind zu beachten. Die Beschilderung und Verkehrssicherung an öffentlichen Straßen im Bereich von Baustellenzufahrten oder sonstige Maßnahmen mit Eingriff in den Straßenverkehr sind bei Bedarf in Absprache mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde vorzunehmen. Die Sicherung der Arbeitsstätten hat auch gemäß ZTV-SA, RSA und der STVO zu erfolgen.

Absprachen mit Dritten sind dem AG vor Beginn der entsprechenden Maßnahme zur Kenntnis zu geben. Die Einholung von Verkehrsanordnungen im Bedarfsfall, die Abstimmungen hierzu mit der Verkehrsbehörde und evtl. weiteren

Beteiligten, die vollständige Umsetzung und Sicherstellung der Einhaltung während der Geltungszeit sind Gegenstand dieser Verkehrssicherung.

2.3 Umweltschutz

Der AN verpflichtet sich, das Bundesimmissionsschutzgesetz einschließlich seiner Verordnungen einzuhalten. Es ist sicherzustellen, durch geeignete Maßnahmen im Arbeitsablauf die Verkehrs-, Staub- und Lärmbelastigung auf ein Minimum zu beschränken.

2.4 Lärmschutz

Auf allen Baufeldern gelten gemäß der Bestimmungen der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift (AVwV) zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen - die Immissionsrichtwerte gemäß AVwV. Bei den Baumaßnahmen ist Rücksicht auf die benachbarten Bebauungen von Gewerbe und Wohnen zu nehmen.

Arbeitszeiten der Baustelle sind:

- Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr
- Samstag 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ruhezeiten sind unbedingt einzuhalten. Dies gilt ebenso für die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm Geräuschimmissionen vom 19. August 1970. Lärm- und erschütterungsintensive Arbeiten sind mit der OÜ des AG im Vorfeld abzustimmen.

Ausnahmegenehmigungen für den Einsatz von Baumaschinen in den Nachtstunden sowie an Sonn- und Feiertagen sind vom AN rechtzeitig bei der örtlichen Bauüberwachung anzuzeigen. Das Einholen der erforderlichen Ausnahmegenehmigungen bei den zuständigen Behörden ist Sache des AN.

2.5 Baufeld

Die Zu- und Abfahrt zur / von der Baustelle erfolgt über die BAB 81, Anschlussstelle Böblingen-Hulb, weiter über die Böblinger Straße und die Flugfeldallee. Die Anschlussstelle Böblingen / Sindelfingen darf nicht genutzt werden, ebenso wenig wie die Ortsdurchfahrt Dagersheim, um den städtischen Durchgangsverkehr nicht zusätzlich zu belasten.

Eine Zufahrt auf das Baufeld über die Elly-Beinhorn-Straße ist nicht gestattet.

Die sichere Verkehrsführung für Fahrradfahrer und Fußgänger (überörtliche Verkehrsführung) ist jederzeit zu gewährleisten. Eventuelle Beeinträchtigungen aus geänderter Verkehrsführung bzw. Wartezeiten zum Einfädeln in den fließenden Verkehr sind einzukalkulieren. Dies betrifft ebenso den Verkehr auf der Baustelle in Abstimmung mit den parallel arbeitenden Firmen.

Die Zu- und Abfahrten und die Be- und Entladezonen innerhalb der Baustelleneinrichtung sowie öffentliche Flächen sind nach Verschmutzungen, die durch den AN verursacht wurden, unverzüglich zu reinigen und ständig im sauberen Zustand zu halten. Insbesondere ist die Staubentwicklung geringstmöglich zu halten.

Bei den Förderwegen für alle auszuführenden Arbeiten ist in die Positionen mit einzukalkulieren, dass der längste vertikale Förderweg zum Lager-/Ladeplatz bis zu 35 m, und der längste horizontale Förderweg zum Lager-/Ladeplatz bis zu 350 m von der Arbeitsstelle betragen kann.

Die Bewachung der Bauunterkünfte, Arbeitsgeräte, Arbeitskleider etc. des AN oder seiner Erfüllungsgehilfen - auch

während der Arbeitsruhe - ist Sache des AN; der AG ist dafür nicht verantwortlich, auch wenn sich diese Gegenstände auf seinen Grundstücken befinden.

2.6 Baustelleneinrichtung

Die Einrichtung der Baustelle hat nach dem von AN entwickelten Konzept im Einvernehmen mit dem Auftraggeber zu erfolgen. Die Koordination und Verwaltung der Baustelleneinrichtungsflächen sowie sämtlicher vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Lagerplätze, Arbeitsplätze und Zufahrtswege erfolgt zentral über einen AN Baulogistik. Die Flächen sind nach Vertragsausführung dem früheren Zustand entsprechend instand zu setzen, sofern nichts anderes vereinbart ist.

Die Übernachtung auf der Baustelle ist untersagt.

Durch den AN Baulogistik werden mobile Toiletten auf dem Baufeld bereitgestellt.

2.7 Leitungen, Medien etc.

Über die bauseitige Baustelleneinrichtung des AG stehen folgende Medien und Versorgungseinrichtungen zur Verfügung:

- Übergeordnete Bauwasserversorgung
- Übergeordnete Baustromversorgung mit Baustromverteilerkästen

Die vertraglichen Regelungen zu den Umlagen sind in den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (Formblatt C_02) enthalten.

3 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - ALLGEMEIN

3.1 Normen und Richtlinien

Es gelten:

- die VOB in der gültigen Fassung, mit allen einschlägigen, die jeweilige Leistung betreffenden Normen und Richtlinien nach dem neuesten Stand der Technik sowie alle "Allgemeinen Anerkannten Regeln der Technik" alle gültigen europäischen Normen EN in der aktuellen Fassung
- alle gültigen Deutschen Industrienormen in der aktuellen Fassung
- insbesondere ATV DIN 18355 Tischlerarbeiten
- alle gültigen Richtlinien von Berufsverbänden, Instituten und Gütegemeinschaften
- alle Forderungen aus den jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen / allgemeinen Bauartgenehmigungen
- die Verarbeitungsempfehlungen und Vorschriften der entsprechenden Produkthersteller
- Stand der Wissenschaft und Technik
- die Arbeitsstättenrichtlinie
- die Musterbauordnung
- die entsprechende Landesbauordnung (LBO BW)
- die Baugenehmigung mit allen Auflagen (bei den Architekten nach Terminabstimmung einsehbar).
- die ENEC 2016
- das Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) bzw. die jeweils neuesten Erlasse, Gesetze.
- die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft in der aktuellen Fassung.
- örtliche Sonderauflagen
- die Auflagen zuständiger Behörden, Körperschaften des öffentlichen Rechts, z.B. TÜV sowie Versorgungsunternehmen sind zu berücksichtigen und einzuhalten.

Über die aufgeführten DIN, Gütebestimmungen, Richtlinien, Zulassungen hinaus gelten alle Gesetzlichen Bestimmungen, Erlasse usw. die zur Zeit der Angebotsabgabe gültig sind, auch wenn sie nicht ausdrücklich erwähnt sind. Die Normen stellen Mindestanforderungen dar, die in keinem Falle unterschritten werden dürfen.

3.2 Planübergabe, Planungsleistung Auftragnehmer

Der AN ist verpflichtet, Planungsunterlagen so rechtzeitig anzufordern und hinsichtlich seiner Belange zu überprüfen, dass auch bei notwendiger technischer Klärung die Materialien rechtzeitig bestellt werden können.

Dem AN werden vom AG Werk- und Detailpläne des Architekten bzw. der zuständigen Fachplaner als Grundlage für seine Leistungen zur Verfügung gestellt.

Die in der Leistungsbeschreibung und den beigelegten Details angegebenen Maße sind Circa-Maße. Der AN hat die für seine Leistungen notwendigen Maße rechtzeitig und eigenverantwortlich örtlich zu überprüfen.

Die Plan-Übergabe durch den Auftraggeber erfolgt ausschließlich über den Projektserver als digitale Zeichnung.

Zusätzliche Papierpläne sind zu übergeben, wenn diese in den jeweiligen Positionen beschrieben sind.

3.3 Abweichungen von Plänen

Der AN hat die Arbeiten entsprechend den Plänen des Architekten auszuführen. Die Angaben der Pläne sind vor Beginn der Arbeiten auf der Baustelle genauestens mit den tatsächlichen Gegebenheiten vor Ort zu vergleichen. Abweichungen sind sofort der Bauleitung mitzuteilen.

3.4 Maßtoleranzen / Hersteller- und Montagetoleranzen / Aufmaß

Die Rohbauarbeiten des Gebäudes werden nach DIN 18202 mit normalen Anforderungen an die Ebenheitsabweichungen ausgeführt.

Ein Aufmaß vor Ort ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu nehmen. Festgestellte Abweichungen von den Planvorgaben sind unverzüglich der Objektüberwachung des AGs mitzuteilen, damit diese in die Lage versetzt wird, rechtzeitig durch geeignete Maßnahmen Terminverschiebungen und Behinderungen abzuwenden.

3.5 Bauseitige Vermessungsleistungen

Vom AG werden (durch einen Vermesser) folgende Leistungen bereitgestellt:

- Meterriss an Hauptkontrollpunkten wie z.B. Treppenhaukernen, etc. je Geschoss mit Angabe der FFB-Höhen.

Sonstige erforderliche Vermessungsleistungen gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Die Maße für jedes Möbelteil müssen vor Ort vom AN genommen werden. Die Kosten sind in die Positionen der Planungsleistungen einzurechnen.

3.6 Gerüste, Hebezeuge

Siehe hierzu 1.1 Baustelleneinrichtung, "1. Baustelleneinrichtung des Auftraggebers" und "2. Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers".

3.7 Stoffe und Bauteile

Der AN hat auf Verlangen Werksgarantien und Lieferscheine im Original vorzulegen.

Alle Stoffe, Bauteile, Konstruktionen und Leistungen müssen den geltenden behördlichen Vorschriften, Normen, Zulassungsbescheiden und der Baugenehmigung entsprechen.

Der Auftragnehmer hat für alle vorgesehenen Bauteile die technischen Merkblätter / Produktdatenblätter der Hersteller, sowie die bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfbescheide und sonstige erforderliche Qualitätsnachweise vorzulegen.

3.7.1 Bauökologische Vorgaben

Sämtliche Baustoffe und die zu ihrer Verarbeitung erforderlichen Hilfsmittel (Bauhilfsstoffe, z. B. Kleber, Spachtelmasse etc.) dürfen in eingebautem Zustand keine gesundheitliche Beeinträchtigung des menschlichen Organismus durch Freisetzen von toxischen Bestandteilen in Gasen, Dämpfen oder Schwebstoffen hervorrufen:

- asbesthaltige oder andere krebserregende,
- erbgut- und fruchtschädigende,
- lösemittelhaltige (flüchtige organische Substanzen),
- solche, die vollhalogenierte oder teilhalogenierte (FCKW, H-FCKW, FKW, H-FKW, etc.) Fluorchlorkohlenwasserstoffe oder andere klimaschädigende Stoffe enthalten bzw. unter ihrer Verwendung hergestellt wurden.

Es dürfen nur künstliche Mineralfasern eingesetzt werden, die gemäß TRGS 905 frei von Krebsverdacht sind. Während der Verarbeitung der Bau- und Hilfsstoffe sind die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Empfehlungen der Bauberufsgenossenschaften hierzu einzuhalten. Die MAK-Werte (Maximale Arbeitsplatzkonzentration) sowie die TRK-Werte (Technische Richtkonzentration) dürfen nicht überschritten werden.

3.8 Sicherheitskoordination

Für die Überwachung der Einhaltung von Sicherheit und Gesundheitsschutz gemäß der Baustellenverordnung ist durch den Bauherrn ein SiGe-Koordinator eingesetzt. Der Auftragnehmer hat bei der Ausführung der Arbeiten die Arbeitsschutzgesetzgebung und die daraus resultierenden Verordnungen zu beachten sowie die Hinweise des Koordinators und den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan zu berücksichtigen. Alle im Rahmen der Baustellenverordnung vorzulegenden Unterlagen sind auf Anweisung des SiGe-Koordinators vorzulegen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG - GEWERK TISCHLERARBEITEN PATIENTENZIMMER

4.1 MESSUNGEN UND HÖHENANGABEN

Die zur Durchführung der eigenen Leistungen erforderlichen Messungen sind vom AN zu erbringen. Die Maße sind, soweit vom Bauablauf möglich, vom Auftragnehmer vor Ausführung am Bau selbstverantwortlich zu prüfen. Die Baumaße vorangehender Gewerke am Bau müssen dem Baufortschritt entsprechend kontrolliert werden. Abweichungen über den zulässigen Toleranzbereich hinaus sind dem AG unverzüglich mitzuteilen. Geschieht dies vor dem Beginn der Arbeiten nicht, so gilt das als Bestätigung, dass die zulässigen Toleranzen der Vorwerke nicht überschritten worden sind.

4.2 STOFFE

In die jeweiligen Positionen der Leistungsbeschreibung müssen einkalkuliert werden:

- Sämtliche für die Funktion erforderlichen Bänder und Beschläge -sichtbar und nicht sichtbar.
- Die Oberflächenbehandlung bzw. Beschichtung aus Schichtstoffplatten etc. sämtlicher sichtbarer und nicht sichtbarer Flächen.
- **Dauerelastische Ver fugungen als Anschluss zum Baukörper (Fußboden, Wand, Decke)**
- Bohrungen für Träger der Einlegeböden

Holzteile

Alle zu verwendenden Holzprodukte müssen nach FSC, PEFC oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC erfüllen.

BESCHICHTETE PLATTEN

Falls bei den Einzelpositionen nicht anders angegeben, sind die Holzteile wie folgt auszuführen:

Trägerplatten

Trägerplatten als Dreischicht-Spanplatten nach DIN EN 312, Emissionsklasse E1, Baustoffklasse B2, CE-zertifiziert gem. DIN EN 13986.

Plattentyp

- Plattentyp P2: Korpusse, Fachböden, Türen, Fronten, Rückwände, Arbeitsplatten
- Plattentyp P3: Sockel und Möbel in Bädern und sonstigen Nasszellen

Plattenstärken:

- Korpusse: 19 mm
- Türen: 19 mm
- Schubladen-Korpusse: 19 mm
- Seitenwand-Aufdopplungen: 19 mm
- Fachböden: bis 75 cm Spannweite: 19 mm, > 75 cm Spannweite: 22 mm
- Rückwände der Unter- und Hochschränke: 10 mm
- Rückwände der Oberschränke und des offenen Fachs für PM: 19 mm
- Sockel: 13 mm
- Arbeitsplatten: 38 mm

Beschichtungen

HPL-Beschichtung:

Flächen werkseitig beidseitig beleimt nach DIN 16926 mit HPL-Schichtpreßstoff. Plattendicke Schichtstoff mind. 0,8 mm, reinigungs- und desinfektionsmittelbeständig, Ausführung ohne Stoßfuge.

Struktur: bei unifarbenem Dekor glatt / bei Holzdekor strukturiert

Oberfläche: matt

Melamin-Beschichtung

Flächen werkseitig beidseitig beschichtet nach DIN EN 14322 mit Kunststoffoberfläche aus Melaminharz, reinigungs-

und desinfektionsmittelbeständig, Ausführung ohne Stoßfuge.
Struktur: glatt, Oberfläche: matt.

Farben HPL und Melaminbeschichtung

Sichtbare Oberflächen:

siehe unten, 4.12 Farb- und Dekorangaben Tischlerarbeiten Patientenzimmer bzw. Pos. -Beschrieb

Kanten

Bei allen Beschichtungen (HPL und Melamin):

- Kanten der Möbel mit ABS-Kante, Stärke 2 mm.
 - Kanten der Arbeitsplatten mit ABS-Kante, Stärke 3 mm.
 - Kanten an Korpusen für ISO-Modul-System aus ABS, weiß, mit Lippendichtung, verdeckt 0,5 mm ABS-Material durchgefärbt, Farbton entsprechend der Oberflächenbeschichtung **im Dekor-Farb-Verbund**.
- Kantenausbildung: gerundet.
Alle sichtbaren Kanten (vertikal und horizontal) auf Gehrung – nicht stumpf gestoßen.

Schlagleisten

Schlagleisten bei 2-flügeligen Schränken aus Kunststoff

HPL-Vollkernplatten:

Hochdrucklaminat (HPL, geprüft nach DIN EN 438-2) Vollkernplatten, absolut wasserbeständig, fäulnissicher, schmutzabweisend, kratz-, bruch- und stoßfest, mit schwarzem Kern.

Stärken: Rückwandpaneele / Wandschutz: 8 mm

In einigen Bereichen (z. B. Bereich GMP und Abklingraum) bestehen die Einbauten komplett aus HPL-Vollkernplatten, Angaben zu Materialstärken siehe entsprechende Titel.

4.3 POLSTERARBEITEN

Kunstlederbezug der Polsteroberflächen:

- hochwertiges Kunstleder, mit klassischer Nappa-Rindsledernarbung mit naturgetreuer Optik und Haptik kaum von echtem Leder zu unterscheiden.
- Material: Vinyl
- Materialzusammensetzung: ca. 85% PVC-Compounding, ca. 15% BW-Gestrick
- Gewicht: ca. 780 g/qm, Dicke: 1,3 mm, Rollenbreite 137 cm Rollenlänge 30m
- Eigenschaften: Lichtechtheit: DIN EN ISO 105-B02, Stufe 7 Abriebsfestigkeit: DIN EN ISO 5470-2: > 75.000 Martindale Brandschutz: DIN 4102-1 (Part 1, B1), DIN 66084 P-a, NF M1, BS5852 IS-0+1+5, EN1021-1+2, DIN53438 (Part 2) MVSS302, FAR 25.853, ÖNORM B3825 schwer brennbar (B1), ÖNORM A 3800-1 Q1, UNI 9175/87 (1.IM)
- Produkt frei von AZO, Cd, FCKW, PCP, PCB, PCT und Formaldehyd
- Verarbeitung nach Herstellervorschriften

4.4 BEFESTIGUNGSMITTEL

sämtliche Befestigungsmittel sind ausreichend zu dimensionieren. Alle Metallteile in nichtrostender Ausführung, Schrauben versenkt.

Befestigungs-Untergrund für Befestigungen an Gebäude:

- Boden: Zement-Verbundestrich 50 mm, Bodenbelag PVC
- Wand: Trockenbauwand zweifach beplankt
- Stützen: Stahlbetonstützen
- Decke: Trockenbau-Sturz

4.5 KONSTRUKTION

Dimensionierung / Kippsicherheit:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn- und Küchenmöbel, für die Bemessung der Einlegeböden DIN 68 874-1 Möbel-

Einlegeböden und Bodenträger.

- Bei der Aufstellung und Montage der Schränke sind die Bestimmungen der ZH 1/428 zu beachten.
- Für die Dimensionierung der einzelnen Teile und die Standfestigkeit und die ausreichende Kippsicherheit der gesamten Konstruktion ist der AN verantwortlich.
- Die Dimensionierung ist Bestandteil der Leistung und auf Verlangen vorzulegen. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.
- Sämtliche Befestigungen / Verbindungen sind nicht sichtbar auszuführen.
- Verbindungen von Korpuselementen außerhalb des Sichtbereichs können mechanisch ausgeführt werden.
- Evtl. Teilungen der Korpusse zum Transport / Einbau sind im Vorfeld rechtzeitig mit dem AG und Architekten abzustimmen.
- Sofern nicht extra aufgeführt, sind Aussparungen und Ausschnitte für Leitungsführungen in die Positionen mit einzurechnen.
- Die Ausschnitte sind als 2. Dichtungsebene mit einer festen Abdichtung zu versehen.
- Alle Ausschnitte sind zu versiegeln.

4.6 BAUTEILE

Angaben gelten, wenn in den Positionen/Ausführungsbeschreibung keine anders lautenden Angaben getroffen werden:

Oberflächen Möbel:

- Korpusse: alle nicht sichtbaren Oberflächen sind grundsätzlich beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle weiteren, sichtbaren Elemente, d.h. Fronten, Türen, Seitenteile, offene Fächer, Aufdoppelungen, sichtbare Rückwände, Seiten - und Deckenblenden, Sockelblenden, Einlegeböden und Fachböden / -konstruktionsböden etc. sind grundsätzlich beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Korpus:

Bestehend aus Seiten, Ober-, Unterboden und Rückwand.

- Seiten immer durchgehend, Schrank-Ober- und Unterboden zwischen die Seiten geleimt, Stoßverbindungen verzapft und verleimt.
- Die Korpusse sind aus Gründen der Austauschbarkeit grundsätzlich in verleimten Einzel-Korpusse herzustellen (Modulbauweise), ansonsten gemäß Einzelpositionen.
- Die Konstruktion der Schränke hat so zu erfolgen, dass der Einbau der beschriebenen Einbaugeräte in die Unterschränke ohne zusätzlich erforderliche Arbeiten erfolgen kann.
- Material: Spanplatte, 19 mm
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Türen:

wenn in der Position nicht anders beschrieben,

- Türen stumpf aufschlagend, DIN links oder rechts nach Wahl AG.
- Die Scharniere sind innenliegend anzubringen. Vertikalbelastung der Tür und Scharniere ca. 60 kg.
- Bei Öffnungswinkel muss jeder Schrankbereich ungehindert zu erreichen und in seiner vollen Breite nutzbar sein.
- Das gilt insbesondere für die in die Schränke zu integrierenden Wertfächer und Schranktresore.
- Alle Türen inkl. eingebohrtem Gummipuffer durchsichtig 4-6 mm.
- Material: Spanplatte, 19 mm
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Fachböden:

wenn in der Position nicht anders beschrieben,

- fest montierter Einbau, sonst als höhenverstellbare Einlegeböden. Fachböden liegen ca. 15 mm hinter Türinnenkante, bei offenen Regalen hinter Korpus-Vorderkante.
- Für die Aufnahme von höhenverstellbaren Bodenträgern sind System-Reihenlochbohrungen im Abstand von ca. 32 mm vorzusehen.

FFK Böblingen VE361_02 Tischler Patientenzi

- Material: Spanplatte, Plattenstärke von Fachböden und Einlegeböden: bis 75 cm Breite= 19 mm / ab 75 cm Breite = 22 mm.
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Rückwand:

wenn in der Position nicht anders beschrieben,

- Schrank-Rückwände aus Spanplatte, ca. 10 mm
- Rückwände der Oberschränke und des offenen Fachs für Pflegemittel (PM): 19 mm
- Die Rückwände sind in den Korpus bzw. in die Seitenblenden der Schränke (z. B. Schränke in der WL) einzunuten und zu verleimen.
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Arbeitsplatten:

- Verbindungen von Arbeitsplatten sind unsichtbar und auf Gehrung auszuführen.
- Sämtliche Ausschnitte in Arbeitsplatten (z.B. für Spülen o. ä.) sind dauerhaft gegen das Eindringen von Feuchtigkeit durch geeignete Maßnahmen abzusperren / abzudichten.
- Material: Spanplatte, 38 mm.
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Passleisten / Blenden:

Bei allen ausgeschriebenen Tischlerarbeiten handelt es sich um Einbaumöbel.

- Teilweise erfolgt der Anschluss mittels Passleisten und Blenden an angrenzende Bauteile (auch zur Decke).
- Diese sind in gesonderten Positionen aufgeführt, falls nicht anders in der Position beschrieben.
- Befestigung verdeckt. Ausführung an den Seiten korpusbündig, an den Vorderseiten bündig mit der Tür.
- **Inkl. dauerelastischer Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.**
- Die Passleisten / Blenden müssen eine eigene Konstruktion besitzen, ohne Befestigung an Fremdbauteile.
- Höhe und Breite richten sich nach den Detailerfordernissen der Schrankanlagen bzw. baulichen Situation.
- Dimensionierung durch AN nach Aufmaß vor Ort.
- Material: Spanplatte, 19 mm
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Sockel:

- Sockelkonstruktion mit Sockelblende.
- Sockelblende mit Höhe ca. 100 mm bzw. 145 mm (Teeküche Lounge), s.. Pos.-Beschr.
- Befestigung verdeckt. Ausführung mit Rücksprung (ca. 20 mm) zur Schrankfront, falls nicht anders beschrieben.
- Sockel seitlich flächenbündig mit dem Korpus.
- Material: Spanplatte, 13 mm, feuchteresistent, P3 (Reinigung).
- Nach Aufstellung der Schrankzeile ist die Fuge zum Fertigfußboden mit Fugendichtmaterial auf Silikonkautschukbasis dauerelastisch zu verfugen. **Dies ist mit einzukalkulieren.** Farbton der Verfugung nach Wahl des Auftraggebers.
- Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen EP's.

Höhenjustierbare Füße:

- Die Schränke, Küchen- und Arbeitszeilen sind generell mit höhenjustierbaren Sockelfüßen auszustatten (von innen aus zu bedienen), um Bautoleranzen (Höhenunebenheiten) auszugleichen.
- Anzahl nach statischer Erfordernis, Bemessung durch AN.

Rückwandpaneele Wandschutz / Spritzschutz:

- HPL-Vollkernplatten: Befestigung verdeckt an dahinter liegender GK- oder Massiv-Wand. Plattenstöße als Haarfuge. Platteneinteilung in Abstimmung mit AG / Architekt. Anschlussfuge an Arbeitsplatte dauerelastisch verfugt. Maßabweichungen von bis zu 50 mm sind einzukalkulieren und führen nicht zu einer Erhöhung der jeweiligen

EP's.

4.7 FUGEN

Sämtliche Platten sind als homogene Fläche herzustellen. Unnötige Oberflächenstöße sind zu vermeiden.

Ausführung aller Fugen, wenn im Positionsbeschreibung nicht anders erwähnt, als Haarfuge.

Die Lage und Ausbildung notwendiger Fugen ist in den Werkstattzeichnungen einzutragen und mit den Architekten abzustimmen.

4.8 BEFESTIGUNG:

Montage mit Befestigung an Wänden aller Art (Trockenbau, Stahlbeton, Mauerwerk). Inkl. aller Befestigungsmittel, Anschlüsse und dauerelastischer Versiegelungen.

Im Bereich von Hängeschränken, Wickelklapptischen und Wandklapptischen sind Verstärkungen in der Unterkonstruktion des Trockenbaus vorhanden.

4.9 DICHTSTOFFE / DAUERELASTISCHE FUGEN

Für sichtbar bleibende Verfugungen sind geeignete, elastische Einkomponenten-Dichtungsmassen zu verwenden, nach erweiterter Farbpalette des Herstellers; Farbton nach Bemusterung und Wahl des AG, in verschiedenen Farbtönen (je nach Einbauort).

Alle Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind dauerelastisch abzufugen, Fugenbreite ca. 5 - 10mm.

4.10 BESCHLÄGE

Alle Beschläge sind, wenn nicht gesondert aufgeführt, Bestandteil jedes Möbels. Sie sind ausreichend zu dimensionieren, Ermittlung durch AN. Alle Beschläge in nichtrostender Ausführung, Schrauben versenkt. Geeignet für den Objektbereich. Detailangaben und Art der Ausführung siehe jeweilige Ausführungsbeschreibung und Positionsbeschreibung.

Fachbodenträger

Fachbodenträger für höhenverstellbare Einlegeböden:

Einzel-Bodenträger, Tragkraft je mind. 15 kg, Zinkdruckguss, mit Fachbodensicherung, einschraubbar, je Fachboden sind je nach Tiefe mind. 4-6 Stk Bodenträger einzukalkulieren.

Fachbodenträger für herausnehmbare Glas-Einlegeböden:

Einzel-Bodenträger, Bodenträger, zum Einstecken in Bohrloch-Ø 5 mm, Zinkdruckguss mit schmaler transparenter Kunststoffauflage für Glasböden, mit 2 Keilnasen, Tragkraft 6,25 kg je Stück, vernickelt, je Fachboden sind je nach Tiefe mind. 4-6 Stk Bodenträger einzukalkulieren.

Tablarträger

zum verdeckten Einbau, zum Einbohren in Regalböden, mit Anschraubplatte, neigungs-, Höhen- und Seiteneinstellung, aus Stahl verzinkt. Für Tablardicke ≥ 24 mm

Bettbeschläge

Bettbeschläge für Bettkasten

Bettbeschläge aus Metall, als Einhängebeschlag für die unsichtbare Montage von Blenden. Bettverbinder mit gekröpftem Haken- und Schließteil 145 mm / n. Erfordermis, Anschlag rechts und links verwendbar, Stahl verzinkt; zum Schrauben

Klappbett-Beschlag und Zubehör

Bettbeschläge aus Metall, als Klappbett-Beschlag / Bettlift, zum Einbau quer für Klappbetten nach eigener Konstruktion. Stahl pulverbeschichtet, schwarz RAL 9011. Mit LGA-Qualitätszertifikat, 1 Paar Klappbetten-Beschläge mit Drehtlager und Aufnahmebolzen für Gasdruckfedern, 2 Stk Sicherungsbeschläge (Kippsicherung), 1 Stk Sicherungshebel mit Arretierungsplatte, 2 Stk Gasdruckfedern und 1 Paar Klappfüße bzw. 1 Bügelfuß zum Herausklappen nach Wahl AG, 2 Stk Bettzeug-Haltegurt zum Halten des Bettzeugs beim Schließen. Inkl. sämtl. Befestigungsmaterial

Griffe

Sofern in einzelnen Positionen nicht eine abweichende Ausführung angegeben ist:

Sockelgriff mit Länge ca. 590 mm:

Durchmesser ca. 14 mm, Länge ca. 590 mm, Ausladung ca. 35mm, Edelstahl Werkstoff-Nr. 1.4305, matt gebürstet, mit 2 Sockeln. Einheitliche Griffe an Schranktüren und Schubladen.

Bügelgriff mit Länge ca. 138 mm:

Durchmesser ca. 10 mm, Länge ca. 138 mm, Ausladung ca. 35mm, Edelstahl Werkstoff-Nr. 1.4301, matt gebürstet, Einheitliche Griffe an Schranktüren und Schubladen.

Bügelgriff mit Länge ca. 900 mm (Schränke in der Wahlleistung):

Durchmesser ca. 14 mm, Länge ca. 900 mm, als Stangengriff mit drei Befestigungspunkten, Ausladung ca. 35mm, Edelstahl Werkstoff-Nr. 1.4301, aus massivem Edlelele, matt gebürstet, Einheitliche Griffe an Schranktüren und Schubladen.

Muschelgriff oval für Wickelkommoden:

Muschelgriff für Holztüren, Außenmaße ca. 175x60 mm, Breite der sichtbaren Blende umlaufend ca. 10,5 mm, Gehäusemaße ca. 154x39mm, Gehäusetiefe: ca. 17,5 mm Edelstahl matt, als geschlossene Ausführung.

Möbelknopf für Durchreichen

Möbelknopf, zeitlos, aus Edelstahl, Güte 1.4305/AISI 303, matt, gebürstet, Höhe: 26 mm, Knopf- und Sockeldurchmesser: 30 mm

Bänder

Scharnier für Spanplatten-Türen

Topfscharnier, ÖW bis 110°, zum Anschrauben, 3-dimensional verstellbar, Höhenverstellung, Topf- und Gelenkarm aus Stahl, vernickelt. Inkl. Dämpfung und Schließautomatik, Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3. Je Türe 2-4 Stk Topfbänder nach konstruktiver Erfordernis, Ermittlung durch AN.

Folgende Mindestanzahl Bänder ist einzuhalten:

bei Türblatthöhen bis 90 cm: mind. 2 Stück, bis 160 cm: 3 Stück, bis 200 cm: 4 Stück, bis 270 cm: 5 Stück bzw. nach statischer Erfordernis.

Typ / erforderlicher Öffnungswinkel entsprechend der Einbausituation.

Topfscharnier push, griffloses Öffnen:

Topfscharnier zum Einpressen, mit Öffnungsautomatik zum grifflosen Öffnen der Türe, 3-dimensional verstellbar, verdeckt, Topf- und Gelenkarm aus Stahl, vernickelt. Typ / erforderlicher Öffnungswinkel entsprechend der Einbausituation., Einschl. Montageplatten und Zuhaltung / Druckschnäpper.

Scharnier für Spanplatten-Türen ISO-Module:

Möbelband als Eingelenk-Topfscharnier mit sichtbarer Rolle (für ISO-Modul-Schränke), Ganzmetalltopfband 250° mit außenliegender Rolle, Rolle mit Ø = ca. 5,4 mm, Zinkdruckguss vernickelt.

Scharnier für Spanplatten-Türen (Tapetentür)

Topfscharnier mit Eckanschlag, ÖW bis 110°, zum Anschrauben, 3-dimensional verstellbar, Höhenverstellung, Topf- und Gelenkarm aus Stahl, vernickelt. Inkl. Dämpfung und Schließautomatik, Qualitätseinstufung nach EN 15570, Level 3. Je Türe 2-4 Stk Topfbänder nach konstruktiver Erfordernis, Ermittlung durch AN; folgende Mindestanzahl Bänder ist einzuhalten: bei Türblatthöhen bis 90 cm: mind. 2 Stück, bis 160 cm: 3 Stück, bis 200 cm: 4 Stück.), Typ / erforderlicher Öffnungswinkel entsprechend der Einbausituation.

Scharnier für Spanplatten-Türen (Durchreichen)

Scharnier, für Holzdicken ab 18 mm, für unsichtbaren Anschlag, nur für Drehtüranwendungen, 3-dimensional einstellbar, Farbe nach Wahl AG, Werkstoff Scharnier: Zinkdruckguss, Abdeckkappe: Stahl, Einsatzbereich für aufliegenden oder einliegenden Anschlag, für Türwerkstoff Holz, ÖW 180°, Einstellmöglichkeit bei aufliegender Montage: Höhe ±1,5

FFK Böblingen VE361_02 Tischler Patientenzi

mm, Seite ± 1 mm, Tiefe $\pm 1,5$ mm, bei einliegender Montage: Höhe $\pm 1,5$ mm, Seite $\pm 1,5$ mm, Tiefe ± 1 mm, Montage zum Schrauben,
Anzahl pro Tür nach konstruktiver Erfordernis, Ermittlung durch AN.
Aufschlagsrichtung entsprechend der Einbausituation.

Scharnier für HPL-Türen

Scharnier in flacher Bauweise für dünne Türen, ÖW ca. 140° , zum Anschrauben, 3-dimensional verstellbar, mit Zuhaltung, Edelstahl matt, Werkstoff-Nr. 1.4404 (V4A). Je Tür ca. 2 Stk Topfbänder nach konstruktiver Erfordernis, Ermittlung durch AN. Typ / erforderlicher Öffnungswinkel entsprechend der Einbausituation.

Klappenscharnier

Topfscharnier, ÖW ca. 90° , zum Anschrauben, 3-dimensional verstellbar, aus Stahl, vernickelt, inkl. Abdeckkappen, Kunststoff, weiß

Beschlag für Sitzbankplatte (Bereich GMP):

Dreh-.Kipp-Beschlag mit Dämpfung, s. Positionsangabe.

Schiebetürbeschläge

Schiebetürbeschlag für Holztüren für 2 Türflügel und Doppel- Laufschiene im Korpus innenliegend. Geeignet für Türen mit Abmessungen B/L je = ca. 0,60/2,00 m.

Schubkastenführungen/Vollauszüge:

Auszüge als Vollauszug, rollengeführt, mit Selbsteinlauf, beidseitige Zwangsführung, Führungen Stahl verzinkt, Rollen Kunststoff. aufliegende Montage mit Einstecksystem, mit Einzug, mit integrierter Dämpfung, mit integriertem Rückwandhalter. Geeignet für den Objektbereich.

Tragkraft: Besteckschubladen: mind. 70 kg / übrige Schubladen: mind. 200 kg

Sockelverstellfüße

Sockelverstellfuß mit Sockelclip aus Kunststoff, Höhenjustierung ca. 15 mm, Tragkraft mind. 150 kg, Anzahl Sockelverstellfüße je Schrank nach konstruktiver Erfordernis, Ermittlung durch AN.

Möbelschlösser und Schnäpper

Die Türen aller Patientenschränke, der innenliegenden Wertfächer, sowie die Türen der PM-Schränke werden zunächst mit „einfachen“ Kastenschlössern, inkl. Schließkern etc. sowie Schließblech ausgestattet, bei den großen Patienten-Schränktüren als Drehstangenschloss .

Eine Umrüstung auf ein anderes / bauseitiges Schließsystem muss möglich sein.

Schließ-Hierarchie mit unterschiedlichen Schließkernen pro Tür, sowie nur einer übergeordneten Hierarchie als Generalschlüssel. Jedes Schloss mit 3 Schlüsseln, sowie insgesamt 5 General-Schlüsseln.

Kastenschloss:

aufliegendes Fallenschloss mit Schließwinkel / Schließblech, inkl. Möbelschließzylinder bzw. Schließkern mit je 2 Stk. Schlüsseln, Dornmaß entsprechend der Einbausituation. Arretierung der Falle im Offenzustand. Bohrung im Türblatt so vorgerichtet, dass das Kastenschloss im Nachgang durch ein elektronisches Schließsystem ausgetauscht werden kann.

Alle Schlösser unterschiedlich schließend mit einem übergeordneten Generalschlüssel (3-fache Ausführung des General-Schlüssels).

Münzpfandschloss

aufliegendes Pfandschloss für die Aufnahme von Geldmünzen oder Wertmarken als Pfand, das nach jeder Benutzung zurückgegeben wird, mit 2-Münz-Einwurf. Werkstoff: Gehäuse: Kunststoff, Schließteile: rostfreies Material, Zylinder: Messing, Oberfläche: Gehäuse: anthrazit, Zylinder: vernickelt matt, Funktion: nach Pfandeinwurf ist der Schlüssel abziehbar, nach Aufschließen und Pfandrückgabe blockiert der Riegel wieder, Schließtechnik: Promax-Zylinder mit 6 Stiftpaaren, Schließung: 20000 verschiedene Schließungen möglich, Anschlag: links oder rechts, Zylinder-q: 22 mm, Zylinderlänge: 27,5 mm, Montage: zum Schrauben, Pfandschloss mit lose beigelegtem Zylinder, Schlüssel mit Stan-

dardschlüsselkopf (vorbereitet zum Einclipsen von Nummern des Nummern-Sets), 1 Hinweisschild ohne Nummer, wahlweise 1 Schließblech oder 1 Schließwinkel, inkl. Befestigungsmaterial

Drehstangen-Schloss:

aufliegendes Drehstangen-Schloss bestehend aus Schlosskasten, Profilstange, Fanghaken, Stangenführung und Schließbolzen, inkl. Möbelschließzylinder bzw. Schließkern mit je 2 Stk. Schlüsseln, Dornmaß entsprechend der Einbausituation. Bohrung im Türblatt vorgerichtet für späteren Austausch des Schlosses.

Alle Schlösser unterschiedlich schließend mit einem übergeordneten Generalschlüssel (3-fache Ausführung des General-Schlüssels).

Hebelschloss:

Zylinderhebelschloss, Mutterbefestigung, Schließweg 90°, Schließzwang, Zinkdruckguss, verchromt poliert

Nummerierung

4-stellige Nummerierung der Schlösser aus Kunststoff, selbstklebend. Geklebt auf die jeweiligen Schrankfronten bzw.

Kugelschnäpper zum Eindrehen (Durchreichen)

Schnäpper aus Messing, Schließblech: Stahl, Kugel: Chromstahl, Farbe/Oberfläche, Schnäpper: blank, Schließblech: vermessingt, Montage Schnäpper zum Eindrehen, Schließblech zur Stiftbefestigung, inkl. Rundkopf-Metallstifte und sämtl. Befestigungsmat.

Zubehör

Kristallspiegel

Kristallspiegel aus Sicherheits-Spiegelglas mit Garantiebelag, Stärke nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN) jedoch min. 6 mm, Kanten geschliffen und poliert. Die Reflexions- und Schutzschichten müssen der DIN 1238 und der DIN EN 1036 entsprechen.

Abm. (B x H) s. Pos., Montage des Spiegels unsichtbar, verklebt auf Trägerplatte

Lüftungsgitter für Kühlschränke / Minibars etc.

Lüftungsgitter eckig, aus Aluminium, mit glatten Stegen, Abm. ca. 500 x 86 mm (LxB), Ausschnittmaß ca. 470 x 72mm (LxB), Luftdurchlass 200 cm², Montage: zum Einlassen, Befestigen mit Schrauben, unsichtbar befestigt, Lochung: 90 x 5 mm, Oberfläche / Farbe pulverbeschichtet weiß, RAL 9010

Kabeldurchlass:

Kabeldurchlassdose, rund, Außendurchmesser ca. d=90mm, passend für Bohrung mit d=80mm

Material: Zinkdruckguss in Edelstahloptik

mit Deckel mit Bürstendichtung zur Kabeldurchführung

Garderobenstange

Garderobenstange aus Aluminiumrohr silberfarben eloxiert, Abm. ca. 14x30 mm (BxH), inkl. passendes Schrankrohlagere aus Aluminium, silberfarben eloxiert, geschlossen, zum Schrauben an die Seitenwand.

Garderobenstange inkl. Einhängenhaken aus Aluminium, silberfarben eloxiert

Müllsystem:

Sammelbehälter aus Kunststoff mit Trägersystem zur freihängenden Anbringung oder Ein-/Unterbau. Schlitzschiene und Träger aus Edelstahl zur bodenfreien Aufhängung.

Befestigung an Möbel nach statischer Erfordernis (Ermittlung durch AN).

Ergonomische Handhabung durch Neigung nach unten.

Drei Behältergrößen mit 70/50/30 Liter.

Leicht einzusetzen, auszutauschen, leicht zu tragen durch Grifföffnungen.

4.11 DESINFEKTIONSMITTELBESTÄNDIGKEIT

Generell dürfen nur umweltfreundliche und gesundheitlich unbedenkliche Stoffe verwendet werden.

Hinweis zur Desinfektionsmittelbeständigkeit:

Sämtlich im Bereich von Funktions- + Pflegerräumen eingesetzten Materialien und Oberflächen, die für eine Oberflächendesinfektion zugänglich sind, müssen beständig gegen die Wischdesinfektion sein gegen

- im Krankenhaus übliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel, nach DGHM-, VAH- bzw RKI-Listung
- Wasser und Dampf
- Blut

4.12 MASSTOLERANZEN

Die Grundrastermaße der ausgeschriebenen Möbel sind auf jeden Fall einzuhalten (bspw. 30cm, 40cm, 60 cm, etc.). Differenzmaße sind mit Passleisten auszugleichen.

4.13 EINBAUGERÄTE

Geräte jeweils inklusive aller erforderlicher Ausschnitte in den Einbaumöbeln zur Montage und zum Anschluss der Geräte. Es sind Markengeräte anzubieten.

Inkl. Installationsmaterial und Installationsarbeiten zum betriebsfertigen Anschluss an bauseitige Anschlüsse (z.B. 230V-Steckdosen etc.). Die Einbaugeräte sind in separaten Positionen erfasst.

Die Einbaugeräte sind mit Anschlusskabeln (Länge min. 2 m) mit Stecker zu liefern.

HINWEIS ZUR LIEFERUNG UND ZUM EINBAU

Die nachstehend ausgeschriebenen Leistungen umfassen auch die Lieferung und den Einbau der dazugehörigen Stoffe und Bauteile einschließlich Abladen und Lagern auf der Baustelle.

VOB C DIN 18299, Ziffer 2.2.1

Dies gilt insbesondere auch, wenn die Lieferung und /oder der Einbau im Ausschreibungstext nicht explizit benannt sein sollte. Ausnahmen werden explizit angezeigt. Positionen für reine Lieferung bzw. nur Einbau bei bauseits gelieferten Stoffen werden im Text benannt.

Auf die örtlichen Gegebenheiten, siehe Baustelleneinrichtungsplan wird verwiesen. Der Besuch des Baufelds, vor Abgabe des Angebots wird angeraten.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1 ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN

1.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

1. Baustelleneinrichtung des Auftraggebers

Vom AG ist eine übergeordnete Baustelleneinrichtung als eigenes Gewerk beauftragt.

Folgende Baustelleneinrichtungen werden vom AG für den AN bereitgestellt:

1.1 Sanitär- und Sanitätscontainer

Bauseits werden in ausreichender Anzahl folgende Sanitär- und Sanitätseinrichtungen hergestellt:

- WC-Container, Damen und Herren
- Sanitätscontainer, Erste-Hilfe-Raum

Die Reinigung der Containeranlagen erfolgt bauseits arbeitstäglich.

1.2 Baustrom-/ Bauwasserversorgung

Bauwasser und Baustrom (bis max. 32 A) werden bauseits zur Verfügung gestellt, die entsprechenden Kosten werden in den vertraglichen Bedingungen geregelt.

1.3 Bauzaun

Das Baufeld wird bauseits allseitig mit einem Bauzaun, Höhe ca. 2,0 m gesichert.

1.4 Gerüst

Prinzipiell sind alle für die Erbringung der Leistungen des AN erforderlichen Gerüste vom AN selbst zu stellen. Die zu bearbeitenden Flächen liegen max. 3,50 m über Aufstellfläche Gerüst.

1.5 Bauaufzug

Im Gebäude werden 5 Aufzüge als Bauaufzüge vorgerichtet

Lage der Aufzüge siehe Baulogistik-Layout sowie Logistikhandbuch.

Aufzug 1:

EG bis 3.OG + Hubschrauberlandeplatz, Traglast 4.500 kg, Kabinenmaße 2,30 m x 3,15 m x 2,25 m (BxLxH), Türhöhe 2,20 m

Aufzug 2-4:

UG bis 4.OG, Traglast 3.100 kg, Kabinenmaße 1,70 m x 3,10 m x 2,29 m (BxLxH), Türhöhe 2,20 m

Aufzug 5:

UG bis 5.OG, Traglast 3.100 kg, Kabinenmaße 1,70 m x 3,10 m x 2,29 m (BxLxH), Türhöhe 2,20 m

1.6 Büro-, Mannschafts-, Besprechung-, Lager- und Materialcontainer

Büro-, Mannschafts-, Besprechung-, Lager- und Materialcontainer werden durch den bauseitigen Baustellenlogistiker aufgestellt. Diese Container sind nach Bedarf kostenpflichtig anzumieten.

Das Stellen eigener Container durch den AN ist nicht zulässig.

Ein Mustermietvertrag sowie eine Mietpreisliste sind dem LV beigelegt.

1.7 Lagerflächen

Sehr begrenzte Lagerflächen sind auf dem Baufeld entsprechend dem BE-Plan vorgesehen. Die Fuß- und Transportwege von der Lagerfläche bis zum Montageort sind zu berücksichtigen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Die im Baustelleneinrichtungsplan dargestellten Lagerflächen sind befestigt bzw. geschottert (20 cm Schotteraufbau auf Geotextil).
Im Gebäude stehen keine Lagerflächen zur Verfügung.
Die Anlieferung des Materials kann daher nur für jeweils 1 Wochenleistung erfolgen und ist durch den AN entsprechend zu terminieren. Die Einlagerung des weiteren bereits vorproduzierten Materials hat durch AN außerhalb der Baustelle zu erfolgen.
Die Nutzung von Lagerflächen ist rechtzeitig mit dem AN Logistik abzustimmen (siehe Logistikhandbuch).

1.8 Baustraßen

Das Baugelände wird über eine ringförmige befestigte Baustraße erschlossen. Die Baustraße wird mit einem nicht überfahrbaren Versatz zum Gelände hergestellt.

2. Baustelleneinrichtung des Auftragnehmers

Die Baustelle ist durch den AN für seine Leistungen im Einvernehmen mit dem Auftraggeber einzurichten.
Die Mitbenutzung von Teilen der Baustelleneinrichtung (z.B. Hebezeuge) anderer Unternehmer ist vom Auftragnehmer mit diesen direkt zu vereinbaren und mit diesen abzurechnen.

2.1 Hebezeuge, Transportmittel

Über die bauseitigen Bauaufzüge weitere erforderliche Hebezeuge und Transportmittel hat der AN selbst zu stellen.

2.2 Aufenthalts und Lagerräume

Einrichtungen zur Bewirtschaftung und Wohnunterkünfte sind auf dem Gelände nicht zugelassen. Das Übernachten auf dem Gelände ist nicht gestattet.
Aufenthaltsräume/Tagesunterkünfte und Lagerräume sind vor Ort anzumieten (siehe 1.6).

2.3 Telefonanschlüsse

Der Auftragnehmer hat für die notwendigen Fernsprechanchlüsse für seine Zwecke selbst zu sorgen. Er trägt die Kosten für den Auf- und Abbau sowie den Betrieb der Anlagen. Der Einsatz von Funksprechgeräten muss vom Auftraggeber genehmigt werden.

2.4 Beleuchtung

Der AN muss die Baustelle für seine Tätigkeiten selbst ausleuchten (Arbeitsplatzbeleuchtung). Die Beleuchtung darf nicht in Betrieb sein, wenn keine Arbeiten ausgeführt werden. Beleuchtung in den Treppenhäusern und Verkehrswegen erfolgt bauseits.

2.5 Sicherheitsmaßnahmen

Auf alle Sicherheitsmaßnahmen, wie Beschilderung, Wink- und Warndienst, Abdeckungen, Absperrungen, Schutzvorrichtungen usw. hat der AN sein besonderes Augenmerk zu richten und die entsprechenden Kosten einzukalkulieren.

2.6 Abfallentsorgung

Die Entsorgung des eigenen Abfalls erfolgt durch den AN selbst. Die Kosten sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen und werden nicht separat vergütet.
Eine gebührenpflichtige Entsorgung über die durch AN Logistik bereitgestellten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Entsorgungshöfe wird über das Logistikhandbuch erläutert und geregelt.

Alle, auch die hier nicht besonders genannten, aber für den ordnungsgemäßen Baubetrieb erforderlichen Baustelleneinrichtungen und Umbauten, sind in die entsprechende Position einzukalkulieren.

1.1.1 Einrichten der Baustelle

Einrichten der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten eigenen Leistungen des Auftragnehmers, mit allen Merkmalen, wie sie in der vorstehenden Ausführungsbeschreibung aufgeführt sind.

Hierzu gehören alle erforderlichen Montagemittel und Hebezeuge, Maschinen, Geräte, Absturzsicherungen, Stoffe und sonstige auch hier nicht besonders genannten, aber für den ordnungsgemäßen Baubetrieb erforderlichen Arbeiten, Einrichtungen und deren Umbauten.

Zu berücksichtigen sind alle technisch erforderlichen und nach den Vorschriften des Regierungspräsidiums, der Baubehörde, Feuerwehr und Berufsgenossenschaft notwendigen Vorkehrungen und Einrichtungen.

Zu berücksichtigen ist, dass die Montage in mehreren räumlich und zeitlich getrennten Abschnitten erfolgt. Siehe hierzu beiliegenden Terminplan.

psch

.....

1.1.2 Vorhalten Baustelleneinrichtung

Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten eigenen Leistungen des AN über die gesamte Ausführungszeit des AN, mit allen Merkmalen, wie sie in der Ausführungsbeschreibung aufgeführt sind.

Die Abrechnung erfolgt nach Wochen.

76 Wo

.....

.....

1.1.3 Räumen der Baustelleneinrichtung des AN

Räumen der Baustelle nach Durchführung der eigenen Leistungen.

Gelände Flächen, auf denen sich eigene Baustelleneinrichtungen befunden haben, sind zu räumen.

Sämtliche etwaige Einbauten der Baustelleneinrichtungen (z.B. Fundamente) sind zu beseitigen, das Gelände ist in den vorgefundenen Zustand zurückzusetzen.

psch

.....

1.1.4 Erstellung von Baustelleneinrichtungsplan

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber vor Beginn der Baustelleneinrichtung einen Baustelleneinrichtungsplan zu übergeben.

Ein Baustelleneinrichtungsplan ist mit allen notwendigen Einzelheiten versehen, innerhalb von 10 Werktagen nach Auftragserteilung zur Genehmigung an die Bauleitung einzureichen. Hierbei ist unter Einhaltung der Rahmenbedingungen der Terminablauf zu berücksichtigen. Als Grundlage dient das Logistikkonzept

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

und der vorliegende Stand des BE-Plans.

psch

1.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.2 PLANUNG, DOKUMENTATION Hinweise Technische Bearbeitung

Der Datenaustausch erfolgt über die Projektplattform PK-FFK (siehe Anlage 11 zum Organisationshandbuch Teil I - Planung / C_10_Anlage_ZVB Bau_PK-FFK-Leitfaden).

Alle Pläne und Dokumente müssen den CAD-Standard bzw. den Vorgaben der Dokumentenstrukturen des Bauherrn erfüllen.

1.2.1 Erstellung von Werk- und Montageunterlagen

Pauschale für die Erstellung von prüfbaren Werk- und Montageplänen zu allen zur Ausführung kommenden Anlagen.

Aus diesen Zeichnungen müssen alle zur Beurteilung der Konstruktion notwendigen Einzelheiten wie z.B. Abmessungen, Anschlüsse an das Bauwerk usw. klar hervorgehen.

Für alle im Leistungsverzeichnis beschriebenen Bauteile sind die vom Architekt/Fachplaner bzw. Bauherrn an den Auftragnehmer übergebenen Ausführungspläne, Details im Rahmen der Erstellung der Werk- und Montageplanung vom Auftragnehmer in den CAD-Standard bzw. in die Dokumentenstruktur des Bauherrn zu überführen.

Vom Auftragnehmer ergänzte Pläne und Dokumente müssen ebenfalls den CAD-Standard bzw. den Vorgaben der Dokumentenstrukturen des Bauherrn erfüllen (siehe Anlage 11 zum Organisationshandbuch Teil I - Planung / C_10_Anlage_ZVB Bau_PK-FFK-Leitfaden).

Einzurechnen sind:

1. Werkstatt- und Montageplanung

Es sind Werkpläne anzufertigen zu jeder beschriebenen Position:

Montagezeichnungen M.1:10

- Anschlüsse / Details M.1:1 bis M1:5
- Übersichtszeichnungen, Schnitte

Der Auftragnehmer hat die Werk- und Montageunterlagen gemäß Vorgabe des CAD-Standard des Bauherrn zu erbringen.

Die Werkstatt- und Montageplanung ist rechtzeitig vor Montagebeginn dem verantwortlichen Architekt/Fachplaner zur Einsicht und Prüfung vorzulegen. Für die Prüfung der Werk- und Montageplanung durch den Fachplaner ist ein Zeitraum von **6 Kalenderwochen** zu berücksichtigen.

Die Ergebnisse der Prüfung des AG sind vom AN in die Werkstatt- und Montageplanung aufzunehmen und es ist ein korrekter abschließender Planungsstand zu fertigen.

Die verspätete Vorlegung der Werk- und Montageplanung und die damit ver-

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

bundenen Kosten gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Die in dieser Position beschriebenen Leistungen werden als Pauschale vergütet.

psch

1.2.2 Erstellung eines Bauablauf-Terminplans

Erstellen eines konkreten Bauablauf-Terminplanes, geschossweise, in Abstimmung und nach Vorgabe der örtl. Bauleitung.

psch

Dokumentation

Allgemeine Vorgaben an Revisionsunterlagen

Der AN ist für die Dokumentation seiner Leistungen und den Datenaustausch während der gesamten Planungs- und Bauphase sowie der Vertragslaufzeit verantwortlich. Er hat eine für den AG geeignete und umfassende digitale und schriftliche Dokumentation zu erstellen, die in einem einheitlichen, bearbeitbaren Datenformat (.dwg/.ifc, .pdf, MS Office, und native Formate) und in einer gleichartigen Modellstruktur übergeben werden muss. Die endgültige Revisionsunterlage muss 2x in Papier und 1x digital abgegeben werden. In der Zeit, in der die Revisionsunterlagen final erstellt werden, sind handrevidierte Pläne vor Ort vorzuhalten.

Unterlagen

Es müssen folgende Unterlagen übergeben, wenn möglich in der Datenbank hinterlegt, werden:

- Beschreibungen
- Grundlagendokumentation
- Messprotokolle
- Stücklisten, Ersatzteillisten

Innerhalb der vorgegebenen Struktur ist vor der Zusammenstellung eine Feinabstimmung mit dem AG und der Fachbauleitung notwendig (gewerkespezifische Untergliederung).

Unterlagen, die aufgrund von baubegleitenden Umständen noch nicht final erstellt werden können, sind als solche zu kennzeichnen und entweder als Platzhalter (Leerseite Protokoll mit Datum, wann Prüfung durchgeführt wird) bzw. in der Fassung des letztgültigen Standes (für Planungsunterlagen) zu übergeben.

Anforderungen an die Ausfertigung von Revisionsunterlagen

Alle Dokumente in der papierhaften Ausführung sind in Standard-Büroordnern mit Registern zu übergeben. Die Ordner sind je Gewerk und entsprechend der Vorgabe gemäß Anlage „Rückenschild“ zu beschriften. Die Register sind grundsätzlich nummeriert zu wählen. Die Ordner sind zu nicht mehr als 2/3 ihrer Fassungskapazität zu befüllen. Die Dokumente sind grundsätzlich alle farbig, Pläne zudem nach DIN gefaltet anzulegen.

Alle Dokumente in der elektronischen Ausführung sind über einen gemeinsamen Index recherchierbar mit Acrobat Reader auf elektronischem Datenträger anzulegen.

Der Schriftliche Teil ist im Datei-Format Microsoft Word/Excel + im Format PDF und mit folgenden Eigenschaften anzulegen:

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
----------	--------------	------------	----	----

Übertrag:

- volltextrecherchierbar
- Standardnavigation mit Rücksprung zum Inhaltsverzeichnis

Die Unterlagen sind so aufzubereiten, dass die eingebauten Bauteile auf einen Blick ersichtlich sind. Die Ablage oder der Ausdruck von Gesamtkatalogen und Betriebsanweisungen ganzer Produktfamilien ist ohne ausreichende Kennzeichnung der eingebauten Bauteile nicht zulässig. Alle Unterlagen sind nur in deutscher Sprache zu liefern. Dieses gilt grundsätzlich für beide Ausfertigungen, in Papier, wie elektronisch. Die gesamten Revisionsunterlagen sind durch den AN zur Dokumentation auf der Projektplattform abzulegen.

Die geforderten Dokumentationsunterlagen sämtlicher erbrachten Leistungen sind spätestens 4 Wochen vor der Schlussabnahme an den AG oder dessen Bevollmächtigten zu übergeben.

Die Dokumentationsunterlagen sind in deutscher Sprache zu erstellen.

Diese Unterlagen gelten nur mit Prüfvermerk als vertragsgemäß. Es sind Inhaltsverzeichnisse mit Darstellung des Inhaltes und Dokumentbezeichnung (Dokument-, Zeichnungsname etc.) beizufügen.

Die Dokumentationsunterlagen sind vorab zur Prüfung auf dem Planserver einzustellen. Die Prüfinstanzen müssen über die Planeinstellung informiert werden.

Ohne geprüfte Dokumentationsunterlagen erfolgt keine Abnahme der Leistung. Die vollständige Vorlage der Dokumentationsunterlagen durch den AN ist Bedingung für die Schlussabnahme und Schlussrechnungslegung.

Die Dokumentation muss enthalten:

0 Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Unterlagen

- 1.1 Allgemeine Auftragnehmerinformationen
- 1.2 Bestellung des Auftraggebers

2 Bescheinigungen / Nachweise

- 2.1 Fachunternehmererklärung / Fachbauleitererklärung /
Zertifizierungsbescheinigung /
Bestätigung der Einbaurichtlinien der Hersteller
- 2.2 Abnahmeprotokolle Bauleistungen ggf. mit Mängellisten
- 2.3 vollständige Restarbeitenliste
- 2.4 Bestätigung Mängelfreiheit
- 2.5 Mängelhaftungsdaten:
- Verzeichnis mit Beginn, Dauer und Ende der einzelnen
Gewährleistungsfristen.
- 2.6 CE-Konformitätserklärungen / -bescheinigungen
- 2.7 Protokolle zu Leistungen während der Bauzeit, die zu protokollieren
waren (z. B. Messprotokolle, etc.)
- 2.8 Bautagesberichte
- 2.9 Sonstige

3 Produktinformationen, Zulassungen, Prüfzeugnisse

- 3.1 Tabellarische Auflistung der Bauprodukte und Bauelemente
(Tabelle mit Hersteller- und Lieferadresse, Katalogbezeichnung),
geordnet nach:
a. Fabrikat
b. Modell- bzw. Artikelnummer

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

	c. Farbangaben
	d. Materialangaben, Produktdatenblätter
	e. Hersteller und Lieferant
3.2	technische Datenblätter
	Reihenfolge entsprechend der Liste Punkt 3.1
3.3	Bauaufsichtliche Zulassungen mit Übereinstimmungserklärung, Zulassungen im Einzelfall inkl. aller Anlagen
	Reihenfolge entsprechend der Liste Punkt 3.1
3.4	Sicherheitsdatenblätter
	Reihenfolge entsprechend der Liste Punkt 3.1
3.5	Materiallisten
3.6	Sonstige
4	Anleitungen
4.1	Einbau-/ Montageanleitungen
4.2	Pflegeanleitungen
4.3	Sonstige
5	Planunterlagen
5.1	Planliste
5.2	endgültige Werkstatt- und Montagezeichnungen (Bestands-, Revisionspläne) gem. CAD-Richtlinien / FM-Standard, Papiausdrucke nur max. DIN A3
5.3	Detailzeichnungen gem. CAD-Richtlinien / FM-Standard, Papierausdrucke nur max. DIN A3
5.4	Sonstige

Änderungen in der Ausführung, auch nach erfolgter Freigabe der Pläne durch den Architekten, sind einzuarbeiten.

Die Zusammenstellung und Übergabe der Dokumentationsunterlagen wird über eine separate Position abgerechnet.

1.2.3 Pauschale Dokumentation

Zusammenstellung und nach Bauteilen geordnete Übergabe sämtlicher Dokumentations- und Revisionsunterlagen aller nachfolgend beschriebenen Leistungen an den AG, 4 Wochen vor dem vereinbarten Abnahmetermin.

Änderungen in der Ausführung, auch nach erfolgter Freigabe der Pläne durch den Architekten, sind einzuarbeiten.

Übergabe der kompletten Unterlagen erfolgt in einfach Papierform sowie digital über die Einstellung auf der Projektplattform.

Der Einheitspreis schließt die gesamte Dokumentation wie vorbeschrieben ein.

psch

1.2.4 Mitwirkung bei der Anlagenliste

Der AN hat die Unterlagen zur Attributliste, welche vom AG bereitgestellt werden, auszufüllen und dem AN BIM zur Verfügung zu stellen. Er hat die für die Anlagenliste erforderlichen Daten und Informationen aus den

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dokumentationsunterlagen oder an den installierten Anlagen, Geräten und Bauteilen eigenständig zu ermitteln sowie in die Erfassungsmasken zu übertragen. Als Kalkulationsgrundlage gelten die in diesem Leistungsverzeichnis ausgeschriebenen und durch den AN gelieferten Anlagen und Bauteile. Die Anlagenliste ist bis zur Abnahme fertigzustellen.

psch

.....

1.2.5

Muster

Übergabe von Handmustern der vorgesehenen Materialien und Oberflächen. Alle Handmuster in zweifacher Ausführung, einmal auf Baustelle und einmal zur Vorlage beim planenden Architekten.

Abmessungen: Größe ca. DIN A4:

Spanplatte 19 mm HPL-beschichtet:

versch. Farben bzw. Holzoptik und Edelstahloptik mit ABS-Kante umlaufend: 20 Muster in folgenden Farben, mit ABS-Kante umlaufend im Farb-Dekorverbund:

Farbe HPL	Dekor
Standard-Dekore:	
1. Weiß: ähnlich RAL 9010 bzw. NCS S 0603-G80Y	(Standard-Dekor)
2. Holzoptik 'Eiche hell', Oberfläche edelmatt	(Standard-Dekor)
3. HPL Edelstahloptik	(Standard-Dekor)
4. Orange / NCS S 3050-Y50R	(Standard-Dekor)
5. Gelb / NCS S 2060-Y10R	(Standard-Dekor)
Sonderdekore:	
6. HPL „hellgrün“ / BT-Farbe „A“ / NCS S 2040-G60Y	(Dekor „S1“)
7. Lila / NCS S 7020-R20B	(Dekor „S2“)
8. Altrosa / NCS S 5010-R30B	(Dekor „S2“)
9. Hellgrün / NCS S 0530-G50Y	(Dekor „S4“)
10. Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y	(Dekor „S4“)
11. Helltürkis / NCS S 1020-B30G	(Dekor „S4“)
12. Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G	(Dekor „S4“)
13. Hellrot / NCS S 2010-R30B	(Dekor „S4“)
14.. Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B	(Dekor „S4“)
15. HPL wolkengrau-beige / NCS S 3005-Y50R	(Dekor „S5“)
16. Grün / NCS S 2040-G60Y	(Dekor „S7“)
17. Gelb / NCS S 2060-Y10R	(Dekor „S7“)
18. Mitteltürkis / NCS S 1040-B30G	(Dekor „S7“)
19. Hellblau / NCS S 0515-B (	(Dekor „S7“)
20. weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010	(Dekor „S8“)

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

außerdem:

- **Spanplatte 19 mm melaminbeschichtet,**
mit ABS-Kante umlaufend im Farb-Dekorverbund,
1 Muster:
- Weiß: ähnlich RAL 9010 bzw. NCS S 0603
- 1 Muster: Akustikpaneel für die Wandpaneele der Zugangsnischen PKV:
Holzoptik 'Eiche hell', Oberfläche edelmatt
- Griffe und Beschläge jeweils alle unterschiedlichen: je 1 Muster.
- Ausführliches Prospektmaterial und Datenblätter zu allen Einbauteilen

Lieferung der Handmuster und Unterlagen 6 Wochen nach Auftragserteilung.

Die Muster und Unterlagen gehen in den Besitz des AG über.

psch

1.2 PLANUNG, DOKUMENTATION

1 ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2

TISCHLERARBEITEN PATIENTENZIMMER

Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen

Sichtbare Oberflächen

Es kommen voraussichtlich folgende Farbtöne und Dekore des HPL-Schichtstoffs / Kanten zur Ausführung:

Grundsätzliche „Standard-Dekore“ (in HPL oder melaminbeschichtet):

Farbton Weiß: RAL 9010 bzw. NCS S 0603-G80Y

Struktur: glatt / strukturiert gem. Positionsbeschreibung, Oberfläche: matt

Falls nicht explizit anders erwähnt, ist der Farbton 'weiß' grundsätzlich ähnlich RAL 9010 bzw. NCS S 0603-G80Y auszuführen.

Holzdekor (senkrecht oder quer, s. Ausf.-Beschreibungen):

Eiche hell, Oberfläche edelmatt



Holzoptik 'Eiche hell '

ABS-Kanten im Dekor-Farb-Verbund, s. o.

**Angabe zu Bauteil-Farben siehe am Ende dieser Aufstellung.
Zuordnungen zu Bauteilen siehe Angaben in den Übersichtsplänen.**

Intarsienfarben bei Schränken und Badregalen in der GKV:

ALLE Patientenschränke (außer in der WL) erhalten an den Vorderseiten der Schranktüren farbig abgesetzte Intarsienstreifen gemäß nachstehenden Angaben zu den Dekoren.

In 1-Bett-Zimmern nur eine der entspr. Intarsien-Farben;

- gelb (NCS S 2060-Y10R) bei Standarddekoren,
- bei Sonderdekoren eine der beschriebenen Farben **oder nach Wahl AG.**

Bei den Badregalen sind die Rückwände analog mit den gleichen Intarsienfarben auszustatten.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

STANDARD-DEKORE

Pat.-Schränke / GKV, „Standard“ (gültig für alle Pat.-Schränke, die keine abweichende Dekorausführung gemäß Angaben im Übersichtsplan haben):

Korpus: HPL weiß

Fronten, Blenden: HPL weiß mit HPL-Intarsienstreifen in

a: Orange / NCS S 3050-Y50R

b: Gelb / NCS S 2060-Y10R

Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell, Rückwände in offenen Fächern gemäß Intarsienfarben bei zwei Fächern.

Bei nur einem Fach / bei Einzelzimmern ist die Intarsienfarbe bei Badregalen und Schränken gelb.

TISCHLERARBEITEN, DIE EIN VOM „STANDARD“ ABWEICHENDES DEKOR ERHALTEN:

(im Übersichtsplan mit „S“ + nachfolgender Ziffer gekennzeichnet):

1. Pat.-Schränke / TK Onko (EG, BT C) / abweichendes Dekor „S1“:

Korpus: HPL Holzdekor / Eiche hell - quer

Fronten, Seitenblenden: HPL Holzdekor / Eiche hell quer

Deckenblenden: HPL „hellgrün“ / BT-Farbe „A“ / NCS S 2040-G60Y, Sockel

HPL Edelstahloptik

2. Pat.-Schränke / Geriatrie (2.OG, BT A) / abweichendes Dekor „S2“:

Korpus: HPL weiß

Fronten HPL (je 2-farbig: weiß + nachfolgende Farbe):

a: Lila / NCS S 7020-R20B

b: Altrosa / NCS S 5010-R30B

Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell mit Rückwänden in offenen Fächern gemäß Intarsienfarben

Sockel HPL Edelstahloptik

3. Patienten- Schränke / Palliativ (4.OG, BT A) / abweichendes Dekor „S3“:

Korpus: HPL Holzdekor / Eiche hell

Fronten: HPL Holzdekor / Eiche hell mit HPL-Intarsienstreifen in

a: Orange / NCS S 3050-Y50R

b: Gelb / NCS S 2060-Y10R

Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell mit Rückwänden in offenen Fächern gemäß Intarsienfarben

Sockel HPL Edelstahloptik

4. Pat.-Schränke / Wöchnerinnen (3.OG, BT C) / abweichendes Dekor „S4“:

Korpus HPL Holzdekor / Eiche hell

Fronten, Blenden, Arbeitsplatte an Wickeltisch: HPL Holzdekor / Eiche hell mit HPL-Intarsienstreifen in

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Grünes Zimmer:

- a: Hellgrün / NCS S 0530-G50Y
- b: Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y

Türkisfarbenes Zimmer:

- c: Helltürkis / NCS S 1020-B30G
- d: Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G

Himbeer-rotes Zimmer:

- e: Hellrot / NCS S 2010-R30B
- f: Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B

vereinzelte Schubladen in HPL weiß (siehe Gestaltungs-Darstellungen Farb- und Materialkonzept des Architekten)
Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell mit Rückwänden in offenen Fächern gemäß Intarsienfarben
Sockel HPL Edelstahloptik



Übersicht Zimmerfarben / Wöchnerinnen (3.OG, BT C):
s. auch Farb- und Dekorangaben des Architekten

5. Pat.-Schränke Entbindung (1.OG, BT C) / abweichendes Dekor „S5“:

(unabhängig von Zimmerfarbe, in den 2 großen und 5 kleinen Kreißsälen):
Korpus, Fronten, Blenden + Badregale:
HPL wolkengrau-beige / NCS S 3005-Y50R

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

6. Pat.-Schränke und sonstige Einbaumöbel / Neonat.- Pädiatrie (1.OG, BT C) / abweichendes Dekor „S6“:

Korpus HPL Holzdekor / Eiche hell
Fronten, Blenden: HPL Holzdekor / Eiche hell
Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell
Sockel HPL Edelstahloptik

7. Pat.-Schränke und sonstige Einbaumöbel / Kinder- u. Jugendpflege (2.OG, BT C) / abweichendes Dekor „S7“:

Korpus HPL Holzdekor / Eiche hell
Fronten, Blenden: HPL Holzdekor / Eiche hell mit HPL-Intarsienstreifen in

Grün/gelbes Zimmer:

a: Grün / NCS S 2040-G60Y
b: Gelb / NCS S 2060-Y10R

Türkis/blaues Zimmer:

c: Mitteltürkis / NCS S 1040-B30G
d: Hellblau / NCS S 0515-B

Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell mit Rückwänden in offenen Fächern
gemäß Intarsienfarben
Sockel HPL Edelstahloptik



Übersicht Zimmerfarben / Kinder- u. Jugendpflege (2. OG, BT C):
s. auch Farb- und Dekorangaben des Architekten

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

8. Patienten- Schränke in der Wahlleistung 7, abweichendes Dekor „S8“:

Korpus HPL / HPL Farbton: weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010

offene Seiten, Schreibtisch, sichtbare Rückwand-Paneele: HPL Holzdekor / Eiche hell quer

Fronten, Seiten,- u. Deckenblenden von Schränken, TV-Board, Küchenzeile mit Sitzbank:

HPL Farbton: weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010,

Wandverkleidungen in der Wahlleistung: HPL Holzdekor / Eiche hell quer

Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell quer

Sockel HPL weiß, Farbton ähnlich RAL 9010,

9. Schränke, Betten und sonstige Einbauten in Bereitschaftszimmern / Rooming-In:

Korpus: melamin weiß

Fronten, Blenden und offene Fächer: HPL weiß, Farbton ähnlich RAL 9010,

Bettkasten + Ablageboard am Bett: HPL Holzdekor / Eiche hell

Bad-Regale (nur Rooming-In): HPL Holzdekor / Eiche hell

Sockel HPL Edelstahloptik

Vom Standard abweichende Farb- und Materialangaben siehe Ausführungsbeschreibungen der einzelnen Titel, diese sind jeweils konkret aufgeführt und in den Übersichtsplänen mit Hinweisen markiert.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

BAUTEILFARBEN

A+B



NCS S 2040-G60Y

C+D



NCS S 2050-G40Y

E+F



NCS S 4040-G40Y

G



NCS S 7020-R80B

H



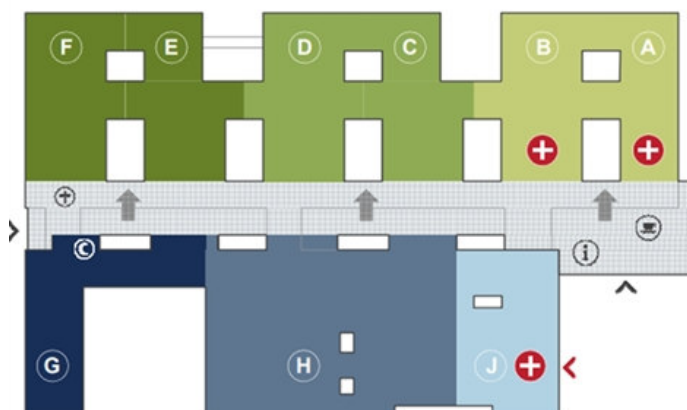
NCS S 4020-R80B

J



NCS S 1015-R80B

Vereinzelte Einbaumöbel in HPL-Uni gemäß BT-Farbe:
(siehe Angaben in den entsprechenden Positionen)



FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.1

EINBAUSCHRÄNKE PATIENTENZIMMER GKV

Ausführungsbeschreibung Einbauschränke Patientenzimmer GKV

Anforderungen:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn-und Küchenmöbel, für die Bemessung der Einlegeböden DIN 68 874-1 Möbel-Einlegeböden und Bodenträger.

Konstruktion:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seittl. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte
- Wandschutz/Spritzschutz: HPL-Vollkernplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Oberflächen Möbel:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, offene Fächer, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Oberflächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Oberflächen Arbeitsplatte:

- beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Farbgebung:

Unterschiedliche Dekore gemäß Angabe in Position, genaue Vorgaben siehe 'Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen'

Material-/Schichtstoffauswahl: Die Oberflächen innerhalb eines Raumes (Patientenzimmer / Nasszellen) sollen identisch ausgeführt werden.

Intarsienfarben bei Patientenschränken:

Zur Kennzeichnung der einzelnen Patientenschränke bekommen die Schranktüren frontseitig bündig eingearbeitete, farbig abgesetzte Streifen in unterschiedlichen Intarsienfarben, gemäß Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben.

In 1-Bett-Zimmern nur eine der entspr. Intarsien-Farben;

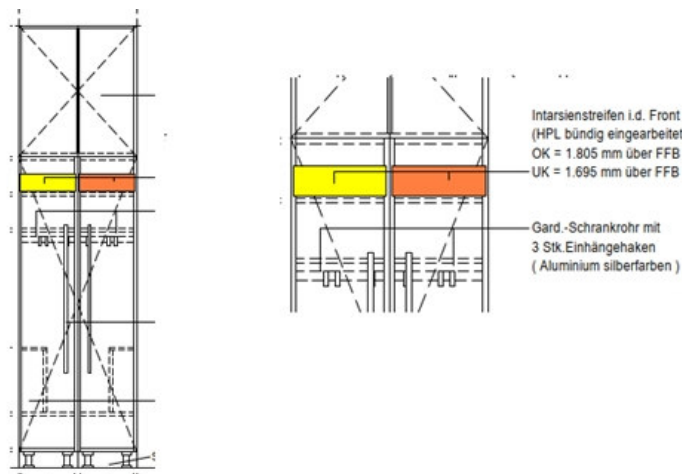
- gelb (NCS S 2060-Y10R) bei Standarddekoren,
- bei Sonderdekoren eine der beschriebenen Farben **oder nach Wahl AG.**
- Abm. H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,

Prinzipskizze s. u..

Der Aufwand hierfür ist in die einzelnen Positionen mit einzukalkulieren.

Die Rückseite und die ABS-Kanten der Schranktüren sind nicht farblich abzusetzen, sondern laufen im Dekor der restl. Schranktür durch.

Die Pflegemittelschränke haben keine Intarsienstreifen.



Planausschnitt Übersicht Typen Patientenschrank
Pl. Nr. HhAA-HGB-CD-00-001

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Befestigung:

Einbau der Schränke vor GK-Wänden nach Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung. Dimensionierung und kippsichere, unsichtbare Befestigung, inkl. Unterkonstruktion nach statischen und konstruktiven Erfordernissen, Ermittlung durch AN

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Zubehör

Garderobenstange aus Aluminiumrohr silberfarben eloxiert, Abm. ca. 14x30 mm (BxH), inkl. passendes Schrankrohlager aus Aluminium, silberfarben eloxiert, geschlossen, zum Schrauben an die Seitenwand.

Garderobenstange inkl. Einhängenhaken aus Aluminium, silberfarben eloxiert

Einbaugeräte:

- Einbaugeräte sind in separaten Positionen erfasst.

HINWEIS ISO-HALB-MODULE

In den Patientenschränken sind teilweise Schränke enthalten, die bauseits mit sog. ISO-Halb-Modulen ausgestattet werden.

Um die Kompatibilität mit den Iso-Halb-Modulen zu gewährleisten, muss der Korpus muss für diese nutzbar sein, zwingend einzuhalten liches Innenmaß siehe Positionsangabe.

Als Scharniere sind Bänder mit außenliegender Rolle zu verwenden.

Türbegrenzer sind bei 140° anzubringen, wenn die Schranktür um 180° zu öffnen ist. Alle Türen inkl. Korpusdichtungsprofil (Staublippe) als Staubschutz.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

z.B.

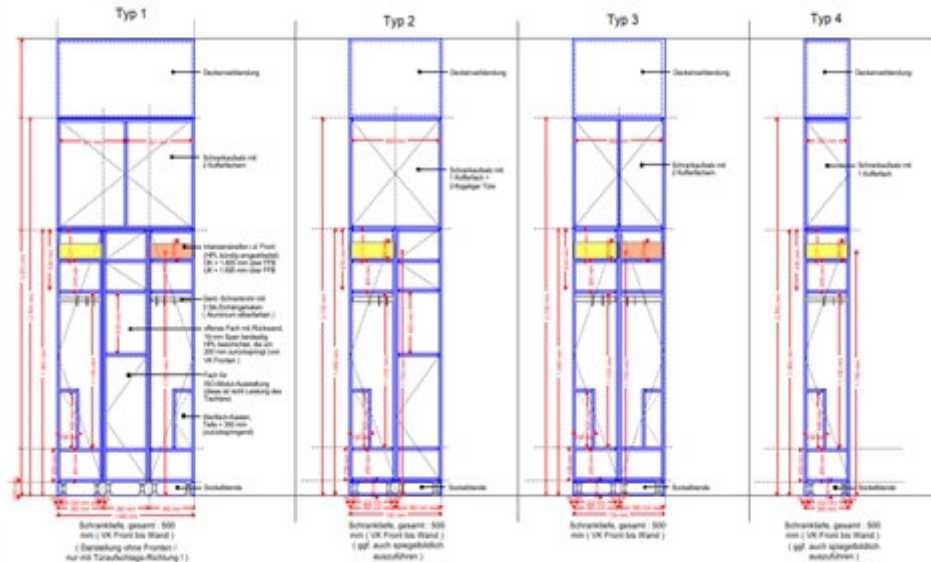
Bügelgriff, Muschelgriff (Wickelkommoden), Bänder (Scharnier ISO-Module), Schloss etc.

Die einzelnen Schranktypen bestehen aus sich wiederholenden Elementen, welche in den einzelnen Positionen beschrieben sind.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

PATIENTENSCHRÄNKE GKV

Patientenschränke mit T 500 mm (Typ 1 bis 4):



Planausschnitt 'Übersicht Typen Patientenschrank
Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-001, 'Typ 1 bis 4'

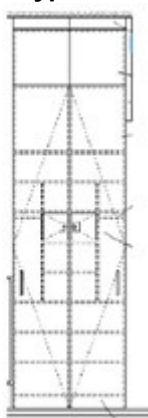
Patientenschränke mit T 620 mm (Typ 5 bis 7):

Standardschränke mit universeller Innen-Aufteilung

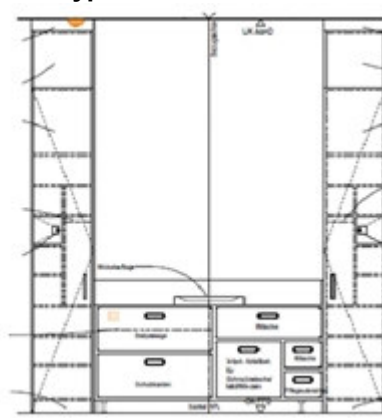
Typ 5:



Typ 6:



Typ 7:



Einzelschrank

Zweierschrank
= 2x 'Typ 5',
gespiegelt eingeb.

Zweierschrank (Wöchn.)
= 2x 'Typ 5', gesp. eingeb.,
mit Wickelkommode dazw.

Planausschnitte

HhAA-HGB-CD-30-15,

HhAA-HGB-CD-02-32

HhAA-HGB-CD-02-33

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

STANDARDSCHRÄNKE MIT PFLEGEMITTEL (PM) - SCHRANKTEIL, T 500 mm

2.1.1 **Patientenschrank Typ 1, ca. 1080x2700x500 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'**

Einbauschränk Typ 1, 2er-Standardschränk mit PM mittig, Dekor 'Standard'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 1080 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

Einbauschränk vertikal und horizontal geteilt in unten drei Schränke

- 2 Stk Patienten-Schränk, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)
Anordnung der beiden Schrankelemente gespiegelt, in der Mitte
- 1 Stk Pflegemittel-Schränk, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT), oben
- 1 Stk Schrankaufsatz für 2 Kofferfächer, 1080x800x500 mm (BxHxT)

Einbauschränk besteht aus

links und rechts:

2 Stk Patienten-Schränk, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil mit abschließbarem Wertfach

Clip-Sockel zwei- bzw. dreiseitig

2 Stk Patienten-Schränk, bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x1800 mm (BxH), mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen, Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk Seitenwand für festeingebautes Wertfach, 350x419 mm (BxH)
- 1 Stk Deckel für festeingebautes Wertfach, 131x350 mm (BxT)
- 1 Stk Kastenschloss für abschließbares Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 150x419 mm (BxH)
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 322 mm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 436+536+436 x 100 mm (BxH)
(Sockel und Blenden in sep. Pos.)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss

Anordnung der beiden Schränke spiegelbildlich

Schränktüren mit zwei unterschiedlichen Intarsienfarben gem. Farbkonzept.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

in der Mitte

1 Stk Pflegemittel-Schrank, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus, vertikal dreigeteilt:

- oben Drehtürschrank für Pflegemittel, nicht abschließbar, mit Rückwand, Unterboden und einem festmont. Fachboden
- in der Mitte offenes Fach für Pflegemittel ('PM') mit geringerer Tiefe. Rückwand, d 19 mm, springt um 200 mm von VK Fronten zurück.
- unten Drehtürschrank mit Rückwand, Oberboden und einem festmont. Fachböden
- Schrank passend für bauseitige 'ISO-Habmodul'-Ausstattung
- Clip-Sockel zwei- bzw. dreiseitig (Sockel und Blenden in sep. Pos.)

PM-Schrank, bestehend aus:

- 1 Stk Korpus, Abm. 360x1800x500 mm (BxHxT), vertikal eingeteilt in:
- **PM-Schrank oben:**
- 1 Stk Drehtüren-Schrank li. Innenmaß ca. 322x411x471 mm (BxHxT), mit Rückwand, d ca. 10 mm, beids. melaminharzbeschichtet
- 1 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT), Fachb. ausgemittelt, fluchtend / gleiche Höhe wie Fachb. in Schrank (Modul 'A') daneben
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x449 mm (BxH), mit Sockelgriff
- 1 Stk Unterboden ca. 322x456 mm (BxT), Fachb. fluchtend / gleiche Höhe wie Fachb. in Schrank (Modul 'A') daneben
- **offenes Fach in der Mitte:**
- 1 Stk offenes Fach für PM
- Rückwand im Bereich offenes Fach mind. d 19 mm Spanplatte, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton gem. Dekorangabe in Pos.
- **PM-Schrank für 'ISO-Habmodule' unten:**
- 1 Stk Drehtüren-Schrank, liches Innenmaß passend für bauseitige 'ISO-Habmodul'-Ausstattung
- **Korpus muss für bauseitige 'ISO-Habmodule' nutzbar sein (Körbe oder Schalen im ISO-Format 300x400 mm (quer)).**
- **Vorgaben für 'ISO-Habmodul':**
- **zwingend einzuhaltendes liches Innenmaß: 322x656x422 mm (BxHxT)**
- **Kanten mit Staublippe**
- mit Rückwand, d ca. 10 mm, beids. melaminharzbeschichtet
- 1 Stk Oberboden ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk festmont. Fachboden ca. 322x456 mm (BxT), Fachb. fluchtend / gleiche Höhe wie Fachb. in Schrank (Modul 'A') daneben
- 1 Stk Drehtüre ISO-Schrank ca. 360x940 mm (BxH), mit Sockelgriff
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk Clip-Sockel, frontseitig, ca. 322x100 mm (BxH) (Sockel und Blenden in sep. Pos.)
- 2 Stk Kastenschloss

darüber

1 Stk Schrankaufsatz für 2 Kofferfächer, 1080x800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement als Aufsatz mit zwei Drehtüren und vertikaler Zwischenwand, nicht abschließbar.

bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 1080x800x500 mm (BxHxT)

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- 1 Stk Mittelwand ca. 447x760 mm (BxH)
- 2 Stk Drehtüre ca. 540x800 mm (HxT), mit
- 2 Stk Sockelgriffen

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer GKV

1. OG: 11 Stck

Raumnr.: KB.01.R049.0, KB.01.R050.0, KB.01.R051.0, KB.01.R052.0, KB.01.R053.0, KB.01.R055.0, KB.01.R056.0, KB.01.R058.0, KB.01.R059.0, KB.01.R060.0, KB.01.R061.0

2. OG: 38 Stck

Raumnr.: KB.02.R001.0, KB.02.R002.0, KB.02.R003.0, KB.02.R004.0, KB.02.R005.0, KB.02.R006.0, KB.02.R007.0, KB.02.R008.0, KB.02.R009.0, KB.02.R010.0, KB.02.R011.0, KB.02.R012.0, KB.02.R013.0, KB.02.R014.0, KB.02.R024.0, KB.02.R027.0, KB.02.R031.0, KB.02.R032.0, KB.02.R033.0, KB.02.R034.0, KB.02.R035.0, KB.02.R036.0, KB.02.R043.0, KB.02.R044.0, KB.02.R045.0, KB.02.R046.0, KB.02.R047.0, KB.02.R048.0, KB.02.R049.0, KB.02.R050.0, KB.02.R052.0, KB.02.R053.0, KB.02.R054.0, KB.02.R055.0, KB.02.R065.0, KB.02.R066.0, KB.02.R067.0, KB.02.R068.0

3. OG: 76 Stck

Raumnr.: KA.03.R002.0, KA.03.R003.0, KA.03.R004.0, KA.03.R005.0, KA.03.R006.0, KA.03.R007.0, KA.03.R009.0, KA.03.R010.0, KA.03.R011.0, KA.03.R012.0, KA.03.R013.0, KA.03.R014.0, KA.03.R015.0, KA.03.R025.0, KA.03.R026.0, KA.03.R027.0, KA.03.R028.0, KA.03.R032.0, KA.03.R033.0, KA.03.R034.0, KA.03.R035.0, KA.03.R036.0, KA.03.R037.0, KA.03.R044.0, KA.03.R046.0, KA.03.R047.0, KA.03.R048.0, KA.03.R049.0, KA.03.R050.0, KA.03.R051.0, KA.03.R053.0, KA.03.R054.0, KA.03.R055.0, KA.03.R056.0, KA.03.R066.0, KA.03.R067.0, KA.03.R068.0, KA.03.R069.0, KB.03.R001.0, KB.03.R002.0, KB.03.R003.0, KB.03.R004.0, KB.03.R005.0, KB.03.R006.0, KB.03.R008.0, KB.03.R009.0, KB.03.R010.0, KB.03.R011.0, KB.03.R012.0, KB.03.R013.0, KB.03.R014.0, KB.03.R024.0, KB.03.R025.0, KB.03.R026.0, KB.03.R027.0, KB.03.R031.0, KB.03.R032.0, KB.03.R033.0, KB.03.R034.0, KB.03.R035.0, KB.03.R036.0, KB.03.R043.0, KB.03.R045.0, KB.03.R046.0, KB.03.R047.0, KB.03.R048.0, KB.03.R049.0, KB.03.R050.0, KB.03.R052.0, KB.03.R053.0, KB.03.R054.0, KB.03.R055.0, KB.03.R066.0, KB.03.R067.0, KB.03.R068.0, KB.03.R069.0

4. OG: 57 Stck

Raumnr.: KA.04.R004.0, KA.04.R005.0, KA.04.R006.0, KA.04.R007.0, KA.04.R009.0, KA.04.R010.0, KA.04.R026.0, KA.04.R027.0, KA.04.R028.0, KA.04.R029.0, KA.04.R049.0, KA.04.R050.0, KA.04.R051.0, KA.04.R052.0, KA.04.R053.0, KA.04.R067.0, KA.04.R068.0, KA.04.R069.0, KA.04.R070.0, KB.04.R001.0, KB.04.R002.0, KB.04.R003.0, KB.04.R004.0, KB.04.R005.0, KB.04.R006.0, KB.04.R008.0, KB.04.R009.0, KB.04.R010.0, KB.04.R011.0, KB.04.R012.0, KB.04.R013.0, KB.04.R014.0, KB.04.R024.0, KB.04.R025.0, KB.04.R026.0, KB.04.R027.0, KB.04.R031.0, KB.04.R032.0, KB.04.R033.0, KB.04.R034.0, KB.04.R035.0, KB.04.R036.0, KB.04.R043.0, KB.04.R045.0, KB.04.R046.0, KB.04.R047.0, KB.04.R048.0, KB.04.R049.0, KB.04.R050.0, KB.04.R052.0, KB.04.R053.0, KB.04.R054.0, KB.04.R055.0, KB.04.R065.0, KB.04.R067.0, KB.04.R068.0, KB.04.R069.0

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.				
	Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-001, Schrank 'Typ 1'				
		182	St	.....	.....
2.1.2	Wie Position 2.1.1, jedoch Patientenschrank Typ 1, Dekor 'S2'				
	Einbauschrack Typ 1, 2er-Standardschrack mit PM mittig, Dekor 'S2'				
	Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.				
	Einbauort: Patientenzimmer Geriatrie BT A, 2. OG				
	2. OG: 13 Stck Raumnr.: KA.02.R031.0, KA.02.R032.0, KA.02.R033.0, KA.02.R034.0, KA.02.R035.0, KA.02.R036.0, KA.02.R041.0, KA.02.R043.0, KA.02.R044.0, KA.02.R045.0, KA.02.R046.0, KA.02.R047.0, KA.02.R052.0				
	Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.				
		13	St	.....	.....
2.1.3	Wie Position 2.1.1, jedoch Patientenschrank Typ 1, Dekor 'S3'				
	Einbauschrack Typ 1, 2er-Standardschrack mit PM mittig, Dekor 'S3'				
	Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.				
	Einbauort: Patientenzimmer Palliativ, BT A, 4. OG				
	4. OG: 9 Stck Raumnr.: KA.04.R013.0, KA.04.R014.0, KA.04.R015.0, KA.04.R016.0, KA.04.R017.0, KA.04.R018.0, KA.04.R019.0, KA.04.R020.0, KA.04.R022.0				
	Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.				
		9	St	.....	.....
2.1.4	Wie Position 2.1.1, jedoch Patientenschrank Typ 1, Dekor 'S5' (wolkengrau)				

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbauschränk Typ 1, 2er-Standardschränk mit PM mittig,
Dekor 'S5' (wolkengrau)

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer Entb. BT C, 1. OG

1. OG: 3 Stck

Raumnr.: KC.01.R020.0, KC.01.R021.0, KC.01.R022.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

3 St

2.1.5

Wie Position 2.1.1, jedoch
Patientenschränk Typ 1, Dekor 'S7'

Einbauschränk Typ 1, 2er-Standardschränk mit PM mittig,
Dekor 'S7'

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer BT C, .Kinder- und Jugendpfl., 2. OG

1. OG: 19 Stck

Raumnr.: KC.02.R022.0, KC.02.R023.0, KC.02.R037.0, KC.02.R038.0,
KC.02.R039.0, KC.02.R040.0, KC.02.R041.0, KC.02.R043.0, KC.02.R044.0,
KC.02.R051.0, KC.02.R052.0, KC.02.R053.0, KC.02.R054.0, KC.02.R055.1,
KC.02.R056.1, KC.02.R058.1, KC.02.R072.0, KC.02.R073.0, KC.02.R074.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

19 St

2.1.6

Patientenschränk Typ 2, ca. 720x2700x500 mm, Dekor 'Standard'

Einbauschränk Typ 2, 1er-Standardschränk mit PM seitlich (li / re),
Dekor 'Standard'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel

Breite: ca. 720 mm, Maß ohne Seitenblenden

Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

Einbauschränk vertikal und horizontal geteilt in

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

unten zwei Schränke

- 1 Stk Patienten-Schrank, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Pflegemittel-Schrank, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

oben

- 1 Stk Schrankaufsatz für 1 Kofferfach, 720x800x500 mm (BxHxT)

Einbausschrank besteht aus

1 Stk Patienten-Schrank, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil mit abschließbarem Wertfach

Clip-Sockel zwei- bzw. dreiseitig

Patienten-Schrank, bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x1800 mm (BxH), mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen, Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk Seitenwand für festeingebautes, abschließb. Wertfach, 350x419 mm (BxH)
- 1 Stk Deckel für festeingebautes Wertfach, 131x350 mm (BxT)
- 1 Stk Kastenschloss für Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 150x419 mm (BxH)
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 322 mm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 436+536+436 x 100 mm (BxH)
(Sockel und Blenden in sep. Pos.)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss

Schränktür mit einer Intarsienfarbe gem. Farbkonzept.

daneben

1 Stk Pflegemittel-Schrank, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus, vertikal dreigeteilt:

- oben Drehtürschrank für Pflegemittel, nicht abschließbar, mit Rückwand, Unterboden und einem festmont. Fachboden
- in der Mitte offenes Fach für Pflegemittel ('PM') mit geringerer Tiefe. Rückwand, d 19 mm, springt um 200 mm von VK Fronten zurück.
- unten Drehtürschrank mit Rückwand, Oberboden und einem festmont. Fachböden
Schrank passend für bauseitige 'ISO-Habmodul'-Ausstattung
- Clip-Sockel zwei- bzw. dreiseitig
(Sockel und Blenden in sep. Pos.)

PM-Schrank, bestehend aus:

- 1 Stk Korpus, Abm. 360x1800x500 mm (BxHxT),
vertikal eingeteilt in:
- **PM-Schrank oben:**
- 1 Stk Drehtüren-Schrank li. Innenmaß ca. 322x411x471 mm (BxHxT), mit Rückwand, d ca. 10 mm, beids. melaminharzbeschichtet
- 1 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT), Fachb. ausgemittelt,

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- fluchtend / gleiche Höhe wie Fachb. in Schrank (Modul 'A') daneben
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x449 mm (BxH), mit Sockelgriff
- 1 Stk Unterboden ca. 322x456 mm (BxT), Fachb. fluchtend / gleiche Höhe wie Fachb. in Schrank (Modul 'A') daneben
- **offenes Fach in der Mitte:**
- 1 Stk offenes Fach für PM
- Rückwand im Bereich offenes Fach mind. d 19 mm Spanplatte, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton gem. Dekorangabe in Pos.
- **PM-Schrank für 'ISO-Habmodule' unten:**
- 1 Stk Drehtüren-Schrank, lichtet Innenmaß passend für bauseitige 'ISO-Habmodul'-Ausstattung
- **Korpus muss für bauseitige 'ISO-Habmodule' nutzbar sein (Körbe oder Schalen im ISO-Format 300x400 mm (quer)).**
- **Vorgaben für 'ISO-Habmodul':**
- **zwingend einzuhaltendes lichtet Innenmaß: 322x656x422 mm (BxHxT)**
- **Kanten mit Staublippe**
- mit Rückwand, d ca. 10 mm, beids. melaminharzbeschichtet
- 1 Stk Oberboden ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk festmont. Fachboden ca. 322x456 mm (BxT), Fachb. fluchtend / gleiche Höhe wie Fachb. in Schrank (Modul 'A') daneben
- 1 Stk Drehtüre ISO-Schrank ca. 360x940 mm (BxH), mit Sockelgriff
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk Clip-Sockel, frontseitig, ca. 322x100 mm (BxH) (Sockel und Blenden in sep. Pos.)
- 2 Stk Kastenschloss

darüber

1 Stk Schrankaufsatz für 1 Kofferrach, 720x800x500 mm (BxHxT)

Schranelement als Aufsatz mit zwei Drehtüren, nicht abschließbar.

bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 720x800x500 mm (BxHxT)
- 2 Stk Drehtüren ca. 360x800 mm (BxH), mit Sockelgriffen

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer GKV

1. OG: 2 Stck
Raumnr.: KB.01.R047.0, KB.01.R048.0

2. OG: 6 Stck
Raumnr.: KB.02.R015.0, KB.02.R016.0, KB.02.R019.0, KB.02.R037.0, KB.02.R038.0, KB.02.R041.0

3. OG: 12 Stck
Raumnr.: KA.03.R016.0, KA.03.R017.0, KA.03.R020.0, KA.03.R038.0, KA.03.R039.0, KA.03.R042.0, KB.03.R015.0, KB.03.R016.0, KB.03.R019.0, KB.03.R037.0, KB.03.R038.0, KB.03.R041.0

4. OG: 12 Stck
Raumnr.: KA.04.R008.0, KA.04.R048.0, KA.04.R056.0, KA.04.R057.0,

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	KA.04.R058.0, KA.04.R066.0, KB.04.R015.0, KB.04.R016.0, KB.04.R019.0, KB.04.R037.0, KB.04.R038.0, KB.04.R041.0				
	Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.				
	Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-001, Schrank 'Typ 2'				
		32	St	.....	.....
2.1.7	Wie Position 2.1.6, jedoch Patientenschrank Typ 2, Dekor 'S2'				
	Einbauschränk Typ 2, 1er-Standardschränk mit PM seitlich (li / re), Dekor 'S2'				
	Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. er- fasst.				
	Einbauort: Patientenzimmer Geriatrie BT A, 2. OG				
	2. OG: 4 Stck				
	Raumnr.: KA.02.R037.0, KA.02.R040.0, KA.02.R042.0, KA.02.R051.0				
	Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.				
		4	St	.....	.....
2.1.8	Wie Position 2.1.6, jedoch Patientenschrank Typ 2, Dekor 'S7'				
	Einbauschränk Typ 2, 1er-Standardschränk mit PM seitlich (li / re), Dekor 'S7'				
	Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. er- fasst.				
	Einbauort: Patientenzimmer BT C, .Kinder- und Jugendpfl., 2. OG				
	2. OG: 7 Stck				
	Raumnr.: KC.02.R021.0, KC.02.R024.0, KC.02.R025.0, KC.02.R042.0, KC.02.R047.0, KC.02.R059.0, KC.02.R071.0				
	Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.				
		7	St	.....	.....
2.1.9	Patientenschrank Typ 3, ca. 720x2700x500 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'				
	Einbauschränk Typ 3, 2er-Standardschränk ohne PM-Schränk				
	Übertrag:				

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dekor 'Standard'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 720 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

Einbauschränk vertikal und horizontal geteilt in

- unten 2 Stk Patienten-Schränke, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT),
- Anordnung der beiden Schrankelemente gespiegelt
- oben 1 Stk Schrankaufsatz für 2 Kofferfächer, 720x800x500 mm (BxHxT)

Einbauschränk besteht aus

unten

2 Stk Patienten-Schränk, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil mit abschließbarem Wertfach

Clip-Sockel zwei- bzw. dreiseitig

2 Stk Patienten-Schränk, bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x1800 mm (BxH), mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen,
Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk Seitenwand für festeingebautes Wertfach, 350x419 mm (BxH)
- 1 Stk Deckel für festeingebautes, abschließb. Wertfach, 131x350 mm (BxT)
- 1 Stk Kastenschloss für Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 150x419 mm (BxH)
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 322 mm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 436+536+436 x 100 mm (BxH)
(Sockel und Blenden in sep. Pos.)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss

Anordnung der beiden Schränke spiegelbildlich

Schränktüren mit zwei unterschiedlichen Intarsienfarben gem. Farbkonzept.

darüber

1 Stk Schrankaufsatz für 2 Kofferfächer, 720x800x500 mm (BxHxT)

Schränkelement als Aufsatz mit zwei Drehtüren und vertikaler Zwischenwand, nicht abschließbar.

bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 720x800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Mittelwand ca. 447x764 mm (BxH)
- 2 Stk Drehtüre ca. 360x800 mm (BxH), mit
- 2 Stk Sockelgriffen

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer GKV

1. OG: 16 Stck
Raumnr.: KA.01.R033.0, KA.01.R034.0, KA.01.R036.0, KA.01.R037.0, KA.01.R046.0, KA.01.R047.0, KA.01.R053.0, KA.01.R054.0, KA.01.R077.0, KA.01.R078.0, KA.01.R086.0, KA.01.R087.0, KB.01.R021.0, KB.01.R040.0, KB.01.V005.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-001, Schrank'Typ 3'

16 St

2.1.10 Patientenschrank Typ 4, ca. 360x2700x500 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'

Einbauschrack Typ 4, 1flügeliger Standardschrack ohne PM-Schrack
Dekor 'Standard'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 360 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

Einbauschrack vertikal geteilt in 2 Korpi:
Element besteht aus

1 Stk Patienten-Schrack, ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)

Schrackelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil mit abschließbarem Wertfach

Clip-Sockel zwei- bzw. dreiseitig

Patienten-Schrack, bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 360x1800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x1800 mm (BxH), mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen,
Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk Seitenwand für festeingebautes Wertfach, 350x419 mm (BxH)
- 1 Stk Deckel für festeingebautes, abschließb. Wertfach, 131x350 mm (BxT)
- 1 Stk Kastenschloss für Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 150x419 mm (BxH)
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 322 mm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 436+536+436 x 100 mm (BxH)
(Sockel und Blenden in sep. Pos.)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss

darüber

1 Stk Schrankaufsatz für 1 Kofferfach, ca. 360x800x500 mm (BxHxT)

Schranelement als Aufsatz mit einer Drehtür, nicht abschließbar

bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 360x800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x800 mm (BxH), mit
- 1 Stk Sockelgriff

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer GKV

1. OG: 10 Stck

Raumnr.: KA.01.R035.0, KA.01.R041.0, KA.01.R042.0, KA.01.R055.0,
KA.01.R080.0, KA.01.R082.0, KB.01.R044.0, KB.01.R045.0, KB.01.V005.0

4. OG: 6 Stck

Raumnr.: KA.04.R036.0, KA.04.R037.0, KA.04.R038.0, KA.04.R039.0,
KA.04.R040.0, KA.04.R041.0

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: Kat. Ansicht 30.018, 'Typ 4'

16 St

2.1.11

Wie Position 2.1.10, jedoch

Patientenschrank Typ 4, Dekor 'S5' (wolkengrau)

Einbauschrack Typ 4 ,1er-Standardschrack ohne PM-Schrack
Dekor 'S5' (wolkengrau)

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer Entb. BT C, 1. OG

1. OG: 7 Stck

Raumnr.: KC.01.R007.0, KC.01.R008.0, KC.01.R009.0, KC.01.R010.0,
KC.01.R011.0, KC.01.R018.0, KC.01.R019.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung.

7 St

2.1.12

Wie Position 2.1.10, jedoch
Patientenschrank Typ 4, Dekor 'S6'

Einbauschränk Typ 4 ,1er-Standardschränk ohne PM-Schränk
Dekor 'S6'

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. er-
fasst.

Einbauort: Patientenzimmer Neon. BT C, 1. OG

1. OG: 7 Stck
Raumnr.: KC.01.R036.0, KC.01.R037.0, KC.01.R038.0, KC.01.R039.0,
KC.01.R040.0, KC.01.R041.0, KC.01.R042.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und
Ausführungsbeschreibung.

7 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

STANDARDSCHRÄNKE MIT UNIVERSELLER INNEN-AUFTEILUNG, T 620 mm

2.1.13

Patientenschrank Typ 5, ca. 484x2700x620 mm (BxHxT), Dekor 'S7'

Einbauschränk Typ 5, 1er-Standardschränk mit universeller Innen-Aufteilung (li / re),
Dekor 'S7'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 484 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 620 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

Einbauschränk besteht aus

1 Stk Standardschränk mit universeller Innen-Aufteilung, ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit 5 Ablagefächern oben und unten, in der Mitte Garderobenteil, Mittelwand und vier kleineren Fächern daneben, eines davon als abschließbares Wertfach. Koffera-
blage im obersten Fach.

Standardschränk mit universeller Innen-Aufteilung bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 484x2600 mm (BxH), als durchgehendes Element, mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen, Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss
- 5 Stk festmontiert. Fachb. ca. 446x582 mm (BxT)
- Unteres Fach mit li. Höhe von ca. 265 mm,
- oberes Fach (Koffera-
blage) mit li. Höhe von ca. 530 mm
- restliche Fächer gleichmäßig aufgeteilt, li. Höhe jeweils ca. 230 mm
- Garderobenfach
- 1 Stk festmontierte Mittelwand für Garderobenfach, ca. 582x975 mm (BxH)
- 1 Stk höhenverstellbarer Fachb. ca. 213,5x582 mm (BxT), daran montiert
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 213,5xmm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- daneben Ablagefächer mit verschließbarer Wertfachklappe
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 213,5x582 mm (BxT), gleichmäßig aufgeteilt, li. Höhe jeweils ca. 230 mm
- festeingebautes Wertfach, 213,5x230x582 mm (BxHxT),
- 1 Stk Kastenschloss für Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 213,5x230 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. er-

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

fasst.

Einbauort: Patientenzimmer BT C, Kinder- und Jugendpfl., 2. OG

2. OG: 7 Stck

Raumnr.: KC.02.R001.0, KC.02.R002.0, KC.02.R003.0, KC.02.R004.0,
KC.02.R005.0, KC.02.R011.0, KC.02.R016.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-032

7 St

2.1.14

Patientenschrank Typ 6, ca. 968x2700x620 mm (BxHxT), Dekor 'S7'

Einbauschrack Typ 6, 2er-Standardschrack mit universeller Innen-Aufteilung
Dekor 'S7'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel

Breite: ca. 484 mm, Maß ohne Seitenblenden

Tiefe: ca. 620 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

Einbauschrack besteht aus

2 Stk Standardschrack (entspr. Pat.- Schrack Typ 5) mit universeller Innen-Aufteilung, ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)

Schrackelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit 5 Ablagefächern oben und unten, in der Mitte Garderobenteil, Mittelwand und vier kleineren Fächern daneben, eines davon als abschließbares Wertfach. Kofferablage im obersten Fach.

Schrackelemente gespiegelt eingebaut, Türen spiegelbildlich aufschlagend.

Standardschrack mit universeller Innen-Aufteilung bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 484x2600 mm (BxH), als durchgehendes Element, mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen,
Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss
- 5 Stk festmontiert. Fachb. ca. 446x582 mm (BxT)
- Unteres Fach mit li. Höhe von ca. 265 mm,
- oberes Fach (Kofferablage) mit li. Höhe von ca. 530 mm
- restliche Fächer gleichmäßig aufgeteilt, li. Höhe jeweils ca. 230 mm
- Garderobenfach
- 1 Stk festmontierte Mittelwand für Garderobenfach, ca. 582x975 mm (BxH)
- 1 Stk höhenverstellbarer Fachb. ca. 213,5x582 mm (BxT), daran montiert

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 213,5xmm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- daneben Ablagefächer mit verschließbarer Wertfachklappe
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 213,5x582 mm (BxT), gleichmäßig aufgeteilt, li. Höhe jeweils ca. 230 mm
- festeingebautes Wertfach, 213,5x230x582 mm (BxHxT),
- 1 Stk Kastenschloss für Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 213,5x230 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer BT C, .Kinder- und Jugendpfl., 2. OG

2. OG: 4 Stck

Raumnr.: KC.02.R012.0, KC.02.R013.0, KC.02.R014.0, KC.02.R015.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-033

4 St

2.1.15

Wie Position 2.1.14, jedoch
Patientenschrank Typ 6, Dekor 'S4'

Einbauschränk Typ 6, 2er-Standardschränk mit universeller Innen-Aufteilung Dekor 'S4'

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer Wöchnerinnen BT C, 3. OG

unterschiedliche Intarsienfarben, s. auch Übersichtspläne!

3. OG: 10 Stck:

Grünes Zimmer: 3 Stck

a: Hellgrün / NCS S 0530-G50Y b: Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y

Raumnr.: KC.03.R013.0, KC.03.R014.0, KC.03.R017.0

Türkisfarbenes Zimmer: 3 Stck

c: Helltürkis / NCS S 1020-B30G d: Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G

Raumnr.: KC.03.R015.0, KC.03.R016.0, KC.03.R023.0

Himbeer-rottes Zimmer: 4 Stck

e: Hellrot / NCS S 2010-R30B f: Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B

Raumnr.: KC.03.R011.0, KC.03.R012.0, KC.03.R018.0, KC.03.R022.0

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: Kat. Ansicht 02.033

10 St

2.1.16

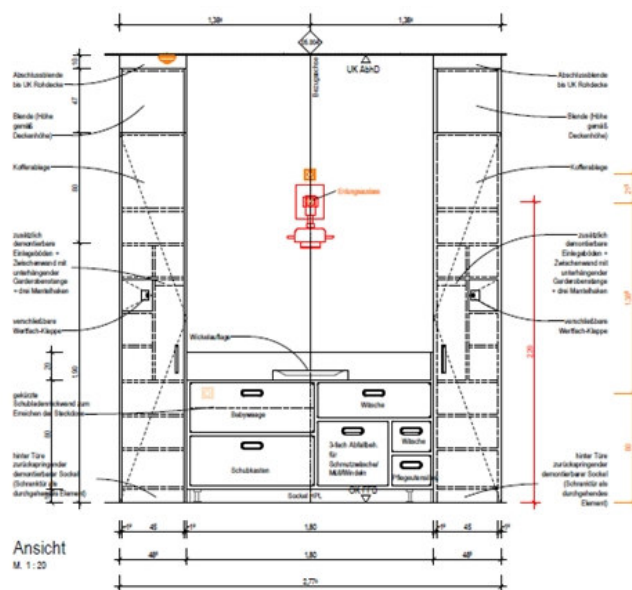
Patientenschrank Typ 7 mit Wickelkommode, ca. 2776x2700x620/750 mm (BxHxT), Dekor 'S4'

Einbauschrank-Kombination, Typ 7, 2 Standardschranke mit universeller Innen-Aufteilung mit dazwischen eingebauter Wickelkommode
Dekor 'S4'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2700 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 2776 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 620 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss



Planausschnitt, Ansicht

Einbauschränk vertikal und horizontal geteilt in drei Schränke

- 2 Stk Standardschrank mit universeller Innen-Aufteilung, ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)
Anordnung der beiden Schrankelemente gespiegelt, in der Mitte
- 1 Stk Einbau-Wickelkommode, ca. 1800x900/1100x750 mm (BxHxT), mit durchgehendem Oberboden

Einbauschrank mehrteilig, bestehend aus

2 Stk Standardschrank (entspr. Pat.- Schrank Typ 5) mit universeller In-

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

nen-Aufteilung, ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)

Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit 5 Ablagefächern oben und unten, in der Mitte Garderobenteil, Mittelwand und vier kleineren Fächern daneben, eines davon als abschließbares Wertfach. Kofferablage im obersten Fach.

Standardschrank mit universeller Innen-Aufteilung bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 484x2600x620 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 484x2600 mm (BxH), als durchgehendes Element, mit Sockelgriff
Tür raumseitig mit bündig eingearbeitetem Intarsienstreifen, Farbe gem. Planung, H ca. 110 mm, UK ca. 1695 Ü. FFB, OK ca. 1805 Ü. FFB,
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss
- 5 Stk festmontiert. Fachb. ca. 446x582 mm (BxT)
- Unteres Fach mit li. Höhe von ca. 265 mm,
- oberes Fach (Kofferablage) mit li. Höhe von ca. 530 mm
- restliche Fächer gleichmäßig aufgeteilt, li. Höhe jeweils ca. 230 mm
- Garderobenfach
- 1 Stk festmontierte Mittelwand für Garderobenfach, ca. 582x975 mm (BxH)
- 1 Stk höhenverstellbarer Fachb. ca. 213,5x582 mm (BxT), daran montiert
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 213,5xmm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- daneben Ablagefächer mit verschließbarer Wertfachklappe
- 3 Stk festmontiert. Fachb. ca. 213,5x582 mm (BxT), gleichmäßig aufgeteilt, li. Höhe jeweils ca. 230 mm
- festeingebautes Wertfach, 213,5x230x582 mm (BxHxT),
- 1 Stk Kastenschloss für Wertfach
- 1 Stk Drehtür Wertfach. 213,5x230 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Schränkelemente links und rechts eingebaut, gespiegelt, Türen spiegelbildlich aufschlagend.

zwischen den beiden Schränken eingebaut:

1 Stk Einbau-Wickelkommode, ca. 1800x900/1100x750 mm (BxHxT), mit durchgehendem Oberboden

Schränkkorpus einteilig, als Kommode mit dreiseitiger Randaufkantung

- Oberboden als durchgehende Arbeitsplatte mit Wickelauflage,
- Korpus inkl. einer vertikalen Mittelwand, zwei festmontierten Fachböden und einer vertikalen Wand zwischen Schubladen,
- sowie 6 Schubladen als Vollauszüge mit unterschiedlichen Abmessungen.

Wickelkommode bestehend aus:

- 1 Stk Korpus d 19 mm, mit Rückwand d 10 mm, mit Aussparung für Steckdose
- Abmessung Korpus ca. 1800x800x750 mm (BxHxT), Maß ohne Sockel, Oberboden aus Spanplatte P3, d 19 mm, ABS-Kanten
- 1 Stk dreiteilige Randaufkantung, Spanplatte P3, d 19 mm, ca. 750 + 1800 + 750 x 200 mm (BxH), ABS-Kanten, Ecken auf Gehrung

Korpus:

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk festmontierte Mittelwand ca. 750x762 mm (BxH)
 - links:
 - 1 Stk festmontierter Fachboden ca. 900x740 mm (LxB)
 - rechts:
 - 1 Stk festmontierter Fachboden ca. 850x740 mm (LxB)
 - 1 Stk festmontierte Mittelwand ca. 740 x480mm (BxH)
 - 6 Stk Vollausz. inkl. Front mit folgenden Abmessungen:
 - links:
 - 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 900x371,5 mm für Babywaage mit gekürzter Rückwand zum Erreichen der Steckdose dahinter
 - 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 900x371,5 mm
 - rechts:
 - 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 850x260 mm für Wäsche
 - 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 520x483 mm, passend für 3fach-Abfallbehälter (s. ges. Pos.)
 - 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 380x232 mm für Wäsche
 - 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 380x232 mm für Pflegeutensilien
 - Alle Schubladenfronten mit Muschelgriff gem. Vorbem.
 - Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Zubehör:
- 3fach-Abfallbehälter
 - 1 Stk Wickelauflage

Sockel- und Deckenblenden, sowie seitliche Passblenden sämtlicher Schrank-elemente sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer Wöchnerinnen BT C, 3. OG

unterschiedliche Intarsienfarben bei den Schranktüren, s. auch Übersichtspläne!

3. OG: 14 Stck:

Grünes Zimmer: 5 Stck
a: Hellgrün / NCS S 0530-G50Y b: Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y
Raumnr.: KC.03.R001.0, KC.03.R002.0, KC.03.R008.0, KC.03.R009.0, KC.03.R063.0

Türkisfarbenes Zimmer: 4 Stck
c: Helltürkis / NCS S 1020-B30G d: Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G
Raumnr.: KC.03.R010.0, KC.03.R064.0, KC.03.R004.0, KC.03.R005.0

Himbeer-rotes Zimmer: 5 Stck
e: Hellrot / NCS S 2010-R30B f: Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B
Raumnr.: KC.03.R003.0, KC.03.R006.0, KC.03.R007.0, KC.03.R065.0, KC.03.R066.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-05-004

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

14 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

SONSTIGE WICKELKOMMODEN

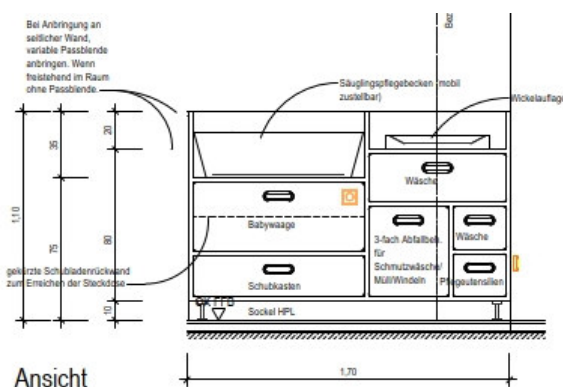
2.1.17

Einbau-Wickelkommode, ca. 1700x750/900/1100x750 mm (BxHxT), mit versetztem Oberboden, Dekor 'S7'

Einbau-Wickelkommode mit versetztem Oberboden, Dekor 'S7'

Schrankschrankkorpus zweiteilig, als Kommode mit dreiseitiger, unterschiedlich hoher Randaufkantung

- Oberkante des Korpus höhenversetzt als unterschiedlich hohe Arbeitsflächen, eine für mobiles Säuglingspflegebecken die andere mit Wickelauflage,
- Korpus inkl. einer vertikalen Mittelwand, zwei festmontierten Fachböden und einer vertikalen Wand zwischen Schubladen,
- sowie 6 Schubladen als Vollauszüge mit unterschiedlichen Abmessungen.



bestehend aus:

- 1 Stk Korpus (rechts) mit zwei Seitenwänden, Ober- und Unterboden, d 19 mm, und Rückwand d 10 mm, Abm. ca. 781x800x750 mm (BxHxT), Maß ohne Sockel, daneben angebaut
- 1 Stk Korpus (links) mit **einer** Seitenwand, Ober- und Unterboden, d 19 mm, und Rückwand d 10 mm, Abm. ca. 919x650x750 mm (BxHxT), Maß ohne Sockel
- Rückwand mit Aussp. für Steckdose
- Oberboden jeweils aus Spanplatte P3, d 19 mm, ABS-Kanten

vierteilige Randaufkantung, Spanplatte P3, d 19 mm, ABS-Kanten, Ecken auf Gehrung:

- 1 Stk seidl. Aufkantung links, Abm. ca. 750 x 350 mm (BxH),
- 1 Stk rückw. Aufkantung mit untersch. Unterkante: Abm. ca. 919x350 + 781x200 mm (BxH), Gesamtlänge 1700 mm
- 2 Stk mittl. / seidl. Aufkantung rechts, Abm. ca. 750 x 200 mm (BxH), unsichtbar befestigt, Anschluss an Korpus mittels Haarfuge

Korpus links:

- 1 Stk festmontierter Fachboden ca. 900x740 mm (LxB)

Korpus rechts:

- 1 Stk festmontierter Fachboden ca. 750x740 mm (LxB)
- 1 Stk festmontierte Mittelwand ca. 740 x 480 mm (BxH)
- 6 Stk Vollausz. inkl. Front mit folgenden Abmessungen:

Korpus links:

- 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 900x371,5 mm für Babywaage mit gekürzter Rück-

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- wand zum Erreichen der Steckdose dahinter
- 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 900x221,5 mm
- Korpus rechts:
- 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 750x260 mm für Wäsche
- 1 Stk Vollausz. (LxB) ca.420x483 mm, passend für 3fach-Abfallbehälter (s. ges. Pos.)
- 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 380x232 mm für Wäsche
- 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 380x232 mm für Pflegeutensilien
- Alle Schubladenfronten mit Muschelgriff gem. Vorbem.
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Sockelblenden sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Zubehör:

- 3fach-Abfallbehälter
- 1 Stk Wickelaufgabe

Seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Patientenzimmer BT C, .Kinder- und Jugendpfl., 2. OG

Raumnr.: KC.02.R001.0, KC.02.R002.0, KC.02.R003.0, KC.02.R004.0, KC.02.R005.0, KC.02.R011.0, KC.02.R012.0, KC.02.R013.0, KC.02.R014.0, KC.02.R015.0, KC.02.R016.0

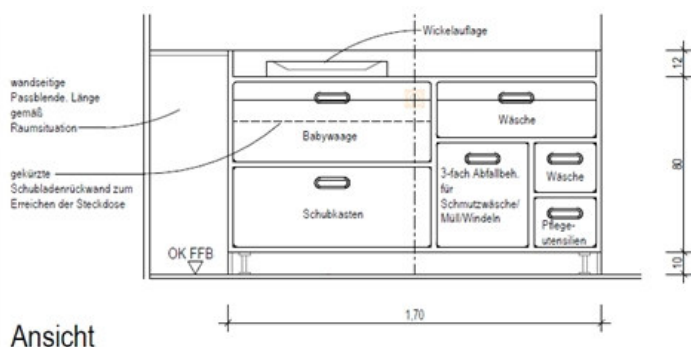
Planverweis: HhAA-HGB-CD-05-003

11 St

2.1.18

Einbau-Wickelkommode, ca. 1700x900/1020x750 mm (BxHxT), mit durchgehendem Oberboden, Dekor Standard bzw. 'S4'

- Schrankschrankkorpus einteilig, als Kommode mit dreiseitiger Randaufkantung
- Oberboden als durchgehende Arbeitsplatte mit Wickelaufgabe,
 - Korpus inkl. einer vertikalen Mittelwand, zwei festmontierten Fachböden und einer vertikalen Wand zwischen Schubladen,
 - sowie 6 Schubladen als Vollauszüge mit unterschiedlichen Abmessungen.



- bestehend aus:
- 1 Stk Korpus d 19 mm, mit Rückwand d 10 mm,
 - Abmessung Korpus ca. 1700x800x750 mm (BxHxT), Maß ohne Sockel,

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Oberboden aus Spanplatte P3, d 19 mm, ABS-Kanten
- 1 Stk dreiteilige Randaufkantung, Spanplatte P3, d 19 mm, ca. 750 + 1700 + 750 x 120 mm (BxH), ABS-Kanten, Ecken auf Gehrung
- Korpus:
- 1 Stk festmontierte Mittelwand ca. 750x762 mm (BxH)
- links:
- 1 Stk festmontierter Fachboden ca. 900x740 mm (LxB)
- rechts:
- 1 Stk festmontierter Fachboden ca. 750x740 mm (LxB)
 - 1 Stk festmontierte Mittelwand ca. 740 x480mm (BxH)
- 6 Stk Vollausz. inkl. Front mit folgenden Abmessungen:
- links:
- 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 900x371,5 mm für Babywaage mit gekürzter Rückwand zum Erreichen der Steckdose dahinter
 - 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 900x371,5 mm
- rechts:
- 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 750x260 mm für Wäsche
 - 1 Stk Vollausz. (LxB) ca.420x483 mm, passend für 3fach-Abfallbehälter (s. ges. Pos.)
 - 1 Stk Vollausz. (LxB) ca. 380x232 mm für Wäsche
 - 1 Stk Vollausz.(LxB) ca. 380x232 mm für Pflegeutensilien
 - Alle Schubladenfronten mit Muschelgriff gem. Vorbem.
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Sockelblenden sowie seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Zubehör:

- 3fach-Abfallbehälter
- 1 Stk Wickelaufgabe

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Stillzimmer, 3 Stk, Dekor 'Standard'
Raumnr.: KC.00.R092.0, KC.02.R068.0, KC.03.R062.0

Einbauort: Patientenzimmer Wöchnerinnen (3.OG, BT C), 10 Stk, Dekor 'S4'
Raumnr.: KC.03.R011.0, KC.03.R012.0, KC.03.R013.0, KC.03.R014.0, KC.03.R015.0, KC.03.R016.0, KC.03.R017.0, KC.03.R018.0, KC.03.R022.0, KC.03.R023.0

Planverweis: HhAA-HGB-CD-05-005

13 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

BLENDEN EINBAUSCHRÄNKE PATIENTENZIMMER GKV

Ausführungsbeschreibung Blenden

Oberblenden:

Passblenden, zwei- oder dreiteilig, zu vorgenannten Schränken als geschlossener oberer Anschluss zwischen Schrank und Wand bzw. zwischen Schrank und Decke, verdeckt montiert.

Bei den Schranktypen 1 bis 7 sind sie vertikal zweiteilig und 470 + 100 mm hoch. Anschluss zwischen den beiden Elementen mit Haarfuge.

Die Oberblenden sind frontseitig abnehmbar zu konstruieren, z.B. mittels Einhängeschlag / Keku o.ä.

Dies ist mit einzukalkulieren.

Die zweiseitigen Oberblenden sind ca. 50 mm breiter (abweichende Längenangaben siehe Positionsbeschreibung) als der Schrankkorpus und wie die Passblenden darunter bis an die Wand zu führen.

Wandanschluss von Oberblenden und Passblenden in einer Flucht.

Seitliche Passblenden:

Passblenden, ein- oder zweiteilig, zu vorgenannten Schränken als geschlossener seitlicher Anschluss zwischen Schrank und Wand / oberer Passblende, verdeckt montiert. Anschluss an obere Blende mit Haarfuge.

Oberflächen

Dekor-Oberfläche und Richtung (bei Holzoptik) der seitlichen und oberen Blenden jeweils wie Korpus Schrank, falls in der Position des Schranks nicht gesondert erwähnt.

Vorderkanten seith. und obere Passblenden flächenbündig mit Außenkante Schranktür, seith. flächenbündig mit Seitenwand Schrank.

Sockelblenden:

Sockelblenden, ein-, zwei- oder dreiteilig, zu vorgenannten Schränken, versch. Längen, verdeckt montiert an Stützfüßen, inkl. dauerelastische Verfübung gegen Bodenbelag.

Vorderkante Sockel 20 mm rückversetzt zu Vorderkante Korpus, an den Seiten bündig mit Korpus.

Die zweiseitigen Oberblenden sind die Sockelblenden ca. 50 mm breiter (abweichende Längenangaben siehe Positionsbeschreibung) als der Schrankkorpus und wie die Passblenden darüber bis an die Wand zu führen.

Höhe: ca. 100 mm

Einzel-Längen s. Pos.

Bei allen Blenden inkl. dauerelastische Verfübung an Wand und Decke überstreichbar.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfübung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfübung auf Sili-

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

konbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.1.19 Seitl. Passblende Wickelkommoden, ca. 50 mm x 1020 / 1010 mm

Passblenden zu vorgenannten Wickelkommoden als seitlichen Anschluss, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.
Vorderkante Passblende flächenbündig mit Vorderkante Korpus.

Abmessungen:

Breite: ca. 50 mm

Höhe: ca. 1020 bis 1010 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung

24 St

OBERBLENDE UND DECKENANSCHLÜSSE

2.1.20 Oberblende Schränke Typ 1, ca. 1130x470x500 mm (BxHxT), zweiseitig

Zweiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 1, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.

Die Oberblende ist jeweils als durchgehende Platte oberhalb von 2 nebeneinander stehenden Schränken zu montieren.

Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür.

Abmessungen:

Höhe: ca. 470 mm

Breite Front: ca. 1080 mm (B Schrank) + 50 mm (B Passblende) =
1130 mm

Breite Seite: ca. 500 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 1

23 St

2.1.21 Wie Position 2.1.20, jedoch

Oberblende Schränke Typ 1, ca. 1030x470x500 mm (BxHxT), dreiseitig

Dreiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 1, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.

Die Oberblende ist jeweils als durchgehende Platte oberhalb von 2 nebeneinander

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

der stehenden Schränken zu montieren.
Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür.

Abmessungen:
Höhe: ca. 470 mm
Breite Front: ca. 1130 mm
Breite Seite: ca. 500 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 1

203 St

2.1.22

Wie Position 2.1.20, jedoch
Oberblende Schränke Typ 2 und 3, ca. 770x470x500 mm (BxHxT), zweisei-
tig

Zweiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 2 und 3, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.
Die Oberblende ist jeweils als durchgehende Platte oberhalb von 2 nebeneinander stehenden Schränken zu montieren.
Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür.

Abmessungen:
Höhe: ca. 470 mm
Breite Front: ca. 720 mm (B Schrank) + 50 mm (B Passblende) = 770 mm
Breite Seite: ca. 500 mm

Einbauort: Schränke Typ 2 und 3

51 St

2.1.23

Wie Position 2.1.20, jedoch
Oberblende Schränke Typ 2 und 3, ca. 720x470x500 mm (BxHxT), dreisei-
tig

Dreiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 2 und 3, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.
Die Oberblende ist jeweils als durchgehende Platte oberhalb von 2 nebeneinander stehenden Schränken zu montieren.
Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür.

Abmessungen:
Höhe: ca. 470 mm
Breite Front: ca. 720 mm
Breite Seite: ca. 500 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 2 und 3

4 St

2.1.24 Oberblende Schränke Typ 4, ca. 410x470x500 mm (BxHxT), zweiseitig

Zweiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 4, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar. Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür / Seitenteil.

Abmessungen:

Höhe: ca. 470 mm

Breite Front: ca. 360 mm (B Schrank) + 50 mm (B Passblende) =
410 mm

Breite Seite: ca. 500 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 4

17 St

2.1.25 Wie Position 2.1.24, jedoch

Oberblende Schränke Typ 4, ca. 360x470x500 mm (BxHxT), dreiseitig

Dreiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 4, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar. Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür / Seitenteil.

Abmessungen:

Höhe: ca. 470 mm

Breite Front: ca. 360 mm

Breite Seite: ca. 500 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 4

9 St

2.1.26 Wie Position 2.1.24, jedoch

Oberblende Schränke Typ 5, ca. 534x470x620 mm (BxHxT), zweiseitig

Zweiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 5, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar. Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür / Seitenteil.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abmessungen:

Höhe: ca. 470 mm

Breite Front: ca. 484 mm (B Schrank) + 50 mm (B Passblende) =
534 mm

Breite Seite: ca. 620 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 5

6 St

2.1.27

Wie Position 2.1.24, jedoch

Oberblende Schränke Typ 5 und 7, ca. 484x470x620 mm (BxHxT), dreiseitig

Dreiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 5. und Typ 7, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar. Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür / Seitenteil.

Abmessungen:

Höhe: ca. 470 mm

Breite Front: ca. 484 mm

Breite Seite: ca. 620 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 5 und 7

29 St

2.1.28

Wie Position 2.1.24, jedoch

Oberblende Schränke Typ 6, ca. 1018x470x620 mm (BxHxT), zweiseitig

Zweiseitige Oberblende, frontseitig abnehmbar, zu vorgenannten Schränken Typ 6, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar. Vorderkante Oberblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür / Seitenteil.

Abmessungen:

Höhe: ca. 470 mm

Breite Front: ca. 968 mm (B Schrank) + 50 mm (B Passblende) =
1018 mm

Breite Seite: ca. 620 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schränke Typ 6

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

14 St

2.1.29 **Abschlussblende als Deckenanschluss, H ca. 100 mm, für Schranktyp 1 bis 6, zweiteilig**

Zweiseitiger Blendenstreifen zwischen Oberblende und Unterkante Decke, zu vorgenannten Schränken Typ 1 bis 6, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.
Die Deckenanschlussblende ist jeweils als durchgehender Streifen, flächenbündig oberhalb der Blenden zu montieren. Anschluss an die Oberblende mit Haarfuge.

Innen- und Außen-Eckausbildungen, sowie Wandanschlüsse.s. gesonderte Pos.

Höhe: ca. 100 mm
Einzel-Länge: entsprechend Schrankkombination
Breite Front: ca. Breite Schrank + 50 mm
Breite Seite: ca. 500 mm (Typ 1 bis 4)
Breite Seite: ca. 620 mm (Typ 5 bis 6)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach lfm

Einbauort: alle Schränke mit seith. Anschluss an die Wand, Typen 1 bis 6

175 m

2.1.30 **Abschlussblende als Deckenanschluss, H ca. 100 mm, Schranktyp 1 bis 6, dreiteilig**

Zweiseitiger Blendenstreifen zwischen Oberblende und Unterkante Decke, zu vorgenannten Schränken Typ 1 bis 6 verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.
Die Deckenanschlussblende ist jeweils als durchgehender Streifen, flächenbündig oberhalb der Blenden zu montieren. Anschluss an die Oberblende mit Haarfuge.

Innen- und Außen-Eckausbildungen, sowie Wandanschlüsse.s. gesonderte Pos.

Höhe: ca. 100 mm
Einzel-Länge: entsprechend Schrankkombination
Breite Front: ca. Breite Schrankkombination
Breite Seite: ca. 500 mm (Typ 1 bis 4)
Breite Seite: ca. 620 mm (Typ 5 bis 6)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach lfm

Einbauort: alle freistehenden Schränke mit zweiseitigem Anschluss an die

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wand, Typen 1 bis 6

450 m

2.1.31 Eckausbildungen Abschlussblende als Deckenanschluss, H ca. 100 mm

Innen- und Außeneck-Ausbildungen der Blendenstreifen als Deckenanschluss zu vorgenannten Schränken,

Höhe: ca. 100 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach Stückzahl.

Einbauort: alle vorgenannten Schränke mit Deckenanschluss

670 St

2.1.32 Wandanschlüsse Abschlussblende als Deckenanschluss, H ca. 100 mm

Wandanschlüsse der Blendenstreifen als Deckenanschluss zu vorgenannten Schränken, inkl. dauerelastische Verfugung gegen die angrenzenden Bauteile, überstreichbar.

Höhe: ca. 100 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach Stückzahl.

Einbauort: alle vorgenannten Schränke mit Deckenanschluss

1210 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

PASSBLENDEN ETC:

2.1.33 Passblende Schranktypen 1 bis 6 seitlich, ca. 50x2600 mm (BxH)

Passblenden zu vorgenannten Schränken als seitlichen Anschluss, zwischen Schrank und Wand bzw. Ober- und Sockelblende, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.
Vorderkante Passblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür und Oberblende.

Abmessungen:

Breite: ca. 50 mm

Höhe: ca. 2600 mm (wie H Schrank), Maß ohne Sockel

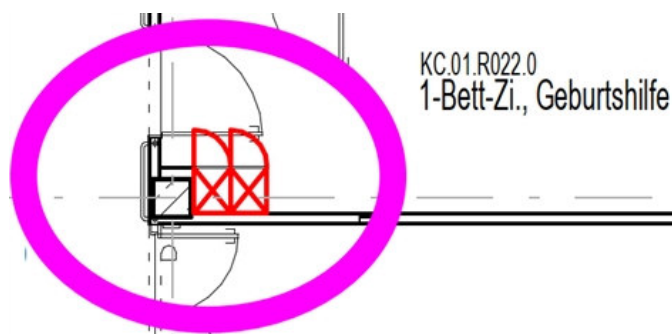
Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung

Einbauort: alle Schränke mit seiti. Anschluss an die Wand, Typen 1 bis 6

111 St

2.1.34 Passblende seitlich, vor Stützen etc. ca. 400 bis 600 mm x 2600 mm (BxH)

Passblenden vor Stützen etc., zu vorgenannten Schränken als seitlicher Anschluss, Vorderkante Passblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür und Oberblende, mit einseitigem Anschluss an die Montagewand daneben, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.



Grundrissausschnitt

Abmessungen:

Breite: ca. 400 bis 600 mm / n. Aufmaß

Höhe, ca. 2600 mm (wie H Schrank), Maß ohne Sockel

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung

Einbauort: KC.01.R022.0, KA.01.R037.0, KA.01.R053.0, KA.01.R054.0, KC.01.R008.0, KC.00.R039.0

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

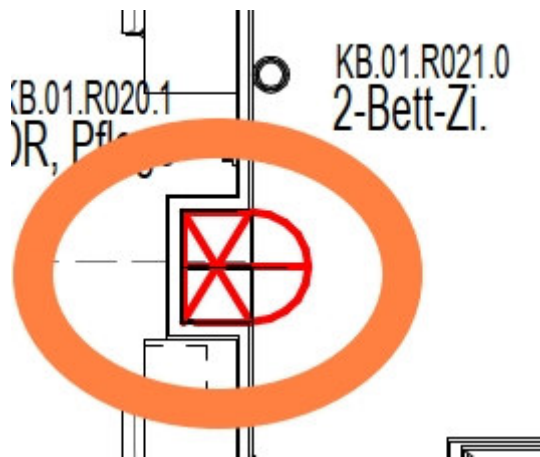
Übertrag:

6 St

2.1.35

Zulage für Nischeneinbau mittels umlaufender Passleisten

Zulage für Einbau der Schränke mit Oberblenden und Sockelleisten mittels umlaufender Passleisten als Schattenfuge, als umlaufender Anschluss an die anschließenden Bauteile, Trockenbauwand und UK Decke.
verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke, überstreichbar.



Grundrissausschnitt

Abmessungen: **nach Aufmaß**

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung

Einbauort: alle Schränke mit Nischeneinbau

Schranktyp	Raum-Nr	Raumname kurz	Anzahl
Typ 3	KB.01.R021.0	2-Bett-Zi.	1
Typ 3	KB.01.R040.0	2-Bett-Zi.	1
Typ 3	KB.01.V005.0	Flur	2
Typ 4	KB.01.R044.0	1-Bett-Zi.	1
Typ 4	KB.01.R045.0	1-Bett-Zi.	1
Typ 4	KB.01.V005.0	Flur	2

8 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

SOCKELBLENDEN

2.1.36

Sockelblende, H ca. 100 mm, für Schranktyp 1 bis 6, zweiteilig

Sockelblenden zu vorgenannten Schränken mit einseitigem Anschluss, versch. Längen, verdeckt montiert an Stützfüßen, inkl. dauerelastische Verfü- gung and Wand und gegen Bodenbelag.
Vorderkante Sockel seitlich bündig mit Seitenwand, an Vorderkante Schrank bündig mit Vorderkante Korpus.

Innen- und Außen-Eckausbildungen, sowie Wandanschlüsse.s. gesonderte Pos.

Höhe: ca. 100 mm
Einzel-Länge: entsprechend Schrankkombination
Breite Front: ca. Breite Schrank + 50 mm
Breite Seite: ca. 480 mm (Typ 1 bis 4)
Breite Seite: ca. 600 mm (Typ 5 bis 6)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach lfm

Einbauort: alle Schränke mit seidl. Anschluss an die Wand, Typen 1 bis 6

175 m

2.1.37

Sockelblende, H ca. 100 mm, für Schranktyp 1 bis 6, dreiteilig

Sockelblenden zu vorgenannten, freistehenden Schränken mit dreiseitigem An- schluss, versch. Längen, verdeckt montiert an Stützfüßen, inkl. dauerelastische Verfü- gung an Wand und gegen Bodenbelag.
Vorderkante Sockel seitlich bündig mit Seitenwand, an Vorderkante Schrank bündig mit Vorderkante Korpus.

Innen- und Außen-Eckausbildungen, sowie Wandanschlüsse.s. gesonderte Pos.

Höhe: ca. 100 mm
Einzel-Länge: entsprechend Schrankkombination
Breite Front: ca. Breite Schrankkombination
Breite Seite: ca. 480 mm (Typ 1 bis 4)
Breite Seite: ca. 600 mm (Typ 5 bis 6)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach lfm

Einbauort: alle freistehenden Schränke mit zweiseitigem Anschluss an die Wand, Typen 1 bis 6

450 m

2.1.38

Sockelblende, H ca. 100 mm, für Schrankkomb. Typ 7

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Sockelblenden zu Schrankkombination mit Wickelkommode, 7-teilig,, verdeckt montiert an Stützfüßen, inkl. dauerelastische Verfungung an Wand und gegen Bodenbelag.
Vorderkante Sockel seitlich bündig mit Seitenwand, an Vorderkante Schrank bündig mit Vorderkante Korpus.

Innen- und Außen-Eckausbildungen, sowie Wandanschlüsse.s. gesonderte Pos.

Höhe: ca. 100 mm
Einzel-Länge: entsprechend Schrankkombination

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach lfm

Einbauort: Schrank Typ 7 mit vorspringender Wickelkommode

50 m

2.1.39 Eckausbildungen Sockelblende, H ca. 100 mm

Innen- und Außeneck-Ausbildungen der Sockelblenden zu vorgenannten Schränken.

Höhe: ca. 100 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach Stückzahl.

Einbauort: alle vorgenannten Schränke

670 St

2.1.40 Wandanschlüsse Sockelblende, H ca. 100 mm

'Wandanschlüsse der Sockelblenden zu vorgenannten Schränken, inkl. dauerelastische Verfungung gegen die angrenzenden Bauteile.

Höhe: ca. 100 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung, Abrechnung nach Stückzahl.

Einbauort: alle vorgenannten Schränke

1210 St

2.1 EINBAUSCHRÄNKE PATIENTENZIMMER GKV

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.2 EINBAUMÖBEL PATIENTENZIMMER PKV (WL)

Ausführungsbeschreibung Einbaumöbel Patientenzimmer PKV (WL)

Anforderungen:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn-und Küchenmöbel, für die Bemessung der Einlegeböden DIN 68 874-1 Möbel-Einlegeböden und Bodenträger.

Konstruktion:

Patienten-Schrankanlagen:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seidl. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte
- Wandschutz/Spritzschutz: HPL-Vollkernplatte d 8 mm
- Fachboden bei Möbeltresoren vorgerichtet für Montage Laptopsafe

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Oberflächen Möbel:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, offene Fächer, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Oberflächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Oberflächen Arbeitsplatte:

- beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Schreibtischplatte:

- Höhe: OK Tischplatte: +0,75 m OKFFB
- Spanplatte ca. 39 mm, HPL-beschichtet, Farbton: gem. Farbkonzept, mit 2 mm ABS-Kanten.
- Befestigung an GK-Wänden. seitlich unsichtbar verschraubt mit der Seitenwand des angrenzenden Hochschrankes, sowie mit dem Rückwandpaneel verschraubt werden. an der Trockenbauwand mittels Massivholzleisten (ca. 50x50 mm) unterseitig im Bereich der Rückwand, Länge und Befestigung nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN).

TV-Boards:

Plattenmaterial:

- Rückwand und seidl. Rahmen
- Spanplatte 19 mm / n. stat. Erfordernis, P2, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell, Rahmen auf Gehrung, ABS-Kanten im Dekor-Farbverbund

Garderobenpaneele mit Spiegel / Paneele nur mit Spiegel: Befestigung an Wandflächen,

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Das Wandpaneel (mit und ohne Spiegel) muss aushängbar sein. Unterkonstruktion mittels Agraffen, geeignet zur Aufnahme von Toleranzen,
- inkl. dauerelastische Verfugung der Anschlüsse, an Wand und Decke überstreichbar

Ausführung im 1-Bett-Zimmer :

als Gard. Paneel in untersch. Längen, mit Wandhaken und Spiegel:

- Wandpaneel aus Spanplatte 19 mm, umlaufend auf deiner Breite von ca. 40 aufgedoppelt auf ca. 40 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: NCS S 3005-Y50R, mit ABS-Kante im Dekor-Farbverbund
- Befestigung der Wandhaken: rückwärtige Aufdopplung im Bereich der Wandhaken als Verstärkung, n. stat. Anf. (Ermittlung durch AN).

Ausführung im 2-Bett-Zimmer:

nur als Spiegel auf Trägerplatte mit umlaufendem Alu-Profil:

- Kristallspiegel auf Trägerplatte unsichtbar befestigt, mit umlaufendem Alu-L-Profil, ca. 40x40x3 mm (HxBxD) / n. konstruktiven Anf., Rahmen vierseitig umlaufend, Ecken auf Gehrung.

Kristallspiegel:

- Kristallspiegel aus Sicherheits-Spiegelglas mit Garantiebeleg, Stärke nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN) jedoch min. 6 mm, Kanten gefast und poliert. Die Reflexions- und Schutzschichten müssen der DIN 1238 und der DIN EN 1036 entsprechen. Abm. s. Pos.
- Montage des Spiegels unsichtbar, verklebt auf Trägerplatte / HPL-Rückwand.

Farbgebung der Einbaumöbel:

Sichtbare Oberflächen:

Unterschiedliche Dekore gemäß Angabe in Position, genaue Vorgaben siehe 'Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen'

Material-/Schichtstoffauswahl: Die Oberflächen innerhalb eines Raumes (Patientenzimmer / Nasszellen) sollen identisch ausgeführt werden.

Abweichendes Dekor „S8“:Patienten- Schränke in der Wahlleistung

- Korpus HPL / HPL Farbton: weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010,
- offene Seiten, Schreibtisch, sichtbare Rückwand-Paneele: HPL Holzdekor / Eiche hell quer
- Fronten, Seiten,- u. Deckenblenden von Schränken, TV-Board, Küchenzeile mit Sitzbank:
- HPL Farbton: weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010,
- Wandverkleidungen in der Wahlleistung: HPL Holzdekor / Eiche hell quer
- Bad-Regale: HPL Holzdekor / Eiche hell quer
- Sockel HPL Weiß

Befestigung:

Einbau der Schränke und Garderobenpaneele vor GK-Wänden nach Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung. Dimensionierung und kippsichere, unsichtbare Befestigung, inkl. Unterkonstruktion nach statischen und konstruktiven Erfordernissen, Ermittlung durch AN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Zubehör:

Garderobenstange aus Aluminiumrohr silberfarben eloxiert, Abm. ca. 14x30 mm (BxH), inkl. passendes Schrankrohlager aus Aluminium, silberfarben eloxiert, geschlossen, zum Schrauben an die Seitenwand.
Garderobenstange inkl. Einhängenhaken aus Aluminium, silberfarben eloxiert

Einbaugeräte:

- Einbaugeräte sind in separaten Positionen erfasst.

Laptopsafe:

- geeignet für Tablets/Laptops bis 15'', Verschluss: elektronisches Tastenschloss mit frei wählbarem 3-6 stelligem Code sowie RFID-Technologie.

Kühlschrank / Minibar

- 30-l-Klasse-Absorber-Minibar, geeignet für die Integration in ein Möbelstück mit Schnellverschluss-Schiebescharnier.
- pro Minibar 2 Stk Lüftungsgitter eingebaut in den Sockel und in die Seitenwand des Schanks (s. sep. Pos.)

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.
Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG
z.B. Kristallspiegel, Bügelgriff, Bänder Schloss.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

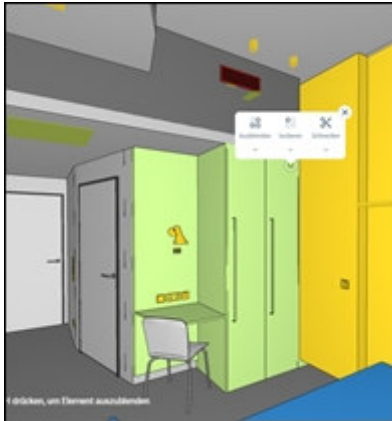
FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.2.1

Patientenschranksanlage Typ WL-1, 1-Bett-Zi., ca. 1770 x 240 x 680 (BxHxT), Dekor 'S8'

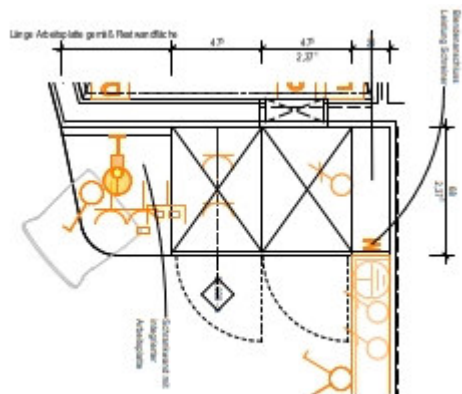
Schranksanlage mit 2 Schränken mit Abschlussblende auf der einen Seite, integriertem Schreibtisch auf der anderen Seite, Tischplatte mit schräger Vorderkante und Rundung an der Ecke, mit Rückwand, Typ WL-1, Dekor 'S8'



Perspektive

Gesamtabmessungen

Höhe ca.	2250 mm (Maß ohne Sockel und Deckenblenden)
Höhe inkl. Sockel und Deckenblenden ca.	2400 mm (bis UK AD)
Breiten ca.	
Gesamtmaß inkl. Seitenblenden ca.	1770 mm,
Gesamtmaß ohne Seitenblenden ca.	1570 mm,
Gesamtbreite Schränke ca.	950 mm
Hinterkante Tischplatte / Rückwand ca.	620 mm
Schräge der Tischplatte ca.	75 °,
Vorderkante Tischplatte ca.	500 mm, mit
Rundung der Ecke (Aufsicht), R ca.	200 mm,
Tiefe von Schrank und Tisch ca.	680 mm



Grundrissausschnitt

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Einbausituation:

Anschluss rückseitig / seitlich an Montagewand, oberer Anschluss an die GK-Abhangdecke, lichte Raumhöhe ca. 2400 mm, seitliche Kante der Tischplatte schräg, dem Verlauf der angrenzenden Wand folgend, ca. 75°, mit gerundeter Ecke,

Einbauschrankanlage mehrteilig

Vertikal geteilt in

- 1 Stk Schrank mit Garderobenteil und Kofferablage,
- 1 Stk Schrank mit Laptopsafe, Minibar
- 1 Stk Schreibtischplatte mit Rückwand oben und unten,
- sowie Seiten- und Deckenanschlussblenden

Alle Elemente des Einbauschranks sind an der Vorderseite bündig angeordnet.

Anschlüsse zwischen den Blenden, der Abhangdecke und den Schrankkorpi jeweils mit Schattenfuge.:

Schrankanlage bestehend aus

folgenden, an der Vorderseite bündig angeordneten Elementen

- **1 Stk Einbau-Patienten-Schrank mit Garderobe, ca. 475x2250x680 mm (BxHxT)**
Schranelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil dazwischen, bestehend aus:
 - 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 475x2250x680 mm (BxHxT)
 - 1 Stk Drehtüre ca. 475x2250 mm (BxH)
 - 1 Stk Türgriff L 900 mm, gem. Vorbeschrieb, vertikal mittig montiert
 - 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 437x636 mm (BxT)
 - 1 Stk Garderobenstange L = ca. 437 mm mit
 - 3 Stk Einhänge-Haken
 - Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
 - 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss
- **1 Stk Einbau-Patienten-Schrank mit Laptopsafe und Minibar, und Kofferablagefach unten, ca. 475x2250x540 mm (BxHxT), bestehend aus**
 - 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 475x2250x540 mm (BxHxT), Seitenwand zum Schreibtisch mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar
 - **Achtung: Die Rückwand muss mehrteilig und räumlich versetzt ausgebildet werden, sodass die Belüftung für die Minibar funktioniert.**
 - Lüftungsgitter für den Kühlschrank werden seitlich zum Schreibtisch hin und unten am Frontsockel eingebaut.
 - Aussparung im Korpus unten von ca. 100 mm zur Luftführung Kühlschrank
 - Rückwand hinter dem Kofferfach unten mit einem Abstand von ca. 100 mm zur Luftführung Kühlschrank
 - 1 Stk Drehtüre ca. 475x2250 mm (BxH)
 - 1 Stk Türgriff L 900 mm, gem. Vorbeschrieb, vertikal mittig montiert
 - 2 Stk höhenverstellb. Fachb. ca. 437x496 mm (BxT)
 - 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 437x496 mm (BxT)
 - (Fachb. vorgerichtet für Montage Laptopsafe)
 - dazwischen fest eingebauter Laptopresor mit Steckdose (s. ges. Pos.)
 - darunter Minibar (s. ges. Pos.) mit Anschluss an Steckdose hinter dem

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Schrank (Fachb. vorgerichtet für Montage Minibar) – 1 Stk festmontiert. Fachb. unter Minibar, ca. 437x396 mm (BxT) (geringeres Maß wegen Luftführung) – und ganz unten ein Kofferrfach mit verringerter Tiefe wegen Luftführung da- hinter – Korpusseite mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar – 2 Stk Lüftungsgitter (s. ges. Pos.), eingebaut in Sockel und in die Seiten- wand – Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis – 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss – Blenden: – 1 Stk vertikale Seitenblende an der Außenseite der Schrankanlage als Anschluss an die GK-Wand und die GH-Abhangdecke, Abm. ca. 200x2250 mm (BxH) mit – ca. 6 Stk Bohrungen für HLSE, Bohr-Durchmesser bis ca. 90 mm, inkl. Ver- fugung, genaue Dimensionierung und Lage nach Aufmaß vor Ort und Anga- be AG. – 1 Stk zweiteilige, horizontale Deckenanschluss-Blende, ca. 1150+680x50 mm (BxH) – 1 Stk zweiteiliger Clip-Sockel, ca. 1150+680x100 mm (BxH), abnehmbar – Sockelblende mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar – Sockel korpusbündig, – seitr. und obere Blenden Vorderkante bündig mit VK Schranktür: – linkl. dauerelastischer Verfugung an Wand und Decke überstreichbar. – 1 Stk Schreibtischnische mit Schreibtischplatte und HPL-Rückwand an der schrägwinklgeb Raumecke bündig, dauerelastisch verfugt, bestehend aus – 1 Stk Schreibtischplatte, an der Vorderkante bündig mit dem Schrank dane- ben, an der Außenseite schräg in gleicher Flucht wie die angrenzende Tro- ckenbauwand: – Abmessungen – ca. 620 / 500 mm (B), 680 mm (T): – Hinterkante Tischplatte / Rückwand B ca. 620 mm – Schräge der Tischplatte ca. 75 ° / n. Aufmaß – Vorderkante Tischplatte B ca. 500 mm, mit – Rundung der Ecke, R ca. 200 mm Schreibtischplatte beidseitig unsichtbar befestigt an der Seitenwand des Schrankkorpus, sowie hinten aufliegend auf waagrechtter Massivholz-Leiste ca. 50x50mm als Auflager für den Tisch – Farbe wie HPL-Vollkernplatte, Abm. n. stat. Erf. (Ermittlung durch AN) – 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, ca. 620x710 (BxH) unter der Schreibtischplatte und – 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, Abm. ca.620x1600 (BxH) zwischen Schreibtischplatte und UK Abhangdecke, – Rückwand über dem Schreibtisch vorgerichtet für den Einbau des TV- Boards (s. ges. Pos.) – Rückwand mit 5 Stk Aussparungen für Steckdosen und – 1 Stk Bohrung für Leuchtenanschluss				

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.
Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Sili-
konbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Anordnung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse

Einbauort: Patienten- 1-Bettzimmer PKV (WL)

3. OG: 9 Stck

Raumnr.: KC.03.R034.0, KC.03.R035.0, KC.03.R036.0, KC.03.R037.0,
KC.03.R038.0, KC.03.R039.0, KC.03.R040.0, KC.03.R041.0, KC.03.R042.0

4. OG: 14 Stck

Raumnr.: KC.04.R007.0, KC.04.R008.0, KC.04.R009.0, KC.04.R010.0,
KC.04.R011.0, KC.04.R012.0, KC.04.R015.0, KC.04.R027.0, KC.04.R028.0,
KC.04.R029.0, KC.04.R030.0, KC.04.R031.0, KC.04.R032.0, KC.04.R035.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und
Ausführungsbeschreibung.

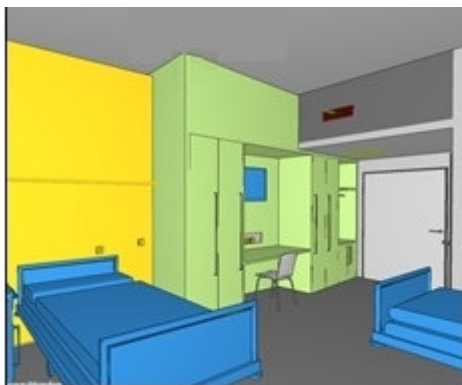
Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-040

23 St

2.2.2

**Patientenschranksanlage, Typ WL-2, 2-Bett-Zi. ,ca. 4775 x 2250 x 462 bzw.
920 mm (BxHxT), Dekor 'S8'**

Schräg eingebaute Schrankanlage mit 4 Schränken, integriertem Schreibtisch
und Garderobenteil mit Pflegemittel-Unterschrank, Seiten- und Oberblenden,
Typ WL-2, Dekor 'S8'



Perspektive

Gesamtabmessungen

Höhe ca. 2250 mm (Maß ohne Sockel und Deckenblenden)

Höhe inkl. Sockel und Deckenblenden

ca. 2400 mm im Eingangsbereich (bis UK AD)

ca. 3270 mm im Zimmer (bis UK RD)

Breite: ca. 4775 mm, Gesamtmaß inkl.Seitenblenden

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

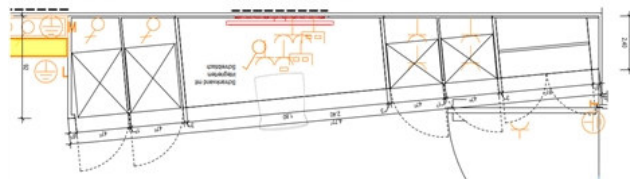
Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

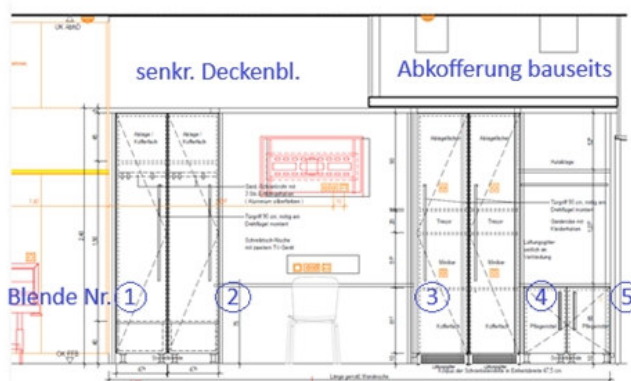
Tiefe unterschiedlich, Anlage ist schräg eingebaut:
ca. 462 mm an Flurwand / Eingangsbereich
ca. 920mm im Zimmer
Winkel gemäß Planung Architekt.

Einbausituation:

Vorderkante schräg zum Raum hin, Anschluss rückseitig / seitlich an Montage-
wand, oberer Anschluss mit waagrechten Abkofferungen und vertikalen De-
ckenblenden in unterschiedlichen Höhen an die höhere Rohdecke / an die nied-
rigere Abkoffierung aus GK im Eingangsbereich.



Grundriss



Ansicht

Einbauschränkanlage mehrteilig

Vertikal (vom Zimmer aus gesehen) geteilt in

- 2 Stk Schränke mit Garderobenteil und Kofferablage,
- 1 Stk Schreibtischnische mit Rückwand oben und unten, waagrechter Ab-
koffierung darüber, Schreibtischplatte und wandmontiertem TV-Board (s.
ges. Pos. 2.2.5).
- 2 Stk Schränke mit Laptopsafe, Minibar,
- 1 Stk Garderobennische mit Rückwand, Hutablage, waagrechter Abkoffe-
rung darüber und PM-Unterschrank, 6 Stk senkrechte Blenden jeweils ne-
ben den Schränken als Abschlüsse,
- 1 Stk senkrechte Blende, mit schrägem Knick als äußerster, freistehender
Abschluss der Schränkanlage,
- 4 Stk senkrechte Blenden jeweils zwischen den Schränken und den Ni-
schen
- 1 Stk senkrechte Blende als Anschluss an die Flurwand.

oberer Abschluss mit ,

- 2 Stk waagrechten Nischen-Abkofferungen / Deckel über der Schreibtisch-
nische und der Garderobennische, und
- 1 Stk vertikale Abschlussblende, zweiteilig, als Deckenanschluss unter der
niedrigeren GK-Abkoffierung im Eingangsbereich und im Raum mit der hö-

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- heren Decke als durchlaufender Streifen zwischen Schrank und der Oberblende darüber.
- durchlaufende Blende zwischen OK Schrank und UK GK-Abkoffierung und zusätzlich
- vertikale zweiseitige Deckenblende bis zur Rohdecke.

Alle Elemente des Einbauschranks sind an der Vorderseite bündig angeordnet.

Anschlüsse zwischen den Blenden und den Schrankkorpi jeweils mit Schattenfuge.

Vertikale Seitenblenden

- Vordere Ansicht der vertikalen äußeren Blenden ca. 100 mm (Nr. 1) bzw. 65 mm (Nr. 5).
- vordere Ansicht der sonstigen vertikalen Blenden (Nr. 2 bis 4) ca. 30 mm,:
- Die äußerste Blende Nr. 1 (im Zimmer) wird mit 90°-Winkel zur Trockenbauwand eingebaut und im gleichen Winkel wie die Schrankanlage um die Ecke geführt
Die äußerste Blende Nr. 5 (zum Flur hin) wird schräg zur Trockenbauwand eingebaut.
(Genauere Angaben zur Geometrie siehe Werkplanung Architekt)..
- Vertikale Blenden / Seitenteile Nr. 2 bis 4) zwischen Schränken und Nischen: Abmessungen: Ansichtsbreite 30 mm,
- Höhe ca. 2350 mm von OK FFB bis UK der waagrechten Abkoffierungen der Nischen / der vertikalen Deckenblenden.

Tiefe: wegen der Raumgeometrie unterschiedlich tief, hinten mit schrägem Anschluss an die Trockenbauwand.

Schrankanlage bestehend aus

folgenden, an der Vorderseite bündig angeordneten Elementen, Aufzählung vom Zimmer aus:

- **1 Stk vertikale Seitenblende Nr. 1**
an der Außenseite der Schrankanlage, zweiteilig, Dicke n. Anf.,
Abm. ca. 920x2350 + 100x2350mm (BxH),
hinten mit senkrechtem Anschluss an die Trockenbauwand,
vorne an der Ecke mit schrägem 'Knick',
Vorderkante der Blende: Ansichtsbreite ca. 100 mm, Eckausbildung auf
Gehrung, Vorderkante Blende bündig mit VK Schranktür:
- **2 Stk Einbau-Patienten-Schränke mit Garderobe, ca. 475x2250x680 mm (BxHxT)**
Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil dazwischen, bestehend aus jeweils:
 - 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 475x2250x680 mm (BxHxT)
 - 1 Stk Drehtüre ca. 475x2250 mm (BxH), mit
 - Türgriff L 900 mm, gem. Vorbeschrieb, vertikal mittig montiert
 - 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 437x636 mm (BxT)
 - 1 Stk Garderobenstange L = ca. 437 mm mit
 - 3 Stk Einhänge-Haken
 - Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
 - 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss

für beide Schränke ein durchgehender Sockel:

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk einteiliger Clip-Sockel, ca. 950x100 mm (BxH)
- Sockel korpusbündig,
- seittl. und obere Blenden bündig mit der Schranktür

- **1 Stk vertikale Seitenblende Nr. 2,**
als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Schreibtischnische:
- d 30 mm, Abm. ca. 820x2350 mm (BxH)
mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar

- **1 Stk Schreibtischnische,**
bestehend aus
- 1 Stk Schreibtischplatte, OK 750 mm Ü. FFB, d 40 mm, Abm. ca. 1800 mm (B), an der Vorderkante bündig mit Vorderkante Schrankanlage, hinten schräg an die Trockenbauwand angepasst, Tiefe ca. 820 bzw. 660 mm
- Schreibtischplatte beidseitig unsichtbar befestigt an der Seitenblende 2 und 3, sowie hinten aufliegend auf waagrechter Massivholz-Leiste ca. 50x50mm als Auflager für den Tisch, Farbe wie HPL-Vollkernplatte, Abm. n. stat. Erf. (Ermittlung durch AN)
- 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, ca. 1850x760 (BxH) unter der Schreibtischplatte und
- 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, Abm. ca. 1850x1600 (BxH) zwischen Schreibtischplatte und oberer Abdeckplatte, mit
- 1 Stk Aussparung für Halterung für TV-Board (s. ges. Pos. 2.2.5), und
- 7 Stk Aussparungen für Steckdosen

- **1 Stk Abkofferung über der Schreibtischnische**
waagrechter Nischenabschluss, Unterkante 2350 mm Ü. FFB
- 1 Stk obere waagrechte Abkofferung, an die schräge Geometrie angepasst, d 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Abm. ca. 1800 (B), raumseitig / an der Vorderkante bündig mit Vorderkante Schrankanlage, wandseitig / hinten schräg an die Trockenbauwand angepasst, Tiefe ca. 820 bzw. 660 mm
- mit Anschluss an die vordere vertikale Deckenanschlussblende, daneben

- **1 Stk vertikale Seitenblende Nr. 3**
als seitlicher Abschluss zwischen Schreibtischnische und Schrank,
d 30 mm, Abm. ca. 660x2350 mm (BxH),
- mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar

- **2 Stk Einbau-Patienten-Schränke mit Laptopsafe und Minibar, ca. 475x2250x540 mm (BxHxT),**
bestehend aus jeweils
- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 475x2250x540 mm (BxHxT)
- Seitenwand zum Schreibtisch / Gard.-Nische mit je 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar
- 1 Stk Drehtüre ca. 475x2250 mm (BxH),
- Türgriff L 900 mm, gem. Vorbeschrieb, vertikal mittig montiert
- 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 437x496 mm (BxT)
- 2 Stk höhenverstellb. Fachb. ca. 437x496 mm (BxT)
(Fachb. vorgerichtet für Montage Laptopsafe)
- darunter fest eingebauter Laptopsafe mit Steckdose
(s. ges. Pos.)
- darunter Minibar (s. ges. Pos.) mit Anschluss an Steckdose hinter dem Schrank
(Fachb. vorgerichtet für Montage Minibar)
- und ganz unten ein Kofferfach

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss, daneben

für beide Schränke ein durchgehender Sockel:

- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk frontseitiger Clip-Sockel, ca. 950x100 mm (BxH)
- mit 2 Stk Aussparung für die 2 Lüftungsgitter der 2 Minibars
- 2 Stk Lüftungsgitter (s. ges. Pos.), eingebaut in Sockel und in die Seitenwand / Seitenblenden Nr. 3 und 4
- Sockel korpusbündig, Blenden frontbündig

– **1 Stk vertikale Seitenblende Nr. 4**

- als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Garderobennische, d 30 mm, Abm. ca. 560x2350 mm (BxH),
- mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar
- daneben

– **1 Stk Garderobennische**

bestehend aus (von unten nach oben):

– **1 Stk Unterschrank für Pflegemittel, 815x610x540 mm (BxHxT)**

bestehend aus

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 815x610x540 mm (BxHxT)
- 1 Stk festmontierte Mittelwand ca. 511x572 mm (BxH)
- 2 Stk Drehtüren ca. 407,5x610 mm (BxH), mit
- 2 Stk Sockelgriffen
- 6 Stk festmontiert. Fachb. ca. 379x496 mm (BxT)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk einseitiger Clip-Sockel, ca. 815x100 mm (BxH)
- Sockel korpusbündig, Blenden frontbündig
- **2 Stk Kastenschloss**
- darüber

– **1 Stk Garderobennische über dem PM-Schrank,**

- bestehend aus
- 1 Stk Abdeckplatte für den Unterschrank PM, OK 750 mm Ü. FFB, d ca. 30 mm, Abm. ca. 815 mm (B), raumseitig / an der Vorderkante bündig mit Vorderkante Schrankanlage, wandseitig / hinten schräg an die Trockenbauwand angepasst, Tiefe ca. 560 bzw. 500 mm
- Platte unsichtbar befestigt
- 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, Abm. ca. 850x1075 (BxH) zwischen Abdeckplatte und Hutablage,
- 1 Stk offene Hutablage in Form eines fest montierten Fachbodens, d ca. 30 mm, an die schräge Geometrie angepasst
- Abm. ca. 815 mm (B), raumseitig / an der Vorderkante bündig mit Vorderkante Schrankanlage, wandseitig / hinten schräg an die Trockenbauwand angepasst, Tiefe ca. 560 bzw. 500 mm
- Platte unsichtbar befestigt
- 1 Stk Garderobenstange und 5 Einhängehaken
- 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, Abm. ca. 850x530 (BxH) zwischen Hutablage und Abkofferung

darüber

1 Stk Abkofferung über der Garderobennische

- waagrechter Nischenabschluss, Unterkante 2350 mm Ü. FFB
- 1 Stk obere waagrechte Abkofferung, an die schräge Geometrie angepasst, d 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Abm. ca. 815 (B), raumseitig / an der

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Vorderkante bündig mit Vorderkante Schrankanlage, wandseitig / hinten schräg an die Trockenbauwand angepasst, Tiefe ca. 560 bzw. 500 mm
- mit Anschluss an die vordere vertikale Deckenanschlussblende,

daneben

1 Stk vertikale, zweiteilige Seitenblende Nr. 5,

- als seitlicher Abschluss zwischen Garderobennische und Flurtrennwand, parallel zum schräg angeordneten Schrankelement,
- zweiteilig, Dicke n. Anf., Abm. ca. 500x2350 + 65x2350mm (BxH) hinten mit schrägem Anschluss an die Trockenbauwand, vorne an der Ecke mit 90°-Ecke auf Gehrung und schrägem Anschluss an die Trockenbauwand. Vorderkante der Blende Ansichtsbreite ca. 65 mm.

Deckenblenden

Anschluss an die Rohdecke (UK ca. 3270 mm) und Abhangdecke (UK ca. 2400 mm), oberer Abschluss mit

- 2 Stk waagrechten Nischen-Abkofferungen (s. o.) und
- 1 Stk Abschlussblende, zweiteilig, als Deckenanschluss unter der GK-Abkofferung im Eingangsbereich und als Streifen zwischen Oberblende und Schrank, H ca. 50 mm, L ca. 4775 +920 mm, erforderliche Teilungen als Haarfuge. Anschluss an Nischenabkofferungen mit Gehrung.

darüber, im Bereich des Zimmers mit lichter Raumhöhe ca. 3270 mm:

- 1 Stk vertikale Deckenblende, zweiteilig, H ca. 770 mm, L ca. 2480 +920 mm, Ecke auf Gehrung
- 1 Stk Abschlussblende als Deckenanschluss unter der Rohdecke, zweiteilig, H ca. 100 mm, L ca. 2480 +920 mm, Ecke auf Gehrung

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Anordnung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse

Einbauort: Patienten- 2-Bettzimmer PKV (WL)

3. OG: 8 Stck

Raumnr.: KC.03.R046.0, KC.03.R048.0, KC.03.R049.0, KC.03.R050.0, KC.03.R051.0, KC.03.R053.0, KC.03.R054.0, KC.03.R055.0

4. OG: 16 Stck

Raumnr.: KC.04.R001.0, KC.04.R002.0, KC.04.R003.0, KC.04.R004.0, KC.04.R006.0, KC.04.R037.0, KC.04.R039.0, KC.04.R040.0, KC.04.R041.0, KC.04.R042.0, KC.04.R045.0, KC.04.R046.0, KC.04.R047.0, KC.04.R057.0, KC.04.R058.0, KC.04.R059.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-037 bzw. 038

24 St

2.2.3

Patientenschrank, 1-Bett-Zi. Mittelspange, mit Laptopsafe, Minibar und Schreibtisch, Nischeneinbau, ca. 1775+465 x 240 x 630 (BxHxT), Dekor 'S8'

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbauschranlage mit Laptopsafe, Minibar, in Nische eingepasst, mit angebauter Schreibtischplatte mit Rückwand, Vorderkanten bündig mit Außenkante Wandnische, Dekor 'S8'

Gesamtabmessungen

Abm. Raumnische ca. 2310x2400x630 mm (BxHxT) / nach Aufmaß!

Schrank mit Schreibtisch und seith. Blende:

Höhe ca. 2250 mm (Maß ohne Sockel und Deckenblenden)

Höhe inkl. Sockel und Deckenblenden ca. 2400 mm (bis UK AD)

Breiten ca.

Gesamtmaß inkl. Seitenblende ca. 2300 mm,

B Tischplatte ca. 1775 mm

B Schrank ca. 485 mm

B seith. Blende ca. 50 mm

T = Tiefe der Raumnische / n. A.ca. 630 mm

Einbausituation:

Einbau in Raumnische, Anschluss dreiseitig an Montagewand, Schrank mit seitlicher Anschlussblende.

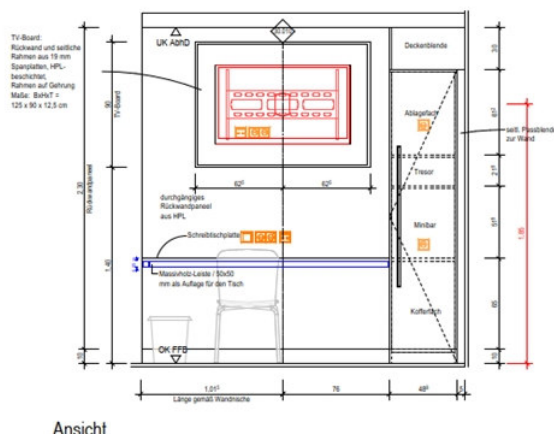
oberer Anschluss mit waagrechten Deckenblenden an die GK-Abhangdecke, lichte Raumhöhe ca. 2400 mm, Vorderkante von Tischplatte, Schrank und Blenden bündig mit Außenkante Wandnische

Einbauschrankanlage mehrteilig

Vertikal geteilt in

- 1 Stk Schrank mit Laptopsafe, Minibar
- 1 Stk Schreibtischplatte mit Rückwand oben und unten,
- sowie Seiten- und Deckenanschlussblenden

Alle Elemente des Einbauschranks sind an der Vorderseite bündig angeordnet.



Schrank bestehend aus

folgenden, an der Vorderseite bündig angeordneten Elementen

- 1 Stk Einbau-Patienten-Schrank mit Laptopsafe und Minibar, und Kofferablagefach unten, ca. 475x2250x540 mm (BxHxT),

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- bestehend aus
- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 475x2250x540 mm (BxHxT), Seitenwand zum Schreibtisch mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar
- **Achtung: Die Rückwand muss mehrteilig und räumlich versetzt ausgebildet werden, sodass die Belüftung für die Minibar funktioniert.**
- Lüftungsgitter für den Kühlschrank werden seitlich zum Schreibtisch hin und unten am Frontsockel eingebaut.
- Aussparung im Korpus unten von ca. 100 mm zur Luftführung Kühlschrank
- Rückwand hinter dem Kofferfach unten mit einem Abstand von ca. 100 mm zur Luftführung Kühlschrank
- 1 Stk Drehtüre ca. 475x2250 mm (BxH)
- 1 Stk Türgriff L 900 mm, gem. Vorbescrieb, vertikal mittig montiert
- 2 Stk höhenverstellb. Fachb. ca. 437x496 mm (BxT)
- 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 437x496 mm (BxT)
(Fachb. vorgerichtet für Montage Laptopsafe)
- dazwischen fest eingebauter Laptopresor mit Steckdose
(s. ges. Pos.)
- darunter Minibar (s. ges. Pos.) mit Anschluss an Steckdose hinter dem Schrank
- 1 Stk festmontiert. Fachb. unter Minibar, ca. 437x396 mm (BxT)
(geringeres Maß wegen Luftführung, Fachb. vorgerichtet für Montage Minibar)
- und ganz unten ein Kofferfach mit verringerter Tiefe wegen Luftführung dahinter
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 2 Stk Lüftungsgitter (s. ges. Pos.), eingebaut in Sockel und in die Seitenwand
- 1 Stk zweiteiliger Clip-Sockel, ca. 525+540 / n. Aufm.x100 mm (BxH)
mit 1 Stk Aussparung für das Lüftungsgitter der Minibar
- 1 Stk seiti. Passblende, Abm. ca. 50x2250 mm (BxH)
- 1 Stk Oberblende, zweiteilig, ca. 525+540 x300 mm (BxH), als geschlossener oberer Anschluss zwischen Schrank und Wand bzw. zwischen Schrank und Decke, verdeckt montiert.
- Oberblende frontseitig abnehmbar, z.B. mittels Einhängebeschlag / Keku o.ä.
- Sockel korpusbündig, seiti. und obere Blenden flächenbündig mit Vorderkante Schranktür / Seitenteil.
- **Schreibtischnische**
bestehend aus
- 1 Stk Schreibtischplatte, OK 750 mm Ü. FFB, d 40 mm, Abm. ca. 1775x630 mm (BxT) / Abm. nach Aufmaß der Raumnische,
an der Vorderkante bündig mit Vorderkante Schrank und Wandnische, Tiefe Schreibtischplatte
- Schreibtischplatte beidseitig unsichtbar befestigt an der Seitenwand des Schrankkorpus, sowie hinten aufliegend auf waagrechter Massivholz-Leiste als Auflager für den Tisch
- Farbe wie HPL-Vollkernplatte, Abm. ca. 50x50mm / n. stat. Erf. (Ermittlung durch AN)
- 1 Stk Rückwand aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, ca. 1740x760 (BxH) unter der Schreibtischplatte und
- 1 Stk Rückwand aus einem Stück, aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, Abm. ca. 1775x1650 (BxH) zwischen Schreibtischplatte und Abhangdecke, mit Rückwand über dem Schreibtisch vorgerichtet für den Einbau des TV-Boards (s. ges. Pos. 2.2.5)

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Rückwand mit 7 Stk Aussparungen für Steckdosen und
- 1 Stk Bohrung für Leuchtenanschluss

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Anordnung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse

Einbauort: Patienten- 1-Bettzimmer Mittelspange PKV (WL)

4. OG: 4 Stck

Raumnr.: KC.04.R020.0, KC.04.R021.0, KC.04.R022.0, KC.04.R023.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-010

4 St

2.2.4

Patientenschrank mit Gard., 1-Bett-Zi. Mittelspange, ca. 475 x 2400 x 615 (BxHxT), Dekor 'S8'

Einbauschränk mit Garderobenteil und Kofferablage, seitlicher und oberer Blende, Dekor 'S8'

Gesamtabmessungen

Schränk mit seiti. Blende:

Höhe ca. 2250 mm (Maß ohne Sockel und Deckenblenden)

Höhe inkl. Sockel und Deckenblenden ca. 2400 mm (bis UK AD)

Breiten ca.

Gesamtmaß inkl. Seitenblende ca. 525 mm,

B Schränk ca. 475 mm

B seiti. Blende ca. 50 mm

Einbausituation:

Einbau in Raumecke, Anschluss zweiseitig an Montagewand, Schränk mit seitlicher Anschlussblende.

oberer Anschluss mit waagrechten Deckenblenden an die GK-Abhangdecke, lichte Raumhöhe ca. 2400 mm

Einbauschränk mehrteilig

Vertikal geteilt in

- 1 Stk Schränk mit Garderobenteil und Kofferablage,
- sowie Seiten- und Deckenanschlussblenden

Schränk bestehend aus

- **1 Stk Einbau-Patienten-Schränk mit Garderobe, ca. 475x3270x615 mm (BxHxT)**

Schränkelement mit einem Korpus und einer Drehtür, vertikaler Einteilung mit Ablagefächern oben und unten und Garderobenteil dazwischen, beste-

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

hend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 475x2250x615 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 475x2250 mm (BxH)
- 1 Stk Türgriff L 900 mm, gem. Vorbescrieb, vertikal mittig montiert
- 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 437x576 mm (BxT)
- 1 Stk Garderobenstange L = ca. 437 mm mit
- 3 Stk Einhänge-Haken
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk Kastenschloss als Drehstangen-Schloss
- 1 Stk seitr. Passblende, Abm. ca. 50x2250 mm (BxH)
- 1 Stk Schrankaufsatz als Oberblende, zweiteilig, ca. 525+615 x300 mm (BxH), als geschlossener oberer Anschluss zwischen Schrank und Wand bzw. zwischen Schrank und Decke, verdeckt montiert.
- Oberblende frontseitig abnehmbar, z.B. mittels Einhängeschlag / Keku o.ä., Darüber
- Vorderkante Schrankfront, Oberblenden und Passblenden in einer Flucht.
- 1 Stk zweiteiliger Clip-Sockel, ca. 525+615x100 mm (BxH)
- Sockel korpusbündig, Blenden frontbündig
- seitr. und obere Blenden bündig mit der Schranktür

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Anordnung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse

Einbauort: Patienten- 1-Bettzimmer Mittelspange PKV (WL)

4. OG: 4 Stck

Raumnr.: KC.04.R020.0, KC.04.R021.0, KC.04.R022.0, KC.04.R023.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-045

4 St

2.2.5

TV-Boards WL, ca. 1250 x 900 x 125 mm (BxHxT), Dekor 'S8

Wandmontierte TV-Boards vorgerichtet als Hintergrund für TV-Flatscreens (Flachbildschirme)

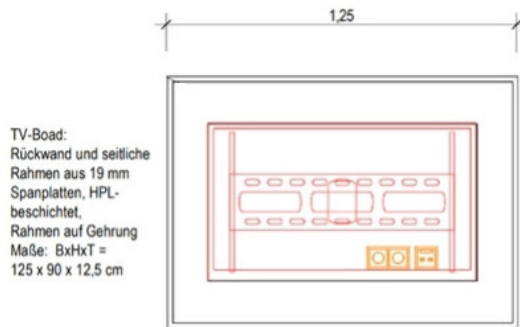
Gesamtabmessung 1250 x 900 x 125 mm (BxHxT)
 Dekor 'S8'

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:



bestehend aus:

Vierseitiger Rahmen aus 19 mm Spanplatten, HPL-beschichtet, Rahmen auf Gehrung, mit eingelassener Rückwand, sowie Bohrungen für Kabeldurchführungen.

Abnehmbar, unsichtbar über Agraffen an der Trockenbauwand bzw. am Rückwandpaneel der Einbauschränke befestigt.

Einbausituation:

montiert direkt an Trockenbauwand bzw. an die Rückwandpaneele der Schreibtischnischen.

Einbauort: Patientenzimmer WL 3. und 4. OG

3. OG:

jeweils 1 TV-Board, insg. 9 Stk:

Raumnr.: KC.03.R034.0, KC.03.R035.0, KC.03.R036.0, KC.03.R037.0, KC.03.R038.0, KC.03.R039.0, KC.03.R040.0, KC.03.R041.0, KC.03.R042.0

jeweils 2 TV-Boards, insg. 16 Stk:

Raumnr.: KC.03.R046.0, KC.03.R048.0, KC.03.R049.0, KC.03.R050.0, KC.03.R051.0, KC.03.R053.0, KC.03.R054.0, KC.03.R055.0

4. OG:

jeweils 1 TV-Board, insg. 18 Stk:

Raumnr.: KC.04.R007.0, KC.04.R008.0, KC.04.R009.0, KC.04.R010.0, KC.04.R011.0, KC.04.R012.0, KC.04.R015.0, KC.04.R027.0, KC.04.R028.0, KC.04.R029.0, KC.04.R030.0, KC.04.R031.0, KC.04.R032.0, KC.04.R035.0, KC.04.R020.0, KC.04.R021.0, KC.04.R022.0, KC.04.R023.0

jeweils 2 TV-Boards, insg. 32 Stk:

Raumnr.: KC.04.R001.0, KC.04.R002.0, KC.04.R003.0, KC.04.R004.0, KC.04.R006.0, KC.04.R037.0, KC.04.R039.0, KC.04.R040.0, KC.04.R041.0, KC.04.R042.0, KC.04.R045.0, KC.04.R046.0, KC.04.R047.0, KC.04.R057.0, KC.04.R058.0, KC.04.R059.0

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

und Ausführungsbeschreibung.

75 St

2.2.6

Garderoberpaneel, 1-Bett-Zi. WL, ca. 3300x2000x40 mm (BxHxT), Dekor 'S8'

Garderoberpaneel aus 19 mm Spanplatte, umlaufend auf einer Breite von ca. 100 aufgedoppelt auf 40 mm, nicht sichtbar über Agraffen an der Wand befestigt, vorbereitet für Kristallspiegel und vier Garderobenhaken (s. ges. Pos.).



Perspektive

Gesamtabmessung

Oberkante = Oberkante Türrahmen:

ca. 2.100 mm Ü.FFB

Höhe: ca. 2000 mm, UK ca. 100 mm Ü.FFB

Breite: ca. 3300 mm, raumseitig bündig mit VK der Deckenabkofferung

Tiefe: ca. 40 mm

Einbausituation: rückseitig an Montagewand, verdeckt befestigt mit Agraffen

Garderoberpaneel bestehend aus:

- 1 Stk Wandpaneel, ca.3300x2000x40 mm (BxHxT)
- Paneel vorbereitet für 1 Stk Kristallspiegel, ca. 500x1800 (BxH), Montage des Spiegels unsichtbar, verklebt auf Trägerplatte (Spiegel s. ges. Pos.)
- Plattenstoß, falls erforderlich, unauffällig im Bereich des Spiegels
- Paneel vorbereitet 4 Stk Garderobenhaken
verdeckt montiert 1,600 mm Ü. FFB, Abstand ca. 200 mm, siehe Planung (Lieferung und Montage Wandhaken s. ges. Pos. 2.19.2)
- Wandpaneel im Bereich der Garderobenhaken mit rückseitiger Verstärkung aus 8-10 mm Spanplatte.

Anordnung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse

Einbauort: Patienten- 1-Bettzimmer PKV (WL)

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

3. OG: 9 Stck
Raumnr.: KC.03.R034.0, KC.03.R035.0, KC.03.R036.0, KC.03.R037.0,
KC.03.R038.0, KC.03.R039.0, KC.03.R040.0, KC.03.R041.0, KC.03.R042.0

4. OG: 14 Stck
Raumnr.: KC.04.R007.0, KC.04.R008.0, KC.04.R009.0, KC.04.R010.0,
KC.04.R011.0, KC.04.R012.0, KC.04.R015.0, KC.04.R027.0, KC.04.R028.0,
KC.04.R029.0, KC.04.R030.0, KC.04.R031.0, KC.04.R032.0, KC.04.R035.0
Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrib und
Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-123

27 St

2.2.7

Wie Position 2.2.6, jedoch
**Garderobenpaneel, 1-Bett-Zi. Mittelspange WL, ca. 1750x2000x40 mm
(BxHxT), Dekor 'S8'**

Garderobenpaneel aus 19 mm Spanplatte, umlaufend auf einer Breite von ca.
100 aufgedoppelt auf 40 mm, nicht sichtbar über Agraffen an der Wand befes-
tigt, vorgerichtet für Kristallspiegel und zwei Garderobenhaken (s. ges. Pos.).

Gesamtabmessung
Oberkante = Oberkante Türrahmen:
ca. 2.100 mm Ü.FFB
Höhe: ca. 2000 mm, UK ca. 100 mm Ü.FFB
Breite: ca. 1750 mm
Tiefe: ca. 40 mm

Einbausituation: rückseitig an Montagewand, verdeckt befestigt mit Agraffen

Garderobenpaneel bestehend aus:

- 1 Stk Wandpaneel, ca. 1750x2000x40 mm (BxHxT)
- vorgerichtet für 1 Stk Kristallspiegel, ca. 500x1800 (BxH), Montage des
Spiegels unsichtbar, verklebt auf Trägerplatte (Spiegel s. ges. Pos.)
- Plattenstoß, falls erforderlich, unauffällig im Bereich des Spiegels
- vorgerichtet für 2 Stk Garderobenhaken
verdeckt montiert 1,600 mm Ü. FFB, Abstand ca. 200 mm, siehe Planung
(Lieferung und Montage Wandhaken s. ges. Pos. 2.19.2)
- Wandpaneel im Bereich der Garderobenhaken mit rückseitiger Verstärkung
aus 8-10 mm Spanplatte.

Anordnung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse

Einbauort: Patienten- 1-Bettzimmer Mittelspange PKV (WL)

4. OG: 4 Stck
Raumnr.: KC.04.R020.0, KC.04.R021.0, KC.04.R022.0, KC.04.R023.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrib und
Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-045,
HhAA-HGB-CD-00-123

4 St

2.2.8 Wandmont. Trägerplatte, vorgerichtet für Kristallspiegel, 2-Bett-Zi. WL, ca. 500x1800 mm (BxH)

Trägerplatte aus 19 mm Spanplatte und mit umlaufendem Aluprofil, vorgerichtet für Kristallspiegel, nicht sichtbar über Agraffen an der Wand befestigt.

Gesamtabmessung

Oberkante ca. 2.000 mm Ü.FFB

Höhe: ca. 1800 mm, UK ca. 200 mm Ü.FFB

Breite: ca. 500 mm

Tiefe: ca. 40 mm

Einbausituation: Trägerplatte vorgerichtet für Kristallspiegel, rückseitig an Montagewand, verdeckt befestigt mit Agraffen

Trägerplatte für Kristallspiegel bestehend aus:

- 1 Stk Trägerplatte, ca. 500x1800 mm (BxH)
- 1 Stk umlaufender, vierseitiger Rahmen aus Alu-L-Profil, ca. 40x40x3 mm / (HxBxD), unsichtbar befestigt, ca. 504x1840 mm (BxH)
- vorgerichtet für 1 Stk Kristallspiegel, ca. 500x1800 (BxH), Montage des Spiegels unsichtbar, verklebt auf Trägerplatte (Spiegel s. ges. Pos.)

Einbauort: Patienten- 2-Bettzimmer PKV (WL)

3. OG: 8 Stck

Raumnr.: KC.03.R046.0, KC.03.R048.0, KC.03.R049.0, KC.03.R050.0,
KC.03.R051.0, KC.03.R053.0, KC.03.R054.0, KC.03.R055.0

4. OG: 16 Stck

Raumnr.: KC.04.R001.0, KC.04.R002.0, KC.04.R003.0, KC.04.R004.0,
KC.04.R006.0, KC.04.R037.0, KC.04.R039.0, KC.04.R040.0, KC.04.R041.0,
KC.04.R042.0, KC.04.R045.0, KC.04.R046.0, KC.04.R047.0, KC.04.R057.0,
KC.04.R058.0, KC.04.R059.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-037

24 St

2.2.9 Kristallglasspiegel ca. 500x1800 (BxH)

Lieferung und Montage von Kristallspiegel zu den Wandpaneelen der vorigen Pos, aus VSG - Sicherheits-Spiegelglas mit Garantiebelag, Stärke nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN) jedoch min. 6 mm, Kanten geschliffen und poliert.

Die Reflexions- und Schutzschichten müssen der DIN 1238 und der DIN EN 1036 entsprechen.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Montage verklebt auf vor genannten Garderobenpaneelen / Trägerplatten

Abm. ca. 500x1800 (BxH)

51 St

EINBAUTEN PATIENTENZIMMER PKV (WL)

- Herstellen, liefern und einbauen von Einbaugeräten, passend in die dafür vorgesehenen Fächer der Einbauschränke. Die Geräte sind so anzubieten, dass der Einbau in die Fächer ohne zusätzlich erforderliche Arbeiten an den Schränken erfolgen kann.
- Der Liefertermin ist mit dem AG zu koordinieren
- Geräte inkl. aller Anschlüsse, Beschläge und kompletter Ausstattung

2.2.10

Einbau-Laptopsafe mit Steckdose, Abm. ca. 200x420x370 mm (HxBxT)

Lieferung und Montage eines digitalen Zimmersafes mit 230V-Steckdose, Einbau in vorgenannte Einbauschränke, zur Aufbewahrung und zum Aufladen von Laptops, Smartphones, Tablets und anderen elektrischen Geräten.

Abmessungen:

Außenmaße: 200x420x370 mm (HxBxT)
 Türdurchgangsmaß: 158x370 mm (HxB)
 Türblattstärke: 5 mm
 Scharniere/Türbeschläge 20 mm vorstehend
 Türanschlag: DIN rechts bzw. links,
 (Anordnung der Schränke auch gespiegelt!)
 Gewicht: 13.00 kg
 Farbe: schwarz

Ausstattung

Für Laptops geeignet (15.60 Zoll), mit 230-Volt-Steckdose inklusive 3 m Kabel und Schuko-Stecker, mit extra heller LED-Innenbeleuchtung, Bedienpaneel Silber/Schwarz mit LED-Display in Weiß und großen, weiß beleuchteten Tasten, Tastatur mit Status Batterieanzeige.

Verschlussystem: elektronisches Tastenschloss
 Schließung und Öffnung per RFID (Zimmerkarte) oder Codeeingabe (frei wählbarer 3- bis 6-stelliger Code)
 Notöffnung per individuell einstellbarem Mastercode oder mechanischem Masterkey, zusätzlich Notöffnung über Masterkarte
 Inkl. Programmier- und Ausleseinheit und Software zur Dokumentation der letzten 500 Bedienvorgänge

Tür selbstöffnend: Auto-Open-Funktion mit Sprungfeder
 Verriegelungsmechanismus: motorbetriebene Schließung und Öffnung über 2 x 20 mm massive Verschlussbolzen,

Einbau nach Herstellervorgaben

Verankerung vorbereitet: 2 Boden- und 2 Rückwandbohrungen durchgebohrt inkl. Verankerungsmaterial, Lieferung inkl. Befestigungsmaterial etc.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

75 St

2.2.11

Einbau-Minibar, Abm. ca. 520x384x446 (HxBxT)

Lieferung und Montage einer 30-l-Klasse-Absorber-Minibar, geeignet für die Integration in ein Möbelstück mit Schnellverschluss-Schiebescharnier, Einbau in vorgenannte Einbauschränke.

technische Daten:

Abm. ca. : 520x384x446 (HxBxT)
Gesamtrauminhalt 26 l mit Kellerfach
Nettogewicht ca. 13.70 kg
Energieeffizienzklasse G
Jährlicher Energieverbrauch ca. 195,0 kWh/a
Geräuschemission (EN60704-1 & 60704-2-14) 0.00 dB(A)
Thermostatregler Elektronischer Thermostat
Scharniertyp Türanschlag DIN links
Innenbeleuchtung LED

Ausstattung:

- Schwarze Edelstahl-Frontplatte
- Einfach zu bedienendes Bedienpanel mit Status-LED
- Höhenverstellbarer Einlegeboden und fünf Einlegeböden für Aufbewahrung
- LED für Flaschen
- Glastürablagefächer

Einbau nach Herstellervorschrift
mit genügend Raum für eine ausreichende Luftzirkulation:
Der Querschnitt der Öffnungen für Zu- wie auch für Abluft sollte mindestens 200 Quadratzentimeter betragen. Außerdem ist ein Mindestabstand von zwei Zentimetern zwischen der Rückwand des Kühlschranks und der Wand beziehungsweise dem begrenzenden Möbelstück einzuhalten.

Lüftungsgitter s. ges. Pos. 2.2.12

Lieferung und Montage in vorgenannte Einbauschränke.

75 St

2.2.12

Lüftungsgitter aus Aluminium für Kühlschränke / Minibars etc

liefern und in Sockelblende bzw. in Korpus seitlich vertikal des Einbauschranks einbauen.

Lüftungsgitter eckig, aus Aluminium, mit glatten Stegen, Abm. ca. 500 x 86 mm (LxB), Ausschnittmaß ca. 470 x 72mm (LxB), Luftdurchlass 200 cm², Montage: zum Einlassen, Befestigen mit Schrauben, unsichtbar befestigt, Lochung: 90 x 5 mm, Oberfläche / Farbe pulverbeschichtet weiß, RAL 9010, nach Anforderungen der Kühlschrankindustrie, zum Einlassen.

pro Minibar / Kühlschrank 2 Stück

Länge: ca. 500 mm
Breite: ca. 86 mm

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Inkl. sämtl. Befestigungsmittel

150 St

SONSTIGES PATIENTENZIMMER PKV (WL)

2.2.13

Sockelblenden an bauseits vorhandene Medien-Paneel-Elemente montieren

In den Patientenzimmern der WL werden durch das Gewerk Elektro großflächige Medien-Paneel-Elemente hinter den Bettenplätzen ausgeführt. Für diese Elemente sind durch den AN die Sockelblenden zu liefern und zu montieren. Zur Befestigung der Blenden sind vom Gewerk Elektro an den Paneelen Winkel oder ähnliche „Anschlagpunkte“ vorgesehen, so dass der AN hier entweder durch Clips-Befestigung oder Kleben die Sockelblenden anbringen kann.

Sockelblenden an bauseits vorhandene Medien- Paneel-Elemente nicht sichtbar montieren. Material wie sonstige Schrankblenden, Oberfläche HPL-Dekor Weiß. Höhe der Sockelblenden, wie üblich 100 mm.

Einbauort: Insgesamt in allen WL-Patienten-Zimmern = 54 Räume
Gesamt Länge: ca. 175 lfm

Einzukalkulieren sind

- Einzellängen von ca. 2,75 m bis 3,50 m, sowie
- inkl. 54 Stück um die Ecke 90° geführte Sockelblenden als Wandanschluss, Länge jeweils ca. 25 cm,
- inkl. Versiegelungsarbeiten an Wand und Boden mit Verfugung überstreicherbar, bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton jeweils nach Wahl AG,

Abrechnung nach lfm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

175 m

2.2 EINBAUMÖBEL PATIENTENZIMMER PKV (WL)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.3 EINBAUSCHRÄNKE BEHANDLUNG TK ONKO

Ausführungsbeschreibung Einbauschränke Behandlung TK Onko

Die beiden Schranktypen in der TK Onko haben die gleichen Abmessungen und vertikalen Einteilungen, unterscheiden sich durch ihre Quer- oder Längsanordnung:

Anforderungen:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn-und Küchenmöbel, für die Bemessung der Einlegeböden DIN 68 874-1 Möbel-Einlegeböden und Bodenträger.

Konstruktion:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seith. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Oberflächen Möbel:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, offene Fächer, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Oberflächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Farbgebung:

Unterschiedliche Dekore gemäß Angabe in Position, genaue Vorgaben siehe 'Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen'

Material-/Schichtstoffauswahl: Die Oberflächen innerhalb eines Raumes (Patientenzimmer / Nasszellen) sollen identisch ausgeführt werden.

1. Patientenschränke / TK Onko (EG, BT C) / abweichendes Dekor „S1“:

Korpus: HPL Holzdekor / Eiche hell - quer

Fronten, Seitenblenden: HPL Holzdekor / Eiche hell quer

Deckenblenden: HPL „hellgrün“ / BT-Farbe „A“ / NCS S 2040-G60Y , Sockel HPL Edelstahloptik

Befestigung:

Einbau der Schränke vor GK-Wänden nach Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung. Dimensionierung und kippsichere, unsichtbare Befestigung, inkl. Unterkonstruktion nach statischen und konstruktiven Erfordernissen, Ermittlung durch AN

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Beschläge und Zubehör:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-003

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

2.3.1

Einbauschränk Beh. TK Onko, Nr. 1, ca. 340x2800x500 mm (BxHxT), Dekor 'S1'

Schränkelement Nr. 1, mit einem Korpus und drei Drehtüren, vertikaler Einteilung mit einem Ablagefach mit Einlegeboden oben, abschließbarem Fach mit Münzpfandschloss in der Mitte und unten einem (mit Transponder) abschließbaren Fach für Pflegemittel, Dekor 'S1'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2900 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 340 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 500 mm

Schränk Nr. 1 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 340x2800x500 mm (BxHxT)
- 1 Stk höhenverst. Fachb. (oberes Fach) ca. 322x456 mm (BxT)
- 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 322x456 mm (BxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x1200 mm (BxH), mit Sockelgriff (oberes Fach)
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x1100 mm (BxH), abschließbar, mit Münzpfandschloss (mittl. Fach)
- 1 Stk Kastenschloss für mittleres Fach
- 1 Stk Drehtüre ca. 360x500 mm (BxH), abschließbar, mit Transponder (unteres Fach)
- 1 Stk Kastenschloss für unteres Fach
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Zulage für Einbau als Einzelschränk oder in Reihe s. ges. Pos.

Einbauort: Behandlungszimmer TK Onko EG

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss

einzelnen eingebaut mit Sockel-, seitlichen und oberen Blenden:

Anzahl: 8 Stk, jeweils 2 Stk pro Raum (einzelnen eingebaut)
Raumnr.: KC.00.R024.0, KC.00.R028.0, KC.00.R028.1, KC.00.R029.0

in Reihe eingebaut mit Sockel-, seitlichen und oberen Blenden:

Anzahl: 11 Stk (Reihenanzahl)
Raumnr.: KC.00.R038.0 (4 Stk), KC.00.R039.0 (3 Stk), KC.00.R042.0 (4 Stk)

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-003

19 St

2.3.2 Zulage für Einzeleinbau Einbauschrank Beh. TK Onko, Nr. 1

Zulage für den Einbau des Schrankelements Nr. 1, einzeln eingebaut, mit zwei-seitigen Seiten-, Deckenblenden und Clip-Sockel. Dekor 'S1'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2900 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 340 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss an die Decke

Einbau aus Einzelschrank:

- 1 Stk seidl. Passblende, ca. 50x2800 mm (BxH)
- 1 Stk obere Passblende, zweiseitig, ca. 390+700 x 50 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 340+700 x 100 mm (BxH)

Einbauort: Behandlungszimmer TK Onko EG

Anzahl: 8 Stk, jeweils 2 Stk pro Raum (einzeln eingebaut)
Raumnr.: KC.00.R024.0, KC.00.R028.0, KC.00.R028.1, KC.00.R029.0

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

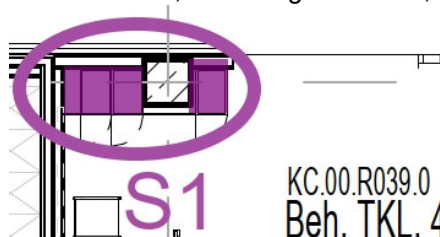
Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-003

8 St

2.3.3 Zulage für 3er-Reiheneinbau Einbauschrank Beh. TK Onko, Nr. 1

Zulage für den Einbau von 3 Elementen des Schrankes Nr. 1, zwei davon in einer Nische und ein Schrank neben der STB-Stütze, mit Blende vor der Stütze, zweiseitigen Seiten-, Deckenblenden und Clip-Sockel. Dekor 'S1'



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung der Schrankanlage

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Höhe: ca. 2900 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 200+340+340+450+340 mm = ca. 1670 mm,
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: in einer Nische, neben einer StB-Stütze, rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss an die Decke

Einbau als Anlage mit drei Schränken und verblendeter Stütze

- 1 Stk seith. Passblende, ca. 200x2800 mm (BxH) / n. Aufmaß
- 1 Stk Blende vor der STB-Stütze, ca. 450x2800 mm (BxH) / n. Aufmaß
- 1 Stk obere Passblende, zweiseitig, ca. 1670+500 x 50 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 1670+500 x 100 mm (BxH)

Einbauort: Behandlungszimmer TK Onko EG
3er

Anzahl: 1 Stk (Reihenanzordnung)
Raumnr.: KC.00.R039.0 (3 Stk)

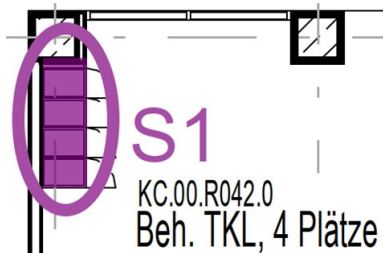
Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

2.3.4

Zulage für 4er-Reiheneinbau Einbauschränk Beh. TK Onko, Nr. 1, KC.00.R042.

Zulage für den Einbau von 4 Elementen des Schränks Nr. 1, vier Schränke in Reihe angeordnet, neben einer zu verblendenden Stütze, zweiseitigen Seiten-, Deckenblenden und Clip-Sockel. Dekor 'S1'



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung der Schrankanlage

Höhe: ca. 2900 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 4x340 + ca. 450 mm = ca. 1800 mm,
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: rückseitig an Montagewand, seitlich an STB-Stütze, mit oberem Anschluss an die Decke

Einbau als Anlage mit vier Schränken und verblendeter Stütze

- 1 Stk Blende vor der STB-Stütze, ca. 450x2800 mm (BxH) / n. Aufmaß
- 1 Stk obere Passblende, zweiseitig, ca. 500+1800 x 50 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 500+1800 x 100 mm (BxH)

Einbauort: Behandlungszimmer TK Onko EG

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Anzahl: 1Stk (4er-Reihenanordnung)
Raumnr.: KC.00.R042.0 (4 Stk)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

2.3.5

Wie Position 2.3.4, jedoch

Zulage für 4er-Reiheneinbau Einbauschrank Beh. TK Onko, Nr. 1, KC.00.R038.0

Zulage für den Einbau von 4 Elementen des Schrankes Nr. 1, vier Schränke in Nische, in Reihe angeordnet, neben einer zweiseitig zu verblendenden Stütze, zweiseitigen Seiten-, Deckenblenden und Clip-Sockel. Dekor 'S1'



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung der Schrankanlage

Höhe: ca. 2900 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 4x340 + ca. 450 mm = ca. 1800 mm,
Tiefe: ca. 500 mm

Einbausituation: in Nische: seitlich und rückseitig an Montagewand, seitlich an STB-Stütze, mit oberem Anschluss an die Decke und Verkleidung der Nische.

Einbau als Anlage mit vier Schränken und verblendeter Stütze

- 1 Stk seitl. Blende, ca. 200x2800 mm (BxH) / n. Aufmaß
- 1 Stk zweiseitige Blende vor der STB-Stütze, ca.450+700x2800 mm (BxH) / n. Aufmaß, mit Anschluss an Flurtrennwand.
- 1 Stk obere Passblende, zweiseitig, ca. 2050+700 x 50 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 2050+700 x 100 mm (BxH)

Einbauort: Behandlungszimmer TK Onko EG

Anzahl: 1Stk (4er-Reihenanordnung)
Raumnr.: KC.00.R038.0 (4 Stk)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.3.6 **Einbauschrank Beh. TK Onko, Nr. 2, Einzeleinbau, ca. 500x2800x340 mm (BxHxT), Dekor 'S1'**

Schränkelement Nr. 2, einzeln eingebaut, mit einem Korpus und drei Drehtüren, vertikaler Einteilung mit einem Ablagefach mit Einlegeboden oben, abschließbarem Fach mit Münzpfandschloss in der Mitte und unten einem (mit Transponder) abschließbaren Fach für Pflegemittel, sowie zweiseitigen Seiten-, Deckenblenden und Clip-Sockel. Dekor 'S1'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2900 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 500 mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 340 mm

Einbausituation: rückseitig und teilweise seitlich an Montagewand, mit oberem Anschluss an die Decke

Schrank Nr. 2 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 500x2800x340 mm (BxHxT)
- 1 Stk höhenverst. Fachb. (oberes Fach) ca. 456x322 mm (BxT)
- 2 Stk festmontiert. Fachb. ca. 456x322 mm (BxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 500x1200 mm (BxH), mit Sockelgriff (oberes Fach)
- 1 Stk Drehtüre ca. 500x1100 mm (BxH), abschließbar, mit Münzpfandschloss (mittl. Fach)
- 1 Stk Kastenschloss für mittleres Fach
- 1 Stk Drehtüre ca. 500x500 mm (BxH), abschließbar, mit Transponder (unteres Fach)
- 1 Stk Kastenschloss für unteres Fach
- 1 Stk seith. Passblende, ca. 200x2800 mm (BxH)
- 1 Stk obere Passblende, zweiseitig, ca. 390+700 x 50 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Einbauort: Behandlungszimmer TK Onko EG

Anzahl: 8 Stk jeweils 2 Stk pro Raum (einzeln eingebaut)
Raumnr.: KC.00.R024.0, KC.00.R028.0, KC.00.R028.1, KC.00.R029.0

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-003

8 St

2.3 EINBAUSCHRÄNKE BEHANDLUNG TK ONKO

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.4 SONSTIGE EINBAUSCHRÄNKE

Ausführungsbeschreibung sonstige Einbauschränke

Anforderungen:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn-und Küchenmöbel, für die Bemessung der Einlegeböden DIN 68 874-1 Möbel-Einlegeböden und Bodenträger.

Konstruktion:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seittl. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte
- Wandschutz/Spritzschutz: HPL-Vollkernplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Bereitschaftszimmer

sämtliche Spanplatten P2, Spanplatten für Sockel P3

Nasszellen, Notumkleide NEO etc.:

sämtliche Spanplatten P3, feuchtfest

Oberflächen Möbel:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, offene Fächer, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Oberflächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Befestigung:

Einbau der Schränke vor GK-Wänden nach Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung. Dimensionierung und kippsichere, unsichtbare Befestigung, inkl. Unterkonstruktion nach statischen und konstruktiven Erfordernissen, Ermittlung durch AN

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.
Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

EINBAU-WÄSCHESCHRÄNKE

2.4.1

Wäscheschrank ca. 536x2150x436 mm (BxHxT), Bereitschaftszimmer etc.

Freistehender Schrank: unten mit abschließbarem Wertfach und darüber mit Wäscheschrank und 4 höhenverstellbaren Fachböden

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 536 mm,
Tiefe: ca. 436 mm

Einbausituation:

je nach Grundrissaufteilung unterschiedlich: freistehend bzw. neben dem Bett / rückseitig vor Montagewand,
alle Schränke mit Sockelblende, ohne oberen Anschluss an Abhangdecke

Schrank horizontal geteilt in:

- oben Wäscheschrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 498x1669x398 mm (BxHxT)
- unten abschließbares Fach, Innenmaß ca. 498x331x398 mm (BxHxT)

Schrank bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 536x2050x436 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre für Wäscheschrank, ca. 1700x536 mm (HxB), mit Bügelgriff
- 4 Stk verstellbare Fachb. ca. 498x388 mm (BxT)
- 1 Stk festmontiertem Fachb. ca. 498x398 mm (BxT), darunter Wertfach
- 1 Stk Drehtüre für Wertfach, ca. 350x536 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar mit je 1 Stk Kastenschloss mit Nummerierung
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 436+536+436 x 100 mm (BxH)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Anordnung auch spiegelbildlich, siehe Grundrisse.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Bereitschaftszimmer, Übern.-Pl. etc.,

Raumnr. KE.00.R089.0, KE.00.R087.0, KE.00.R090.0, KE.00.R016.0, KE.00.R018.0, KE.00.R014.0, KE.00.R015.0, KB.01.R091.0, KC.01.R088.0, KF.01.R017.1, KB.01.R090.0, KC.01.R111.0, KC.01.R110.0, KC.01.R046.0, KE.02.R007.0, KE.02.R010.0, KE.02.R011.0, KE.02.R006.0, KD.02.R037.0, KD.02.R038.0, KD.02.R034.0, KD.02.R035.0, KD.02.R031.0, KD.02.R029.0, KD.02.R030.0, KD.02.R036.0, KC.02.R096.0, KC.03.R085.0, KB.04.R081.0, KB.04.R082.0, KB.04.R083.0, KB.04.R080.0, KB.04.R084.0, KC.04.R070.0

Planverweis: HhAA-HGB-CD-15-023

34 St

2.4.2

Wäscheschrank ca. 436x2150x536 mm (BxHxT), Notumkleide Neo

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Schrank in Raumecke: unten mit abschließbarem Wertfach, darüber mit Wäscheschrank und 4 höhenverstellbaren Fachböden mit Seitenblende

sämtliche Spanplatten P3, feuchtfest

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 436 mm, Maß ohne Seitenblende
Tiefe: ca. 536 mm

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seitl. Blende.

Schrank horizontal geteilt in:

- oben Wäscheschrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 398x1669x498 mm (BxHxT)
- unten abschließbares Fach, Innenmaß ca. 398x331x3498 mm (BxHxT)

Schrank bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 436x2050x536 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre für Wäscheschrank, ca. 1700x436 mm (HxB), mit Bügelgriff
- 4 Stk verstellbare Fachb. ca. 398x488 mm (BxT)
- 1 Stk festmontiertem Fachb. ca. 398x498 mm (BxT), darunter Wertfach
- 1 Stk Drehtüre für Wertfach, ca. 350x436 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar mit je 1 Stk Kastenschloss mit Nummerierung
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 536+486 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seitl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 2050 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Anordnung auch spiegelbildlich, siehe Grundrisse.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Notumkl. Neo,
Rnr. KE.00.R028.0, KC.01.R052.0, KA.01.R071.0, KA.01.R070.0,
KC.01.R067.0

Planverweis: HhAA-HGB-CD-14-022

5 St

2.4.3

Wäscheschrank, vierteilig, ca. 1750x2150x536 mm (BxHxT), mit geteilten Fächern

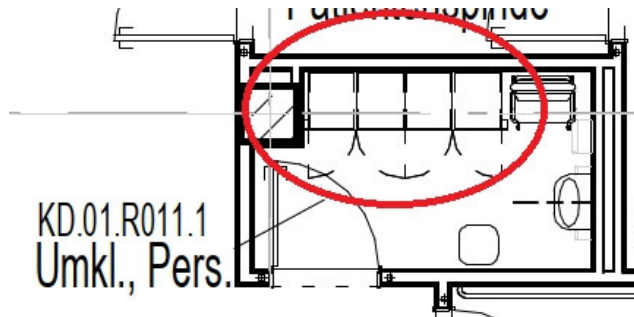
Wäscheschrankanlage, in Reihe angeordnet mit 4 Schränken wie in Pos.2.4.2 , Schrank in Raumecke: unten mit abschließbarem Wertfach, darüber mit Wäscheschrank und 5 höhenverstellbaren Fachböden, mit Seitenblende. Mit geteilten Fächern für Garnitur rein/unrein getrennt. Inkl. 24 Doppelfächer vorsehen, 6 pro Schrankteil

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 1744 mm, Maß ohne Seitenblende
ca. 1750mm, Maß mit Seitenblende
Tiefe: ca. 536 mm

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seithl. Blende.

Schrankanlage bestehend aus vier Stk. Einzelschränken mit seithl. Blende.,
Schränk jeweils horizontal geteilt in:

- oben Wäscheschrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 398x1669x498 mm (BxHxT)
- unten abschließbares Fach, Innenmaß ca. 398x331x3498 mm (BxHxT)

1 Stk Schrank jeweils bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 436x2050x536 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre für Wäscheschrank, ca. 1700x436 mm (HxB), mit Bügelgriff
- Aufschlagrichtung Drehtür unterschiedlich, siehe Grundriss
- 5 Stk verstellbare Fachb. ca. 398x488 mm (BxT)
- 6 Stk geteilte Fächer für Garnitur rein/unrein getrennt., bestehend aus einem vertikal geteilten Fach mit Mittelwand??
- 1 Stk festmontiertem Fachb. ca. 398x498 mm (BxT), darunter Wertfach
- 1 Stk Drehtüre für Wertfach, ca. 350x436 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar mit je 1 Stk Kastenschloss mit Nummerierung
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Blenden

- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 536+1750 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seithl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 2050 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KD.01.R011.1

1 St

Übertrag:

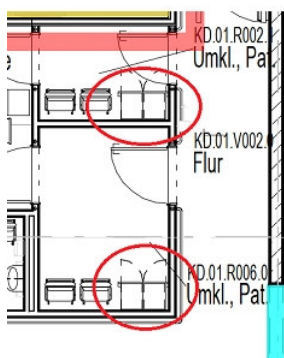
FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.4.4 Wäscheschrank, zweiteilig, ca. 975x2150x536 mm (BxHxT)

Wäscheschrank, mit 2 Stk. Schränken wie in Pos.2.4.3,
Schrank in Raumecke: unten mit abschließbarem Wertfach, darüber mit Wäscheschrank und 4 höhenverstellbaren Fachböden, mit Seitenblende



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 922 mm, Maß ohne Seitenblende
ca. 975mm, Maß mit Seitenblende
Tiefe: ca. 536 mm

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seitl. Blende.

Schrankanlage bestehend aus zwei Stk. Einzelschränken mit seitlicher Blende
Schrank horizontal geteilt in:

- oben Wäscheschrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 398x1669x498 mm (BxHxT)
- unten abschließbares Fach, Innenmaß ca. 398x331x3498 mm (BxHxT)

1 Stk. Schrank jeweils bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 436x2050x536 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre für Wäscheschrank, ca. 1700x436 mm (HxB), mit Bügelgriff
- Aufschlagrichtung Drehtür unterschiedlich, siehe Grundriss
- 4 Stk verstellbare Fachb. ca. 398x488 mm (BxT)
- 1 Stk festmontiertem Fachb. ca. 398x498 mm (BxT), darunter Wertfach
- 1 Stk Drehtüre für Wertfach, ca. 350x436 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar mit je 1 Stk Kastenschloss mit Nummerierung
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 536+486 x 100 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Blenden

- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 536+975 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seitl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 2050 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbauort: KD.01.R006.0, KD.01.R002.1

2 St

LAGERSCHRÄNKE

2.4.5

Lagerschrank, ca. 400x2000x615 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'

Einbauschränk als Lagerschrank in Raumecken von Schleusen der Patientenzimmer, mit 5 höhenverstellbaren Fachböden, für Schutzbekleidung ITS, 1flg mit Seiten- und Deckenblende, sowie Sockel.
 Dekor 'Standard'

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel
 Höhe Deckenblende ca. 400 mm
 Breite: ca. 400 mm, Maß ohne Seitenblende
 Seitenblende ca. 50 mm
 Tiefe: ca. 615 mm

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seitl. Blende.

- Schrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 362x2967x577 mm (BxHxT)

Schrank bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 400x2000x615 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 2000x400 mm (HxB), mit Bügelgriff
- abschließbar
- 4 Stk verstellbare Fachb. ca. 362x615 mm (BxT)
- 1 Stk zweiseitige Deckenblende, ca. 550+486 x400 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 550+486 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seitl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 2000 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Anordnung auch spiegelbildlich, siehe Grundrisse.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schleusen Patientenzimmer

1. OG: 4 Stck
 Raumnr.: KB.01.R005.1, KB.01.R012.1, KB.01.R023.1, KB.01.R069.1

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Planverweis: HhAA-HGB-CD-12-017

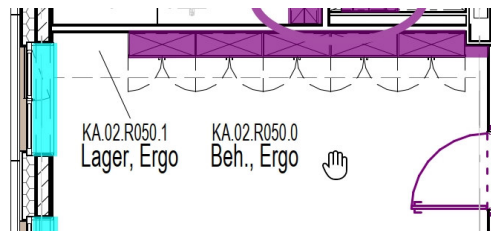
4 St

2.4.6

Lagerschränke in Reihenanordnung, ca. 1200x2100x450 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'

Einbauschranksanlage als Lagerschränke in Reihenanordnung, Schränke mit zusätzlicher Mittelwand und 5 höhenverstellbaren Fachböden, durchgehende Sockelblende, sowie Verblendung zur Decke (revisionierbar). Schränke nicht abschließbar.

Dekor 'Standard'



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessungen

Lichte Raumhöhe: ca.	3270 mm / n. Aufmaß
Höhe Korpus: ca.	2100 mm, Maß inkl. Sockel
Höhe Deckenblende ca.	1170 mm / n. Aufmaß
Gesamtbreite: ca.	5 x 1200 mm, Maß ohne Seitenblende
Seitenblende ca.	500 mm / n. Aufmaß der Stütze
Gesamtbreite: ca.	6500 mm, Maß mit Seitenblende
Tiefe: ca.	450 mm

Einbausituation: vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seidl. Blende vor der STB-Stütze.

Einbau-Schranksanlage bestehend aus:

- 4 Stk Schränken in Reihe nebeneinander angeordnet à
 - 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 1200x2000x450 mm (BxHxT)
 - 2 Stk Drehtüren ca. 2000x600 mm (HxB), mit Stangenschloss und Sockelgriff
 - nicht abschließbar
 - 1 Stk Mittelwand, ca. 412x1962 mm (BxH)
 - 2 x 5 Stk verstellbare Fachb. ca. 571,5x412 mm (BxT)
 - Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Blenden

- 1 Stk zweiseitige Abschlussblende als Deckenanschluss, ca. 6500+450 x100 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitige Oberblende, ca. 6500+450 x1070 mm (BxH)
erforderliche Teilungen im Raster der Schrankanlage, Haarfugen
- Vorderseite der Oberblende revisionierbar
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 6500+450 x1170 mm (BxH)
- 1 Stk seidl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- und Wand, verdeckt montiert, ca. 500 x 2000 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel korpusbündig, Blenden bündig mit Seitenteil / VK Tür

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.02.R050

1 St

2.4.7

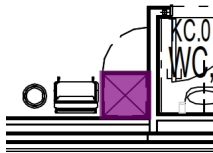
Wie Position 2.4.5, jedoch

Lagerschrank Aufenthalt Besucher, ca. 400x2000x615 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'

Einbauschränk als Lagerschrank in Raumecke, 1flg mit Seiten- und Deckenblende, sowie Sockel.

Dekor 'Standard'

KC.01.R049.1
Aufenthalt, Bes.



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel
Höhe Deckenblende ca. 400 mm
Breite: ca. 400 mm, Maß ohne Seitenblende
Seitenblende ca. 50 mm
Tiefe: ca. 615 mm

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seitl. Blende.

- Schrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 362x2967x577 mm (BxHxT)

Schrank bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 400x2000x615 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre ca. 2000x400 mm (HxB), mit Bügelgriff
- abschließbar mit Kastenschloss
- 4 Stk verstellbare Fachb. ca. 362x615 mm (BxT)
- 1 Stk zweiseitige Deckenblende, ca. 550+486 x 400 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 550+486 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seitl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 2000 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Aufenthalt Besucher, R.- Nr. KC.01.R049

1 St

SONSTIGE EINBAUSCHRÄNKE

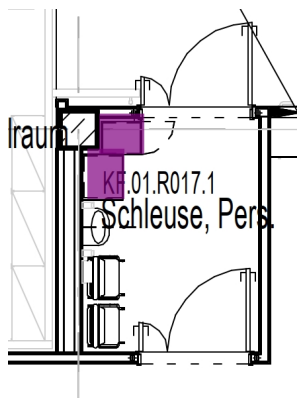
2.4.8

2 Wäscheschränke Schleuse Personal

2 Einbauschränke als Wäscheschränke nebeneinander angebaut,
Schränke unterschiedlich groß,

- Schrank Nr. 1 mit Tür, abschließbar,
- Schrank Nr. 2 als offenes Regal,

beide Schränke mit jeweils 3 festmont. Fachböden für 4 gleichgroße Fächer,
beide Schränke mit Sockel- und Seitenblenden, ohne oberen Anschluss an Ab-
hangdecke, Dekor 'Standard'



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessungen

Höhe Korpus: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel
Seitenblende (B) ca. 50 mm
Gesamtbreite: ca. 1086 mm, Maß mit Seitenblende

Schrank Nr. 1:

Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 436 mm, Maß ohne Seitenblende
Tiefe: ca. 536 mm

Schrank Nr. 2

Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 600 mm, Maß ohne Seitenblende
Tiefe: ca. 536 mm

Einbausituation:

in Raumecke vor Betonstütze / Montagewand, seitlicher Anschluss mit seidl.
Blende an die Montagewand.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wäscheschrank Nr. 1 ca. 436x2100x536 mm (BxHxT):

Schrank vertikal geteilt in:

1 geschlossener Wäscheschrank mit 3 festmont. Fachböden für 4 gleichgroße Fächer

Schrank Nr. 1 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 436x2000x536 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre für Wäscheschrank, ca. 2000x436 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar
- 3 Stk festmont. Fachb. ca. 398x488 mm (BxT), für 4 gleichgroße Fächer
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 536+486 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seidl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 2000 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Wäscheschrank Nr. 2 ca. 600x2100x536 mm (BxHxT):

Schrank vertikal geteilt in:

1 offener Wäscheschrank mit 3 festmont. Fachböden für 4 gleichgroße Fächer, an Schrank Nr. 1 angebaut.

Schrank Nr. 2 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 600x2000x536 mm (BxHxT)
- 3 Stk festmont. Fachb. ca. 398x488 mm (BxT), für 4 gleichgroße Fächer
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 536+600 x 100 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Beide Schränke:

- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schleuse Personal,
R.-Nr. KF.01.R017.1

1 St

2.4.9

Sideboard Bettenaufbereitung E +2:, ca. 1200x1135x450 mm (BxHxT)

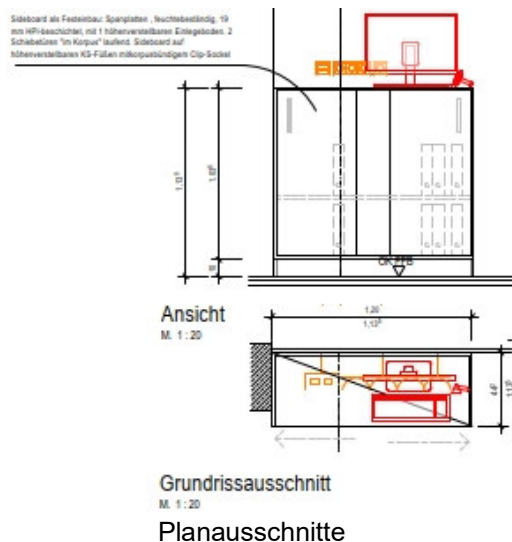
Sideboard als Festeinbau für EDV Ausstattung: Spanplatten P3, feuchtebeständig, 19 mm, HPL-beschichtet, mit 1 höhenverstellbaren Einlegeboden. 2 Schiebetüren "im Korpus" laufend.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:



Gesamtabmessung

Höhe: ca. 1135 mm, Maß inkl. Sockel und Arbeitsplatte
Breite: ca. 1200 mm, Maß ohne Seitenblende
Tiefe: ca. 450 mm

Einbausituation: Einbau neben Stahlbetonstütze, rückwärtig vor Montagewand, mit seithl. Blende, bündig mit VK Stütze.

Sideboard bestehend aus:

Korpus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 1.200x997x450 mm (BxHxT),
- 1 Stk höhenverstellb. Fachb., ca. 1.160mm x 400 mm (BxT)
- 2 Stk Schiebetrüren ca. 600mm x 997 mm (BxH), "im Korpus" laufend, nicht abschließbar, mit
- 2 Stk seithl. Griffleisten an den Türen aus Aluminium
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Abdeckplatte::

- Arbeitsplatte ca. 1250 mm x 450 mm, Stärke ca. 38 mm
(kein Kabelauslass, Elt.-Install. i.d. Wand oberhalb des Sideboards)

Blenden:

- 1 Stk Passblende vertikal für Anschluss seitlich, an STB-Stütze, Höhe ca. 997 mm, Breite ca. 50 mm, Vorderkante Blende flächenbündig mit Stütze, inkl. verdeckter Unterkonstruktion nach Wahl des AN.
- 1 Stk Sockel vierteilig, L ca. 50+100 (=> n. Aufmaß) +1200+445 mm, Höhe 100 mm, Sockel vorne und seithl. bündig mit Vorderkante Korpus, unter der Blende bündig mit der seithl. Blende.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Bettenaufbereitung E +2:, R.-Nr.KA.02.R069.0

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Planverweis: HhAA-HGB-CD-14.028

1 St

2.4 SONSTIGE EINBAUSCHRÄNKE

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.5 WICKELKLAPPTISCHE UND WICKELKOMMODEN

Ausführungsbeschreibung Wickelklapptische

Zur Ausführung kommen, jeweils als 'Fertigmöbel', die durch den Schreiner beschafft und montiert werden, wandmontierte Wickelklapptische aus Kunststoff und aus HPL-Vollkernmaterial.

Montage an GK- Wand, Wandverstärkungen sind vorhanden.

Konstruktion und Oberflächen:

Wickeltische aus Kunststoff:
schlagfest, nassraumbeständig, abwaschbar, desinfektionsmittelbeständig,

Wickeltische aus HPL kompakt
Korpus, Regalboden, Klappe mit Seitenwänden:
HPL-Vollkern-Platte 13 mm, Farbton: nach Wahl AG

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.
Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.5.1 Wickelklapptisch aus Kunststoff, wandmontiert, stirnseitig, Abm. ca. 560x900 mm (BxH)

Wickeltisch als Fertigmöbel, klappbar, nicht höhenverstellbar, vertikale Ausführung, zur Wandmontage, aus Kunststoff, TÜV- und GS-zertifiziert



Produktbeispiel

Montage an GK- Wand, Wandverstärkungen sind vorhanden.
Verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.

Farbton nach Wahl AG

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Inkl. Befestigungsmaterial, integriertem Papierspender und Sicherheitsgurt,
inkl. Wickelaufgabe, Füllung aus Polyätherschaum 38 x 60 cm, Farbe nach Wahl
AG

Oberflächen abwaschbar, desinfektionsmittelbeständig, wasserfest

Maße & Eigenschaften

Belastbarkeit	23 kg
Breite ca.	55,9 cm
Tiefe geschlossen ca.	13,3 cm
Höhe ca.	90,2 cm
Tiefe geöffnet ca.	88,9 cm
Gewicht	12 kg

Einbauort: WC, beh.

Raumnr.: KA.00.R083.1, KA.00.R136.4, KB.00.R014.0, KB.00.R046.0,
KB.00.R083.0, KB.00.R174.0, KC.00.R044.0, KC.00.R052.0, KC.00.R163.0,
KE.00.R062.0, KB.01.R097.0, KC.01.R093.1, KC.01.R113.0, KA.02.R026.0,
KB.02.R087.0, KC.02.R098.0, KB.03.R087.0, KC.03.R087.0, KD.03.R028.0,
KB.04.R089.0, KC.04.R072.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und
Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-05.002

21 St

2.5.2

Wickelklapptisch aus Kunststoff, wandmontiert, längsseitig, Abm. ca. 890x570 mm (BxH)

Wickeltisch als Fertigmöbel, klappbar, nicht höhenverstellbar, waagrechte Aus-
führung / längsseitig, zur Wandmontage, aus Kunststoff, GS-zertifiziert



Produktbeispiel

Montage an GK- Wand, Wandverstärkungen sind vorhanden.
Verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.

Farbton nach Wahl AG

Inkl. Befestigungsmaterial, integriertem Papierspender und Sicherheitsgurt,

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

inkl. Wickelauflage, Füllung aus Polyätherschaum , Farbe nach Wahl AG

Oberflächen abwaschbar, desinfektionsmittelbeständig, wasserfest

Maße & Eigenschaften

max. Belastbarkeit	23 kg
Breite ca.	89 cm
Tiefe geschlossen ca.	10 cm
Höhe ca.	57 cm
Tiefe geöffnet ca.	57 cm
Gewicht	12 kg

Einbauort: WC, beh.

Raumnr.: KC.U1.R064.0, KD.00.R012.0, KD.00.R051.1, KA.01.R012.0,
KA.01.R028.0, KC.01.R071.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

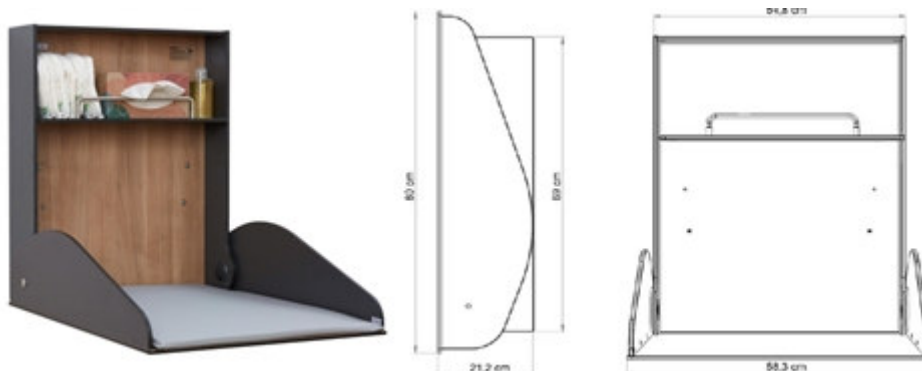
Planverweis: HhAA-HGB-CD-05-001

6 St

2.5.3

Wickelklapptisch aus HPL kompakt, wandmontiert, stirnseitig, Abm. ca. 605x580 mm (BxH)

Wickeltisch mit Regal als Fertigmöbel, klappbar, nicht höhenverstellbar, vertikale Ausführung, zur Wandmontage, aus HPL kompakt, TÜV-und GS-zertifiziert



Produktbeispiel

Wickelklapptisch bestehend aus

- 1 Stk Korpus mit
- 1 Stk Fachboden mit Relling
- 1 Stk Klappe mit Seitenwänden
- inkl. Beschlägen aus Edelstahl V2A
- 1 Stk Wickelauflage aus Kunstleder, PVC-frei, fett- und ölbeständig, rutschsicher an der Klappe befestigt, zur Reinigung einfach herausnehmbar.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Material: HPL Vollkern
Materialstärke: ca. 13 mm
Oberfläche: matt, nach Bemusterung durch AN
Farbe: nach Wahl AG

Montage an GK- Wand, Wandverstärkungen sind vorhanden.
Verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.

Farbton nach Wahl AG

Inkl. Befestigungsmaterial,

Oberflächen abwaschbar, desinfektionsmittelbeständig, wasserfest

Maße & Eigenschaften

max. Belastbarkeit	75 kg
Breite ca.	60,5 cm
Tiefe geschlossen ca.	22,5 cm
Höhe ca.	90,2 cm
Tiefe geöffnet ca.	81,5 cm
Rollschutzhöhe ca.	23,0 cm

Einbauort: Patientenzimmer BT C, .Kinder- und Jugendpfl.

Raumnr.: KC.02.R022.0, KC.02.R023.0, KC.02.R037.0, KC.02.R038.0,
KC.02.R039.0, KC.02.R040.0, KC.02.R041.0, KC.02.R043.0, KC.02.R044.0,
KC.02.R051.0, KC.02.R052.0, KC.02.R053.0, KC.02.R054.0, KC.02.R055.1,
KC.02.R056.1, KC.02.R058.1, KC.02.R072.0, KC.02.R073.0, KC.02.R074.0,
KC.02.R021.0, KC.02.R024.0, KC.02.R025.0, KC.02.R042.0, KC.02.R047.0,
KC.02.R059.0, KC.02.R071.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis:K HhAA-HGB-CD-02-031

26 St

2.5 WICKELKLAPPTISCHE UND WICKELKOMMODEN

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.6 BADHÄNGEREGALE

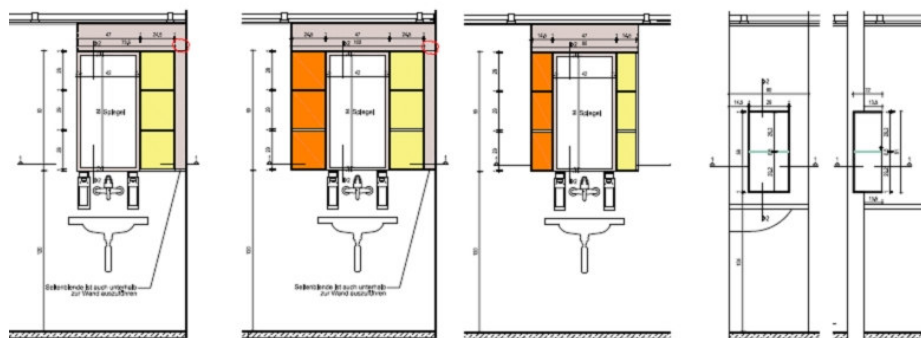
Ausführungsbeschreibung Badhängeregale

Konstruktion

Dimensionierung und Befestigung, inkl. Unterkonstruktion nach statischen und konstruktiven Erfordernissen, Ermittlung durch AN

Badhängeregale Typ 1 bis 4:

Planausschnitt: HhAA-HGB-CD-00-106



Typ 1
Typ 1 bis 3 (GKV)

Typ2

Typ 3

Typ4 (WL)

Planausschnitt, Ansichten

Wandmontierte Ablageregale mit und ohne Spiegel

Plattendicken

- Korpus, Fronten, Blenden, Rückwand; bei Typen 1-3 auch die Fachböden:
- Spanplatte 13 mm, feuchtraumgeeignet, beidseitig HPL-beschichtet, mit passender ABS-Kante im Dekor-Farbverbund, 2 mm gerundet, Farbton gemäß restliche Oberfläche, Dekor HPL 0,8 mm,
- Angaben zu Dekoren s. u.
- alle Bauteile Spanplatte P3 gemäß Vorbescrieb
- alle Schnittkanten sind gegen Eindringen von Feuchtigkeit abzudichten.
- HPL Struktur: glatt, Oberfläche: matt
- Alle ABS-Kanten im Dekor-Farb-Verbund
- Bei Typ 4 sind die Fachböden aus Glas, ESG, durchsichtig, d mind. 6 mm, Kantenausbildung: geschliffen und poliert, herausnehmbar, Vorderkante ca.10 mm zurückspringend, Fachboden auf FB-Trägern mit transp. Kunststoffauflage

Oberflächen und Kantenausbildung sind zu bemustern und durch den AG freizugeben.

Zubehör Kristallspiegel, Badregale Typ 1 bis 3:

Kristallspiegel aus Sicherheits-Spiegelglas mit Garantiebelag, Stärke nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN) jedoch min. 6 mm, Kanten gefast und poliert. Die Reflexions- und Schutzschichten müssen der DIN 1238 und der DIN EN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1036 entsprechen.

Abm. (B x H) ca. 420 x 850 mm

Montage des Spiegels unsichtbar, verklebt auf Trägerplatte / HPL-Rückwand, mit gleichmäßig umlaufender Schattenfuge, b = 25 mm

Konstruktion:

- Badschränke Typ 1-3
Die Konstruktion der ist wandhängend auszuführen, nicht sichtbare Verschraubung bzw. Aufhängung im Bereich der seitlichen Ablagen.
- Badregale Typ 4
Die Korpi werden in vorhandene Nischen in der Trockenbauwand eingebaut, mit nicht sichtbarer Verschraubung. Die Nischen sind vorab aufzumessen.

Hinweis:

Die in den Plänen eingetragenen Objekte wie Desinfektionsmittelspender etc. werden bauseits geliefert und montiert.

Oberflächen, Farb- und Dekorangaben:

Farbgebung:

Sichtbare Oberflächen:

Unterschiedliche Dekore gemäß Angabe in Position, genaue Vorgaben siehe 'Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen'

Material-/Schichtstoffauswahl: Die Oberflächen innerhalb eines Raumes (Patientenzimmer / Nasszellen) sollen identisch ausgeführt werden.

SCHRÄNKE OHNE ANDERSFARBIGE REGALRÜCKWÄNDE:

- Badregal 'Rooming -In'
- Badregale WL, Typ 4, Nischeneinbau, mit einem Glasfachboden
- Korpus, Rückwand : HPL Holzdekor

SCHRÄNKE MIT HOLZDEKOR UND EINER-ANDERSFARBIGEN REGALRÜCKWAND:

Badregal Typ 1, falls in Pos. nicht anders erwähnt:

- Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden, Blenden: HPL Holzdekor:
- Rückwände: Intarsienfarbe gem. Farbkonzept, eine der beiden Farben nach Wahl AG

SCHRÄNKE MIT DEKOR IN 'WOLKENGRAU':

Badregale Entbindung (1.OG, BT C) / abweichendes Dekor 'S5':

Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden, Blenden, auch Rückwände):
HPL wolkengrau-beige / NCS S 3005-Y50R

SCHRÄNKE MIT HOLZDEKOR UND ZWEI VERSCHIEDEN-FARBIGEN REGALRÜCKWÄNDE:

Badregale GKV, 'Standard', Typ 2 bis 3 (mit zwei Regalen)

- Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden: Blenden, Rückwand hinter dem Spiegel:
- HPL Holzdekor,

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Regale mit Rückw. in offenen Fächern in folgenden Intarsienfarben
- a: Orange / NCS S 3050-Y50R
- b: Gelb / NCS S 2060-Y10R

Badregale Geriatrie (2.OG, BT A) / abweichendes Dekor 'S2':

- Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden: Blenden, Rückwand hinter dem Spiegel:
- HPL Holzdekor,
- Regale mit Rückw. in offenen Fächern in folgenden Intarsienfarben
- a: Lila / NCS S 7020-R20B
- b: Altrosa / NCS S 5010-R30B

Badregale Palliativ (4.OG, BT A) / abweichendes Dekor 'S3':

- Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden: Blenden, Rückwand hinter dem Spiegel:
- HPL Holzdekor,
- Regale mit Rückw. in offenen Fächern in folgenden Intarsienfarben
- a: Orange / NCS S 3050-Y50R
- b: Gelb / NCS S 2060-Y10R

Badregale Wöchnerinnen (3.OG, BT C) / abweichendes Dekor 'S4':

- Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden: Blenden, Rückwand hinter dem Spiegel:
- HPL Holzdekor,
- Regale mit Rückw. in offenen Fächern in folgenden Intarsienfarben
- Grünes Zimmer:
- a: Hellgrün / NCS S 0530-G50Y b: Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y
- Türkisfarbenes Zimmer:
- c: Helltürkis / NCS S 1020-B30G d: Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G
- Himbeer-rotes Zimmer:
- e: Hellrot / NCS S 2010-R30B f: Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B

Badregale Kinder- u. Jugendpflege (2.OG, BT C) / abw. Dekor 'S7':

- Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden: Blenden, Rückwand hinter dem Spiegel:
- HPL Holzdekor,
- Regale mit Rückw. in offenen Fächern in folgenden Intarsienfarben
- Grün/gelbes Zimmer:
- a: Grün / NCS S 2040-G60Y b: Gelb / NCS S 2060-Y10R
- Türkis/blaues Zimmer:
- c: Mitteltürkis / NCS S 1040-B30G d: Hellblau / NCS S 0515-B

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.
Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.6.1

**Badhängeregal Typ 1, vorgerichtet für Spiegel und mit einseitigem Regal
ca. 735 x 900 x 200 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'**

Wandmontiertes Bad-Ablageregal vorgerichtet für Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11)
und einseitigem Regal
Montage exakt in Achse des darunterhängenden Waschtischs.

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 900 mm,
Breite: ca. 735 mm,
Tiefe: ca. 200 mm

Einbausituation: wandhängend an Montagewand, nicht sichtbar befestigt

Hängeschränk geteilt in:

- 1 Stk Regalkorpus, Außenmaß ca. 265 x 900 x 200 mm (BxHxT) mit farbig
abgesetzter Rückwand, eine der beiden Akzentfarben nach Wahl AG,
Dekor 'Standard'
- 2 Stk. festmontierte Fachb., ca. 245 x 190 mm (BxT)
- 1 Stk Rückwand, ca. 470 x 900 mm (BxH)
- vorgerichtet für 1 Stk Kristallspiegel, ca. 420 x 850 mm (BxH) (s. ges. Pos.
2.6.11)

Korpus, Schränk-Seiten, Fachböden, Blenden, auch Rückwände (keine Intarsi-
enfarbe): HPL Holzdekor:

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder GKV

1. OG: 13 Stck
Raumnr.: KA.01.R033.1, KA.01.R034.1, KA.01.R036.1, KA.01.R037.1,
KA.01.R046.1, KA.01.R047.1, KA.01.R053.1, KA.01.R054.1, KA.01.R055.1,
KA.01.R077.1, KA.01.R078.1, KA.01.R086.1, KA.01.R087.1

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und
Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-106

13 St

2.6.2

Wie Position 2.6.1, jedoch
Badhängeregal Typ 1, Dekor 'S7'

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) und einseiti-
gem Regal

Hängeschränk mit

- 1 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
eine der beiden Akzentfarben, nach Wahl AG, Dekor 'S7'

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbauort: Bäder Kinder- u. Jugendpflege (2.OG, BT C)

Intarsienfarben s. auch Übersichtspläne!

2. OG: 10 Stck
Raumnr.: KC.02.R038.1, KC.02.R039.1, KC.02.R044.1, KC.02.R051.1,
KC.02.R052.1, KC.02.R053.1, KC.02.R054.1, KC.02.R055.2, KC.02.R056.2,
KC.02.R058.2

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-106-AH-5

10 St

2.6.3

Wie Position 2.6.1, jedoch **Badhängeregal Typ 1, Dekor 'S4'**

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) und einseitigem Regal

Hängeschränk mit
- 1 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
eine der beiden Akzentfarben, nach Wahl AG, Dekor 'S4'

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder Wöchnerinnen (3.OG, BT C)

Intarsienfarbe, s. auch Übersichtspläne!

3. OG: 10 Stck

Grünes Zimmer: 3 Stck
a: Hellgrün / NCS S 0530-G50Y b: Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y
Raumnr.: KC.03.R013.0, KC.03.R014.0, KC.03.R017.0

Türkisfarbenes Zimmer: 3 Stck
c: Helltürkis / NCS S 1020-B30G d: Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G
Raumnr.: KC.03.R015.0, KC.03.R016.0, KC.03.R023.0

Himbeer-rottes Zimmer: 4 Stck
e: Hellrot / NCS S 2010-R30B f: Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B
Raumnr.: KC.03.R011.0, KC.03.R012.0, KC.03.R018.0, KC.03.R022.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-106-AH-5

10 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.6.4

Badhängeregal Typ 2, vorgerichtet für Spiegel und mit beidseitigen Regalen ca. 1000 x 900 x 200 mm (BxHxT), Dekor 'Standard'

Wandmontiertes Bad-Ablageregal vorgerichtet für Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11)
in der Mitte und zwei beidseitigen Regalen
Montage exakt in Achse des darunterhängenden Waschtischs

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 900 mm,
Breite: ca. 1000 mm,
Tiefe: ca. 200 mm

Einbausituation: wandhängend an Montagewand, nicht sichtbar befestigt

Hängeschränk geteilt in:

- 2 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
zwei untersch. Akzentfarben, Dekor 'Standard'

Außenmaß ca. 265 x 900 x 200 mm (BxHxT)

- 4 Stk. festmontierte Fachb., ca. 245 x 190 mm (BxT)
- 1 Stk Rückwand, ca. 470 x 900 mm (BxH), HPL mit Holzdekor
- vorgerichtet für 1 Stk Kristallspiegel, ca. 420 x 850 mm (BxH) (s. ges. Pos. 2.6.11)

Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden, Blenden, Rückwand hinter Spiegel: HPL
Holzdekor,
Rückwände Regale in zwei verschiedenen Intarsienfarben

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder GKV

EG: 6 Stck

Raumnr.: KB.00.R028.1, KB.00.R069.1, KB.00.R070.1, KB.00.R072.1,
KB.00.R073.2, KB.00.R075.1

1. OG: 27 Stck

Raumnr.: KA.01.R035.1, KA.01.R041.1, KA.01.R042.1, KA.01.R080.1,
KA.01.R082.1, KB.01.R021.1, KB.01.R038.1, KB.01.R039.1, KB.01.R040.1,
KB.01.R043.1, KB.01.R044.1, KB.01.R045.1, KB.01.R047.1, KB.01.R048.1,
KB.01.R049.1, KB.01.R050.1, KB.01.R051.1, KB.01.R052.1, KB.01.R053.1,
KB.01.R055.1, KB.01.R056.1, KB.01.R058.1, KB.01.R059.1, KB.01.R060.1,
KB.01.R061.1, KC.01.R046.1, KC.01.R047.0

2. OG: 42 Stck

Raumnr.: KB.02.R001.1, KB.02.R002.1, KB.02.R003.1, KB.02.R004.1,
KB.02.R005.1, KB.02.R006.1, KB.02.R007.1, KB.02.R008.1, KB.02.R009.1,
KB.02.R010.1, KB.02.R011.1, KB.02.R012.1, KB.02.R013.1, KB.02.R014.1,
KB.02.R015.1, KB.02.R016.1, KB.02.R019.1, KB.02.R031.1, KB.02.R032.1,
KB.02.R033.1, KB.02.R034.1, KB.02.R035.1, KB.02.R036.1, KB.02.R037.1,
KB.02.R038.1, KB.02.R041.1, KB.02.R043.1, KB.02.R044.1, KB.02.R045.1,
KB.02.R046.1, KB.02.R047.1, KB.02.R048.1, KB.02.R049.1, KB.02.R050.1,
KB.02.R052.1, KB.02.R053.1, KB.02.R054.1, KB.02.R055.1, KB.02.R065.1,
KB.02.R066.1, KB.02.R067.1, KB.02.R068.1

3. OG: 86 Stck

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Raumnr.: KA.03.R002.1, KA.03.R003.1, KA.03.R004.1, KA.03.R005.1, KA.03.R006.1, KA.03.R007.1, KA.03.R009.1, KA.03.R010.1, KA.03.R011.1, KA.03.R012.1, KA.03.R013.1, KA.03.R014.1, KA.03.R015.1, KA.03.R016.1, KA.03.R017.1, KA.03.R020.1, KA.03.R026.1, KA.03.R027.1, KA.03.R028.1, KA.03.R032.1, KA.03.R033.1, KA.03.R034.1, KA.03.R035.1, KA.03.R036.1, KA.03.R037.1, KA.03.R038.1, KA.03.R039.1, KA.03.R042.1, KA.03.R044.1, KA.03.R046.1, KA.03.R047.1, KA.03.R048.1, KA.03.R049.1, KA.03.R050.1, KA.03.R051.1, KA.03.R053.1, KA.03.R054.1, KA.03.R055.1, KA.03.R056.1, KA.03.R066.1, KA.03.R067.1, KA.03.R068.1, KA.03.R069.1, KB.03.R001.1, KB.03.R002.1, KB.03.R003.1, KB.03.R004.1, KB.03.R005.1, KB.03.R006.1, KB.03.R008.1, KB.03.R009.1, KB.03.R010.1, KB.03.R011.1, KB.03.R012.1, KB.03.R013.1, KB.03.R014.1, KB.03.R015.1, KB.03.R016.1, KB.03.R019.1, KB.03.R025.1, KB.03.R026.1, KB.03.R027.1, KB.03.R031.1, KB.03.R032.1, KB.03.R033.1, KB.03.R034.1, KB.03.R035.1, KB.03.R036.1, KB.03.R037.1, KB.03.R038.1, KB.03.R041.1, KB.03.R043.1, KB.03.R045.1, KB.03.R046.1, KB.03.R047.1, KB.03.R048.1, KB.03.R049.1, KB.03.R050.1, KB.03.R052.1, KB.03.R053.1, KB.03.R054.1, KB.03.R055.1, KB.03.R066.1, KB.03.R067.1, KB.03.R068.1, KB.03.R069.1

4. OG: 75 Stck.

Raumnr.: KA.04.R004.1, KA.04.R005.1, KA.04.R006.1, KA.04.R007.1, KA.04.R008.1, KA.04.R009.1, KA.04.R010.1, KA.04.R026.1, KA.04.R027.1, KA.04.R028.1, KA.04.R029.1, KA.04.R036.1, KA.04.R037.1, KA.04.R038.1, KA.04.R039.1, KA.04.R040.1, KA.04.R041.1, KA.04.R048.1, KA.04.R049.1, KA.04.R050.1, KA.04.R051.1, KA.04.R052.1, KA.04.R053.1, KA.04.R056.1, KA.04.R057.1, KA.04.R058.1, KA.04.R066.1, KA.04.R067.1, KA.04.R068.1, KA.04.R069.1, KA.04.R070.1, KB.04.R001.1, KB.04.R002.1, KB.04.R003.1, KB.04.R004.1, KB.04.R005.1, KB.04.R006.1, KB.04.R008.1, KB.04.R009.1, KB.04.R010.1, KB.04.R011.1, KB.04.R012.1, KB.04.R013.1, KB.04.R014.1, KB.04.R015.1, KB.04.R016.1, KB.04.R019.1, KB.04.R024.1, KB.04.R025.1, KB.04.R026.1, KB.04.R027.1, KB.04.R031.1, KB.04.R032.1, KB.04.R033.1, KB.04.R034.1, KB.04.R035.1, KB.04.R036.1, KB.04.R037.1, KB.04.R038.1, KB.04.R041.1, KB.04.R043.1, KB.04.R045.1, KB.04.R046.1, KB.04.R047.1, KB.04.R048.1, KB.04.R049.1, KB.04.R050.1, KB.04.R052.1, KB.04.R053.1, KB.04.R054.1, KB.04.R055.1, KB.04.R066.0, KB.04.R067.1, KB.04.R068.1, KB.04.R069.1

Außerdem mit Dekor 'S3' (gleiche Intarsienfarben)

Einbauort: Palliativ (4.OG, BT A), : 9 Stck.

Raumnr.: KA.04.R013.1, KA.04.R014.1, KA.04.R015.1, KA.04.R016.1, KA.04.R017.1, KA.04.R018.1, KA.04.R019.1, KA.04.R020.1, KA.04.R022.1

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-106-AH-5

245 St

2.6.5

Wie Position 2.6.4, jedoch
Badhängeregal Typ 2, Dekor 'S5' (wolkengrau)

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) in der Mitte und zwei beidseitigen Regalen

Hängeschränk komplett mit Dekor 'S5' (wolkengrau)

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Achtung: Dekor der Passblenden passend zum Korpus nicht in holzfarben, sondern in wolkengrau!

Einbauort: Bäder Entbindung (1.OG, BT C)

1. OG: 8 Stck

Raumnr.: KC.01.R007.1, KC.01.R008.1, KC.01.R009.1, KC.01.R010.1, KC.01.R011.1, KC.01.R020.1, KC.01.R021.1, KC.01.R022.1

8 St

2.6.6

Wie Position 2.6.4, jedoch
Badhängeregal Typ 2, Dekor 'S6'

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) in der Mitte und zwei beidseitigen Regalen

Hängeschränk mit
- 2 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
zwei untersch. Akzentfarben, Dekor 'S6'

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder Neonat.- Pädiatrie (1.OG, BT C)

1. OG: 8 Stck

Raumnr.: KC.01.R030.2, KC.01.R036.1, KC.01.R037.1, KC.01.R038.1, KC.01.R039.1, KC.01.R040.1, KC.01.R041.1, KC.01.R042.1

8 St

2.6.7

Wie Position 2.6.4, jedoch
Badhängeregal Typ 2, Dekor 'S2'

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) in der Mitte und zwei beidseitigen Regalen

Hängeschränk mit
- 2 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
zwei untersch. Akzentfarben, Dekor 'S2'

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder Geriatrie (2.OG, BT A)

2. OG: 17 Stck

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Raumnr.: KA.02.R031.1, KA.02.R032.1, KA.02.R033.1, KA.02.R034.1,
KA.02.R035.1, KA.02.R036.1, KA.02.R037.1, KA.02.R040.1, KA.02.R041.1,
KA.02.R042.1, KA.02.R043.1, KA.02.R044.1, KA.02.R045.1, KA.02.R046.1,
KA.02.R047.1, KA.02.R051.1, KA.02.R052.1

17 St

2.6.8

Wie Position 2.6.4, jedoch
Badhängeregal Typ 2, Dekor 'S7'

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) in der Mitte
und zwei beidseitigen Regalen

Hängeschränk mit
- 2 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
zwei untersch. Akzentfarben, Dekor 'S7'

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder Kinder- u. Jugendpflege (2.OG, BT C)

2. OG: 27 Stck
Raumnr.: KC.02.R001.1, KC.02.R002.1, KC.02.R003.1, KC.02.R004.1,
KC.02.R005.1, KC.02.R011.1, KC.02.R012.1, KC.02.R013.1, KC.02.R014.1,
KC.02.R015.1, KC.02.R016.1, KC.02.R021.1, KC.02.R022.1, KC.02.R023.1,
KC.02.R024.1, KC.02.R025.1, KC.02.R037.1, KC.02.R040.1, KC.02.R041.1,
KC.02.R042.1, KC.02.R043.1, KC.02.R047.1, KC.02.R059.1, KC.02.R071.1,
KC.02.R072.1, KC.02.R073.1, KC.02.R074.1

27 St

2.6.9

Wie Position 2.6.4, jedoch
Badhängeregal Typ 2, Dekor 'S4'

Wandmontiertes Bad-Ablageregal mit Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11) in der Mitte
und zwei beidseitigen Regalen

Hängeschränk mit
- 2 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand,
zwei untersch. Akzentfarben, Dekor 'S4'

Obere und seitliche Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder Wöchnerinnen (3.OG, BT C)

unterschiedliche Intarsienfarben, s. auch Übersichtspläne!

3. OG: 14 Stck

Grünes Zimmer: 5 Stck
a: Hellgrün / NCS S 0530-G50Y b: Dunkelgrün / NCS S 4040-G40Y

Raumnr.: KC.03.R001.0, KC.03.R002.0, KC.03.R008.0, KC.03.R009.0,

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

KC.03.R063.0

Türkisfarbenes Zimmer: 4 Stck

c: Helltürkis / NCS S 1020-B30G d: Dunkeltürkis / NCS S 5030-B30G

Raumnr.: KC.03.R010.0, KC.03.R064.0, KC.03.R004.0, KC.03.R005.0

Himbeer-rotes Zimmer: 5 Stck

e: Hellrot / NCS S 2010-R30B f: Himbeer-Rot / NCS S 4040-R20B

Raumnr.: KC.03.R003.0, KC.03.R006.0, KC.03.R007.0, KC.03.R065.0,
KC.03.R066.0

14 St

2.6.10

Wie Position 2.6.4, jedoch

Badhängeregal Typ 3, vorgerichtet für Spiegel und mit beidseitigen Regalen ca. 800 x 900 x 200 mm (BxHxT)

Wandmontiertes Bad-Ablageregal vorgerichtet für Spiegel (s. ges. Pos. 2.6.11)
in der Mitte und zwei beidseitigen Regalen

Montage exakt in Achse des darunterhängenden Waschtischs

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 900 mm,

Breite: ca. 800 mm,

Tiefe: ca. 200 mm

Einbausituation: wandhängend an Montagewand, nicht sichtbar befestigt

Hängeschränk geteilt in:

- 2 Stk Regalkorpi mit farbig abgesetzter Rückwand, zwei untersch. Akzentfarben, Dekor 'Standard'

Außenmaß ca. 165 x 900 x 200 mm (BxHxT)

- 4 Stk. festmontierte Fachb., ca. 145 x 190 mm (BxT)

- 1 Stk Rückwand, ca. 470 x 900 mm (BxH), HPL mit Holzdekor

- vorgerichtet für 1 Stk Kristallspiegel, ca. 420 x 850 mm (BxH) (s. ges. Pos. 2.6.11)

Korpus, Schrank-Seiten, Fachböden, Blenden, Rückwand hinter Spiegel: HPL Holzdekor,

Rückwände Regale in zwei verschiedenen Intarsienfarben

Obere Passblenden sind in sep. Pos. erfasst.

Einbauort: Bäder, 'adipös'

2. OG: 1 Stck, Raumnr.: KB.02.R024.1

3. OG: 2 Stck, Raumnr.: KA.03.R025.1, KB.03.R024.1

4. OG: 1 Stck, Raumnr.: KB.04.R024.1

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Planverweis:HhAA-HGB-CD-00-106-AH-5

4 St

2.6.11 **Kristallspiegel für o. g. Badhängeregale ca. 420 x 820 mm (BxHxT)**

Lieferung und Montage der Kristallspiegel als Zubehör für o. g. Badregale

Gesamtabmessung
Höhe: ca. 850 mm,
Breite: ca. 420 mm,

Einbausituation: nicht sichtbar befestigt, mit umlaufender gleichmäßiger Schattenfuge gem. Planung.

bestehend aus
- 1 Stk Kristallspiegel, ca. 420 x 850 mm (BxH)

Einbauort: Nasszellen und Bäder

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

352 St

2.6.12 **Badablageregal Typ 4, WL, in Nische eingebaut, ca. 300 x 600 x 220 mm (BxHxT)**

In Wandnische montiertes Bad-Ablageregal, die Wandnische ist jeweils aufzumessen!

Gesamtabmessung:
Höhe: ca. 600 mm,
Breite: ca. 300mm,
Tiefe: ca. 220 mm, davon ca. 85 mm in Wandnische eingebaut.

Abmessungen Wandnische (n. Aufmaß!)
Höhe: ca. 610 mm,
Breite: ca. 310mm,

Einbausituation: eingebaut in Montagewand, nicht sichtbar befestigt, inkl. dauerelastische Verfugung der Anschlüsse, überstreichbar

Einbauschränk geteilt in:
- 1 Stk Regalkorpus Außenmaß ca. 310 x 610 x 220 mm (BxHxT), HPL mit Holzdekor
- 1 Stk. Glas- Fachb., ca.290 x 210 mm (BxT) auf Bodenträger gem. Vorbem.

Einbauort: Bäder WL

3. OG: 17 Stck
Raumnr. KC.03.R034.1, KC.03.R035.1, KC.03.R036.1, KC.03.R037.1,

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

KC.03.R038.1, KC.03.R039.1, KC.03.R040.1, KC.03.R041.1, KC.03.R042.1,
KC.03.R046.1, KC.03.R048.1, KC.03.R049.1, KC.03.R050.1, KC.03.R051.1,
KC.03.R053.1, KC.03.R054.1, KC.03.R055.1

4. OG: 33 Stck.
Raumnr: KC.04.R001.1, KC.04.R002.1, KC.04.R003.1, KC.04.R004.1,
KC.04.R006.1, KC.04.R007.1, KC.04.R008.1, KC.04.R009.1, KC.04.R010.1,
KC.04.R011.1, KC.04.R012.1, KC.04.R015.1, KC.04.R021.1, KC.04.R022.1,
KC.04.R023.1, KC.04.R027.1, KC.04.R028.1, KC.04.R029.1, KC.04.R030.1,
KC.04.R031.1, KC.04.R032.1, KC.04.R035.1, KC.04.R037.1, KC.04.R039.1,
KC.04.R040.1, KC.04.R041.1, KC.04.R042.1, KC.04.R045.1, KC.04.R046.1,
KC.04.R047.1, KC.04.R057.1, KC.04.R058.1, KC.04.R059.1

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und
Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-106-AH-5

50 St

2.6.13 Ausschnitte bis 80 x 80 mm

Herstellen von Ausschnitten für z.B. Einzelsteckdosen in v.g. Rückwand Ablage-
regal. Abmessungen bis ca. 80 x 80 mm.
Alle Bohrungsflächen sind wasserdicht nachzulackieren.
Nach Montage und Durchführen der Medienleitungen sind alle Resträume der
Bohrungen mit Silikon auszufüllen.

10 St

2.6.14 Passblenden für Typ 1 und 2 als seitlicher und unterer Wandanschluss

Passblenden, zweiteilig, zu vorgenannten Regalen (Typ 1 und 2) als seitlicher
und unterer Anschluss zwischen Regal und Wand, verdeckt montiert, inkl. daue-
relastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.
Dekor-Oberfläche und Richtung (bei Holzoptik) wie Korpus Regal.

Vorderkanten Passblende flächenbündig mit Außenkante Regalkorpus, An-
schluss an obere Blende mit Haarfuge.

Abmessungen:

vertikales Element neben dem Schrank:
Breite: ca. 50 bis 200 mm / nach Aufmaß
Höhe: ca. 900 mm

horizontales Element unter dem Schrank
Breite: ca. 50 bis 200 mm / nach Aufmaß
Tiefe: ca. 200 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und
Ausführungsbeschreibung

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

352 St

2.6.15 **Obere Passblenden für Typ 1 als seitlicher und oberer Wand- und Deckenanschluss**

Passblenden, dreiteilig, zu vorgenannten Regalen Typ 1 als geschlossener oberer Anschluss zwischen Regal und Wand bzw. zwischen Regal und Decke, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.

Dekor-Oberfläche und Richtung (bei Holzoptik) wie Korpus Regal.

Vorderkanten Passblende flächenbündig mit Außenkante Regalkorpus, Anschluss an untere seitliche Blende mit Haarfuge.

Abmessungen:

vertikale Elemente zwischen Schrank und Decke:

Breite: ca. 785 bis 935 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 200 mm

Höhe: ca. 200 bis 400 mm / nach Aufmaß

horizontales Element oberhalb des Schrankes

Breite: ca. 785 bis 935 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 200 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung

30 St

2.6.16 **Obere Passblenden für Typ 2 als seitlicher und oberer Wand- und Deckenanschluss**

Passblenden, dreiteilig, zu vorgenannten Regalen Typ 2 als geschlossener oberer Anschluss zwischen Regal und Wand bzw. zwischen Regal und Decke, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.

Dekor-Oberfläche und Richtung (bei Holzoptik) wie Korpus Regal.

Vorderkanten Passblende flächenbündig mit Außenkante Regalkorpus, Anschluss an untere seitliche Blende und korpusmit Haarfuge.

Abmessungen:

vertikale Elemente zwischen Schrank und Decke:

Breite: ca. 1050 bis 1200 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 200 mm

Höhe: ca. 200 bis 400 mm / nach Aufmaß

horizontales Element oberhalb des Schrankes

Breite: ca. 1050 bis 1100 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 200 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung

322 St

2.6.17 **Obere Passblenden für Typ 3 als seitlicher und oberer Wand- und Deckenanschluss**

Passblenden, vierteilige zu vorgenannten Regalen Typ 3 als geschlossener oberer Anschluss zwischen Regal und Wand bzw. zwischen Regal und Decke, verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke überstreichbar.

Dekor-Oberfläche und Richtung (bei Holzoptik) wie Korpus Regal.

Vorderkanten Passblende flächenbündig mit Außenkante Regalkorpus, Anschluss an ukorpi mit Haarfuge.

Abmessungen:

vertikale Elemente zwischen Schrank und Decke:

Breite: ca. 850 bis 1050 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 200 mm

Höhe: ca. 200 bis 400 mm / nach Aufmaß

horizontales Element oberhalb des Schrankes

Breite: ca. 850 bis 1050 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 200 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung

4 St

2.6.18 **Zulage Oberblende revisionierbar**

Zulage zu v.g. Oberblenden für die Ausführung revisionierbar

10 St

2.6 BADHÄNGEREGALE

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.7 BETT BEREITSCHAFTSZIMMER / ROOMING-IN

Ausführungsbeschreibung Bett Bereitschaftszimmer / Rooming-In

Konstruktion und Oberflächen:

Bett mit Rückwandpaneel und Ablagekästchen

Bettrahmen:

Spanplatte 19 mm / n. stat. Erfordernis, P2, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell, Ecke auf Gehrung

Rückwandpaneel Bett:

Spanplatte 38 mm P2, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell, Oberere Kante mit Rundung d 38 mm, senkrechte Kanten mit ABS-Kante im Dekorverbund, Ecke auf Gehrung.

Ablagekästchen am Bett

Spanplatte 19 mm, P2, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell, Ecken auf Gehrung

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.7.1 Bereitschaftsbett, Liegefläche ca. 2000x900 mm, mit Ablagekästchen

Einzelbett bestehend aus geschlossenem zweiteiligem Bettrahmen, befestigt an erhöhter, zweiteiliger Rückwand mit daran montiertem Ablagekästchen am Kopfteil neben dem Bett.

Bettkasten mit Lattenrostauflage einliegend mit integriertem, herausnehmbaren Lattenrost und eingelegter Matratze, passend für Liegefläche 2000x900 mm.

Rückwandpaneel: Oberkante des Rahmens mit Rundung d = 38 mm, Ecke auf Gehrung, vertikale Kanten mit farblich passender ABS-Kante im Dekorverbund, Offenes Ablagekästchen: unsichtbar an Rückwandpaneel befestigt, Ecken auf Gehrung, ABS-Kanten im Dekorverbund.

Gesamtabmessungen:

Bettrahmen: ca.. 2050x950x420 mm (LxBxH)

Liegefläche: ca. 2000x900 mm (LxB)

Einzelmaße Bett

Höhe: ca. 420 mm (Oberkante Bettrahmen),

OK Lattenrost: ca. 370 mm Ü. FFB = Einlegtiefe ca. 50 mm

OK Matratze: ca. 550 mm Ü. OK FFB, (H Matratze ca. 180 mm)

Breite: ca. 2050 mm,

Tiefe: ca. 950 mm

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Abmessungen Rückwandpaneel:

ca. 2090+1190 x 890 x 39 mm (BxHxT)

Einzelmaße Rückwandpaneel: :

Höhe: ca. 890 mm,

Breite Längsseite: ca. 2090 mm,

Breite Stirnseite: ca. 1190 mm,

Materialstärke: ca. 39 mm

Außenmaße Ablagekästchen Bett

ca. 200 x 200 x 170 mm (BxHxT)

Einzelmaße Ablagekästchen Bett:

Höhe: ca. 200 mm, Oberkante = Oberkante der Matratze

Breite: ca. 200 mm,

Tiefe: ca. 170 mm

Rückwand Kästchen = Rückwandpaneel

Einlegetiefe Lattenrost: ca. 50 mm, d. h.

Oberkante Lattenrost = ca. 50 mm unter Oberkante Bettrahmen

Lattenrost:

Lattenrost Holz ohne Verstellbarkeit, mit Federholzleisten.

Rahmen: Holz.

Einbausituation: in Raumecke, unsichtbar verschraubt mit zweiseitigem Rückwandpaneel mit seitlichem Ablagekästchen

Bett mit Rückwandpaneel und Ablagekästchen bestehend aus:

- 1 Stk Rückwandpaneel (Längsseite, an Wand) ca. 2090 x 890 mm (BxH)
- 1 Stk Rückwandpaneel (Kopfteil) ca. 1190 x 890 mm (BxH)
- 1 Stk offenes Ablagekästchen an Kopfteil. ca. 200 x 200 x 170 mm (BxHxT)
neben dem Bett unsichtbar befestigt an Rückwandpaneel,
Oberkante Kästchen = Oberkante der Matratze, ca. 550 mm Ü. FFB
- 1 Stk Bettrahmen (Längsseite) ca. 2090 x 420 mm (BxH)
- 1 Stk Bettrahmen (Fußteil) ca. 950 x 420 mm (BxH)
Bettrahmen unsichtbar befestigt an Rückwandpaneel, mit Bettbeschlägen
- Ecken von Rückwandpaneelen und Bettrahmen jeweils auf Gehrung
- 1 Stk Lattenrostaufgabe / Auflageleisten für
- 1 Stk Lattenrost, passend für
- 1 Stk Matratze, ca. 900x2000 mm (s. ges. Pos. 2.7.2)

Einbausituation: in Raumecke vor Trockenbauwand,

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Einbauort: Bereitschaftszimmer, Übern.-Pl., 'Rooming-In etc.,

Raumnr. KE.00.R089.0, KE.00.R087.0, KE.00.R090.0, KE.00.R016.0,
KE.00.R018.0, KE.00.R014.0, KE.00.R015.0, KB.01.R091.0, KC.01.R088.0,
KF.01.R017.1, KB.01.R090.0, KC.01.R111.0, KC.01.R110.0, KC.01.R046.0,
KE.02.R007.0, KE.02.R010.0, KE.02.R011.0, KE.02.R006.0, KD.02.R037.0,
KD.02.R038.0, KD.02.R034.0, KD.02.R035.0, KD.02.R031.0, KD.02.R029.0,
KD.02.R030.0, KD.02.R036.0, KC.02.R096.0, KC.03.R085.0, KB.04.R081.0,
KB.04.R082.0, KB.04.R083.0, KB.04.R080.0, KB.04.R084.0, KC.04.R070.0

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Ausführungsbeschreibung.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-15-023-AW-5

34 St

2.7.2 7 Zonen-Kaltschaum-Matratze, 2000x900x180 mm (LxBxH)

7- Zonen Kaltschaummatratze mit hohem Liegekomfort, geeignet für oben beschriebenes Bereitschaftsbett Pos. 2.7.1 .

Matratzenkern: atmungsaktiver und offenporiger 7-Zonen-Klimakaltschaumkern mit Luftkanälen als Rohling, mit Matratzenvollbezug, abnehmbar, waschbar in Reinigung, milben- und allergendicht.

Bezug mit zwei stabilen Schlaufen zum leichteren Wenden / Anheben.

Abmessungen mit Bezug 900 x 2000 mm

Matratzenhöhe ca. 180 mm

Härtegrad: mittel, H2 (60 - 79 kg)

34 St

2.7 BETT BEREITSCHAFTSZIMMER / ROOMING-IN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.8

KLAPPBETTEN KINDERKLINIK

Ausführungsbeschreibung Klappbetten

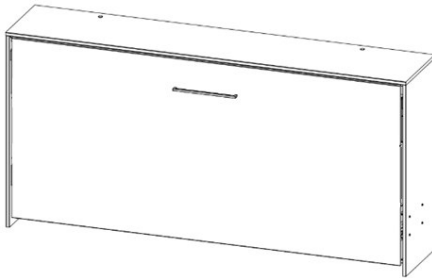
Zur Ausführung kommen, jeweils als 'Fertigmöbel', die durch den Schreiner beschafft und montiert / aufgestellt werden:

- mobile Klappbetten mit Matratzen, auf Rollen, s. Positionsbeschreibung, sowie
- an der Wand zu befestigende Querkklappbetten als 'Kasten-Möbel', siehe nachfolgende Beschreibung:

Konstruktion und Oberflächen der Querkklappbetten:

Querkklappbetten mit kompletter Ausstattung, wie Lattenrost (einfach und nicht höhenverstellbar) und Matratze.

Optik des Kastenmöbels im zusammengeklappten Zustand :wie ein Sideboard.



Prinzipdarstellung im geschl. Zustand

Anforderungen:

Das Bett in muss in heruntergeklapptem Zustand auf zusätzlichen Stützfüßen oder einem durchgängigen Stützbügel stehen, so dass keine unmittelbare Hebelwirkung auf die Wand entsteht.

Es muss für den täglichen Gebrauch geeignet sein und durch einen integrierten Klappmechanismus eine einfache Ein-Hand-Bedienung ermöglichen.

Ein Schließen ohne Entfernen der Bettwäsche muss möglich sein.

Ein Schutz gegen unbeabsichtigtes Öffnen (Öffnungsschloss) ist zwingend erforderlich.

Befestigungsuntergrund:

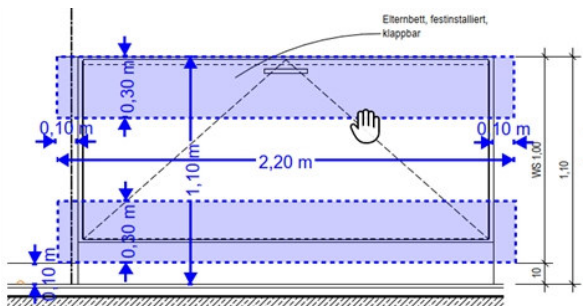
Trockenbauwände mit eingebauten Wandverstärkungen

Unterkonstruktion:

Die UK besteht aus einer durchgehenden 19 mm starken melaminbeschichteten Spanplatte bzw. nach stat. Erf. (Ermittlung durch AN), weiß, sichtbare Außenseiten mit ABS-Kanten, in den Abmessungen des Bettkastens und wird hinter dem Bettkasten an der Wand angebracht. Der Bettkasten mit seiner eigenen "Rückwand" wird dann durch die Rückwand und diese zus. Platte in die Wand verschraubt an ca. 2x4 Punkten, die in die Wandverstärkung einbinden müssen.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----



Schemaskizze Unterkonstruktion:

Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-032

sämtliche Spanplatten P2, Spanplatten für Sockel P3

Bettkasten und Korpus:

Oberboden, Unterboden, Seitenwand, Frontplatte: Sockel: Spanplatte 19 mm / n. stat. Erf., beidseitig HPL beschichtet, weiß (ähnlich RAL 9010)

Schrank-Rückwände:

Spanplatte 10 mm / n. stat. Erf., beidseitig melaminharzbeschichtet, weiß

Lattenrost:

Lattenrost Holz, nicht verstellbar, mit Federholzleisten.

Rahmen: verwindungsfreies Stahlrohr .

Mechanismus:

Gasdruckfedern für leichtes Öffnen und Schließen, wartungsarm.

Sichere Verriegelung im geschlossenen Zustand.

Stabile Standfüße, beim Öffnen automatisch sicher fixierbar bzw. herausklappbarer Bügel, je nach vorgeschlagenem Modell des Klappbetts.

Wahl durch den AG.

Beschläge und Montagezubehör nach Herstellervorschrift.

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.8.1

Wandmontiertes Querklappbett Elternplatz: ca. 2200x1150x400 mm (BxHxT)

Wandklappbett als wandbefestigtes Kasten-Fertigmöbel mit Liegefläche ca. 900 x 2000 mm zur platzsparenden horizontalen Lagerung in einem Schrankgehäuse.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Einbau-Klappbett als Einzelbett, mit Korpus und zusätzlichen horizontalen Streifen zur Wandbefestigung, inkl. Lattenrost, (Matratze s. ges. Pos. 2.8.2).

Kastenmöbel bestehend aus

Schrankgehäuse / Korpus mit Seitenteilen, Deckel, Rückwand, Sockel und Frontplatte, Gestell aus Metall, lackiert, Lattenrostauflage. inkl. Beschlägen, Matratzengurten und Montagematerial, einschl. fachgerechter Montage, Sicherung gegen Kippen, Herstellen frei beweglicher Bettlift, eingehängtem Bettgestell, eingehängter und gesicherter Frontplatte etc., inkl. Qualitätszertifikat.

Gesamtabmessung:

ca. 2200x1150x400 mm (BxHxT)

Breite: ca. 2200 mm

Höhe: ca. 1150 mm

Tiefe: ca. 400 mm (zusammengeklappt):

Tiefe: ca. 1150 mm (aufgeklappt):

Liegefläche: ca. 900x2000 mm

Einbausituation:

Montage verdeckt an GK-Ständerwand in Absprache mit der örtlichen Bauleitung. (Wandverstärkungen sind vorhanden).

Unterkonstruktion bestehend aus:

- 2 Stk horizontale , durchgehende Streifen, Abm. ca. 2200 (= Abm. Bettkasten) x300 mm (BxH) (s. Prinzipdarstellung).
- unterer Streifen 100 mm Ü.FFB / Oberkante bauseitiger Sockelleiste
- 2 Stk vertikalen Passleisten, Abm. ca. 50x400 mm (BxH) zwischen den beiden horizontalen Streifen, jeweils bündig mit den Außenseiten der Streifen,
- Material: 19 mm Spanplatte bzw. nach stat. Erf. (Ermittlung durch AN), melaminbeschichtet, weiß, sichtbare Außenseiten mit ABS-Kanten, inkl. dauerelastische Verfugung an Wand überstreichbar.

Kastenmöbel / Bett bestehend aus:

- 1 Stk Schrankgehäuse / Korpus, ca. 2200x1150x400 mm (BxHxT)
- 1 Stk Rückwand, ca. 2200x1150 mm (BxH)
- 1 Stk Sockel an Frontseite, bündig mit Frontplatte, ca. 2200x150 (BxH),
- 1 Stk Frontplatte, ca. 2200x1000 (BxH), mit
- 1 Stk Bügelgriff
- 1 Stk Bügel oder Füße zum Herausklappen nach Wahl AG
- 1 Stk Lattenrost, passend für
- Matratze, ca. 900x2000 mm (BxH), s. ges. Pos. 2.8.2
- Befestigung:
Konstruktion inkl. Kippsicherung

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort:

1. OG: 7 Stk, (jeweils 1 Stk):

Raumnr.: KC.01.R036.0, KC.01.R037.0, KC.01.R038.0, KC.01.R039.0, KC.01.R040.0, KC.01.R041.0, KC.01.R042.0

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	2. OG: 33 Stk:				
	2. OG, (jeweils 2 Stk): Raumnr.: KC.02.R001.0, KC.02.R002.0, KC.02.R003.0, KC.02.R004.0, KC.02.R005.0, KC.02.R011.0, KC.02.R016.0				
	2. OG, (jeweils 1 Stk): Raumnr.: KC.02.R022.0, KC.02.R023.0, KC.02.R037.0, KC.02.R038.0, KC.02.R039.0, KC.02.R040.0, KC.02.R041.0, KC.02.R043.0, KC.02.R044.0, KC.02.R051.0, KC.02.R052.0, KC.02.R053.0, KC.02.R054.0, KC.02.R055.0, KC.02.R056.0, KC.02.R058.0, KC.02.R072.0, KC.02.R073.0, KC.02.R074.0				
	Planverweis: HhAA-HGB-CD-02-031, HhAA-HGB-CD-02-032				
		40	St	.....	.....

2.8.2 5 Zonen-Kaltschaum-Matratze für Klappbett, 2000x900x180 mm (LxBxH)

5- Zonen Kaltschaummatratze mit hohem Liegekomfort für Pflegebetten,
geeignet für oben beschriebenes Wandklappbett Pos. 2.8.1 .

Matratzenkern: 5-Zonen-Kaltschaumkern mit Luftkanälen als Rohling,
mit Matratzenvollbezug als Nässeschutzbezug , aus PU 215 g/m², abnehmbar,
waschbar in Reinigung, feuchtigkeitsundurchlässig, atmungsaktiv, milben- und
allergendicht.

Bezug mit zwei stabilen Schlaufen zum leichteren Wenden / Anheben.

Abmessungen mit Bezug 900 x 2000 mm
Matratzenhöhe max. ca. 180 mm
Härtegrad: mittel, H2 (60 - 79 kg)

40 St

2.8.3 Mobiles Klappbett Elternplatz mit Matratze, ca. 2000x900 mm (LxB)

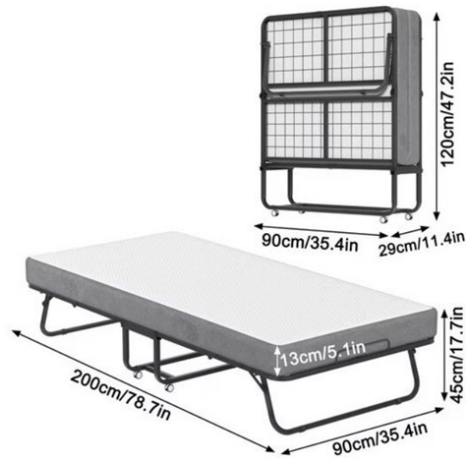
Mobiles Klappbett als Fertigmöbel mit Liegefläche ca. 900 x 2000 mm zur platz-
sparenden Lagerung, bestehend aus zusammenklappbarem Gestell aus Draht-
gitter und Stahlrohrrahmen, mit 4 Laufrollen, 360° drehbar und feststellbar, bis
200 kg belastbar, inkl. 13 cm dicker Matratze aus Memory-Schaum, Staub-
schutzbezug, verstellbaren Schnallen - als Einzelbett.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:



Prinzipdarstellung

Gesamtabmessung:

Maße ausgeklappt ca.: 200 x 90 x 45 cm (LxBxH)
Maße zusammengeklappt ca.: 90 x 29 x 120 cm (BxHxT)
Matratzenhöhe ca.: 13 cm
Maximale Tragkraft ca.: 200 kg

Farbe Bettgestell und Matratze nach Wahl AG aus Farbpalette Hersteller,

Einbauort: KC.02.R021.0, KC.02.R022.0, KC.02.R023.0, KC.02.R024.0,
KC.02.R025.0, KC.02.R037.0, KC.02.R038.0, KC.02.R039.0, KC.02.R040.0,
KC.02.R041.0, KC.02.R042.0, KC.02.R043.0, KC.02.R044.0, KC.02.R047.0,
KC.02.R051.0, KC.02.R052.0, KC.02.R053.0, KC.02.R054.0, KC.02.R055.0,
KC.02.R056.0, KC.02.R058.1, KC.02.R059.0, KC.02.R071.0, KC.02.R072.0,
KC.02.R073.0, KC.02.R074.0

26 St

2.8 KLAPPBETTEN KINDERKLINIK

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.9 EINBAUTEN LOUNGE PKV / WL

Ausführungsbeschreibung Einbauten Lounge WL

Herstellen, Liefern und Montieren von diversen Einbauten im Bereich der Lounge WL

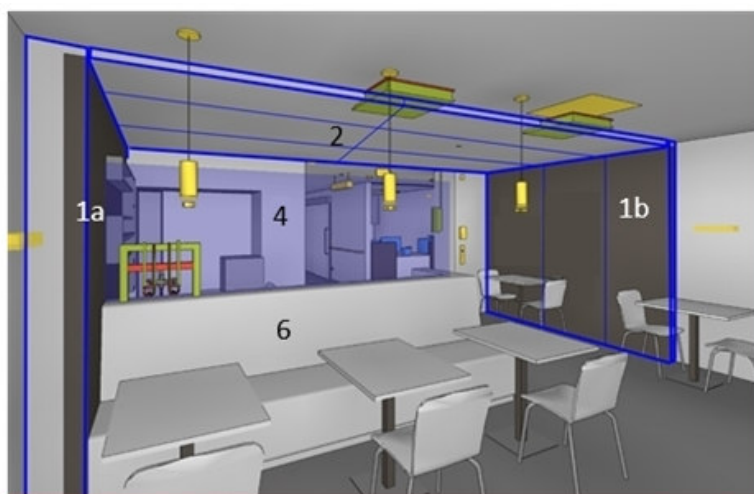
Anforderungen:

Es gelten die aktuellen DIN/DIN EN Normen für Anforderungen an Möbel für den Nicht-Wohnbereich.

Einbauten bestehend aus

- Wand (1a / 1b) - und Deckenverkleidung (2) aus HPL-beschichteten Spanplatten als 'Portal' über der Teeküche,
- L-förmiger, halbhoher Raumteiler aus HPL-beschichteten Spanplatten (3) ,
- darauf intarsienbedruckte Acryglasscheibe (4), nicht sichtbar montiert, sowie beidseitig daran anschließender
- Sitzbank (6) und auf der gegenüberliegenden Seite
- Teeküchenzeile (5) mit Spüle, Gewerbspülmaschine und Kühlschrank

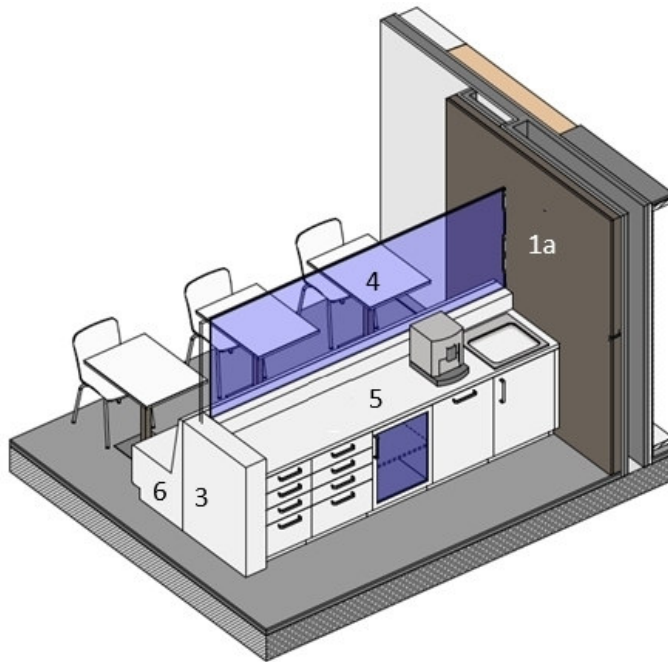
Prinzipskizzen



Blick von Seite der Sitzbank, Prinzipdarstellung

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----



Blick auf Teeküchenzeile, Prinzipdarstellung

Vorgesehener Montageablauf:

Leistung bauseits

1. zuerst durch das Gewerk Trockenbau :GK-Abhangdecke, mit Aussparung.

Danach durch das Gewerk Schreiner, **Leistung AN:**

2. Wandpaneele (1a und 1b)
3. Deckenpaneele (2)
4. halbhohes Trennwandelement (3) mit Acrylglasscheibe (4), danach
5. Teeküche (5) und Sitzbank (6)

Geometrische Anforderungen:

- Wand-, Deckenpaneele und Sitzbank haben bündige Vorderkanten, ebenso die Fronten und Arbeitsplatte der Küchenzeile und das Trennwandelement.
- die Richtung des an den Wandpaneelen waagrechten 'Furnierbilds' läuft an den Deckenpaneelen und sämtlichen Aufkantungen und Blenden durch, die Paneelfugen der Wand- und Deckenpaneel laufen durch.
- Die Wand- und Deckenbekleidungen sind flucht- und lotrecht zu montieren.
- Die Acrylglasscheibe ist einteilig und mit Intarsien bedruckt.
Sie wird an zwei Seiten unsichtbar befestigt: mit horizontaler Unterkonstruktion innerhalb des Trennwandelements und vertikaler seitlich am Wandpaneel (1a).

Konstruktion:

Oberflächen, Kanten etc. gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG.

Farbgebung:

Unterschiedliche Dekore gemäß Angabe in Position, genaue Vorgaben siehe 'Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen'

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Abweichendes Dekor „S8“: in der Wahlleistung

- Korpus HPL / HPL Farbton: weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010,
- Fronten, Seiten,- u. Deckenblenden von Küchenzeile mit Sitzbank: HPL Farbton: weiß, mit Oberflächenstruktur Holzmaserung, Farbton ähnlich RAL 9010,
- Wand- und Deckenverkleidungen: HPL Holzdekor / Eiche hell
- Sockel HPL Weiß, Farbton ähnlich RAL 9010

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Einbauort: KC.03.R047.0, KC4,95R005.0, KC.005R038.0,

Planverweis:

Lounge Wahlleistung	HhAA-HGB-CD-00-109
Wandverkleidung/ Deckenpaneel WL Lounge:	0HhAA-HGB-CD-0-124
Teeküchenzeile	HhAA-HGB-CD-01-008

Ausführungsbeschreibung Wand- und Deckenpaneele als 'Portal'

Umlaufendes 'Portal' aus HPL-beschichteten Spanplatten mit Holzoptik im Bereich der Teeküchenzeile und der Sitzbank:

in Form von Wandpaneelen (1a und 1b) und einem Deckenpaneel (2) darüber.

Einbausituation von Wand- und Deckenpaneelen:

Vom Gewerk Schreiner wird ein umlaufendes 'Portal' eingebaut und ein Anschluss an GK-Decke und aufgehende Wände hergestellt.

Decke:

Die GK-Abhangdecke (Gewerk Trockenbau) ist ausgespart, d. h. die Rohdecke liegt frei.

In diese 'Deckenaussparung' werden Deckenpaneele (2) von der Rohdecke abgehängt, mit seitlicher Aufkantung als Abschluss an die GK-Decke.

Je nach örtlicher Gegebenheit ist der Anschluss von unten oder von der Seite auszuführen. Der Aufwand hierfür ist einzukalkulieren.

Wand:

Montage vor Trockenbauwand. auf Seite der Teeküche mit zusätzlicher, bauseitiger GK-Wandvorsatzschale.

Diese ist dreiseitig mit Wandpaneelen (1a) zu verkleiden, auf der gegenüberliegenden Seite mit analoger Ausführung (1b), aber geringerer Tiefe.

Die örtliche Situation ist in den drei Räumen unterschiedlich und aufzumessen!

Abhanghöhen:

Unterkante Rohdecke ca.	3,25 m Ü. FFB / n. Aufmaß
UK GK-Abhangdecke (Trockenbau)	2,50 m Ü. FFB
UK abgeh. Deckenpaneel (Schreiner)	2,40 m Ü. FFB
Abhanghöhe Deckenpaneel ca.	0,75 m / n. Aufmaß.

Gesamthöhe Wandpaneel ca.	2,60 m
---------------------------	--------

Abmessungen Deckenpaneele

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Raum Nr.	li. Raumbr.	Paneelbr.	Einzelpaneelbreite.	
		Gesamtl.	Gesamtbr.		
	KC.03.R047.0: ca..	5,15 m	3,10 m	1,033 m	
	KC4,95R005.0: ca.	5,25 m	3,05 m	1,017 m	
	KC.005R038.0: ca.	5,66 m	2,95 m	0,983 m	

Decken- und Wandpaneele haben die exakt gleiche Breite, Fugen der Deckenpaneele laufen als Fugen der Wandpaneele durch.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Konstruktion und Oberflächen von Wand- und Deckenpaneelen:

sämtliche Spanplatten P2, Spanplatten für Sockel P3 bzw. Multiplex

Wand- und Deckenpaneele samt seitlichen Blenden:
Spanplatte 19 mm, mit Nut- und Federverbindung, beidseitig HPL-beschichtet,
Farbton: Holzdekor Eiche hell
Richtung des 'Furnierbilds' einheitlich, d. h. bei Wand- und Deckenpaneelen in die selbe Richtung, siehe Planung.

Sockel der Wandpaneele:
Unterer Abschluss durch bündig angesetzte Sockelplatte aus Multiplexplatte 19 mm bzw. Spanplatte P3 (nach Wahl AN), beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Edelstahl-Optik

Unterkonstruktion der Deckenpaneele:
UK aus Metall, 'Kreuzrost', aus Decken-DC-Profilen, Kreuzverbindern, abgehängt mit Nonius-Abhängern. Deckenpaneele nicht sichtbar befestigt.
Befestigung der Paneelstreifen im Bereich von Nut-und Feder.

Die Deckenpaneele sind im Anschlussbereich zu angrenzenden Bauteilen aufzukanten, sämtliche Ecken auf Gehrung.

Unterkonstruktion bestehend aus

- Unterkonstruktion für die Wandpaneele (1) / (1a) aus Alu-Einhängprofilen, ca. 40 x 8 mm als Agraffe, bzw. nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN), verschraubt auf Quer- und Konterlattung. Befestigung unsichtbar.
- Unterkonstruktion für die verdeckt befestigte Acrylglascheibe (4), Ausführung nach Wahl AN.

Kanten und Ecken:

- sämtliche Kanten zwischen den Paneelen und deren Blenden / Aufkantungen auf Gehrung,
- Die Richtung des 'Furnierbilds' läuft bei Aufkantungen wie bei Blenden durch.
- Inkl. dauerelastische Verfugung der Anschlüsse, überstreichbar.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Oberflächen, Kanten etc. gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.9.1 **Wandpaneele (1a & 1b), ca. 2950 bis 3100 x 2600 mm (BxH)**

Aushängbare Wandpaneele, in Kombination mit dem Deckenpaneel der Pos. 2.9.7,

Wandpaneele:

Wandpaneele (1), beidseitig des Deckenpaneels (2) Pos. 2.9.7, auf der einen Seite zur Verkleidung von bauseitiger GK-Vorsatzschale, auf der anderen Seite direkt an Montagewand, an den Außenecken auf Gehrung, mit raumhoher Seitenblenden.

Wandpaneele bestehend aus:

Element (1a) auf der Seite der Teeküchenzeile und Sitzbank, dreiteilig mit gleicher Breitenaufteilung wie Deckenpaneel darüber, mit Aussparungen für die Installationen der Teeküchenzeile und Befestigung der Acryglasscheibe (4) über der halbhoher Trennwand..

Seitl. Abschluss von Element (1a)

auf Seite der Sitzbank mit 90°-Ecke und raumhoher breiterer Blende, Vorderkante Wandpaneel bündig mit Polsterung der Sitzbank, auf der anderen Seite (um Flur hin) Anschluss an Rohbauwand / Montagewand stumpfwinklig, mit Schattenfuge (s. Detail).

Seitl. Abschluss von Element (1b) auf der gegenüberliegenden Seite,

Befestigung direkt an Trockenbauwand, ohne GK-Vorsatzschale:

gleiche dreiteilige Aufteilung wie Element (1a), aber ohne Aussparungen.

Anschluss beidseitig an Rohbauwand / Montagewand mit 90°-Ecke und raumhoher schmalerer Blende als bei (Element 1a).

Sockelplatten in Edelstahloptik, flächenbündig angesetzt und Bestandteil von Wandpaneel / Seitenblende .

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2600 mm, inkl. Sockel mit 100 mm H

Breite: ca. 2950 bis 3100 mm,

Tiefe: ca. 100 mm

Seitl. Blenden

Höhe: ca. 2600 mm / bis UK AHD, inkl. Sockel mit 100 mm H

Breite: ca. 250 mm (Element 1 a) /100 mm (Element 1b)

Unterschiedl. Abmessungen der Räume:

Raum Nr.	Paneelbr. .Gesamtbr.	Einzelpaneel breite.	Einzelpaneelhöhe	Gesamtfl. /m ²
KC.03.R047.0: ca..	3100 mm	1033 mm	2600 mm	8,06 m ²
KC4.95R005.0: ca.	3050 mm	1017 mm	2600 mm	7,93 m ²
KC.005R038.0: ca.	2950 mm	983 mm	2600 mm	7,67 m ²

Einbausituation:.

vor GK-Wänden bzw. GK-Vorsatzschalen, siehe Ausführungsbeschreibung,

Wandpaneel 1a bestehend aus:

- 3 Stk Einzelpaneele, ca. 1033 bis 963 mm x 2600 mm (BxH, inkl. flächenbündig angesetzter Sockelplatte H 100 mm und oberseitiger Abkantung mit B ca. 100 mm

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- 1 Stk seidl. Blende, ca. 250 mm x 2600 mm (LxH)
- 1 Stk Schattenfuge vertikal, ca. 2600 mm (L)
- Aussparungen, Zulagepauschale s. ges. Pos.
- 2 Aussparungen für Installationen im Bereich der Teeküche, ca. 200 x 200 mm (LxH) bzw. rund, n. Ang. HLSE
- 1 Schlitz für die Acrylglasscheibe. ca. 5 x 900 mm (LxH) / n. Anforderung

Wandpaneel 1b bestehend aus:

- 3 Stk Einzelpaneele, ca. 1033 bis 963 mm x 2600 mm (BxH), inkl. flächenbündig angesetzter Sockelplatte H 100 mm und oberseitiger Abkantung mit B ca. 100 mm
- 2 Stk seidl. Blende, ca. 100 mm x 2600 mm (LxH)

Kanten zwischen Paneel und Blenden jeweils auf Gehrung

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

6 St

2.9.2

Deckenpaneele (2) ca. 4900 bis 5450 m x 3100 bis 2950 mm (LxB)

Deckenpaneele in Kombination mit den Wandpaneelen der Pos. 2.9.1
 Auf ein einheitlich verlaufendes 'Furnierbild' bei Wand- und Deckenpaneelen ist zu achten: waagrecht an Wandverkleidungen gleiche Richtung bei Deckenpaneelen.

Gesamtabmessung

Abhanghöhen:

Unterkante Rohdecke ca.	3,25 m Ü. FFB / n. Aufmaß
UK GK-Abhangdecke (Trockenbau)	2,50 m Ü. FFB
UK abgeh. Deckenpaneel (Schreiner)	2,40 m Ü. FFB
Abhanghöhe Deckenpaneel ca.	0,75 m / n. Aufmaß.
seidl. Aufkantung Deckenpaneel ca.	2,00 mm

Abmessungen Deckenpaneele

Aufteilung der Paneele nach Aufmaß mit halbiertem lichter Raumbreite zwischen den Wandpaneelen Pos. 2.9.1 als Einzel-Paneellänge.

Anschluss an Wandpaneele mit Schattenfuge s. Detail.

Anschluss an Gipskartondecke mit Aufkantung von ca. 200 mm Unterkante auf Gehrung.

Paneelbreiten gleichmäßig eingeteilt jeweils 1/3 der Gesamtbreite.

Decken- und Wandpaneele haben die exakt gleiche Breite die Fugen der Deckenpaneele laufen als Fugen der Wandpaneele durch.

Unterschiedl. Abmessungen der Räume:

Raum Nr.	li. Raumbr.		Paneelbr.	Einzelpaneel
	Gesamtl.	EinzelL.	Gesamtl.	breite.
KC.03.R047.0: ca..	4900 mm	2460 mm	3100 mm	1033 mm

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

KC495R005.0: ca. 5000 mm 2510 mm 3050 mm 1017 mm
KC.005R038.0: ca. 5450 mm 2715 mm 2950 mm 983 mm

Einbausituation: siehe Ausführungsbeschreibung

Deckenpaneel bestehend aus:

- 6 Stk Einzelpaneele mit Abhängung ca. 2460 bis 2715 mm x 1033 bis 963 mm (LxB)
- 2 Stk seitr. Aufkantung ca. 4920 bis 5430 mm x 200 mm (LxH)
- 2 Stk Schattenfuge horizontal (s. Detail) ca. 1033 bis 963 mm (L)
- 3 Stk Schattenfuge vertikal ca. 200 mm (L)
- 2 Aussparungen für Deckenleuchte (bauseits) ca. 600 x 600 mm (LxB)

Zulage für Anschluss an die Decke s. ges. Pos.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

3 St

2.9.3 Zulage für Aussparungen der Wandpaneele (1a)

Zulage zu Pos. 2.9.1 für Aussparungen im Bereich der Teeküchenzeile und der Acrylglasscheibe.
Ausführung als fix und fertige Leistung inkl. sämtl. Verbindungsmittel und Passplatten

psch

2.9.4 Zulage Deckenanschluss

Zulage zu Pos. 2.9.2 für den Anschluss der Deckenpaneele im Bereich der Deckenaussparung.
Ausführung als fix und fertige Leistung inkl. sämtl. Verbindungsmittel und Passplatten

49 m

2.9.5 Zulage für Ausführung der Wandpaneele (1a & 1b) in B1

Zulage für Ausführung der Wandpaneele (1a & 1b) der Pos. 2.9.1 in B1 gem DIN 4102

6 St

2.9.6 Zulage für Ausführung der Deckenpaneele (2) in B1

Zulage für Ausführung der Deckenpaneele (2) der Pos. 2.9.2 n B1 gem DIN 4102

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

3 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung halbhohes Trennwandelement (3)

Teeküchenzeile und Sitzbank werden durch ein halbhohes, L-förmiges Wandelement (3) mit eingebauter Acrylglasscheibe (4) getrennt.
Das Trennwandelement dient gleichzeitig als Installationswand für die Teeküchenzeile und hat eine integrierte Unterkonstruktion für die Acrylglasscheibe darüber. Das Wandelement wird über Eck geführt, L-förmig mit "offenem Ende". Es besteht aus einer Winkel-Konstruktion aus horizontalen und vertikalen Platten und ist somit mehrteilig auszuführen.

Die Längsseite hat auf der Teeküchenseite Aussparungen für Installationen und Steckdosen, auf der anderen Seite wird die Sitzbank angebaut. Dazwischen wird an der Oberkante der Trennwand eine Acrylglasscheibe eingelassen, deren horizontale Unterkonstruktion in diesem Trennwandelement integriert ist.

Ausführung inkl. oberer, L-förmiger Abdeckplatte und vertikaler seitlicher Verblendung. Sämtliche Eckverbindungen auf Gehrung.
Inkl. dauerelastische Verfugung der Anschlüsse, überstreichbar.

Plattendicken

- horizontale und vertikale Spanplatten: ca. 19 mm / n. stat. Anf.

Ausführung Unterkonstruktion:

- Standfestigkeit unter Berücksichtigung der optischen Vorgaben nach Wahl AG und stat. Erfordernissen (Ermittlung durch AN).
- Vertikale Platten werden mittels Distanzplatten verbunden, Gesamttiefe außen. 200 mm, inkl.
- integrierter Unterkonstruktion für den verdeckten Einbau der Acrylglasscheibe, Ausführung UK nach Wahl AN und stat. Erfordernissen (Ermittlung durch AN)
- Sockel H = 100 mm, wie bei den Wandpaneelen wandbündig:

Abmessungen:

Gesamtbreite: lange Seite: 3000 mm, kurze Seite: ca. 900 mm

Tiefe: 200 mm

Höhe: 1050 mm, davon Sockelhöhe 100 mm

Höhe Arbeitsplatte Teeküche: 900 mm

Acrylglasscheibe: sichtbare Fläche 3000x950 mm (BxH)

Konstruktion und Oberflächen:

sämtliche Spanplatten P2, Spanplatten für Sockel P3

Spanplatte 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: weiß

Sockelblenden:

Spanplatte oder Multiplexplatte 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton:

Edelstahl-Optik / nach Wahl AG

Oberflächen:

Siehe auch Ausführungsbeschreibung Farbtonangaben und Oberflächen.

- Sichtbare Außenflächen: HPL-beschichtet, Farbton gem. Positionsbeschrieb.

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfung auf Sili-
konbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.9.7

Halbhohes Trennwandelement (3), ca. 3100+900x1050x200 mm (BxHxT)

Halbhohes Trennwandelement in L-Form inkl. Eckausbildung 90° auf
Gehung.mit oben eingelassener Acrylglasscheibe als Installationswand für die
Teeküchenzeile gemäß Ausführungsbeschreibung.

Unterer Abschluss durch bündig angesetzte Sockelplatte aus Multiplexplatte 19
mm bzw. Spanplatte P3, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Edelstahl-Optik

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 1050 mm,

Breite: ca. 3000 + 9000mm,

Tiefe: ca. 200 mm

Einbausituation:.

Halbhoher Raumteiler als Installationswand, einseitig angeschlossen an Tro-
ckenbauwand.

bestehend aus:

vertikale Platten

- 1 Stk ca. 3100x1050 mm (BxH), außenseitig
- 1 Stk ca. 900x1050 mm (BxH), außenseitig
- 1 Stk ca. 200x1050 mm (BxH), außenseitig, Verblendung
- 1 Stk ca. 2900x1050 mm (BxH), innenseitig
- 1 Stk ca. 700x1050 mm (BxH), innenseitig

I-förmige Abdeckplatte, Ecke auf Gehung, zweiteilig

- 1 Stk ca. 3100+900x200 mm (BxH), mit
- 1 Stk Aussparung für Acrylglasscheibe (4), ca.3000 x 23 mm,

Aussparungen

- ca. 4 Stk Aussparungen auf Seite der Teeküche im Bereich der Spüle und
der Spülmaschine, je ca. 0,20/0,21, für die Installation der Küchenzeile,
nach Angaben Gewerk HLS, sowie
- 8 Stk Bohrungen für Steckdosen, genaue Anordnung s. Planung.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und
Ausführungsbeschreibung.

3 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung Teeküchenzeile (5)

Konstruktion:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seith. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Oberflächen Möbel:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Flächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Oberflächen Arbeitsplatte:

- beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Farbgebung:

- gemäß Angabe in Position

Beschläge und Zubehör:

- gemäß Vorbeschrieb

Einbaugeräte:

- Einbaugeräte sind in separaten Positionen erfasst.

Sämtl. Aussparungen, sowie Anpassarbeiten für den Einbau der Gewerbspülmaschine und des Kühlschranks etc., sowie des Lüftungsgitters sind in den EP mit einzukalkulieren!

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.9.8

Teeküchenzeile (5), ca.2900x860x700 mm (BxHxT)

Herstellen, Liefern und Montieren einer Einbauküche in vorbeschr. halbhohe, L-förmige Trennwandkonstruktion.

Einbauküche passend für

- Getränke- Kühlschrank mit Abm. von ca. 852x600x648 mm (HxBxT),

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- sowie gewerbl. Spülmaschine, Abm. ca. 820x598x595 mm (HxBxT)

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 900 mm, Maß inkl. Sockel

Breite: ca. 2900 mm, Maß inkl. seitliche Passblende

Tiefe: ca. 700 mm

Teeküchenzeile bestehend aus:

Unterschrankzeile:

Unterschrankzeile (BxHxT) ca. 2900x860x700 mm bestehend aus:

- 1 Stk Korpus (BxHxT) = ca. 450x760x580 mm
 - mit 4 Stk Schubkästen mit Sockelgriffen, davon 1 Stk. mit Höhe ca. 275 mm und 3 Stk. mit Höhe je ca. 150 mm
 - mit 1 Stk Besteckeinsatz (s. ges. Pos.)
- 1 Stk Korpus (BxHxT) = ca. 600x760x580 mm
 - mit 4 Stk Schubkästen mit Sockelgriffen, davon 1 Stk. mit Höhe ca. 275 mm und 3 Stk. mit Höhe je ca. 150 mm
 - mit 1 Stk Besteckeinsatz (s. ges. Pos.)
- 1 Stk Korpus (BxHxT) = ca. 700x760x580 mm
 - vorgerichtet für Einbau-Kühlschrank mit Glastür, Abm. ca. 852x600x648 mm (HxBxT), (s. ges. Pos.)
 - Rückwand ca. 10 cm nach vorn versetzt für Führung Abluft Kühlschrank
 - Rückwand ausgenommen im Bereich Kühlschrank
- Zwischen Kühlschrank und Spülenunterschrank wird eine Spülmaschine eingebaut, ohne Frontblende, und einer separaten, höheren Sockelblende. (Spülmaschine s. sep. Pos.)
- 1 Stk Korpus (BxHxT) = ca. 600x760x530 mm
 - vorgerichtet für Einbau Spülbecken (s. ges. Pos.) und Abfallsystem (s. ges. Pos.), mit 1 Stk. Drehtüre mit Sockelgriff
 - Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk seidl. Passblende, einteilig, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert, ca. 50 x 760 mm (BxH)
- Vorderkante Passblende flächenbündig mit Vorderkante Schranktür

Arbeitsplatte:

- 1 Stk Arbeitsplatte horizontal, (BxHxT) ca. 2900x40x700 mm
- mit 1 x Ausschnitt für Einbauspülbecken, rund (s. ges. Pos.)
Durchm. ca. 450 mm, sowie
- 1 Stk Bohrung Durchm. ca. 35 mm, für die Standarmatur (bauseits)
- Einzukalkulieren sind passgenaue Ausschnitte und Bohrungen für Strom- und Wasser-, Abwasseranschluss der (bauseitigen) Kaffeemaschine.
- 2 Stk Durchführungen für Anschluss Kaffeemaschine, Durchmesser ca. 80-100 mm, nach Herstellerangaben
- 1 Stk Durchwurfföffnung für Kaffeesatz / runder Ausschnitt mit "Ring-Einfassung" aus Edelstahl, Ausschnitt präzise nach den Herstellerangaben
Durchmesser ca. 160 mm / n. Herstellerangaben.

Achtung: Kollisionen zwischen den Zuführungen für die Kaffeemaschine und der Spülmaschine / sonstigen Geräten darunter sind auszuschließen!

Sockelblenden als Clipsockel:

- frontseitig, dreiteilig, in zwei verschiedenen Höhen, in einer Flucht durchlaufend, korpusbündig, Stoß zwischen Sockelblende der Unterschränke und der Spülmaschine mit Haarfuge.:(Die Höhendifferenz der beiden Geräte wird durch die unterschiedlich hohe Sockelleiste ausgeglichen):

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Übertrag:

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

3 St

Seite 147 von 224

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung Acrylglasscheibe als Raumteiler, D ca. =12 mm

Konstruktion:

Auf dem halbhohen Trennwandelement (3) wird zwischen Küchenzeile (5) und Sitzbank (6) eine einteilige, rechteckige Acrylglasscheibe eingelassen und unsichtbar befestigt.

Verglasung als Festverglasung, Verwindungssteife, flucht- und lotrechte Montage inkl. allen erforderlichen Befestigungsmitteln.

Von außen unsichtbare Befestigung: zweiseitig innerhalb der Tischlerkonstruktionen: unten eingelassen in Abdeckplatte des raumhohen Trennwandelements, seitlich an der Unterkonstruktion des Wandpaneels (Element 1a.).

Die Acryl-Scheibe ragt ca. 150 mm / ggf. auch größer, falls erforderlich, in die Konstruktionswand des Bank-Elementes hinein und ist dort durch Konterlattungen, sowie eine durchgängige Auflageplatte gehalten, s. Detailplan.

Hier kann der AN aber auch eine andere, nicht sichtbare Konstruktion wählen. Eine Ausführung als „dauerhaft standsicher“ ist durch den AN zu gewährleisten.

Unterkonstruktion nach Wahl AN, inkl. U-Profilen und Dichtungsprofilen
Befestigung unter Berücksichtigung der optischen Vorgaben nach Wahl AG und stat. Erfordernissen (Ermittlung durch AN).

Anschlussplatten der Elemente (3) und (1a) zu Revisionszwecken abnehmbar.

Material:

Acrylglasscheibe als 'Fertigprodukt', welches in verschiedenen Ausführungsvarianten erhältlich ist.



Produktbeispiel

Wahl des endgültigen 'Designs' und der Oberfläche durch den AG.

Acrylglastyp: PMMA GS, (Acrylglas, gegossen) transparent und bruchsicher, Dicke nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN) mind. jedoch 12 mm, Hochwertige Oberfläche, fast keine inneren Spannungen, bruchsicher, gut für Lasergravur geeignet, sowie für hochwertige Displays, Gravuren, Laser-Zuschnitte, etc.

Farbton:

kristallklar. mit Intarsienbedruckung, zweiseitiger Digital-Direktdruck 4/0-farbig + Weiß, Motiv nach Wahl AG.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Brandschutz:

B2 (normal entflammbar)

Beständigkeit:

Gegen Säuren, Laugen, Chemikalien und Desinfektionsmittel; Beständig gegen alle Lösungs- und Reinigungsmittel im Krankenhaus- und Altenpflegebereich.

technische Eigenschaften

Zugfestigkeit 80 MPa bei 23°C (ISO 527-2/B1/5)
Schlagzähigkeit (nach Charpy) 15 kJ/m² (ISO 179/1fu)
Biegefestigkeit 115 Mpa (ISO 178)
Wärmeleitfähigkeit 0,19 W/mK (DIN 52612)

Abmessungen:

Sichtbare Fläche ca. 2950 x 950 mm als durchgehende, einteilige Platte ohne Fugen.

UK sichtbare Platte = OK Trennwandelement, 1050 mm Ü. FFB,
OK Platte entspricht nach Montage 2000 mm über FFB.

Kantenausbildung

Acrylglaskanten geschliffen und poliert, leicht gefast, zweiseitig (Sichtseiten)

Fugen:

Anschluss an angrenzende Bauteile mit minimaler Fugenbreite.
Ausführung der notwendigen Fugen mittels Silikonverfugung.

Montage:

Von außen unsichtbare Montage, UK nach Wahl AN, kein Anschluss an die Decke möglich!

Montageuntergrund:

Vertikal: Leichtbauwandkonstruktion (beplankt mit Gipskarton)
Horizontal: Unterkonstruktion innerhalb des Trennwandelements (3)

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.9.9

Acrylglasscheibe (4) mit Fotomotiv, ca. 3000 x 1000 mm (BxHxT)

Acrylglasscheibe als Fertigprodukt gem. Beschreibung, PMMA GS, mit Fotomotiv / Intarsien, mind. ca. 12 mm stark, inkl. Unterkonstruktion, an zwei Seiten nicht sichtbar befestigt innerhalb Rauntrennwand-Element (3) und Wandpaneel (1a)

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Inkl. Direktbedruckung, digital, beidseitig, 4 C plus weiß, Motiv nach Wahl AG

Das Motiv ist auf 1 Fläche zu verteilen.

Abmessungen der zu bedruckenden, sichtbaren Fläche gesamt:

Länge: ca. 2950 mm

Höhe: ca. 950 mm

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 950 mm (sichtbare Fläche) / ca. 1000 mm Gesamthöhe

Breite: ca. 2950 mm (sichtbare Fläche) / ca. 3000 mm Gesamtbreite

Einbausituation: .verwindungssteif einzubauen, zweiseitig unsichtbar befestigt innerhalb des halbhohen Trennwandelements (3) und des Wandpaneels (1a).

bestehend aus:

- 1 Stk Acrylglasscheibe ca. 3000 x 950 x 12 mm (BxHxT)
- 1 Stk zweiseitige Unterkonstruktion: horizontal innerhalb der UK für das Trennwandelement, sowie vertikal innerhalb der UK des Wandpaneels (1a).

inkl. sämtlicher Befestigungsmittel und Beschläge

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

3 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsbeschreibung der Sitzbank mit abnehmbaren Polstern (6)

Konstruktion:

Zur Ausführung kommt eine Sitzbank mit abnehmbaren, Kunstlederpolstern, anschließend an das vorbeschriebene Trennwandelement (3) und das Wandpaneel (1a).

Die Bank bestehend aus einem Gestell aus Plattenmaterial mit zurückspringendem, geschlossenem Sockel, sowie einer horizontalen Sitzfläche, vertikalen Abkantungen und einer geneigten Rückenlehne, sowie darauf gegen Verrutschen fixierten einzelnen, mit Kunstleder bezogenen Polstern aus Kunstleder als abnehmbare Elemente..

Anforderungen:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn- und Küchenmöbel, die DIN EN 12520:2010-07 für die Anforderungen an Sitzmöbel für den Wohnbereich: Bemessung der Möbel - Festigkeit, Dauerhaltbarkeit und Sicherheit.

Dimensionierung / Kippsicherheit:

Die Bank wird vor die halbhohe Trockenbauwand gestellt und kann mit dieser verbunden werden.

Für die Dimensionierung der einzelnen Teile, die Standfestigkeit und die ausreichende Kippsicherheit der gesamten Konstruktion ist der AN verantwortlich. Die Dimensionierung ist Bestandteil der Leistung und auf Verlangen vorzulegen. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

Ausführung Sitzbank

- Grundgestell aus Vierkant-Stahlprofilen, verschweißt, ca. 40x40x5, schwarz, nicht rostend, lackiert oder Unterkonstruktion als Vorschlag durch den AN.
- Trägerplatten für Polsterung, Ausgleichs-UK etc. aus Spanplatten ca. 19mm
- 5 Stk Sitzpolster-Elemente auf Trägerplatten + 2 Lagen Polsterschaum
- 5 Stk Rückenpolster-Elemente auf Trägerplatten + 2 Lagen Polsterschaum
- Bezug aus Kunstleder "Skai Parotega" als Einzelelemente, auswechselbar
- Sockel aus 10mm Multiplex, beidseitig HPL-beschichtet

Sitzbankgestell.

- Unterkonstruktion / Tragkonstruktion: geeignete, nicht sichtbare Unterkonstruktion nach Wahl AN aus Metallprofilen oder Holzwerkstoffplatten.
- 'Außenhülle' / Sitzbank-Grundgestell aus Spanplatten P2 bzw. P 3 im Bereich des Sockels, Materialstärke ca. 19 mm / nach statischer Erfordernis..
- Gesamte Konstruktion nach statischer Bemessung durch den Auftragnehmer.

Oberflächen:

- Alle nicht sichtbaren Oberflächen der Unterkonstruktion mit Melaminharz-Direktbeschichtung,
- alle sichtbare Oberflächen und alle Oberflächen der 'Außenhülle' / des Sitzbank-Grundgestells mit HPL-Beschichtung,
- jeweils Farbton weiß, RAL 9010, Kanten: ABS-Kante, Ecken abgerundet, Farbton analog Korpus

Sitzbank-Grundgestell bestehend aus

- geneigter Rückwand für die Polsterung, Neigung ca. 97°
- sowie einer horizontalen Sitzfläche mit

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- vertikaler, zweiseitiger Abkantung für die Polsterung. Darunter
- einem zweiseitigen, Banksockel unter der Sitzfläche,
- Der Sockel der Bank sitzt allseitig ca 100 mm zur fertig gepolsterten Oberfläche zurück und ist an der Ecke auf Gehrung auszuführen..
- Oberfläche Sockel in Edelstahloptik.

Einbausituation:

Die Bank schließt an der einen Seite an das Wandpaneel (1a) an, an der anderen Seite und an der Oberkante der Rückenlehne ist die Polsterung bündig mit den Außenkanten der angrenzenden halbhohen Trennwand, seitlicher Abschluss freistehend.

Allgemein:

Sämtliche Befestigungen / Verbindungen sind unsichtbar auszuführen.

Herstellung inkl. Ausbildung sämtlicher Ausklinkungen, Ecken, Kanten und Nähte etc.

Aufbau der Polsterung:

- Polsterfläche aus hochwertigem, dauerelastischem und formstabilem Polster-Kaltschaum, schadstoffgeprüft mit OEKO-TEX Siegel oder LGA Zertifikat.
- Raumgewicht (RG) / Stauchhärte (SH):
- für Lehnen, mittelfest (RG 35 / SH 40)
- für Sitzfläche: fest, geeignet für starke Beanspruchung (RG 50 / SH 75)
- schichtweise aufgebaut, abgedeckt
- mit Polsterwatte (100g/m²) als Schutzschicht zwischen Bezugsstoff und Schaumstoffpolster und Trikotierung

Kunstlederbezug

- Bezugsart: Kunstleder, fachgerecht konfektioniert, Zuschnitt entsprechend der Polsterung, sauber vernäht, Bezug faltenfrei.
- Die Polsterung ist um alle Abkantungen herumzuführen und auszurunden.
- Die Fugen zwischen den Polstern sind 'scharfkantig' auszuführen.

Zwingende Produktvorgabe:

Fabr. Bezug: Kunstleder-skai Parotega F6461763 NF cinder

Muster:

Die Polsterung und die Korpusoberfläche sind zu bemustern und vom AG freizugeben.

Herstellung, Lieferung und Montage inkl. sämtlicher Befestigungsmittel
Gesamte Konstruktion in der Werkstatt des Auftragnehmers vorgefertigt.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände inkl. der Verfügung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfügung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

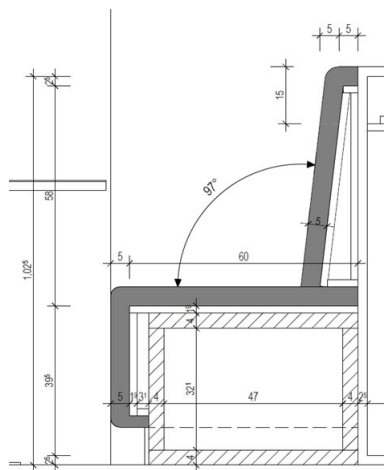
Übertrag:

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:
gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.9.10

Sitzbank (6) mit abnehmb. Polstern, ca. 3100x1050x650 mm (BxHxT)

Sitzbank mit zehn einzelnen, abnehmbaren Sitzbank- und Rückenpolstern, gem. Ausführungsbeschreibung und Zeichnung, inkl. Unterkonstruktion.



Prinzipsschnitt

Abmessungen

Länge ohne Polsterung ca.:	3000 mm
Länge mit Polsterung:ca.	3100 mm
Breite Einzelpolster ca.:	620 mm
Höhe Sitzfl. ungepolstert ca.	420 mm
Höhe Sitzfläche gepolstert ca.:	470 mm
Sitztiefe: ca.	500 mm
Neigung Rückenlehne ca.:	97°
Banktiefe Gestell ca.:	550 mm
Banktiefe m. Polsterung ca.:	650 mm
Höhe Rückenlehne ca.:	530 mm
Höhe Rückenl. ohne Polster ca.:	1000 mm Ü. FFB
Höhe Rückenl. mit. Polster ca.:	1050 mm Ü. FFB

Bankgestell (ungepolstert):

Die Unterkonstruktion / geneigte Rückwand des Sitzbankgestells ist nicht sichtbar, wenn die Polster daraufliegen, nur der beidseitig zurückspringende Sockel. Die Polsterung der Bank endet bündig mit der Außenkante der halbhohen Trennwand (3) und der Außenkante des Wandpaneels (1a).

Bankgestell bestehend aus:

- 1 Stk Grundgestell Sitzbank (Unterkonstruktion nach Wahl AN), Abm. ca. 3050x550x420 bzw. 1000 mm (LxTxH) passend für
- 1 Stk zweiteiliger, sichtbarer Banksockel, Abm. 3000+550 mm (L) x mind. 100 mm (H), sichtbare Fläche H 100 mm, Ecke auf Gehrung, Rücksprung zur VK Polsterung ca. 100 mm
- 1 Stk Sitzbankfläche, horizontal, Abm. ca. 3050x600 mm (LxB), daran befestigt

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk vordere Abkantung, vertikal, der Sitzbankfläche, Abm. ca. 3050x220 mm (LxH)
- 1 Stk seitliche Abkantung, vertikal, der Sitzbankfläche, Abm. ca. 600x220 mm (LxH)
- 1 Stk ca. 97 ° geneigte Rückwand, Abm. ca. 3050x520 mm (LxH), Unterkante ca. 55 mm über OK Sitzbankfläche, für die Aufnahme des Sitzpolsters, geneigte Rückwand von oben und von der Seite mit dem Polster bekleidet und nicht sichtbar.
- 1 Stk Abkantung der Rückwand an der Oberseite, als Trägerplatte für die Polsterung, Abm. ca. 3050x50 mm (LxB)

Polster mit Kunstlederbezug:

Sitz- und Rückenpolster als einzelne, abnehmbare Elemente; auf vorbeschriebener Unterkonstruktion der Sitzbank, Geometrie der Polster ist dem Sitzbankgestell angepasst:

Abmessungen:

- Dicke von Sitz- und Rückenpolster:
- ca. 50 mm, OK Sitzhöhe Ü. FFB ca. 470 mm
- Abm. Abkantungen
- Vordere und seitliche Abkantungen: Fertighöhe ca. 370 mm, UK der Abkantung ca. 100 mm Ü. FFB,
- Unterkante der gepolsterten Lehne = Oberkante Sitzfläche, ca. 470 mm Ü.FFB.
- OK Polster = OK Trennwandelement, 1050 mm Ü. FFB.
- Rückenpolster geneigt durch schräge Trägerplatte.
- Höhe der Rückenpolster ca. 580 mm.

Polster:

10 Stk Sitz- und Rückenpolster:

- Polster als Einzel-Elemente, auswechselbar (z.B. über Keilleisten).
- 5 Stk Sitzpolster-Elemente (4 Sitz- und 1 seidl. Frontpolster),
- 5 Stk Rückenpolster (4 Rückenpolster und 1 seidl. Front-Rückenpolster)
- 'offene' End-Elemente auch seitlich umpolstert,
- Polster gegen Verrutschen fixiert.

Polster bestehend aus:

5 Stk Sitzpolster:

- 4 Stk Sitzpolster in der Fläche, mit unterer Abkantung:
horizontale Sitzfläche: Abm. ca. 620 x 650 mm (BxT)
vorne mit 90°- Abkantung,
vertikale / vordere Abkantung der Sitzfläche, Abm. ca. 620 x 370 mm (LxH),

an der Unterkante mit 90°- Abkantung ums Eck gezogen,
Abm. der horizontalen Unterkante Abm. ca. 620 x 100 mm (LxT)

- 1 Stk Front-Sitzpolster an der Seite: mit unterer und seitlicher Abkantung:
horizontale Sitzfläche: Abm. ca. 620 x 650 mm (BxT)
vorne und seitlich mit 90°- Abkantung,
vertikale / vordere Abkantung der Sitzfläche, Abm. ca. 620 x 370 mm (LxH),
an der Unterkante mit 90°- Abkantung ums Eck gezogen,
Abm. der horizontalen Unterkante Abm. ca. 620 x 100 mm (LxT)
- vertikale / seitliche Abkantung der Sitzfläche, Abm. ca. 650 x 370 mm (LxH),
an der Unterkante mit 90°- Abkantung ums Eck gezogen,
Abm. der horizontalen Unterkante Abm. ca. 650 x 100 mm (LxT)

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

5 Stk Rückenpolster:

- 4 Stk Rückenpolster in der Fläche, mit oberer Abkantung:
 Neigung entspr. der geneigten Rückenfläche / ca. 97°: Abm. ca. 620 x 580 mm (BxH), oben mit ca. 97 ° - Abkantung, der Rückenfläche,
 Abm. der horizontalen Oberkante ca. 620 x 100 mm (BxT)
- 1 Stk Front-Rückenpolster an der Seite: mit oberer und seitlicher Abkantung:
 Neigung entspr. der geneigten Rückenfläche / ca. 97°: Abm. ca. 620 x 580 mm (BxH), oben mit 97°- Abkantung, der Rückenfläche,
 Abm. der horizontalen Oberkante ca. 620 x 100 mm (BxT)
 seitliche Bekleidung keilförmig gemäß der Geometrie der Rückenlehne
- Abm. Unterkante ca. 150 mm (B), Oberkante ca. 10 mm (B), Höhe ca. 580 mm

Die Polsterung ist um alle Abkantungen herumzuführen und auszurunden.

Kunstlederbezug:

- Kunstlederbezug dder oben beschriebenen Polsterelemente fachgerecht konfektioniert, Zuschnitt entsprechend der unterschiedlichen Polsterelemente, sauber vernäht.
- Die Fugen zwischen den Polstern sind 'scharfkantig' auszuführen, die Abkantungen sind auszurunden.
- Bezug faltenfrei verspannt.
- Polster mit Keilleisten o. ä. abnehmbar, gegen Verrutschen fixiert.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

3 St

ZUBEHÖR TEEKÜCHEN

2.9.11

Abfallbehälter

Dreifach-Abfallsammer mit Abmessungen B/H/Tca. 500x420x400 mm zum Einbau in Unterschränken mit Drehtüren unterhalb Spülbecken.
 Geeignet für Unterschränke mit B/T = 60/60 cm.
 Auszugsart: automatischer Vollauszug (Handauszug) mit Mitnehmer
 Montage: zum Schrauben an den Boden oder Seitenwand,
 Material: Auszugselement: Stahl grau, Eimer: Kunststoff
 Volumen gesamt: min. 50 Liter, Teilung in 2:1:1

3 St

2.9.12

Besteck-Einsatz 45 cm

Besteck- Einsatz aus Kunststoff, Farbe aus Standardkollektion des Herstellers, für Schubkastenbreite 45 cm.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
2.9.13	Besteck-Einsatz 60 cm Besteck- Einsatz aus Kunststoff, Farbe aus Standardkollektion des Herstellers, für Schubkastenbreite 60 cm.	3	St	.....	.....
2.9.14	Durchlassring Arbeitsplatte Edelstahl Durchlassring aus Edelstahl, Ausführung an Arbeitsplatte 40 mm, 2 Stk mit Durchmesser: ca. 80-100 mm 1 Stk mit Durchmesser: ca. 160 mm Ausführung fürWasseranschluss Kaffeemaschinen	3	St	.....	.....
2.9.15	Lüftungsgitter aus Aluminium für Einbau-Kühlschrank Liefern und Montage in Sockelblende des Kühlschranks-Einbauschranks sowie an rückwärtiger Oberkante des umlaufenden Rahmen, inkl. sämtl. Befestigungsmittel. Lüftungsgitter eckig, aus Aluminium, mit glatten Stegen, Abm. ca. 500 x 86 mm (LxB), Ausschnittmaß ca. 470 x 72mm (LxB), Luftdurchlass 200 cm², Montage: zum Einlassen, Befestigen mit Schrauben, unsichtbar befestigt, Lochung: 90 x 5 mm, Oberfläche / Farbe pulverbeschichtet weiß, RAL 9010, nach Anforderungen der Kühlschrankindustrie, zum Einlassen. pro Kühlschrank 2 Stück Länge: ca. 500 mm Breite: ca. 86 mm Inkl. sämtl. Befestigungsmittel	6	St	.....	.....
2.9.16	SONSTIGES Bohrungen bis ca. 50 mm in v.g. Bauteile Herstellen von zusätzlichen Bohrungen in Bauteilen der vorbeschriebenen Tee-küchen, Bohr-Durchmesser bis ca. 50 mm. Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Bohrungen.	12	St	.....	.....

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.9.17 **Ausschnitte rechteckig bis ca. 150/80 mm in v.g. Bauteile**

Herstellen von zusätzlichen Ausschnitt in Bauteilen, Ausschnitt rechteckig bis ca. 150/80 mm (Steckdose, Schalter).
Genau Dimensionierung und Lage nach Aufmaß vor Ort und Angabe AG.
Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Ausschnitte.

6 St

EINBAUGERÄTE TEEKÜCHEN

Ausführungsbeschreibung der Einbaugeräte Teeküchen

- Herstellen, liefern und einbauen von Einbaugeräten, passend in die dafür vorgesehenen Fächer der Einbauschränke. Die Geräte sind so anzubieten, dass der Einbau in die Fächer ohne zusätzlich erforderliche Arbeiten an der Küche erfolgen kann.
- Der Liefertermin ist mit dem AG zu koordinieren
- Geräte inkl. aller Anschlüsse, Beschläge und kompletter Ausstattung
- Die Geräte müssen so eingebaut werden, dass vor den Unterschränken eine Sockelblende mit der Höhe von ca. 105 bzw. 145 mm angebracht werden kann.

Alle Fächer für Einbaugeräte inkl. Ausgleichsfrontblenden.

Ausstattung, Material und Ausführung gemäß Zeichnungen und ZTV.

2.9.18 **Keramikwaschbecken rund, als Einbauspülbecken, Durchm. ca. 450 mm**

Lieferung und Montage eines Keramikwaschbeckens als Einbauspülbecken für den Einbau von oben, mit Korbventil aus Edelstahl, Montage in vorgenannte Arbeitsplatte.

Farbe: weiß

Außendurchmesser ca. 450 mm, Ausschnitt Durchm. ca. 330 mm, Einbautiefe ca. 165 mm

Inkl. Befestigungsmaterial und Ablaufsieb, -garnitur / Raumparsiphon

3 St

2.9.19 **Unterbau-Frischwasser-Spülmaschine, Abm. ca. 820x598x595 mm (HxBxT)**

Lieferung und Montage einer Unterbau-Frischwasser-Spülmaschine mit Körben, für hohe Hygieneanforderungen, Nachspültemperatur von 85 °C, 2 Spülebenen, automatische Türöffnung, Bedienung über Klartext-Touchdisplay, mit Aqua-Stop, .

Front: weiß

Reinigungsleistung: 24 Körbe / Stunde

Höhe der Sockelblende 14,5 cm

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausstattung:

1 Spülmaschine mit
1 Unterkorb mit 2 Einsätzen für Teller und 2 Einsätzen für Besteck
1 Oberkorb für Gläser, Tassen etc.

ACHTUNG: DIE SPÜLMASCHINE DARF NICHT APP-GESTEUERT SEIN!!

Abmessungen

Maße und Gewicht
Netto-Außenmaße (BxHxT) 598x820x595 mm
Maximale Höhenverstellung 60 mm

Lieferung und Montage in vorgenannte Teeküchenzeile.

3 St

2.9.20

Einbau-Getränkekühlschrank mit Glastür, ca. 127 l, Abm. ca. 852x600x648 mm (HxBxT)

Lieferung und Montage eines unterbaufähigen Getränke-Tischkühlschranks mit Umluftkühlung, Glastür und LED-Beleuchtung in vorgenannte Einbauschränke. Kühlschrank ohne Eisfach, mit digitaler Temperaturanzeige, voll integrierbar, Energie-Effizienz-Klasse B, Jährlicher Energieverbrauch ca. 197,00 kWh/a, (nach EN 16902), Bruttorauminhalt ca.127 l, Kältemittel R600a, Beladung 0,5l PET: 83 Stk, Beladung 0,33l Dose: 156 Stk

Abmessungen

Außenmaße (HxBxT) 852x600x648 mm

Lieferung und Montage in vorgenannten Einbauschränk.

3 St

2.9 EINBAUTEN LOUNGE PKV / WL

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.10 WANDVERKLEIDUNG ZUGANGSNISCHEN PKV / WL**Ausführungsbeschreibung Wandverkleidung Zugangsnischen PKV / WL****Anforderungen:**

Es gelten die aktuellen DIN/DIN EN Normen für Anforderungen an Möbel für den Nicht-Wohnbereich.

Herstellen, Liefern und Montieren von abnehmbaren Akustik-Wandpaneelen im Bereich der Zugangsnischen der Ein- und Zweibettzimmer PKV / WL in vier verschiedenen Breiten / Abmessungen.

Einbauten bestehend aus
Wandpaneel aus mikro-perforierten Akustikplatten.

Ausführungsbeschreibung Akustik-Paneel

aus geeigneter Leichtbauplatte, Plattenstärke d ca. 19-22 mm / n. stat. Anf. (Ermittlung durch AN), beidseitig schichtstoffbelegt, mit zusätzlicher perforierter Oberflächenlage aus HPL oder CPL, Stärke 0,8mm, Dekor Eiche, hell, quer, Oberfläche mikroperforiert zur Verbesserung der Schallabsorption, Perforation Lochdurchmesser = 1,2 bis 2,0 mm. Raster 6 bis 10 mm. Randausbildung der Platten mit ca. 30 mm ungelochtem Streifen. (Platten mit einer Breite von unter 60 mm sind somit ungelocht.) Kantenausbildung mit ABS-Kante 2 mm, im Dekor-Farb-Verbund.

Bemusterung und Freigabe mit BH und Architekt erforderlich.

Wandpaneel nicht sichtbar befestigt auf:

- Unterkonstruktion aus Alu-Einhängprofilen, ca. 40 x 8 mm als Agraffe, bzw. nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN), (verschraubt auf Wand und Paneelplatte).
- Einbau als Wandbekleidung in Nischen, aushängbar bzw. an den schmalen Stellen verklebt.
- Unterkonstruktion für Holzverkleidungen:
Raumsystem aus dem Ladenbau:
- durchlaufendes eloxiertes Aluprofil als Einhängeprofile zur verdeckten Befestigung der Platten;
- gleiche Schiene für Wand und Bauteil, mit Steg an der Unterseite z. B. für Kabelführung,
- beidseitig durchlaufend an der Holzverkleidung und an den Trockenbauwänden; verdeckte Befestigung; revisionierbar,
- Abstand zwischen zwei Einhängeprofile in der Höhe $a = \max 600 \text{ mm}$,
- Montage mit zugelassen Dübel nach statischen Erfordernissen auf bauseitige Trockenbauwände; Luftraum zwischen Trockenbauwand und Holzspanplatte $d = \text{ca. } 8 \text{ mm}$
- Abstand zu angrenzenden Bauteilen (Wände, Decken, Türzarge etc.) maximal 10 mm, Ausbildung als Schattenfuge gemäß Wandabwicklung:
- Fugen zwischen den Platten immer gleich breit, max. ca. 3 mm
- Plattengrößen / Plattenraster siehe einzelne Positionen
- Abschluss-Platte jeweils mit rückseitiger Aufdoppelung aus Spanplatte, 8 mm, auf Wand verklebt.
- Anfertigung zwingend nach örtlichen Aufmaß, um auf Bautoleranzen reagieren zu können.
- Schmale Elemente mit einer Breite von weniger als 100 mm können auch verklebt ausgeführt werden.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- inkl. aller Anschlüsse, Verbindungen sowie Verbindungs- und Befestigungsmittel.

Oberflächen, Kanten etc. gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG.

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-122

Einbauort: Flure PKV / WL, BT C, 3. und 4. OG

Raum-Nr.: KC.03.V005.0, KC.03.V006.0, KC.03.V007.0, KC.04.V002.0, KC.04.V001.0, KC.04.V003.0, KC.04.V005.0, KC.04.V006.0, KC.04.V007.0

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:
gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

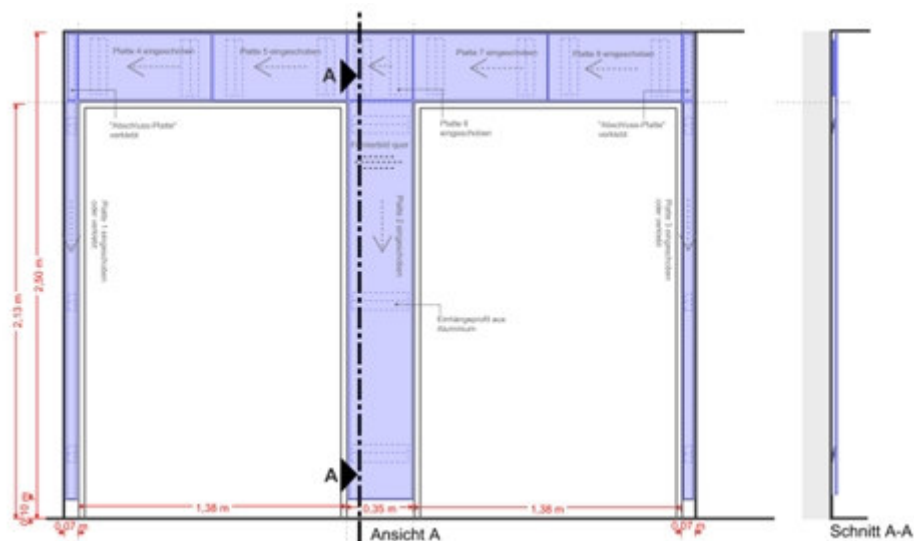
2.10.1

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor 2 Türen, ca. 3250x2400 mm (BxHxT)

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor zwei Türen.

Wandpaneele aus mikro-perforierten Akustikplatten, in verdeckter Wandmontage mittels Einhängeprofil, in den Zugangsnischen zu den Patientenzimmern montiert Abstand zu angrenzenden Bauteilen (Wände, Decken, Türzarge,) maximal 10 mm.

Schmale Elemente mit einer Breite von weniger als 100 mm können auch verklebt ausgeführt werden.



Ansicht / Planausschnitt

Abmessungen - zwingend durch örtl. Aufmaß zu überprüfen!

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Gesamtbreite Nische ca. 3250 mm / n. A.
- Lichte Raumhöhe bis UK AD ca. 2500 mm / n. A.
- Abm. der Tür bis Außenkante Rahmen
- Breite ca. 1380 mm / n. A.
- Höhe ca. 2130 mm / n. A.
- lichtes Maß zwischen
- Türzarge und Wand: ca. 70 mm / n. Aufm.
- den beiden Türzargen: ca. 350 mm / n. Aufm.
- Türzarge und Abhangdecke ca. 365 mm / n. Aufm.

Gesamtabmessungen Wandpaneele

- Unterkante Wandpaneele ca. 100 mm Ü. FFB,
- Abstand zu angr. BT ca. 10 mm
- Gesamtbreite ca. 3230x2390mm (BxH)
- Streifen über den Türen ca. . 3230x345 mm (BxH)
- 2 Plattenbreiten über 1 Tür ca. . 1400x345 mm (BxH)
- Streifen zwischen den Türen ca. . 330x2040 mm (BxH)
- Streifen neben den Türen ca. . 50x2040 mm (BxH)

Wandbekleidung bestehend aus 10 Platten,

Gesamtfläche ca. 2 m²

montiert in folgender Reihenfolge:

- 1 Stk 'Platte 1', Streifen neben der Tür links, eingeschoben oder verklebt, Abm. ca. 50x2040 mm (BxH)
- 1 Stk 'Platte 2', zwischen den Türen, eingeschoben, Abm. ca. 330x2040 mm (BxH)
- 1 Stk 'Platte 3', Streifen neben der Tür rechts, eingeschoben oder verklebt, Abm. ca. 50x2040 mm (BxH)
- 2 Stk 'Platten 4 und 5', über der linken Tür, eingeschoben, Abm. ca. 700x345 mm (BxH)
- 1 Stk 'Platten 6', mittig oberhalb der Türen, eingeschoben, Abm. ca. 330x345 mm (BxH)
- 2 Stk 'Platten 7 und 8', über der rechten Tür, eingeschoben, Abm. ca. 700x345 mm (BxH)
- 2 Stk 'Abschlussplatten', in den Ecken oberhalb der Türen links und rechts, verklebt, Abm. ca. 50x345 mm (BxH)

Einbauort: Flure PKV / WL, BT C, 3. und 4. OG

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

7 St

2.10.2

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor 2 Türen, ca. 4490x2400 mm (BxHxT)

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor zwei Türen.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

verklebt, Abm. ca. 50x345 mm (BxH)

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

6 St

2.10.3

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor 1 Tür, ca. 1550x2400 mm (BxHxT)

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor einer Tür.

Abmessungen - zwingend durch örtl. Aufmaß zu überprüfen!

- Gesamtbreite Nische ca. 1550 mm / n. A.
- Lichte Raumhöhe bis UK AD ca. 2500 mm / n. A.
- Abm. der Tür bis Außenkante Rahmen
- Breite ca. 1380 mm / n. A.
- Höhe ca. 2130 mm / n. A.
- lichtes Maß zwischen
- Türzarge und Wand: ca. 70 bis 100 mm / n. Aufm.
- Türzarge und Abhangdecke ca. 365 mm / n. Aufm.

Gesamtabmessungen Wandpaneele

- Unterkante Wandpaneele ca. 100 mm Ü. FFB,
- Abstand zu angr. BT ca. 10 mm
- Gesamtbreite ca. 1530x2390mm (BxH)
- Streifen über den Türen ca. . 1530x345 mm (BxH)
- 2 Plattenbreiten über 1 Tür ca. . 1400x345 mm (BxH)
- Streifen neben der Tür ca. . 50 bis 80 x2040 mm (BxH)

Wandbekleidung bestehend aus 6 Platten,

Gesamtfläche ca. 0,8 m²

montiert in folgender Reihenfolge:

- 1 Stk 'Platte 1', Streifen neben der Tür links, eingeschoben oder verklebt, Abm. ca. 50 bis 80 x2040 mm (BxH)
- 1 Stk 'Platte 2', Streifen neben der Tür rechts, eingeschoben oder verklebt, Abm. ca. 50 bis 80x2040 mm (BxH)
- 2 Stk 'Platten 3 und 4', über der Tür, eingeschoben, Abm. ca. 700x345 mm (BxH)
- 2 Stk 'Abschlussplatten', in den Ecken oberhalb der Tür links und rechts, verklebt, Abm. ca. 50 bis 80 x345 mm (BxH)

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

8 St

2.10.4

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor 1 Tür, ca. 2280x2400 mm (BxHxT)

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Wandverkleidung Zugangsnischen PKV vor einer Tür.

Abmessungen - zwingend durch örtl. Aufmaß zu überprüfen!

- Gesamtbreite Nische ca. 2280 mm / n. A.
- Lichte Raumhöhe bis UK AD ca. 2500 mm / n. A.
- Abm. der Tür bis Außenkante Rahmen
- Breite ca. 1380 mm / n. A.
- Höhe ca. 2130 mm / n. A.
- lichtes Maß zwischen
- linker Türzarge und Wand: ca. 70 bis 100 mm / n. Aufm.
- rechter Türzarge und Wand: ca. 780 bis 800 mm / n. Aufm.
- Türzarge und Abhangdecke ca. 365 mm / n. Aufm.

Gesamtabmessungen Wandpaneele

- Unterkante Wandpaneele ca. 100 mm Ü. FFB,
- Abstand zu angr. BT ca. 10 mm
- Gesamtbreite ca. 1530x2390mm (BxH)
- Streifen über den Türen ca. . 1530x345 mm (BxH)
- 2 Plattenbreiten über 1 Tür ca. . 1400x345 mm (BxH)
- Streifen neben der linkenTür ca. . 50 bis 80 x2040 mm (BxH)
- Platte neben der re. Tür ca. . 760 bis 780 x2040 mm (BxH)

Wandbekleidung bestehend aus 6 Platten,

Gesamtfläche ca. 2,5 m²

montiert in folgender Reihenfolge:

- 1 Stk 'Platte 1', Streifen neben der Tür links, eingeschoben oder verklebt, Abm. ca. 50 bis 80 x2040 mm (BxH)
- 1 Stk 'Platte 2', neben der Tür rechts, eingeschoben, Abm. ca. 760 bis 780x2040 mm (BxH)
- 2 Stk 'Platten 3 und 4', über der Tür, eingeschoben, Abm. ca. 700x345 mm (BxH)
- 1 Stk 'Platte 5, über der rechten Tür, eingeschoben, Abm. ca. 760 bis 780x345 mm (BxH)
- 1 Stk 'Abschlussplatte', in der Ecke oberhalb der Tür links, verklebt, Abm. ca. 50 bis 80 x345 mm (BxH)

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

11 St

2.10.5

Zulage für Ausführung der Wandverkl. der Pos. 2.10.1 in B1

Zulage für Ausführung der Wandverkleidung der Pos. 2.10.1 in "B1 schwer entflammbar" gem DIN 4102.

Gesamtfläche ca. 2 m²

7 St

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
2.10.6	Zulage für Ausführung der Wandverkl. der Pos. 2.10.2 in B1 Zulage für Ausführung der Wandverkleidung der Pos. 2.10.2 in "B1 schwer entflammbar" gem DIN 4102. Gesamtfläche ca. 5 m ²				
		6	St	.....	.....
2.10.7	Zulage für Ausführung der Wandverkl. der Pos. 2.10.3 in B1 Zulage für Ausführung der Wandverkleidung der Pos. 2.10.3 in "B1 schwer entflammbar" gem DIN 4102. Gesamtfläche ca. 0,8 m ²				
		8	St	.....	.....
2.10.8	Zulage für Ausführung der Wandverkl. der Pos. 2.10.4 in B1 Zulage für Ausführung der Wandverkleidung der Pos. 2.10.4 in "B1 schwer entflammbar" gem DIN 4102. Gesamtfläche ca. 2,5 m ²				
		11	St	.....	.....
2.10 WANDVERKLEIDUNG ZUGANGSNISCHEN PKV / WL					

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.11 MÖBLIERUNG GEBETSRAUM

Ausführungsbeschreibung Möblierung Gebetsraum

Anforderungen:

Es gilt die Norm DIN EN 14749 Wohn-und Küchenmöbel, für die Bemessung der Einlegeböden DIN 68 874-1 Möbel-Einlegeböden und Bodenträger.

Konstruktion:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seittl. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Wandpaneel: Spanplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Ausf. Garderobenpaneel:

- Spanplatte 19 mm, umlaufend auf deiner Breite von ca. 100 aufgedoppelt auf ca. 40 mm, beidseitig HPL-beschichtet
- Verdeckte Befestigung an Wandflächen,
- Unterkonstruktion mittels Agraffen nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch AN) geeignet zur Aufnahme von Toleranzen,

Oberflächen:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Wandpaneel, Schrank-Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, offene Fächer, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten. Farbton: Holzdekor Eiche hell
- Alle nicht sichtbaren Oberflächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Farbgebung:

- Wandpaneel, Schrank-Korpus, Fronten, -Rückwand, -Türen, Fachböden und seittl. Blenden: Holzdekor Eiche hell
- Sockelblenden: beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Edelstahl-Optik
- Alle ABS-Kanten im Dekor-Farb-Verbund.

Achtung:

- Türen bei diesem Schrank abweichend vom sonstigen Standard, als 'einschlagende' Türen, korpusbündig.
- Drehtüren mit Beschlag push to open, einschlagend

Einbauort: Gebetsraum Muslime, Rnr. KA.00. R159.0

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-126

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

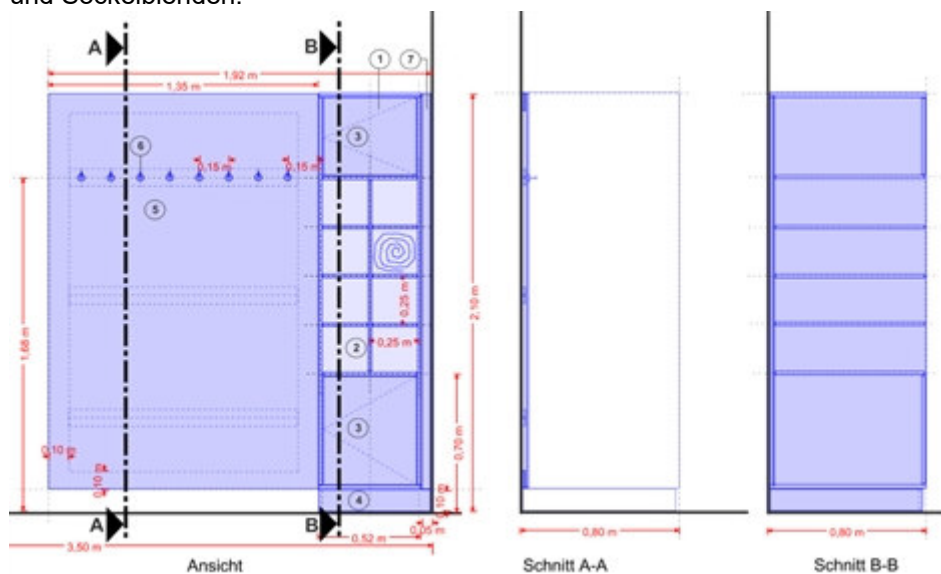
Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:
gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.11.1

Schrank Gebetsraum Muslime, ca. 520x800x2100 mm (BxHxT)

Schrank (1) mit offenen Regalfächern für eingerollte Gebetsteppiche und geschlossenen Fächern mit Drehtüren, für Sonstiges, inkl. seitlicher Passblende und Sockelblenden.



Planausschnitt

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2.100 mm, Maß inkl. Sockel
Breite: ca. 800mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 800 mm

Einbausituation: rückseitig an Stahlbetonwand, seitlich an Montagewand, ohne oberen Anschluss an Decke, mit seittl. Passblende (7) und Sockelblende (4), links in Kombination mit dem Garderobenpaneel Pos. 2.11.2 (5)

Einbauschrack (1) horizontal geteilt in:

- 1 unteres Fach mit Drehtür (3), Innenmaß ca. 501x671,5x760 mm (BxHxT)
- Drehtür mit Beschlag push to open, einschlagend
- 1 mittleres Fach (2) vertikal hälftig geteilt in:
- Mittelwand, daneben jeweils
- 4 offene Fächer mit 3 festmontiert. Fachböden
- Lichtes Innenmaß der 8 Fächer jeweils ca. 231x231x780 mm (BxHxT)
- 1 oberes Fach mit Drehtür (3)
- Innenmaß ca. 501x391,5x760 mm (BxHxT)

Einbauschrack bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand (1), ca. 520x800x2100 mm (BxHxT)
- 2 Stk festmont. Fachböden, ca. 501x780 mm (BxT), vorne korpusbündig
- 1 Stk Drehtüre, ca. 500x390,5 mm (BxH) für oberes Fach (3)
- 1 Stk Drehtüre, ca. 500x670,5 mm (BxH) für unteres Fach (3)
- beide Türen mit Beschlag push to open, einschlagend, korpusbündig

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- 1 Stk vertikaler Innenwand, ca. 961x780 mm (BxT), für mittleres Fach (2), vorne korpusbündig
- 6 Stk festmont. Fachb. für mittleres Fach, ca. 231x780 mm (BxT), vorne korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk Passblende (7) vertikal, als seitr. Abschluss zur Montagewand, ca. 50x2000 mm (BxH),
- 1 Stk Clipsockel (4), zweiteilig, verdeckt montiert an Stützfüßen, ca. 810+570x100 mm (BxH)

Die linke Innenkante des Schrankes ist bündig auszuführen mit der Oberfläche des Wandpaneels (5) daneben.

Sockel und Passblenden jeweils verdeckt montiert, inkl. dauerelastische Verfü-
gung an angrenzende Bauteile, überstreichbar
Vorderkanten Passblenden flächenbündig mit Vorderkante Schrankkorpus.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

2.11.2

Garderobenpaneel Gebetsraum Muslime, ca. 2000x1350x40 mm (BxHxT)

Garderobenpaneel aus 19 mm Spanplatte, umlaufend auf deiner Breite von ca. 100 aufgedoppelt auf 40 mm, nicht sichtbar über Agraffen an der Wand befestigt, vorbereitet für acht Garderobenhaken (s. ges. Pos.).

Gesamtabmessung

Oberkante: ca. 2.100 mm Ü.FFB, bündig mit OK Schrank daneben
Höhe: ca. 2000 mm, UK 100 mm Ü.FFB
Breite: ca. 1350mm
Tiefe: ca. 40 mm

Einbausituation: rückseitig an Montagewand, verdeckt befestigt mit Agraffen.
Einbau in Kombination mit dem Schrank der vorigen Position (1).

bestehend aus:

- 1 Stk Wandpaneel (5) ca. 2000x1350x40 mm (BxHxT)
- 8 Stk Garderobenhaken(6) (Lieferung und Montage Wandhaken s. ges. Pos. 2.19.1)
verdeckt montiert 1,680 mm Ü. FFB, Abstand ca. 150 mm / gem. Planung, auf Platte ausgemittelt.
- Wandpaneel im Bereich der Garderobenhaken mit rückseitiger Verstärkung aus 8-10 mm Spanplatte.
- Die Achse der Garderobenhaken ist in Achse des oberen Fachbodens vom Schrank daneben auszuführen, s. Planung.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

1 St

2.11 MöBLIERUNG GEBETSRAUM

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.12 EINBAUTEN AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, BEREICH GMP, UG

Ausführungsbeschreibung Einbauten aus HPL-Vollkernplatte, Bereich GMP, UG

Konstruktion und Oberflächen Überstiegsbänke, Regale und Schränke:
Alle Elemente aus HPL-Vollkern-Platte, verleimt, Farbton: weiß, ähnlich RAL 9010, Kanten geschliffen und gefast

Sitzbank-Platte und Auflager am Regal für Sitzbank-Klappe:
2 Lagen HPL-Vollkern-Platte 13 mm

Korpus, Front, Sockel- und Seitenblenden, Fachböden und Schranktüren:
HPL-Vollkern-Platte 13 mm

Schrank-Rückwände:
HPL-Vollkern-Platte 10 mm

obere Abdeckung: Sideboard
2 Lagen HPL-Vollkern-Platte 13 mm

Sockelblenden korpusbündig als Klipp-Sockel

Konstruktionsblock für Sitzbankklappe:
HPL-Vollkern-Platte 13 mm / n. stat. Erf. (Ermittlung durch den AN)

Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfügung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke, bestehend aus

Dauerelastischem Reinraumdichtstoff (silikonfrei) in Wandfarbe entsprechend Reinraumklasse geeignet und zugelassen für Verwendung in GMP-Räumen, fungizid. Die Hygienetauglichkeit ist nachzuweisen. Fugenbreite bis 8 mm
Fugenausbildung mit vollständigen Schutz gegen Eindringen von Staub.
Die Vorgaben zur Dichtigkeit des GMP-Bereichs sind einzuhalten.
Ausführung in unterschiedlichen Abmessungen, auch als Kleinlängen.

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

Einbauort: KA.U1 Bereich GMP

Planverweis:
Übersichtsplan Schreinerarbeiten UG: HhAA-HGB-CG-u1-001-IM-5
Prinzip-Det. GMP Überstiegsbänke, : HhAA-HGB-CD-00-127-AH-5

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

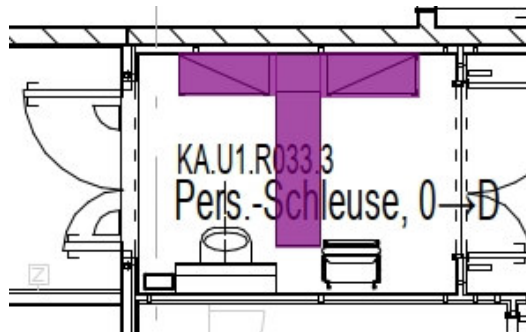
ÜBERSTIEGSBÄNKE GMP

Zur Ausführung kommen diverse Überstiegsbänke aus HPL-Vollkern-Platten im Bereich GMP, von Personalschleusen, zum Überschwenken oder Setzen beim Schuhwechsel, teilweise klappbar, teilweise mit offenen Regalen darunter.

2.12.1

Überschwenkbank klappbar, in Schleuse, KA.U1.R033.3

Element bestehend aus einer klappbaren Sitzbankplatte, montiert an einen mit HPL-Platten verkleideten Konstruktionsblock mit Scharnier.



Grunddrissausschnitt

Einbausituation:

Aufklappbare Sitzbank im Bereich einer Schleuse, quer eingebaut zwischen Trockenbauwand und Schrankanlage, Scharnier der Klappe befestigt an einseitigem Konstruktionsblock, aufliegend auf der angrenzenden Schrankanlage (Pos. 2.12.5.).

Ein lichter Durchgang von 1,50 m bei geöffneter Sitzbankklappe ist zu gewährleisten.

Konstruktionsblock / Verkleidung für Lagerbereich (Element 3) mit Beschlag:
Element bestehend aus

- einem äußeren geschlossenen Kasten aus HPL-Vollkernmaterial. Der Kasten dient als einseitige, bodentiefe Verkleidung für die
- innenseitige Unterkonstruktion mit Lager für den
- Dreh-Kipp-Beschlag (Element 6), außenseitig, links und rechts zu montieren
- Beschlag kontrolliert klappbar mittels stabilen Rotationsdämpfern, mit Gegenauflage aus HPL.
- Unterkonstruktion, Material und Dimensionierung nach stat. Erfordernis (Ermittlung durch den AN).
- Oberfläche sämtlicher sichtbarer Metallteile in weiß, RAL 9010, lackiert

Der Konstruktionsblock ist kippstabil einzubauen, Wandverstärkungen sind in der Trockenbauwand nicht vorhanden.

Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand und Boden.

Sitzbankklappe (Element 4):

- Sitzbankklappe, montiert an oben beschriebenen Konstruktionsblock mittels Dreh-Kipp-Beschlag, Klappe aufliegend auf Regalanlage Pos. 2.12.5. (Element 7)

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Griffloch (Element 5), Durchmesser 80 mm als Ausschnitt in der Klappe
- Klappe von oben unsichtbar an Dreh-Kipp-Beschlag befestigt,

Gesamtabmessungen

Element 4: klappbare Sitzbank mit Griffloch

Oberkante: 450 mm Ü. FFB,

Länge: ca. 1.500 mm, lichtet Durchgangsmaß 1,500 mm (hochgeklappt).

Tiefe ca. 450 mm

Griffloch (Element 5), als runder Ausschnitt in der Sitzbank-Klappe, D = 80 mm

Element 3: Konstruktionsblock für Dreh-Kipp-Beschlag

Höhe: 450 mm, OK bündig mit OK Sitzbankklappe, kein Sockel

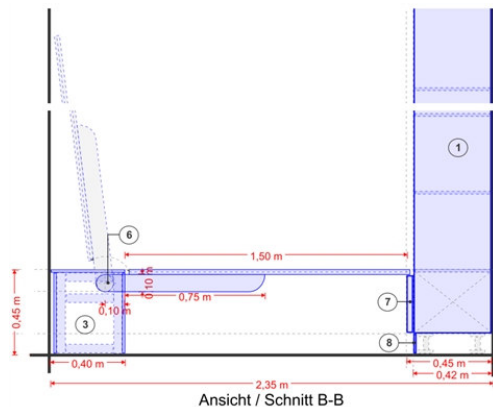
Breite: ca. 400 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 400 mm

Ausführung der Unterkonstruktion für den Dreh-Kipp-Beschlag und Sitzbankklappe nach statischer Erf. / Berechnung durch den AN

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R033.3, Pers.-Schleuse, 0→D



Prinzipdetail / Planausschnitt

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-127-AH-5,

1 St

2.12.2

Überstiegsbank, ca. 1650 x 450 x 450 mm (BxHxT), beidseitig eingebaut

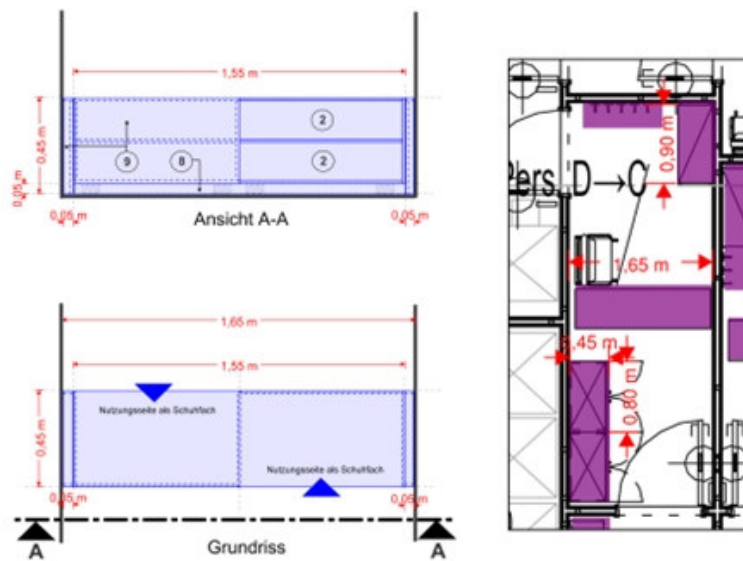
Element bestehend aus einer Sitzbank als niedriger Raumteiler mit zwei beidseitig offenen Schuhregalen darunter.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:



Prinzipdarstellungen Bank

Grundrissausschnitte

Einbausituation:

Sitzbank mit Schuhregalen, quer eingebaut, mit seith. Blenden als Anschluss an die angrenzenden Trockenbauwände.

Gesamtabmessungen

Lichte Raumbreite ca. 1650 mm / n. Aufmaß

Gesamtabmessung ca. 1650 x 450 x 450 mm (BxHxT)

Sitzbank

Oberkante: 450 mm Ü. FFB,

Länge: ca. 1650 mm / n. Aufmaß

Tiefe 450 mm

Regale unter der Sitzbank:

Breite: 725 mm

Höhe: 387 mm (ohne Sockel)

Tiefe 450 mm

Sockelhöhe 50 mm

Gesamtelement bestehend aus:

- 2 Stk offene Regale, ca. 725 x 387 x 450 mm (BxHxT), mit je einem fest montierten Fachboden.
- Die Regale sind nebeneinander eingebaut und miteinander unsichtbar befestigt, die Öffnungen der Schuhregale zeigen in gegenseitige Richtungen.
- 1 Stk Sitzbankplatte, unsichtbar befestigt, ca. 1650 x 450 mm (BxT)
- 4 Stk vertikale Blenden, korpusbündig, Breite jeweils gleich, ca. 50 x 437 mm (BxH), Blenden von OK FFB bis UK Sitzbankplatte
- Breite der seith. Blenden und Länge der Sitzbankplatte n. Aufmaß, die Regale sind exakt auszumitteln
- 2 Stk Clip-Sockel, korpusbündig, unter den Regalen, ca. 1550 x 50 mm (BxH)
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Sämtliche Blenden, die Vorderkanten und Rückwände der Regale, sowie die Kanten der Sitzbank sind miteinander bündig

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfungung der Anschlüsse an Wand und-Boden.

Anordnung auch spiegelbildlich, je nach Grundrissaufteilung.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Pers.-Schleusen UG
KA.U1.R045.0, KA.U1.R048.0, KA.U1.R047.1, KA.U1.R048.1, KA.U1.R044.0,
KA.U1.R049.1, KA.U1.R050.0

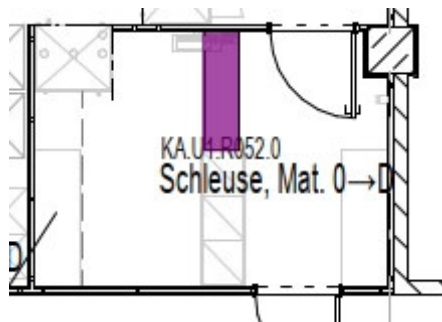
7 St

2.12.3

Wie Position 2.12.2, jedoch

Überstiegsbank, ca. 1600 x 450 x 450 mm (BxHxT), einseitig freistehend

Element bestehend aus einer Sitzbank als niedriger Raumteiler mit zwei beid-seitig offenen Schuhregalen darunter, einseitig an Montagewand angebaut.



Grundrissausschnitt

Einbausituation:

Sitzbank quer eingebaut, auf einer Seite mit korpusbündigen Blenden als An-schluss an das angrenzende Bauteil, einseitig freistehend ohne Blende.

Gesamtabmessungen

Lichte Raumbreite ca. 1600 mm / n. Aufmaß

Gesamtabmessung ca. 1600 x 450 x 450 mm (BxHxT)

Sitzbank

Oberkante: 450 mm Ü. FFB,

Länge: ca. 1600 mm / n. Aufmaß

Tiefe 450 mm

Regale unter der Sitzbank:

gleiche Abm. wie in Pos. 2.12.2.

Gesamtelement bestehend aus:

- 2 Stk offene Regale, ca. 725 x 387 x 450 mm (BxHxT), mit je einem fest montieren Fachboden.
- Die Regale sind nebeneinander eingebaut und miteinander unsichtbar be-festigt, die Öffnungen der Schuhregale zeigen in unterschiedliche Richtun-gen.

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk Sitzbankplatte, unsichtbar befestigt, ca. 1600 x 450 mm (BxT)
- 2 Stk vertikale Blenden, korpusbündig, ca. 50 x 437 mm (BxH), Blenden von OK FFB bis UK Sitzbankplatte
- 1 Stk dreiteiliger Clip-Sockel, korpusbündig, unter den Regalen, ca. 1550 + 450 + 1550 x 50 mm (BxH),
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Sämtliche Blenden, die Vorderkanten und Rückwände der Regale, sowie die Kanten der Sitzbank sind miteinander bündig
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand und Boden.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R052.0, KA.U1.R054.0

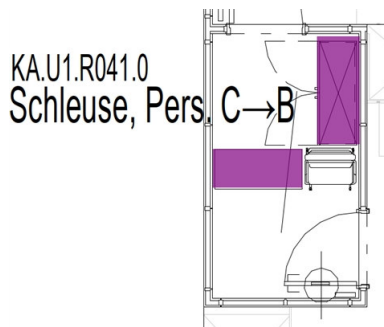
2 St

2.12.4

Wie Position 2.12.2, jedoch

Überstiegsbank, ca. 1000 x 450 x 450 mm (BxHxT), einseitig freistehend

Element bestehend aus einer Sitzbank als niedriger Raumteiler mit zwei beidseitig offenen Schuhregalen darunter, einseitig an Montagewand angebaut.



Grundrissausschnitt

Einbausituation:

Sitzbank quer eingebaut, auf einer Seite mit korpusbündigen Blenden als Anschluss an das angrenzende Bauteil, einseitig freistehend ohne Blende.

Gesamtabmessungen

Lichte Raumbreite ca. 1000 mm / n. Aufmaß

Gesamtabmessung ca. 1000 x 450 x 450 mm (BxHxT)

Sitzbank:

Oberkante: 450 mm Ü. FFB,

Länge: ca. 1000 mm / n. Aufmaß

Tiefe 450 mm

Regale unter der Stizbank:

Breite: 475 mm

Höhe: 387 mm (ohne Sockel)

Tiefe 450 mm

Sockelhöhe 50 mm

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Gesamtelement bestehend aus:

- 2 Stk offene Regale, ca. 475 x 387 x 450 mm (BxHxT), mit je einem fest montieren Fachboden.
- Die Regale sind nebeneinander eingebaut und miteinander unsichtbar befestigt, die Öffnungen der Schuhregale zeigen in unterschiedliche Richtungen.
- 1 Stk Sitzbankplatte, unsichtbar befestigt, ca. 1000 x 450 mm (BxT)
- 2 Stk vertikale Blenden, korpusbündig, ca. 50 x 437 mm (BxH), Blenden von OK FFB bis UK Sitzbankplatte
- 1 Stk dreiteiliger Clip-Sockel, korpusbündig, unter den Regalen, ca. 950 + 450 + 950 x 50 mm (BxH),
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Sämtliche Blenden, die Vorderkanten und Rückwände der Regale, sowie die Kanten der Sitzbank sind miteinander bündig
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand und Boden.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R041.0, Schleuse, Pers. C→B

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-127-AH-5

1 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

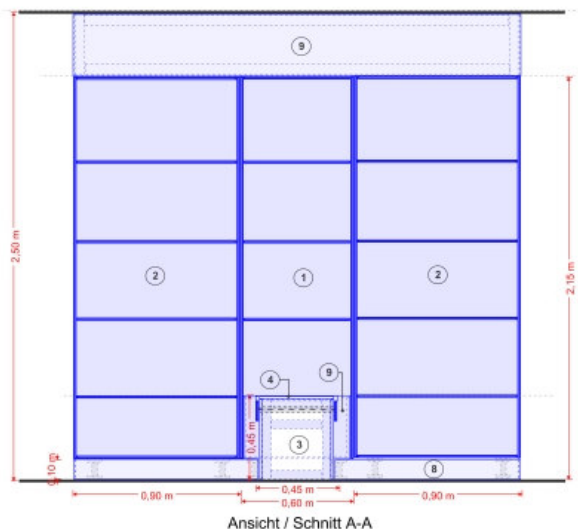
REGALE UND SCHRÄNKE GMP

Zur Ausführung kommen diverse Einbau-Schränke und Regalanlagen aus HPL-Vollkern-Platten im Bereich GMP.

2.12.5

Einbauschränk mit offenen Regalfächern neben klappbarer Überstiegs-Bank Pos. 2.12.1, ca. 2450 x 2500 x 422 mm (BxHxT)

Regalanlage neben der Überstiegs-Bank Typ 1, Pos. 2.12.1



Planausschnitt, Vorderansicht

Gesamtabmessung

inkl. Sockel- und oberer Blende: ca. 2450 x 2500 x 422 mm (BxHxT)
Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel und ohne Oberblenden
Breite: ca. 2500mm
Tiefe: ca. 422 mm

Einbausituation:

beidseitig freistehend, senkrechte Blende des Mittelteils dient als Auflager für die Sitzbankklappe (Pos. 2.12.1), oberer Anschluss an Abhangdecke mit Blende

Regalanlage mehrteilig, vertikal geteilt in:

ein mittiges Element (1) mit Auflager (7) für die Sitzbankklappe (4) und zwei seitl. Elementen (2), Regale jeweils mit 4 fest montierten Fachböden.
Anschluss an Decke und an Boden mit flächenbündigen Blenden (8 / 9), s. sep. Pos.

Regalanlage bestehend aus:

- 1 Stk Element 1, Korpus mit Rückwand, ca. 600 x 2150 x 422 mm (BxHxT) mit
- 4 Stk festmont. Fachb., ca. 574 x 410 mm (BxT)
OK unterster FB bündig mit OK Sitzbankklappe, die Abstände der drei oberen FB sind gleichmäßig einzuteilen
- 1 Stk El. 9, vertikale Blende, korpusbündig ca. 574 x 324 mm (BxH) davor

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk El. 7, Auflager für Sitzplatte, ca. 400 x 324 mm (BxH)
- 2 Stk El. 2, Korpus mit Rückwand, ca. 900 x 2150 x 422 mm (BxHxT)
- 2 x 4 Stk festmontiert. Fachb., ca. 874 x 410 mm (BxT)
- 1 Stk El. 8., dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 422+2500+422 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk El. 9, dreiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke, ca. 422+2500+422 x ca. 330 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R033.3, Pers.-Schleuse, 0→D

Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-127-AH-5

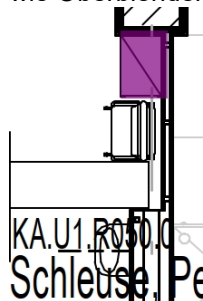
1 Stk

2.12.6

Wie Position 2.12.5, jedoch

Einbauschränk mit offenen Regalfächern, ca. 600 x 2500 x 422 mm (BxHxT)

Einbauschränk mit offenen Regalfächern und 4 festmontierten Fachböden, sowie Oberblenden



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

inkl. Sockel- und oberer Blende: ca. 600 x 2500 x 422 mm (BxHxT)

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden

Breite: ca. 600mm, Maß ohne seith. Blende

Tiefe: ca. 422 mm

Einbausituation:

in Raumecke, rückseitig an Montagewand, seith. neben STB-Stütze, mit oberer und seith. Blende

Einbauschränk mit offenen Regalfächern bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 600 x 2.050 x 422 mm (BxHxT)
- 4 Stk festmont. Fachböden ca. 587 x 410 mm (BxT), die Abstände der vier FB sind gleichmäßig einzuteilen

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 650+442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seidl. Passblende zwischen Regal und Wand, ca. 50 x 2050 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke, ca.650+442 x ca. 330 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R050.0

Planverweis: HhAA-HGB-CG-u1-001-IM-5

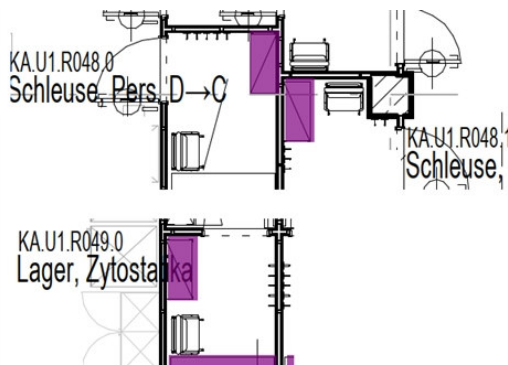
1 St

2.12.7

Wie Position 2.12.6, jedoch

Einbauschränk mit offenen Regalfächern, ca. 900 x 2500 x 422 mm (BxHxT)

Einbauschränk mit offenen Regalfächern und 4 festmontierten Fachböden, sowie Oberblenden, Einbau in Raumecke.



Grundrissausschnitte

Gesamtabmessung

ca. 900 x 2500 x 422 mm (BxHxT) inkl. Sockel- und oberer Blende
Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden
Breite: ca. 900 mm, Maß ohne seidl. Blende
Tiefe: ca. 422 mm

Einbausituation:

in Raumecke, seidl. und rückseitig an Montagewand, mit seidl. und oberer Blende

Einbauschränk mit offenen Regalfächern bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 900 x 2.050 x 422 mm (BxHxT)
- 4 Stk festmont. Fachböden ca. 887 x 410 mm (BxT),

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- die Abstände der vier FB sind gleichmäßig einzuteilen
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 950+442 x 100 mm (BxH)
 - 1 Stk seidl. Passblende zwischen Regal und Wand, ca. 50 x 2050 mm (BxH)
 - 1 Stk zweiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke, ca.950+442 x ca. 330 mm (BxH)
 - Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
 - Sockel und Blenden korpusbündig
 - Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
 - Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R048.0, KA.U1.R048.1, KA.U1.R049.1

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundriss!

Planverweis: HhAA-HGB-CG-u1-001-IM-5

3 St

2.12.8

Wie Position 2.12.6, jedoch

Einbauschränk mit offenen Regalfächern, ca. 900 x 2500 x 422 mm (BxHxT), R. Nr. KA.U1.V004.0

Einbauschränk mit offenen Regalfächern und 4 festmontierten Fachböden, sowie Oberblenden, Anbau mit Passblende an Schrank Pos.2.12.11.



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

ca. 900 x 2500 x 422 mm (BxHxT) inkl. Sockel- und oberer Blende
Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden
Breite: ca. 900 mm
Tiefe: ca. 422 mm

Einbausituation:

rückseitig an Montagewand, mit oberer Blende, Anbau mit Passblende an Schrank Pos.2.12.11.

Einbauschränk mit offenen Regalfächern bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 900 x 2.050 x 422 mm (BxHxT)

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 4 Stk festmont. Fachböden ca. 887 x 410 mm (BxT),
die Abstände der vier FB sind gleichmäßig einzuteilen
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 442+950+442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke,
ca.950+442 x ca. 330 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

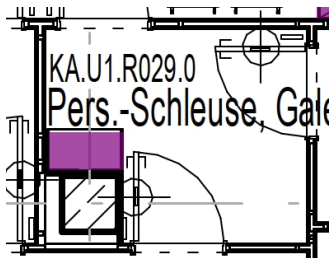
Einbauort: KA.U1.V004.0

1 St

2.12.9

Sideboard mit offenen Regalfächern, ca. 800 x 1000 x 422 mm (BxHxT)

Sideboard mit offenen Regalfächern, Sockelblenden und Abdeckplatte



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 1000 mm, Maß inkl. Sockel und Abdeckplatte

Breite: ca. 800mm, Maß ohne Seitenblende / Gesamtbr. nach Aufmaß

Tiefe: ca. 422 mm

Einbausituation:

in Nische: rückseitig an STB-Stütze und seitlich an Montagewand

Das Sideboard ist seitlich bündig mit der Stütze einzubauen.

Einbauschrank mit offenen Regalfächern bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 800 x 860 x 422 mm (BxHxT)
- 1 Stk obere Abdeckplatte ca. 850 mm / n. Aufm. x 422 mm (BxT)
- 2 Stk festmont. Fachböden ca. 762 x 410 mm (BxT),
die Abstände zwischen den FB sind gleichmäßig einzuteilen
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 850 / n. Aufm. +442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seiti. Passblende zwischen Sideboard und Wand, ca. 50 x 860 mm (BxH)
- Sockel und Abdeckplatte korpusbündig und bündig mit der STB-Stütze
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Stütze und Boden

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R029.0

Planverweis: HhAA-HGB-CG-u1-001-IM-5

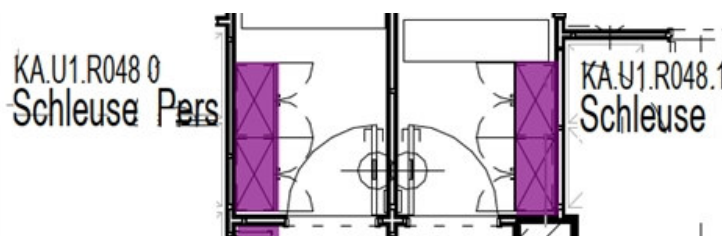
1 St

2.12.10

Wie Position 2.12.7, jedoch

Einbauschrank, zweiteilig, mit je zwei Türen, ca. 1600 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Einbauschrank, 2flg., mit 4 festmontierten Fachböden und Oberblenden



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

inkl. Sockel- und oberer Blende: ca. 1600 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden

Breite: ca. 1600mm, Maß ohne Seitenblenden

Tiefe: ca. 442 mm

Einbausituation:

in Raumecke, rückseitig an Montagewand, seidl. an Montagewand bzw. STB-Stütze, mit oberer Blende

Einbauschrank mit: jeweils

- 4 Fächer mit festmont. Fachböden

Einbauschrank bestehend aus:

- 2 Stk Korpus mit Rückwand ca. 800 x 2050 x 442 mm (BxHxT)
- 4 Stk Drehtüre ca. 2050 x 400 mm (HxB), mit
- 4 Stk Bügelgriffe
- 8 Stk festmont. Fachböden ca. 787 x 410 mm (BxT), die Abstände der FB sind gleichmäßig einzuteilen
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 1650+442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seidl.Passblende zwischen Regal und Montagewand, ca. 50 x ca. 2050 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke, ca. 1650+442 x ca. 330 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.R048.0, KA.U1.R048.1

4 St

2.12.11

Wie Position 2.12.10, jedoch

Einbauschrank mit zwei Türen, ca. 1000 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Einbauschrank, 2flg., mit 4 festmontierten Fachböden und Oberblenden Anbau an Regal Pos.2.12.6



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

inkl. Sockel- und oberer Blende: ca. 1000 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden

Breite: ca. 1000mm, Maß ohne Seitenblenden

Tiefe: ca. 442 mm

Einbausituation:

rückseitig an Montagewand, mit oberer Blende, Anbau an Regal Pos.2.12.6

Einbauschrank mit:

- 4 Fächer mit festmont. Fachböden

Einbauschrank bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 1000 x 2050 x 442 mm (BxHxT)
- 2 Stk Drehtüre ca. 2050 x 500 mm (HxB), mit
- 2 Stk Bügelgriffe
- 4 Stk festmont. Fachböden ca. 987 x 410 mm (BxT), die Abstände der vier FB sind gleichmäßig einzuteilen
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 442+1000+442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk dreiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke, ca. 442+1000+442 x ca. 330 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.V004.0

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

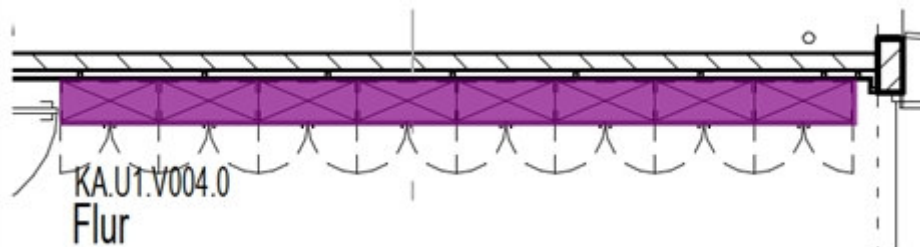
1 St

2.12.12

Wie Position 2.12.10, jedoch

Einbauschränkanlage, ca. 8000 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Einbauschränkanlage, mit 8 Schränken in Reihenordnung, wie in Pos.2.12.11
, 2flg., mit 4 festmontierten Fachböden und Oberblenden



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

inkl. Sockel- und oberer Blende: ca. 8000 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden

Breite: ca. 1000mm, Maß ohne Seitenblenden

Tiefe: ca. 442 mm

Einbausituation:

rückseitig an Mauerwerkswand, mit oberer Blende

Einbauschränk jeweils mit:

- 4 Fächer mit festmont. Fachböden

Einbauschränkanlage in Reihenordnung bestehend aus:

- 8 Stk Korpus mit Rückwand ca. 1000 x 2050 x 442 mm (BxHxT)
- 16 Stk Drehtüre ca. 2050 x 500 mm (HxB), mit
- 16 Stk Bügelgriff
- 32 Stk festmont. Fachböden ca. 987 x 410 mm (BxT),
die Abstände der FB sind gleichmäßig einzuteilen
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 442+8000+442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk dreiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke,
ca. 442+8000+442 x ca. 330 mm (BxH)
- Plattenstöße der Blenden sind als Haarfugen im Raster der Schränkanlage auszuführen.
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KA.U1.V004.08

1 St

Übertrag:

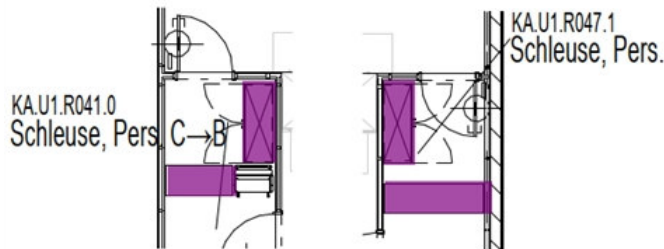
FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.12.13 Wie Position 2.12.10, jedoch
Einbauschrank mit zwei Türen, ca. 1200 x 2500 x 442 mm (BxHxT)

Einbauschrank, 2flg., mit 4 festmontierten Fachböden und Oberblenden



Grundrissausschnitte

Gesamtabmessung

inkl. Sockel- und oberer Blende: ca. 1200 x 2500 x 442 mm (BxHxT)
Höhe: ca. 2150 mm, Maß inkl. Sockel, ohne Oberblenden
Breite: ca. 1200mm, Maß ohne Seitenblenden
Tiefe: ca. 442 mm

Einbausituation:

in Raumecke, seitlich und rückseitig an Montagewand, mit oberer Blende

Einbauschrank vertikal hälftig geteilt in:

- beidseitig je 4 Fächer mit fest mont. Fachböden

Einbauschrank bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 1200 mm x 2050 mm x 442 mm (BxHxT)
- 2 Stk Drehtüre L/B = ca. 2.050 m x 400 mm (HxB), mit
- 2 Stk Bügelgriffe
- 1 Stk vertikaler Innenwand ca. 2050 mm x 410 mm (HxT)
- 4 Stk festmont. Fachböden ca. 587 mm x 410 mm (BxT),
die Abstände der vier FB sind gleichmäßig einzuteilen
- 1 Stk zweiseitiger Clip-Sockel, ca. 1250+442 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seidl. Passblende zwischen Regal und Wand, ca. 50 x 2050 mm (BxH)
- 1 Stk zweiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke,
ca. 1250+442 x ca. 330 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundriss!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbauort: KA.U1.R041.0, KA.U1.R047.1

2 St

2.12 EINBAUTEN AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, BEREICH GMP, UG

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.13 REGALANLAGE AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, ABKLINGRAUM, EG

Ausführungsbeschreibung Regalanlage aus HPL-Vollkernplatte, Abklingraum, EG

Konstruktion und Oberflächen

Alle Elemente aus HPL-Vollkern-Platte, verleimt, Farbton: weiß, ähnlich RAL 9010, Kanten geschliffen und gefast

Korpus, Front, Sockel- und Seitenblenden, Fachböden und Schranktüren:
HPL-Vollkern-Platte 13 mm

Schrank-Rückwände:
HPL-Vollkern-Platte 10 mm

Sockelblenden korpusbündig als Klipp-Sockel

Inkl. dauerelastische silikonfreie Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke, bestehend aus

Dauerelastischem Reinraumdichtstoff (silikonfrei) in Wandfarbe entsprechend Reinraumklasse geeignet und zugelassen für Verwendung in GMP-Räumen, fungizid. Die Hygienetauglichkeit ist nachzuweisen. Fugenbreite bis 8 mm
Fugenausbildung mit vollständigen Schutz gegen Eindringen von Staub.
Die Vorgaben zur Dichtigkeit des GMP-Bereichs sind einzuhalten.
Ausführung in unterschiedlichen Abmessungen, auch als Kleinlängen.

Beschläge und Zubehör:

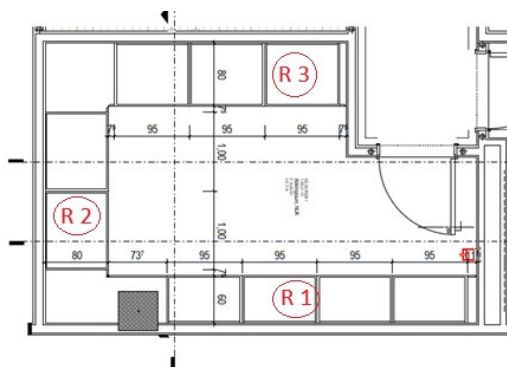
gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.13.1 Einbauschranksanlage mit offenen Regalfächern, Abklingraum

U-förmige, dreiseitige Regalanlage im Abklingraum als Einbauschranks.

Einbausituation:

dreiseitige Regalanlage als Einbauschranks, mit Sockelblenden, seitlichen Passblenden, oberer Anschluss an Abhangdecke mit Deckenblenden, Einbau zwischen Trockenbauwänden.



Grundrissausschnitt

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Gesamtabmessungen

lichte Raumhöhe ca. 3000 mm bis UK Abhangdecke
Höhe Sockel 100 mm

Regal 1 (R 1)

inkl. Sockel, Seiten- und oberer Blende:

Gesamtmaß ca. 4650 x 3000 x 600 mm (BxHxT)
Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel und ohne Oberblenden
Breite: ca. 3800 mm
Tiefe: ca. 600 mm

Regal 2 (R 2)

inkl. Sockel, Seiten- und oberer Blende:

Gesamtmaß ca. 2150 x 3000 x 800 mm (BxHxT)
Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel und ohne Oberblenden
Breite: ca. 2000mm
Tiefe: ca. 800 mm

Regal 3 (R 3)

inkl. Sockel, Seiten- und oberer Blende:

Gesamtmaß ca. 3000 x 3000 x 800 mm (BxHxT)
Höhe: ca. 2100 mm, Maß inkl. Sockel und ohne Oberblenden
Breite: ca. 2850mm
Tiefe: ca. 800 mm

Regalanlage als Einbauschränk, mehrteilig in U-Form, bestehend aus

- Regal 1 mit vier Elementen und Verblendung der Stütze
- Regal 2 mit 2 Elementen
- Regal 3 mit drei Elementen
- alle Regale jeweils mit 5 fest montierten Fachböden, die Abstände der FB sind gleichmäßig einzuteilen.
- Anschluss an Wände und in den Regal-Ecken mit Passblenden, ebenso an Decke und Boden, sämtliche Blenden flächenbündig mit Regalkorpus.
- Vorderkanten der Fachböden bündig mit Vorderkante Regalkorpus

Schränkanlage bestehend aus:

Regalkorpi:

- 4 Stk Korpus mit Rückwand (R 1), ca. 950 x 2000 x 600 mm (BxHxT) mit
- 4 x 5 Stk festmont. Fachb., ca. 924 x 587 mm (BxT)
- 2 Stk Korpus mit Rückwand (R 2), ca. 1000 x 2000 x 800 mm (BxHxT) mit
- 2 x 5 Stk festmont. Fachb., ca. 974 x 787 mm (BxT)
- 3 Stk Korpus mit Rückwand (R 3), ca. 950 x 2000 x 800 mm (BxHxT) mit
- 3 x 5 Stk festmont. Fachb., ca. 924 x 787 mm (BxT)

Blenden:

- 1 Stk vertikale Blende zwischen Wand und R 1, ca. 115 x 2000 mm (BxH)
- 1 Stk vertikale, zweiseitige Blende über Eck zwischen R 1 und R 2, ca. 735+75 x 2000 mm (BxH) (mit Verblendung der Stütze)
- 1 Stk vertikale, zweiseitige Blende über Eck zwischen R 2 und R 3, ca. 75+75 x 2000 mm (BxH)
- 1 Stk vertikale Blende zwischen R 3 und Wand, ca. 75 x 2000 mm (BxH)
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 4650+2150+3000 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk dreiseitige obere Passblende zwischen Regal und Abhangdecke, ca. 4650+2150+3000 x ca. 900 mm (BxH)
- Plattenstöße der Blenden sind als Haarfugen im Raster der Schränkanlage auszuführen.

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	– Höhe der oberen Blende ca. 900 mm / n. Aufmaß – Sämtliche Sockel und Blenden korpusbündig – Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis – Inkl. dauerelastische <u>silikonfreie</u> Verfugung der Anschlüsse an Wand, Boden und Decke Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung. Einbauort: KE.00.R028.1, KE.00.R028.2, Abklingraum Planverweis: HhAA-HGB-CD-00-120				
		1	St	.....	.....
	2.13 REGALANLAGE AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, ABKLINGRAUM, EG				.....

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.14 EINBAUTEN SCHLEUSEN

Ausführungsbeschreibung Einbauten Schleusen

Konstruktion und Oberflächen:

Hängeschrannk Bereich KMT

Korpus, Türen, seith. Passblenden und Deckenblende:

Spanplatte 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell

Rückwände:

Spanplatte 10 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell

Fachböden:

Spanplatte 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell

ISO Schrank fuer Akten mit Oberer Blende Bereich ITS

Korpus, Türen, seith. Passblenden und Deckenblende:

Spanplatte 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell

Rückwände:

Spanplatte 10 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell

Fachböden:

Spanplatte 19 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell

Sockelblenden:

Spanplatte 13 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Edelstahl-Optik

Wandboard / Ablageregal

Schichtverbundplatte ca. 39 mm, beidseitig HPL-beschichtet, Farbton: Holzdekor Eiche hell, ABS-Kanten im Dekor-Farbverbund

Befestigung Wandboard, jeweils mittels 3 Stck Konsolen, Ausführung starr, Werkstoff Stahl, Tragkraft 75 kg / Stk., Tiefe: 480 mm, galvanisch verzinkt, Oberfläche lackiert, Farbe nach Wahl AG

Hinweis zur Tragkraft: geprüft nach DIN EN 16337:2013-08 mit 1,7 kg Schlagplatte (bei Tragkraft 75 kg) oder 2,5 kg Schlagplatte (bei Tragkraft 250 kg), d. h. doppelte Tragkraft bei Flächenlast und 2 Trägern, Tablargröße entsprechend an die Tiefe der Konsole angepasst.

Die angegebene Tragkraft gilt nur bei gleichmäßiger Belastung (Flächenlast) und sachgemäßer und zuverlässiger Befestigung an der Wand.

Geprüfte Distanz zwischen zwei Konsolen: bei Tragkraft 75 kg/Stück: 600–750 mm

Befestigung der Konsolen:

Seitlich je 1 Konsole in die jeweilige STB-Stütze, 2 Konsolen in die rückwärtige Trockenbauwand befestigt.

ergänzende Angabens. s. Pl. Nr.: HhAA-HGB-CD-30-09

Wenn keine Wandverstärkungen vorhanden sind, müssen die Regale auf

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

"Einhänge-Beschlag-Schienen" ausgeführt werden.

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.
Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.14.1

Regalbrett Schleusen, ca. 1200 bis 1600 x 500 x 39 mm (BxTxH)

Regalbretter als Wandboarde, an Nischenbreite angepasst, mittels Konsolen befestigt, inkl. dauerelastischer Verfugung an Wand überstreichbar, Ausf. gemäß Ausführungsbeschreibung,

bestehend aus:

- 1 Stk Ablagebrett horizontal, 1200 bis 1500 x 500 x 39 mm (BxTxH),
- 3 Stk Konsolen gem. Ausführungsbeschreibung

Gesamtabmessung

Breite: ca. 1200 bis 1600 mm / nach Aufmaß der Wandnische

Tiefe: ca. 500 mm

Höhe: ca. 39 mm,

Oberkante: 1200 mm Ü. FFB

Einbausituation:

Montage in Nische, mittels Konsolen befestigt an STB-Stütze bzw. an Trockenbauwand, in Absprache mit der örtlichen Bauleitung.

Wenn keine Wandverstärkungen vorhanden sind, müssen die Regale auf "Einhänge-Beschlag-Schienen" ausgeführt werden.

Dies ist einzukalkulieren.

Die genaue Länge ist aufzumessen und den Nischenbreiten anzupassen!

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Schleusen Patientenzimmer

Summe 3. OG: 6 Stk:

KB.02.R015.2, KB.02.R016.2, KB.02.R019.2, KB.02.R037.2, KB.02.R038.2, KB.02.R041.2,

Summe 3. OG: 12 Stk:

KA.03.R016.2, KA.03.R017.2, KA.03.R020.2, KA.03.R038.2, KA.03.R039.2, KA.03.R042.2, KB.03.R015.2, KB.03.R016.2, KB.03.R019.2, KB.03.R037.2, KB.03.R038.2, KB.03.R041.2

Summe 4. OG: 18 Stk

KA.04.R008.2, KA.04.R036.2, KA.04.R037.2, KA.04.R038.2, KA.04.R039.2, KA.04.R040.2, KA.04.R041.2, KA.04.R048.2, KA.04.R056.2, KA.04.R057.2, KA.04.R058.2, KA.04.R066.2, KB.04.R015.2, KB.04.R016.2, KB.04.R019.2,

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

KB.04.R037.2, KB.04.R038.2, KB.04.R041.2

Summe 4. OG / Bereich KMT: 6 Stk

KA.04.R036.2, KA.04.R037.2, KA.04.R038.2, KA.04.R039.2, KA.04.R040.2,
 KA.04.R041.2

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Planverweis: HHhAA-HGB-CD-30-009
 HHhAA-HGB-CD-30-011

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Zeichnungen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

42 St

2.14.2

Hängeschränk Schleuse KMT, ca. 600 x 420 x 650 mm (BxTxH)

Hängeschränk mit seitlichen und oberen Passblenden, hängend montiert direkt über dem Regalbrett Pos. 2.14.1, unsichtbar befestigt, inkl. dauerelastische Ver-
 fugung an Wand und Decke überstreichbar. Ausf. gemäß Ausführungsbeschrei-
 bung,

Gesamtabmessung

Breite: ca. 600 mm / nach Aufmaß

Tiefe: ca. 650 mm

Höhe: ca. 420 mm,

bestehend aus:

- 1 Stk Oberschränk Korpus, 600 x 420 x 650 mm (BxTxH)
- 1 Stk. Drehtüre mit Griff, Aufschlagrichtung nach Wahl AG
- 2 Stk höhenverstellbaren Fachboden
- 1 Stk zweiseitige obere Passblende zwischen Korpus und Abhangdecke,
 ca. 600+442 x ca. 550 mm (BxH)
- Höhe der oberen Blende n. Aufmaß
- 1 Stk Passblende als seitlicher Anschluss, ca. 50 x 1150 mm (BxH)
- Blenden verdeckt montiert,
- Vorderkante der seitlichen Passblende flächenbündig mit Korpus
- Vorderkanten der vorderen Passblenden flächenbündig mit der Schranktür
- inkl. dauerelastische Verfü gung an Wand, überstreichbar

Einbausituation:..Montage verdeckt an GK-Wand, oberhalb Regalbrett Pos.
 2.14.1, in Absprache mit der örtlichen Bauleitung. (Wandverstärkungen sind kei-
 ne vorhanden)

Einbauort: Schleusen Patientenzimmer KMT

Summe 4. OG / Bereich KMT: 6 Stk

KA.04.R036.2, KA.04.R037.2, KA.04.R038.2, KA.04.R039.2, KA.04.R040.2,
 KA.04.R041.2

Ausführung auch spiegelbildlich, s. Grundrisse!

Planverweis: HHhAA-HGB-CD-30-011

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Zeichnungen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

6 St

2.14.3

ISO Schrank für Akten mit oberer und seidl. Blende, 465 x 680 x 2150 mm (BxHxT)

Einbauschrack als ISO Schrank für Akten mit Oberer Blende in der Raumecke einer Schleusen, vorgerichtet für den Einbau eines bauseitigen ISO- Norm Modulsystems, 1flg mit Seiten- und Deckenblende, sowie Sockel, inkl. dauerelastische Verugung an Wand und Decke überstreichbar. Ausf. gemäß Ausführungsbeschreibung,

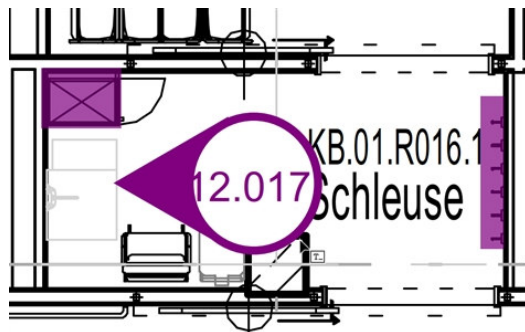
HINWEIS ISO-MODULE

Der Schrank wird bauseits mit ISO-Modulen ausgestattet .

Um die Kompatibilität mit den Iso-Modulen zu gewährleisten, muss der Korpus für diese nutzbar sein, zwingend einzuhalten liches Innenmaß siehe unten.

Als Scharniere sind Bänder mit außenliegender Rolle zu verwenden.

Türbegrenzer sind bei 140° anzubringen, wenn die Schranktür um 180° zu öffnen ist. Alle Türen inkl. Korpusdichtungsprofil (Staublippe) als Staubschutz.



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 2150 mm,
Breite außen: 465 mm
Lichte Breite innen: 418 mm
Tiefe außen 680 mm

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit seidl. Blende.

bestehend aus:

- 1 Stk Korpus 465 x 680 x 2150 mm (BxHxT),
- vorgerichtet für den Einbau eines bauseitigen ISO- Norm Modulsystem
- 1 Stk. Drehtüre mit Bügelgriff, abschließbar mit Kastenschloss
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk zweiteiliger Clip-Sockel Front, ca. 680+465 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk seidl. Passblende, einteilig, rechts, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand,ca. 50 x 2100 mm (BxH)

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1 Stk Deckenblende, zweiteilig, als oberer Abschluss zwischen Schrank, Wand und Decke, ca. 680+465 x 1170 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: R.-Nr. KB.01.R016.1

1 St

2.14 EINBAUTEN SCHLEUSEN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.15 ARBEITSZELLE STILLZIMMER

Ausführungsbeschreibung Arbeitszeile Stillzimmer

Konstruktion:

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seütl. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte
- Wandschutz/Spritzschutz: HPL-Vollkernplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Oberflächen Möbel:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Flächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Oberflächen Arbeitsplatte:

- beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Farbgebung:

- Korpusse + Fronten + Blenden: weiß ähnlich RAL 9010 / NCS S 0603-G80Y
- Arbeitsplatte, Rückwandpaneel: ähnlich NCS S 2050-G40Y (Farbcode Bauteil C, D)
- Sockel: Edelstahloptik

Einbaugeräte:

- Einbaugeräte sind in separaten Positionen erfasst.

Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-005
Raumnr. KC.01.R051.0

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Sili-konbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.15.1 Arbeitszeile mit Hochschrank Stillzimmer, ca. 1635 x 2950 x 600 mm (BxHxT)

Einbau-Schrankkombination, ca. 1635 x 2950 x 600 mm (BxHxT), einseitig eingebaut, bestehend aus

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- Hochschrank, unten mit abschließbarem Wertfach, darüber mit Wäscheschrank und 4 höhenverstellbaren Fachböden mit Seiten- und Deckenblende, sowie daneben angebaut einer
- Arbeitszeile mit Arbeitsplatte, Schubladen-Unterschrank und Unterbau-Kühlschrank.

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 900 (Arbeitszeile) / 2100 mm (Hochschrank),
Maß inkl. Sockel, ohne Deckenblende
Breite: ca. 1635 mm, Maß ohne Seitenblende
Tiefe: ca. 635 mm (Arbeitszeile) / 536 mm (Hochschrank)
OK Arbeitsplatte ca. 900 mm Ü.FFB

Einbausituation: in Raumecke vor Montagewand, seitlicher Anschluss mit Blenden. oberer Anschluss mit Deckenblende.

Schrankskombination bestehend aus:

Hochschrank:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 436x2000x536 mm (BxHxT)
- 1 Stk Drehtüre für Wäscheschrank, ca. 1700x436 mm (HxB), mit Bügelgriff
- 4 Stk verstellbare Fachb. ca. 398x488 mm (BxT)
- 1 Stk festmontiertem Fachb. ca. 398x498 mm (BxT), darunter Wertfach
- 1 Stk Drehtüre für Wertfach, ca. 350x436 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar mit je 1 Stk Kastenschloss mit Nummerierung, DIN li

Hochschrank horizontal geteilt in:

- oben Wäscheschrank mit 4 höhenverstellbaren Fachböden, Innenmaß ca. 398x1669x498 mm (BxHxT)
- unten abschließbares Fach, Innenmaß ca. 398x331x3498 mm (BxHxT)

Unterschrankzeile:

- Abm. ca. 1200x900x635 mm (BxHxT)
- 1 Stk Korpus ca. 600x760x588 mm (BxHxT)
 - mit 4 Stk Schubkästen mit Vollauszug und Bügelgriffen, davon 1 Stk. mit Höhe ca. 275 mm und 3 Stk. mit Höhe je ca. 150 mm
- 1 Stk Korpus ca. 600x760x588 mm (BxHxT), ohne Rückwand
- vorgerichtet für voll-integrierten Unterbau-Kühlschrank inkl. Front mit H = ca. 760 mm, mit Bügelgriff
- Kühlschrank s. sep. Pos. 2.21.1
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

- Aufschlagrichtung aller Drehtüren DIN re

Arbeitsplatte:

- 1 Stk Arbeitsplatte horizontal, Abm. ca. 1220x40x635 mm (BxHxT), vorne mit Postforming-Kante, seitlich mit ABS-Kante

Rückwandpaneel als Wandschutz/Spritzschutz:

- Wandschutz B/H ca.1220/2050 mm, Befestigung verdeckt. Inkl. Verfugung Übergang Arbeitsplatte/Wandschutz.
- Inkl. 2 St Bohrungen für Steckdosen, Durchm. ca. 68 mm

Blenden und Einfassungen:

- sämtl. Blenden und Einfassungen verdeckt montiert
- 1 Stk Clip-Sockel Front, ca.1700 x 100 mm (BxH), ca. 20 mm hinter VK Korpus zurückspingend

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

- inkl. 1 Stk. Ausschnitt für Lüftungsgitter Kühlschrank
- 1 Stk Clip-Sockel Seite, ca. 630 x 100 mm (BxH)
- 1 Stk. Seitenwandaufdopplung ca. 630 x 760 mm (BxH), Montage an freier Seite der Unterschrankzeile
- 1 Stk. Seitenwandaufdopplung ca. 630 x 2050 mm (BxH), Montage an Seite des Hochschranks zwischen Arbeitsplatte, Abhangdecke und Wandver-sprung,
- 1 Stk seith. Passblende, einteilig, rechts, als seitlicher Abschluss zwischen Schrank und Wand,ca. 50 x 2100 mm (BxH)
- 1 Stk Deckenblende, einteilig, als vorderer oberer Abschluss zwischen Hochschrank, Abhangdecke und Wand,ca. 485 x 850 mm (BxH)
- inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Decke, überstreichbar.
- Sockel und Blenden korpusbündig

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

2.15 ARBEITSZELLE STILLZIMMER

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.16 EINBAUMÖBEL BEREICH APOTHEKE / UG

Ausführungsbeschreibung Einbauten Bereich Apotheke / UG Konstruktion:

Anforderungen:

Es gelten die aktuellen DIN/DIN EN Normen für Anforderungen an Möbel für den Nicht-Wohnbereich.

Plattenmaterial:

- Möbel (Korpus, Fronten, Türen, Ober- und seith. Blenden, Schrank-Rückwände, Fachböden, Sockelblenden): Spanplatte
- Arbeitsplatte: Spanplatte, d 40 mm
- Wandschutz/Spritzschutz: HPL-Vollkernplatte

Plattenstärken :

- gemäß Vorbeschrieb

Oberflächen Möbel:

bei Plattenmaterial Spanplatte, beschichtet:

- Alle sichtbaren Oberflächen (Korpusseiten, Blenden, Türen, Fronten, offene Fächer, Aufdoppelungen, etc.) sowie alle Fachböden beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Alle nicht sichtbaren Oberflächen beidseitig melaminharzbeschichtet, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Oberflächen Arbeitsplatte:

- beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.

Farbgebung:

- Korpusse, Fronten, Blenden, Arbeitsplatten: weiß ähnlich RAL 9010 / NCS S 0603-G80Y
- Sockel: Edelstahloptik

Befestigung:

Einbau der Schränke freistehend im Raum, vor Stahlbeton- und GK-Wänden nach Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung. Dimensionierung und kippsichere, unsichtbare Befestigung, inkl. Unterkonstruktion nach statischen und konstruktiven Erfordernissen, Ermittlung durch AN

Einbaugeräte:

- Einbaugeräte sind in separaten Positionen erfasst.

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

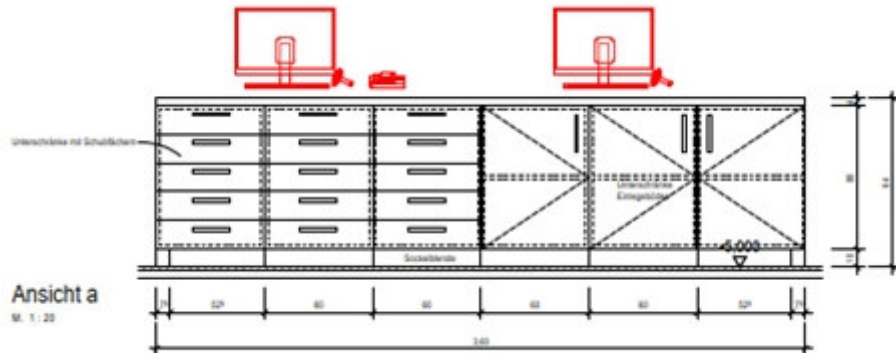
FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.16.1

Arbeitszelle Apothekenannahme, R.-Nr. KA.U1.R001.1, ca. 3600x940x600 mm (BxHxT)

frei im Raum stehende Arbeitszeilenanlage mit Unterschränken und rückwärtiger Verblendung.



Planausschnitt

Gesamtabmessung

ca. 3600x940x600 mm (BxHxT) inkl. Sockel
Höhe: ca. 2500 mm, Maß inkl. Sockel,
Breite: ca. 3500 mm
Tiefe: ca. 400 mm

Einbausituation:

freistehend, mit umlaufend rückspringendem Sockel und rückseitig verblendet.

Arbeitszeilenanlage bestehend aus 6 auf der Rückseite verblendeten Unterschränken, auf der einen Seite als 3 Drehtürenschränke mit Fachböden, und 3 Schubladenschränke, obere Abdeckung als Arbeitsplatte für zwei Computerarbeitsplätze,
(Stromanbindung erfolgt hier über die Decke, keine Kabeldurchlassdosen o.ä. erforderlich)

Arbeitszeilenanlage mit Unterschränken bestehend aus:

Unterschränkzeile, rückwärtig verblendet:

- 3 Stk Korpus, ca. 600x800x580 mm (BxHxT) mit jeweils
- 1 Stk. Drehtüre mit Bügelgriff, nicht abschließbar und mit
- 1 Stk höhenverstellb. Fachb.,
- 3 Stk Korpus, ca. 600x800x580 mm (BxHxT) mit jeweils
- 5 Stk Schubkästen mit Sockelgriff, Höhe je ca. 160 mm
- Rückwärtige Blenden an der Rückseite der Unterschr., unsichtbar montiert:
- 6 Stk rückwärtige Blenden ca. 600x800 mm (BxH),
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk vierseitiger Clip-Sockel, ca. 3450+450+3450+450x100 mm (BxH),
Sockelblenden umlaufend ca. 75 mm hinter Außenkante Schrank zu-rückspringend, umlaufend abnehmbar.

Arbeitsplatte:

- 1 Stk Arbeitsplatte, ca. 3600x40x600 mm (BxHxT), Außenkanten bündig mit Außenkanten Schrank

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Apothekenannahme
R.-Nr.: KA.U1.R001.1

Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-020

1 St

2.16.2 Wandregal Apothekenannahme, R.-Nr. KA.U1.R001.1, ca. 3500x2500x400 mm (BxHxT)

Schrankanlage mit offenen Regalfächern und höhenverstellbaren Fachböden

Gesamtabmessung

ca. 3500x2500x400 mm (BxHxT) inkl. Sockel
Höhe: ca. 2500 mm, Maß inkl. Sockel,
Breite: ca. 3500 mm
Tiefe: ca. 400 mm

Einbausituation: rückseitig an Stahlbetonwand befestigt

Schrankanlage mit offenen Regalfächern und höhenverstellbaren Fachböden, bestehend aus

- 4 Stk Korpus mit Rückwand à ca. 875x2400x400 mm (BxHxT)
- 20 Stk höhenverstellb. Fachböden ca. 837x375 mm (BxT),
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 400+3500+400 x 100 mm (BxH)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Apothekenannahme
R.-Nr.: KA.U1.R001.1

Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-020

1 St

2.16.3 Arbeitstischplatte mit Einbauspüle, R.-Nr. KA.U1.R001.1 u. R001.4, ca. 1500x920x625mm (BxHxT)

Arbeitstischplatte mit Einbauspülbecken und Rückwand als Spritzschutz, mit offener Unterschrankkonstruktion als Unterbau.

Gesamtabmessung

Höhe: ca. 920 mm, Maß inkl. Arbeitsplatte
Höhe Spritzschutz: ca. 280 mm, OK ca. 1200 mm Ü. FFB
Breite: ca. 1500 mm
Tiefe: ca. 625 mm

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbausituation: rückseitig an Montagewand / Vorsatzschale, links und rechts auf Seitenwangen auflagernd.

bestehend aus

- 1 Stk Unterschrank-Korpus ohne Sockel, vorne offen, mit zwei Seitenteilen, Rückwand und oben als verwindungssteife Unterkonstruktion für die aufliegende Arbeitsplatte mit Spüle,
- Abm. Korpus ca. 1500x880x625mm (BxHxT)
- Materialstärken von Korpus und Rückwand n. stat. Erf. (Ermittlung durch AN)., Spanplattenmaterial P3, HPL-beschichtet, weiß,
- Rückwand mit 4 Stk Aussparungen für die Installation der Spüle nach Angaben HLS
- auf Unterschrank befestigt:
- 1 Stk Arbeitsplatte, ca. 1500x920x625mm (BxHxT), Oberkante 920 mm Ü.FFB mit
- 1 Stk Aussparung für Spüle (Spüle s. sep. Pos. 2.16.11) darüber
- 1 Stk Rückwand als Spritzschutz aus HPL-Vollkernplatte, d 8 mm, ca. 1500x280 (BxH), mit
- 4 Stk Aussparungen für Wandarmatur und 2 Seifenspender

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei Anschluss an die Wand und den Boden inkl. der Verfürgung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Zubehör:

- 1 Stk Spüle s. sep. Pos. 2.16.11

Einbauort: R.-Nr. KA.U1.R001.1
R.-Nr. KA.U1.R001.4

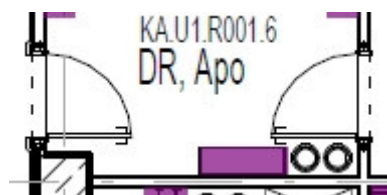
Planverweis: HhAA-HGB-CD-04-007

2 St

2.16.4

Wandregal DR Apo., R.-Nr. KA.U1.R001.6, ca. 1000x2500x320 mm (BxHxT)

Schrank offenen Regalfächern und höhenverstellbaren Fachböden



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

ca. 1000x2500x320 mm (BxHxT) inkl. Sockel
Höhe: ca. 2500 mm, Maß inkl. Sockel,
Breite: ca. 1000 mm
Tiefe: ca. 320 mm

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Einbausituation: rückseitig vor Montagewand

Schrank mit offenen Regalfächern und höhenverstellbaren Fachböden, bestehend aus

- 1 Stk Korpus mit Rückwand ca. 1000x2400x320 mm (BxHxT)
- 5 Stk höhenverstellb. Fachböden ca. 962x295 mm (BxT),
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 320+1000+320 x 100 mm (BxH)
- Sockel und Blenden korpusbündig
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

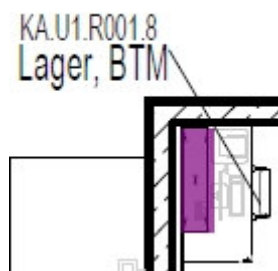
Einbauort: DR Apo.,
R.-Nr.: KA.U1.R001.6

1 St

2.16.5

Regal wandhängend, R.-Nr. KA.U1.R001.8, ca. 1200x300x770 mm (BxTxH)

Regal wandhängend, an STB-Wand befestigt



Grundrissausschnitt

Gesamtabmessung

Breite: ca. 1200 mm, keine seidl. Blende
Tiefe: ca. 300 mm
Höhe: ca. 770 mm,
Unterkante: ca. 1350 mm Ü. FFB / nach Angabe AG

Einbausituation: Montage in Raumecke an STB-Wand

Regal wandhängend bestehend aus:

- 1 Stk Korpus, ca. 1200x300x770 mm (BxTxH),
- 2 Stk höhenverstellb. Fachb., ca. 1162x275 mm (BxT)

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Lager BTM,
R.-Nr.; KA.U1.R001.8

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

1 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

EINBAUTEN VERKAUF PERS., R.-Nr. KA.U1.R001.9

bestehend aus:

- Einbauschrank vor Montagewand, links, rechts und unter dem bauseitigen Durchblickfenster, mit seitlichen Blenden als Wandanschluss.
- Tresen mit Unterschränken
- Arbeitsplatte zwischen Schrankanlage und Tresen
- Regalbrett als Wandboard,

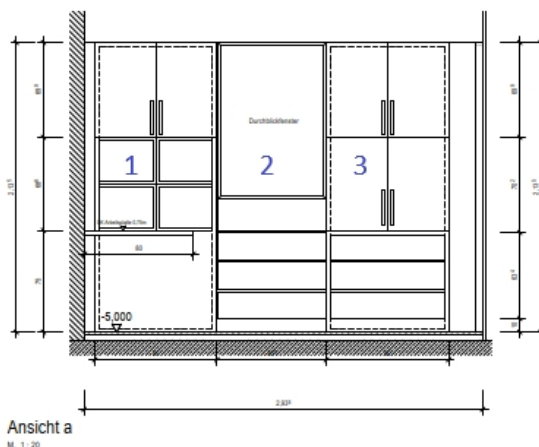
Einbauort: Apotheke Verkauf,
R.-Nr.; KA.U1.R001.9

Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-021-AH-5-00

2.16.6

Einbauschrank vor Durchblickfenster, R.-Nr. KA.U1.R001.9, ca. 2935x2135x445mm (BxHxT)

Schrankanlage mehrteilig, angeordnet links, rechts und unter dem bauseitigen Durchblickfenster:



Planausschnitt

- Schrank-Element 1: links angrenzend an Schreibtisch, unten mit geschlossener Blende, darüber als Regal mit vier offenen Fächern, oben als geschlossener Schrank mit zwei Ganzglas-Drehtüren und höhenverstellbaren Fachböden.
- Schrank-Element 2: in der Mitte, unter dem Durchblickfenster, als offenes, halbhohes Regal in der Breite des darüberliegenden Fensters, mit drei offenen Fächern.
- Schrank-Element 3: rechts, unten als Regal mit drei offenen Fächern, oben als geschlossener Schrank mit vier Ganzglas-Drehtüren und höhenverstellbaren Fachböden.
- Türen jeweils als Ganzglastüren ohne Rahmen

Gesamtabmessung n. Aufmaß!

Höhe: Oberkante Fensterrahmen = Oberkante Schrankanlage

Höhe: ca. 2135 mm, Maß inkl. Sockel / n. Aufmaß

Breite: ca. 2935 mm, Maß inkl. seith. Blenden

Breite: ca. 2605 mm., Maß ohne seith. Blenden / n. Aufm

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Tiefe: ca. 445 mm

Einbausituation:

Einbauschrank vor Montagewand, links, rechts und unter dem bauseitigen Durchblickfenster, mit seitlichen Blenden als Wandanschluss an die Mauerwerkswand links und Montagewand rechts.

Ein Aufmaß vor Ort ist unabdingbar.

Schrankanlage bestehend aus:

Schrank-Element 1, links:

Schrank vertikal geteilt in:

unten geschlossen mit Blende, darüber Regal mit vier offenen Fächern, oben geschlossen, mit zwei Drehtüren aus Ganzglas, Inneneinteilung mit Mittelwand und vier höhenverstellbaren Fachböden

Schränkelement 1 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 900x2035x445 mm (BxHxT)

unten geschlossen:

- 1 Stk festmontiertem Fachb. ca. 862x412 mm (BxT), davor
- 1 Stk feststehende Blende unter dem angrenzenden Schreibtisch, ca. 900x650 mm (BxH), darüber

offenes Regal mit 4 Fächern

- 1 Stk festmont. Mittelwand ca. 412x664 mm (BxH),
- 4 Stk festmont. Fachb. ca. 421,5x412 mm (BxT), darüber

Schrank mit zwei Drehtüren aus Ganzglas, mit zwei mal drei Fächern

- 1 Stk festmont. Mittelwand ca. 412x664 mm (BxH),
- 4 Stk höhenverstellb Fachb. ca. 421,5x412 mm (BxT)
- 2 Stk Drehtüre aus Ganzglas, ca. 692,5x450 mm (HxB), mit Bügelgriff, abschließbar.

Schrank-Element 2, in der Mitte unter dem Fenster:

Schrank vertikal geteilt als offenes Regal mit drei offenen Fächern, in der Breite des darüberliegenden Fensters

Schränkelement 2 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 805 / n. Aufm. x650x445 mm (BxHxT)

als offenes Regal mit 3 Fächern

- 2 Stk festmont. Fachb. ca. 769x412 mm (BxT)

Schrank-Element 3, rechts:

Schrank vertikal geteilt in:

unten als Regal mit drei offenen Fächern, oben geschlossen, mit zwei mal zwei Drehtüren aus Ganzglas, Inneneinteilung mit Mittelwand und vier höhenverstellbaren Fachböden

Schränkelement 3 bestehend aus:

- 1 Stk Korpus mit Rückwand, ca. 900x2035x445 mm (BxHxT), unten als offenes Regal mit 3 Fächern in der gleichen Höhe wie die Fächer des Regalelements 2 daneben

- 4 Stk festmont. Fachb. ca. 862x412 mm (BxT), 2 davon für das Regal, darüber

Schrank mit vier Drehtüren aus Ganzglas, mit vier mal drei Fächern

- 2 Stk festmont. Mittelwand ca. 412x664 mm (BxH),
- 8 Stk höhenverstellb Fachb. ca. 421,5x412 mm (BxT)
- 4 Stk Drehtüre aus Ganzglas, ca. 692,5x450 mm (HxB), mit Bügelgriff, ab-

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

schließbar.

gesamte Schrankanlage:

- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis

Blenden: seitliche und obere Blenden nach Aufmaß, als seitlicher / vertikaler bzw. oberer / horizontaler Abschluss zwischen Schrank und Wand, verdeckt montiert:

- 1 Stk seidl. Passblende, einteilig, ca. 50 x 2000 mm (BxH)
- 1 Stk obere Passblende, einteilig, ca. 50 x 450 mm (BxT)
- 1 Stk seidl. Passblende, einteilig, ca. 280 x 2000 mm (BxH)
- 1 Stk obere Passblende, einteilig, ca. 280 x 450 mm (BxT)

Sockelblende

- 1 Stk einseitigem Clip-Sockel, ca. 2935 x 100 mm (BxH)

Sockel und Blenden korpusbündig

inkl. dauerelastische Verfugung an Wand und Boden, überstreichbar.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Apotheke Verkauf,
R.-Nr.; KA.U1.R001.9

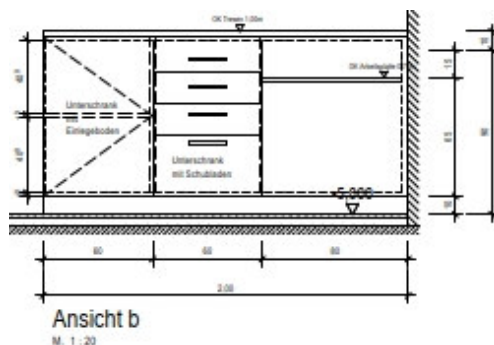
Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-021

1 St

2.16.7

Tresen mit Unterschränken, R.-Nr. KA.U1.R001.9, ca. 2000x1000x600mm (BxHxT)

Möbel quer zur Montagewand eingebaut, als 'Tresen' im Verkaufsraum, Unterschränke mit Abdeckplatte als Tresen, ca. 2000x1000x600mm (BxHxT)



Planausschnitt

Unterschränke auf der einen Seite als 1 Drehtürenschränk mit Fachboden, 1 Schubladenschränk und 1 geschlossener Korpus mit daran anschließender Arbeitsplatte, auf der anderen Seite mit Blenden, oben mit Abdeckplatte als Tresen.

Gesamtabmessung 'Tresen'

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Höhe / Oberkante: ca. 1000 mm, Maß inkl. Sockel / n. Aufmaß
Breite: ca. 2000 mm
Tiefe: ca. 600 mm

Einbausituation:

quer zur Mauerwerkswand eingebaut, als 'Tresen' mit angrenzender Arbeitsplatte (s. ges. Pos.) im Verkaufsraum,

bestehend aus:

- 1 Stk Korpus, ca. 600x860x580 mm (BxHxT) mit
- 1 Stk. Drehtüre mit Sockelgriff, abschließbar und mit
- 1 Stk festmont. Fachb., beide Fächer gleich hoch
- 1 Stk Korpus, ca. 800x860x580 mm (BxHxT) mit
- 4 Stk Schubkästen mit Sockelgriff, davon
- 1 Stk. Schubkasten mit Höhe ca. 410 mm und
- 3 Stk. Schubkasten mit Höhe je ca. 150 mm
- 1 Stk Korpus, ca. 600x860x580 mm (BxHxT) als geschlossener Kasten
- Rückwärtige Blenden an der Rückseite der Unterschr., unsichtbar montiert:
- 2 Stk rückwärtige Blenden ca. 600x860 mm (BxH),
- 1 Stk rückwärtige Blende ca. 800x860 mm (BxH)
- 1 Stk Abdeckplatte für die Unterschränke, ca. 2000x40x600 mm (BxHxT), bündig mit Außenkanten Schrank
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- 1 Stk dreiseitiger Clip-Sockel, ca. 1925+850+1925x100 mm (BxH),
- **Sockelblenden umlaufend ca. 75 mm hinter Außenkante Schrank zurückspringend**, umlaufend abnehmbar.
- Sockelverstellfüße, Anzahl nach statischer Erfordernis
- inkl. dauerelastische Verfung an Wand und Boden, überstreichbar.

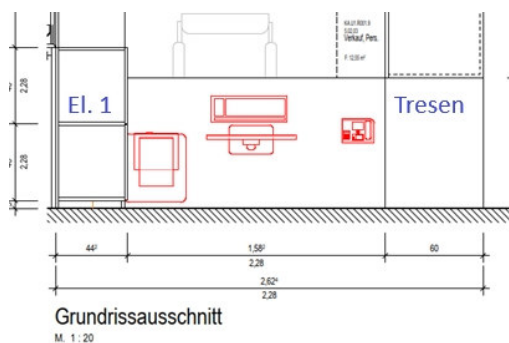
Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

2.16.8

Arbeitsplatte zwischen Einbauschränk und Tresen, R.-Nr. KA.U1.R001.9, ca. 1580x40x800 mm (BxHxT)

Arbeitsplatte mit Oberkante 750 mm Ü.FFB zwischen Einbauschränk und Tresen eingebaut.



Planausschnitt

Gesamtabmessung Arbeitsplatte

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Höhe: ca. 1580 mm
Tiefe: ca. 800 mm
Dicke: ca. 39 mm
OK Arbeitsplatte ca. 750 mm Ü.FFB

Einbausituation:
vor Mauerwerkswand und quer zwischen dem Einbauschrank (Element 1) und dem 'Tresen' eingebaut. .

bestehend aus
Arbeitsplatte, an Tresenmöbel angrenzend mit Oberkante 750 mm Ü.FFB
– 1 Stk Arbeitsplatte, ca. 1580x40x800 mm (BxHxT), beidseitig unsichtbar-rechts am Einbauschrankelement 1 und links am geschlossenen Unterschrank des Tresens befestigt, sowie hinten aufliegend auf waagrechter Massivholz-Leiste als Auflager für den Tisch, Abm. ca. 50x50mm / n. stat. Erf. (Ermittlung durch AN).

Anschlüsse:
Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wand und Schrankanlagen inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Zubehör:
– 2 Stk Bohrung und Kabeldurchlass Arbeitsplatte, in separater Pos. erfasst.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

1 St

2.16.9

Regalbrett als Wandboard, R.-Nr. KA.U1.R001.9, ca. 600x360x40 mm (BxTxH)

Regalbrett als Wandboard, mittels Konsolen befestigt, gemäß Ausführungsbeschreibung,

bestehend aus:
– 1 Stk Ablagebrett horizontal, ca. 600 x 360 x 39 mm (BxTxH),
– 3 Stk Konsolen gem. Ausführungsbeschreibung

Gesamtabmessung

Breite: ca. 600 mm,
Tiefe: ca. 360 mm / nach Aufmaß, bündig mit VK der angrenzenden STB-Stütze
Höhe: ca. 39 mm,
Oberkante: ca. 900 mm Ü. FFB

Einbausituation:

Montage in Raumecke, mittels Konsolen befestigt an STB-Stütze bzw. an Mauerwerkswand.

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Einbauort: Apotheke Verkauf, R.-Nr.; KA.U1.R001.9			Übertrag:	
	Planverweis: HhAA-HGB-CD-30-021				
		1	St	.....	.....

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

ZUBEHÖR

2.16.10

Kabeldurchlass

Kabeldurchlassdose Außendurchmesser ca. d=90 mm,
Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und
Ausführungsbeschreibung.
Inkl. Bohrung in Tischplatte mit d=ca. 80 mm.

2 St

2.16.11

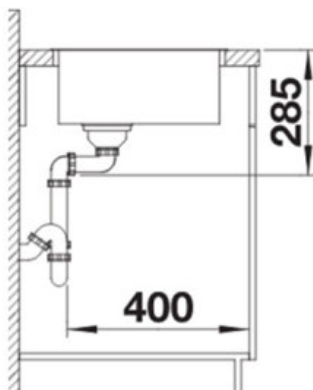
Rechteckiges Edelstahlbecken für Einbau in Arbeitszeile, Abm. ca. 540x440x195 mm (LxBxH)

Rechteckiges Edelstahlbecken für Einbau in Arbeitszeile, ohne Abtropffläche
flächenbündiger Einbau von oben
Ausstattung mit verdecktem Überlauf C-overflow und Ablaufsystem InFino
Inkl. Ablaufgarnitur / Raumparsiphon

Abm.

Außenmaße ca.: 540x440x195 mm (LxBxH)

Ausschnittmaße ca.: 530x430 mm (LxB)



Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und
Ausführungsbeschreibung.

2 St

2.16 EINBAUMÖBEL BEREICH APOTHEKE / UG

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.17 TAPETENTÜREN

Ausführungsbeschreibung Tapetentüren

Wandbündige Türen mit unsichtbarem Rahmen, als Tapetentüren:

Ein Türelement umfasst:

- Türzarge / umlaufender 3- oder 4-Seitiger Rahmen
- Türblatt
- Beschläge / Einbauteile

komplett mit Befestigungs- und Dichtungsmaterial, sowie konstruktiven und mechanischen Zubehörteilen inkl. Wandeinbau

Konstruktion und Oberflächen:

Zarge / Rahmen:

4-seitig bzw. 3-seitig umlaufende Leibungsbekleidung seitlich als Montagegrund für Türflügel der Tapetentür, Spanplatte 19 mm, beidseitig melaminharzbeschichtet, Farbton: weiß / RAL 9010 mit farblich passenden ABS-Kanten

Türblatt:

Spanplatte bzw. geeignetes Trägermaterial, mit ABS-Kante, d = ca. 19 mm / n. stat. Erfordernis, geeignet für Topfscharniere.

Oberflächen allseitig vorgerichtet für bauseitige Beschichtung

Konstruktion

1- oder 2-fl. Drehtür, flächenbündiger, verdeckter Einbau in Wandnische.

Unsichtbare Türbänder: Topfscharniere (Weitwinkel), Edelstahl, stumpf aufschlagend, mind. 6 Scharniere (bzw. je nach statischer Erfordernis) pro Türblatt zur Befestigung an umlaufendem Rahmen.

Ein Aufmaß vor Ort ist unabdingbar.

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände und Decken inkl. der Verfugung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Alle Einbauten sind bei unteren Anschluss an FFB inkl. der Verfugung auf Silikonbasis, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.17.1 1-fl. Drehtür, flächenbündiger Einbau als Tapetentür vor Schachttür, ca.1000 x 2000 mm (BxH)

Einflügelige Tapetentür vor bauseitiger Schacht-Tür, komplett mit vierseitiger umlaufender Zarge, Türblatt und Beschlägen.

Flächenbündig einzubauen in Vorsatzschale aus Gipskarton, raumseitig / nach innen aufschlagend, inkl. dauerelastische Verfugung zwischen Rahmen und angrenzenden Bauteilen, überstreichbar.

Gesamtabmessung

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Höhe: ca. 2000 mm,
Breite: ca. 1000 mm,
Tiefe: ca. 100 bzw. 175 mm / n. Aufmaß

Einbausituation:

Tapetentür als Wandklappe, DIN links, einzubauen vor einer sich nach innen öffnenden Schachttür, DIN rechts.
Befestigung der vierseitigen umlaufenden Zarge an Unterkonstruktion der bauseitigen Vorsatzschale (Gewerk Trockenbau) bzw der Stahlbetonwand.

Achtung: es ist zu gewährleisten, dass die bauseitige Schachttür mit 90° nach innen offenbar ist. Die Gesamtsituation ist vorab aufzumessen.

bestehend aus:

- 1 Stk Türblatt ca. 1000 x 2000 mm (BxH) aus 19 mm Spanplatte mit ABS-Kante, farblich überstreichbar, Oberfläche Türblatt beidseitig vorgerichtet für bauseitige Beschichtung.
- 1 Stk vierseitig umlaufender Rahmen aus 19 mm Spanplatte, beidseitig melaminbeschichtet, weiß, RAL 9010 mit farbl. passenden ABS-Kanten, exakt angepasst an den Rahmen der bauseits vorhandenen Schachttür, unsichtbar befestigt, alle Anschlussfugen dauerelastisch verfugt.
- Bohrung für bauseitigen Profilzylinder, ohne Griff / Schlosskasten oder Schließblech integriert in seith. Rahmen
- Türbänder mit Eckanschlag: Anzahl, Typ / erforderlicher Öffnungswinkel entsprechend der Einbausituation.
- Die Bänder dürfen nicht mit der Schachttür kollidieren!
- Umlaufende Fuge ca. 15 mm

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Planverweis / Einbauort:

HhAA-HGB-CD-00-108 / Raum KC.04.R035.0,

HhAA-HGB-CD-00-110 / Raum KB.04.R041.0

2 St

2.17.2

Wie Position 2.17.1, jedoch

2-fl. Drehtür, flächenbündiger Einbau als Tapetentür in Wandnische, ca.1600 x 2150 mm (BxH)

Zweiflüglige Tapetentür als Nischenabschluss, mit dreiseitiger Zarge, Geh- und Standflügel, mit Anschlagfalz, inkl. Topfscharniere, vorgerichtet für PZ.
Komplettleistung gem. Ausführungsbeschreibung, flächenbündig in Trockenbauwand, raumseitig / nach innen aufschlagend.

Gesamtabmessung

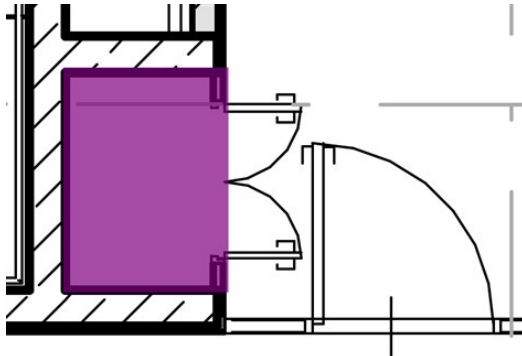
Öffnung Rohbaumaß n. Aufmaß
Höhe: ca. 2150 mm / n. Aufmaß,
Breite: ca. 1600 mm / n. Aufmaß,
Zargentiefe: ca. 100 mm / n. Aufmaß
Größe Türflügel: ca, 2 x ca. 0,79m x 2,13m

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:



Grundrissausschnitt

Einbausituation:

Einbau in bestehende GK-Wand, Wandstärke ca. 100 mm / n. Aufmaß

Ein Aufmaß vor Ort ist unabdingbar!

bestehend aus:

- 2 Stk Türblätter ca. 1650 x 2505 mm (BxH) / nach Aufmaß aus 19 mm Spanplatte mit ABS-Kante, farblich überstreichbar, Oberfläche Türblatt beidseitig vorgerichtet für bauseitige Beschichtung.
- 1 Stk dreiseitig umlaufender Rahmen aus 19 mm Spanplatte, beidseitig melaminbeschichtet, weiß, RAL 9010 mit farbl. passenden ABS-Kanten, unsichtbar befestigt, alle Anschlussfugen dauerelastisch verfugt.
- Türbänder mit Eckanschlag: Anzahl, Typ / erforderlicher Öffnungswinkel entsprechend der Einbausituation.
- Gehflügel mit rückseitigem Drehstangenschloss mit
- Bohrung für bauseitigen Profilzylinder, ohne Griff
- Standflügel mit Anschlagleiste auf gesamter Höhe, rückseitigem Schließblech, sowie zusätzlichem Schließriegel
- Umlaufende Fuge ca. 15 mm
- Ausführung mit Schleppsockel

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: KD.03.R003.0, Speiseraum

1 St

2.17 TAPETENTÜREN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.18 DURCHREICHEN UROLOGIE

Ausführungsbeschreibung Durchreichen Urologie

Anforderungen:

Es gelten die aktuellen DIN/DIN EN Normen für Anforderungen an Möbel für den Nicht-Wohnbereich.

Plattenmaterial:

- Material Blendrahmen, Innenverblendung, Türen:
- Spanplatte, 19 mm

Konstruktion und Oberflächen:

- Zarge / Rahmen:
- 4-seitig umlaufende Leibungsbekleidung seitlich als Montagegrund für die beidseitigen Türen der Durchreichen, auf beiden Seiten vierseitiger Blendrahmen, eingenetet und verleimt, Ecken auf Gehrung.

Türen Durchreiche:

- 1 -fl. Drehtür, flächenbündiger, verdeckter Einbau in Blendrahmen
- Unsichtbare Türbänder: flächenbündig eingebaute Scharniere (Weitwinkel), Edelstahl, stumpf aufschlagend, 2 Scharniere pro Türblatt zur Befestigung an umlaufendem Rahmen.

Oberflächen:

- Spanplatte, beschichtet:
- beidseitig mit HPL-Schichtstoff belegt, Kantenausbildung umlaufend mit ABS-Kanten.
- Farbton: weiß / RAL 9010 mit farblich passenden ABS-Kanten

Ein Aufmaß vor Ort ist unabdingbar.

Beschläge und Zubehör:

Bänder: Scharnier für Holzdicken ab 18 mm, für unsichtbaren Anschlag, gem. Vorbem.

Möbelknopf mit Kugelschnäpper gem. Ausführungsbeschr. / Vorbem.

Dichtung: vierseitig umlaufend, weiß, RAL 9010, 4 mm Schlauchdichtung, auf Gehrung geschnitten

Anschlüsse:

Alle Einbauten sind bei seitlichen und oberen Anschluss an Wände inkl. der Verfügung überstreichbar, Farbton nach Wahl AG, auszuführen.

Oberflächen, Beschläge und Zubehör:

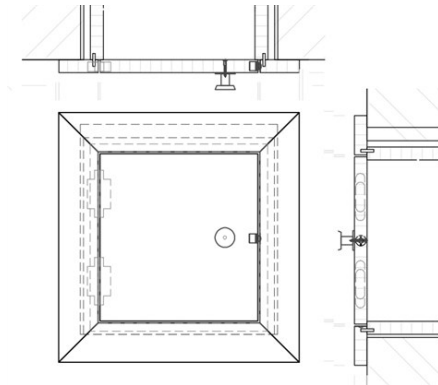
gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.18.1 Durchreiche Urologie, Einbau in GK-Trennwand, ca. 300x300x200 mm (BxHxT)

Lieferung und Montage von Durchreichen mit vierseitiger Umfassungszarge mit je zwei Türen, ohne zusätzl. Ablage, aus Holzwerkstoff, HPL-beschichtet, weiß, einzubauen in bestehende Öffnungen von GK-Wänden.

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----



Prinzipdetails

Gesamtabmessung

Wandöffnung ca.	300x300x200 / n. Aufmaß
Wandstärke ca.	150 - 250 mm / n. Aufmaß
Außenabm. Rahmen ca.	366x366 mm (BxH)
Blendrahmen / Tür: B ca.	60 mm, Kanten auf Gehrung
Größe Türblatt: ca.	240x240 mm (BxH)
Lichtes Innenmaß: ca.	231x231 mm (BxH)
Öffnungsrichtung:	DIN-L / -R - Festlegung bei der Montage

Einbausituation:

Einbau in vorhandene Wandöffnung in Trockenbauwand

Durchreiche bestehend aus

- 1 Stk vierseitige, umlaufende Zarge als Innenbekleidung der Durchreiche, ca. 231x231x150 - 250 mm (BxHxT) beidseitig eingenetet in
- 2 Stk vierseitigem, quadratischem Blendrahmen, Außenabm. ca. 366x366 mm (BxH), Rahmenbreite 60 mm, Ecken auf Gehrung
- 2 Stk Türblätter, ca. 240x240 mm (BxH)
- mit Kugelschnäpper und Möbelknäufen, Beschlägen / Einbauteilen

Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Raumnummern s. Plan

Planverweis: s. Planliste

4 St

2.18 DURCHREICHEN UROLOGIE

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.19

WANDHAKEN

Ausführungsbeschreibung Wandhaken

Wandhaken, unsichtbar befestigt, in zwei verschiedenen Ausführungen für GKV- und PKV-Bereiche, siehe Pos.

Einbausituation:

verdeckte Anbringung an Türen, sowie Trockenbauwänden und Trockenbau-Vorsatzschalen **ohne gesonderte Wandverstärkung**, sowie an Stahlbetonwänden und -Stützen, siehe jeweilige Grundriss-Situation.

Zu montieren als ein Haken bzw. als mehrere Haken in einer Reihe nebeneinander, mit gleichem Abstand gem. Planung Architekt.

Es handelt sich um Einzelhaken, die jeweils mit entsprechenden Dübeln (Hohlraumdübeln aus Metall oder Kunststoff) montiert werden müssen.

Lastaufnahme: ca. 40 – 50 kg pro Dübel / Gard.-Haken

Planverweis:

Übersichtspläne

Kleiderhaken:

Schreinerarbeiten UG bis 4. OG:

HhAA-HGB-CD-30-013

Beschläge und Zubehör:

gemäß 4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

2.19.1

Lieferung und Montage Wandhaken, rund, mit Rosette, Edelstahl, matt gebürstet

Lieferung und Montage von Garderobenhaken, rund; Tiefe: ca. 42 mm, Haken-Durchmesser: ca. 14 mm, Rosetten-Durchmesser: ca. 35 mm. Edelstahl, Güte 1.4.305, matt gebürstet, verdeckte, unsichtbare Anbringung. wandbefestigt. Inkl. Lieferung von korrosionsfreiem Befestigungsmaterial kplt.



Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbescrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: alle Bereiche außer der Wahlleistung / PKV

Planverweis: siehe Übersichtspläne

2430 St

Übertrag:

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

2.19.2 **Lieferung und Montage Wandhaken PKV / WL, rund, mit Rosette, verchromt**

Lieferung und Montage von hochglanzverchromten Handtuchhaken mit runder Rosettenkappe, Durchmesser ca. 55 mm, Ausladung ca. 50 mm, verdeckte, unsichtbare Anbringung. wandbefestigt. Inkl. Lieferung von korrosionsfreiem Befestigungsmaterial kplt.



Komplette Ausführung gemäß beiliegenden Planunterlagen, Vorbeschrieb und Ausführungsbeschreibung.

Einbauort: Bereiche der Wahlleistung / PKV

Planverweis: siehe Übersichtspläne

110 St

2.19 WANDHAKEN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2.20	SONSTIGE MASSNAHMEN				
2.20.1	Dauerelastische Fuge an Wand- und Bodenanschlüssen oder Einbauten, mit Verfugungsmaterial aus 1-Komponenten-Fugendichtstoff auf Silikonkautschuk-Basis, widerstandsfähig gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel, fungizid eingestellt, alterungs- und UV-beständig, nach Werksvorschrift verarbeiten, einschließlich aller Nebenarbeiten, die zur fachgerechten Verfugungsarbeit gehören (z. B. Vorbereiten des Untergrundes, Primer, Abkleben von Flächen, etc.). Fugenbreite/-tiefe ca. 5-10mm, Farbe nach Standardfarbkarte des Herstellers, nach Wahl des AG. <u>Abrechnung nur sofern Leistung nicht bereits in Position und/oder Ausführungsbeschreibung beinhaltet.</u>				
		100 m		.....	.....
2.20.2	Acryl-Verfugung überstreichbar an Wand- und Bodenanschlüssen, nach Werksvorschrift verarbeiten, einschließlich aller Nebenarbeiten, die zur fachgerechten Verfugungsarbeit gehören (z. B. Vorbereiten des Untergrundes, Primer, Abkleben von Flächen, etc.). Fugenbreite/-tiefe ca. 5 -10 mm, Farbe nach Standardfarbkarte des Herstellers, nach Wahl des AG. <u>Abrechnung nur sofern Leistung nicht bereits in Position und/oder Ausführungsbeschreibung beinhaltet.</u>				
		300 m		.....	.....
2.20.3	Bohrungen bis d=90 mm Herstellen von zusätzlichen Bohrungen in Bauteilen der vorbeschriebenen Möbelemente, Bohr-Durchmesser bis ca. 90 mm. Genaue Dimensionierung und Lage nach Aufmaß vor Ort und Angabe AG. Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Ausschnitte.				
		70 St		.....	.....
2.20.4	Ausschnitte rechteckig bis ca. 150/80 mm in v.g. Bauteile Herstellen von zusätzlichen Ausschnitt in Bauteilen, Ausschnitt rechteckig bis ca. 150/80 mm (Steckdose, Schalter). Genaue Dimensionierung und Lage nach Aufmaß vor Ort und Angabe AG. Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Ausschnitte. Ausführung: z.B. Ausschnitt für Schalter in Tresenaufsatz				

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

70 St

2.20.5 Dauerelastische Fuge PU

Zusätzliche dauerelastische Fugen an Anschlüssen oder Einbauten, mit Verfugungsmaterial aus 1-Komponenten-Fugendichtstoff auf PU-Basis, widerstandsfähig gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel, nach Werksvorschrift verarbeiten, einschließlich aller Nebenarbeiten, die zur fachgerechten Verfugungsarbeit gehören (z. B. Vorbereiten des Untergrundes, Primer, Abkleben von Flächen, etc.).

Fugenbreite/-tiefe ca. 5-10mm, Farbe nach Standardfarbkarte des Herstellers, nach Wahl des AG.

Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Verfugung.

-

100 m

2.20.6 Bohrungen bis ca. 70 mm in v.g. Bauteile

Herstellen von zusätzlichen Bohrungen in Bauteilen der vorbeschriebenen Möbel, Verkleidungen mit Bohr-Durchmesser bis ca. 70 mm.

Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Bohrungen.

50 St

2.20.7 Ausschnitte rechteckig bis ca. 150/80 mm in v.g. Bauteile

Herstellen von zusätzlichen Ausschnitt in v.g. Bauteilen, Ausschnitt rechteckig bis ca. 150/80 mm (Steckdose, Schalter).

Genaue Dimensionierung und Lage nach Aufmaß vor Ort und Angabe AG.

Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Ausschnitte.

50 St

2.20.8 Wie Position 2.20.7, jedoch

Ausschnitte rechteckig bis ca. 300/200 mm in v.g. Bauteile

Herstellen von zusätzlichen Ausschnitt in v.g. Bauteilen, Ausschnitt rechteckig bis ca. 300/200 mm.

Pos. gilt nur für zusätzliche, nicht bereits in den Positionen erwähnte, Ausschnitte.

50 St

2.20 SONSTIGE MASSNAHMEN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

2.21 ZUBEHÖR / EINBAUGERÄTE

Hinweis für alle in diesem LV ausgeschriebenen Geräte:

Der Auftragnehmer hat alle für den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb der Anlage erforderlichen Bedienungs- und Wartungsanleitungen und notwendigen Bestandspläne dem Auftraggeber zu übergeben.

Der Auftragnehmer hat, bevor die fertigen elektrischen Einbaugeräte in Betrieb genommen werden, eine Prüfung auf Betriebsfähigkeit und eine Prüfung nach den DIN - Normen auszuführen. Die Aufzeichnung der Prüfergebnisse und die Dokumentation sind vor Abnahme dem Auftraggeber auszuhändigen.

Der Auftragnehmer hat alle in seinem Leistungsumfang befindlichen elektrischen Einbaugeräte sowie Spülen / Waschtische fachgerecht anzuschließen und in Betrieb zu nehmen. Hierzu hat eine Abstimmung mit der Fachplanung ELT / HT vor Ort zu erfolgen. Alle Aufwendungen hierfür sind in den Einheitspreis einzurechnen. Die Leitungszuführung erfolgt bauseits.

Für die Einbauteile und Geräte ist ein vollständiger Katalog beim Architekten einzureichen.

Nach Fertigstellung der Leistung ist dem Bauherr ein Katalog mit den technischen Daten, Gebrauchshinweisen und Reinigungs- und Pflegehinweisen zu allen eingebauten Elektrogeräten zu übergeben.

Der Bauherr/Nutzer ist in einem separaten Termin in die Benutzung der Geräte einzuweisen. Dieser ist der örtlichen Architektenbauleitung anzuzeigen und zu dokumentieren und wird nicht gesondert vergütet.

2.21.1 freistehender Kühlschrank ohne Gefrierfach, abschließbar, H= ca. 170 cm / 250 L

Liefern und aufstellen von:

Freistehender Kühlschrank mit Umluftkühlung, ohne Gefrierfach, Energie-Effizienz-Klasse mind. C (gemäß EU-Energielabel, gültig seit 03/2021), mit Abtauautomatik

Kühlraum mit ca. 250 L Nutzinhalt,

Temperaturklasse (Energierichtlinie) K4

Ablageflächen: 4 Stk Gitterroste kunststoffbeschichtet

Türanschlag wechselbar

abschließbar (mechanisches Schloss), Anzahl Schlüssel: mind 2 Stk

Einbauort: Übergabe Anlieferer, KA.U1.R001.0

1 St

2.21 ZUBEHÖR / EINBAUGERÄTE

2 TISCHLERARBEITEN PATIENTENZIMMER

3 STUNDENLOHNARBEITEN

3.1 STUNDENLOHNARBEITEN

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

HINWEIS - Stundenlohnarbeiten

Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des AG zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistung wird bei der Anordnung festgelegt.

Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn sowie den Kleingeräteinsatz.

Für vom AG angeordnete Stundenlohnarbeiten werden die vereinbarten Stundenverrechnungssätze zuzüglich Umsatzsteuer nach den tatsächlich geleisteten Arbeitszeiten bezahlt. Wegezeiten werden nicht gesondert vergütet.

Verlangt der AG die Ausführung von Leistungen außerhalb der regelmäßigen werktäglichen Arbeitszeit (Mehr-, Sonntags-, Feiertags- und Nacharbeit), so wird neben den vereinbarten Preisen eine Vergütung für die nachgewiesenen zuschlagspflichtigen Stunden gewährt. Als Vergütung wird für jede geleistete Stunde der Betrag gezahlt, der sich aus der entsprechenden tariflichen Vereinbarung für Mehr-, Sonntags-, Feiertags- und Nacharbeit zuzüglich der dafür tatsächlich aufgewendeten Zuschläge errechnet.

3.1.1

Stundensatz Mittellohn

Stundensatz Mittellohn.
Anzugeben ist der Mittellohn für alle für die ausgeschriebenen Leistungen eingesetzten Mitarbeiter.

100 h

3.1 STUNDENLOHNARBEITEN

3 STUNDENLOHNARBEITEN

Zusammenstellung

1.1	BAUSTELLENEINRICHTUNG	.....
1.2	PLANUNG, DOKUMENTATION	.....
1	ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN	.....
2.1	EINBAUSCHRÄNKE PATIENTENZIMMER GKV	.....
2.2	EINBAUMÖBEL PATIENTENZIMMER PKV (WL)	.....
2.3	EINBAUSCHRÄNKE BEHANDLUNG TK ONKO	.....
2.4	SONSTIGE EINBAUSCHRÄNKE	.....
2.5	WICKELKLAPPTISCHE UND WICKELKOMMODEN	.....
2.6	BADHÄNGEREGALE	.....
2.7	BETT BEREITSCHAFTSZIMMER / ROOMING-IN	.....
2.8	KLAPPBETTEN KINDERKLINIK	.....
2.9	EINBAUTEN LOUNGE PKV / WL	.....
2.10	WANDVERKLEIDUNG ZUGANGSNISCHEN PKV / WL	.....
2.11	MÖBLIERUNG GEBETSRAUM	.....
2.12	EINBAUTEN AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, BEREICH GMP, UG	.....
2.13	REGALANLAGE AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, ABKLIN- GRAUM, EG	.....
2.14	EINBAUTEN SCHLEUSEN	.....
2.15	ARBEITSZELLE STILLZIMMER	.....
2.16	EINBAUMÖBEL BEREICH APOTHEKE / UG	.....
2.17	TAPETENTÜREN	.....
2.18	DURCHREICHEN UROLOGIE	.....
2.19	WANDHAKEN	.....
2.20	SONSTIGE MASSNAHMEN	.....
2.21	ZUBEHÖR / EINBAUGERÄTE	.....

Leistungsverzeichnis Blankett

FFK Böblingen
VE361_02 Tischler Patientenzi

2	TISCHLERARBEITEN PATIENTENZIMMER	.....
3.1	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
3	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
Summe		.....
zzgl. MwSt %		<u>.....</u>
Gesamtsumme		<u>.....</u>

Inhaltsverzeichnis

1	ÜBERGEORDNETE LEISTUNGEN	15
1.1	BAUSTELLENEINRICHTUNG	15
1.2	PLANUNG, DOKUMENTATION	19
2	TISCHLERARBEITEN PATIENTENZIMMER	25
2.1	EINBAUSCHRÄNKE PATIENTENZIMMER GKV	31
2.2	EINBAUMÖBEL PATIENTENZIMMER PKV (WL)	68
2.3	EINBAUSCHRÄNKE BEHANDLUNG TK ONKO	91
2.4	SONSTIGE EINBAUSCHRÄNKE	97
2.5	WICKELKLAPPTISCHE UND WICKELKOMMODEN	109
2.6	BADHÄNGEREGALE	113
2.7	BETT BEREITSCHAFTSZIMMER / ROOMING-IN	127
2.8	KLAPPBETTEN KINDERKLINIK	130
2.9	EINBAUTEN LOUNGE PKV / WL	135
2.10	WANDVERKLEIDUNG ZUGANGSNISCHEN PKV / WL	159
2.11	MÖBLIERUNG GEBETSRAUM	166
2.12	EINBAUTEN AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, BEREICH GMP, UG	170
2.13	REGALANLAGE AUS HPL-VOLLKERNPLATTE, ABKLINGRAUM, EG	187
2.14	EINBAUTEN SCHLEUSEN	190
2.15	ARBEITSZELLE STILLZIMMER	195
2.16	EINBAUMÖBEL BEREICH APOTHEKE / UG	198
2.17	TAPETENTÜREN	211
2.18	DURCHREICHEN UROLOGIE	214
2.19	WANDHAKEN	216
2.20	SONSTIGE MASSNAHMEN	218
2.21	ZUBEHÖR / EINBAUGERÄTE	220
3	STUNDENLOHNNARBEITEN	220
3.1	STUNDENLOHNNARBEITEN	220